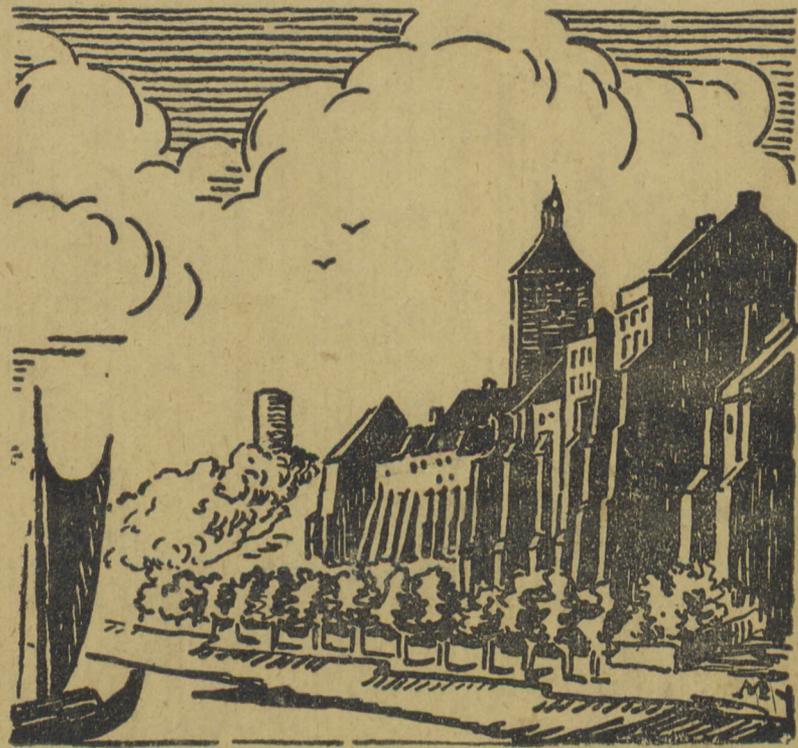


Wrauden



Haushaltsbuchung
1942



33

H. 623/W

Haushaltsfabung

der

Stadt Graudenz

für das Rechnungsjahr

1942

336.12.7109

I. Fläche des Stadtgebiets und Gemeindegrundbesitz

	Stadtgebiet	davon Gemeinde- grundbesitz
a) Ackerland	687 ha	278 ha
b) Gartenland (Klein-, Haus-, Ziergärten, private Parkanlagen, Rasenflächen)	173 "	48 "
c) Obstanlagen	11 "	5 "
d) Baumschulen (außerhalb der Forstbetriebe)	18 "	11 "
e) Wiesen	120 "	83 "
f) Diehweiden	75 "	
g) Forsten und Holzungen	718 "	609 "
h) Sport-, Flug- und Übungsplätze	262 "	32 "
i) Öd- und Unland (einschl. Steinbrüchen, Sandgruben usw.)		
k) Moorflächen (unkultiviert)	6 "	— "
l) Gebäude und Hofflächen (ohne Hausgarten)	229 "	35 "
m) Wegeland und Eisenbahnen	270 "	180 "
n) Friedhöfe und öffentliche Parkanlagen	121 "	112 "
o) Gewässer	174 "	2 "
	Gesamtflächeninhalt: 2 864 ha	1 395 ha
Gemeindegrundbesitz außerhalb des Stadtgebiets		28 ha

II. Einwohnerzahl

a) nach der Aufnahme vom 6. Dezember 1939	49 688
b) nach der Personenstandsaufnahme am 10. Oktober 1941	55 997
c) nach dem Stande vom 28. Februar 1942	56 956
(nach polnischen Angaben: 1931	50 405
1934	56 589
1938	59 208)

III. Wohnhäuser

am 10. Oktober 1941	2 005
(nach polnischer Angabe: 1934	1 742)

IV. Wohnungen

am —	
(nach polnischer Angabe: 1934	8 387)

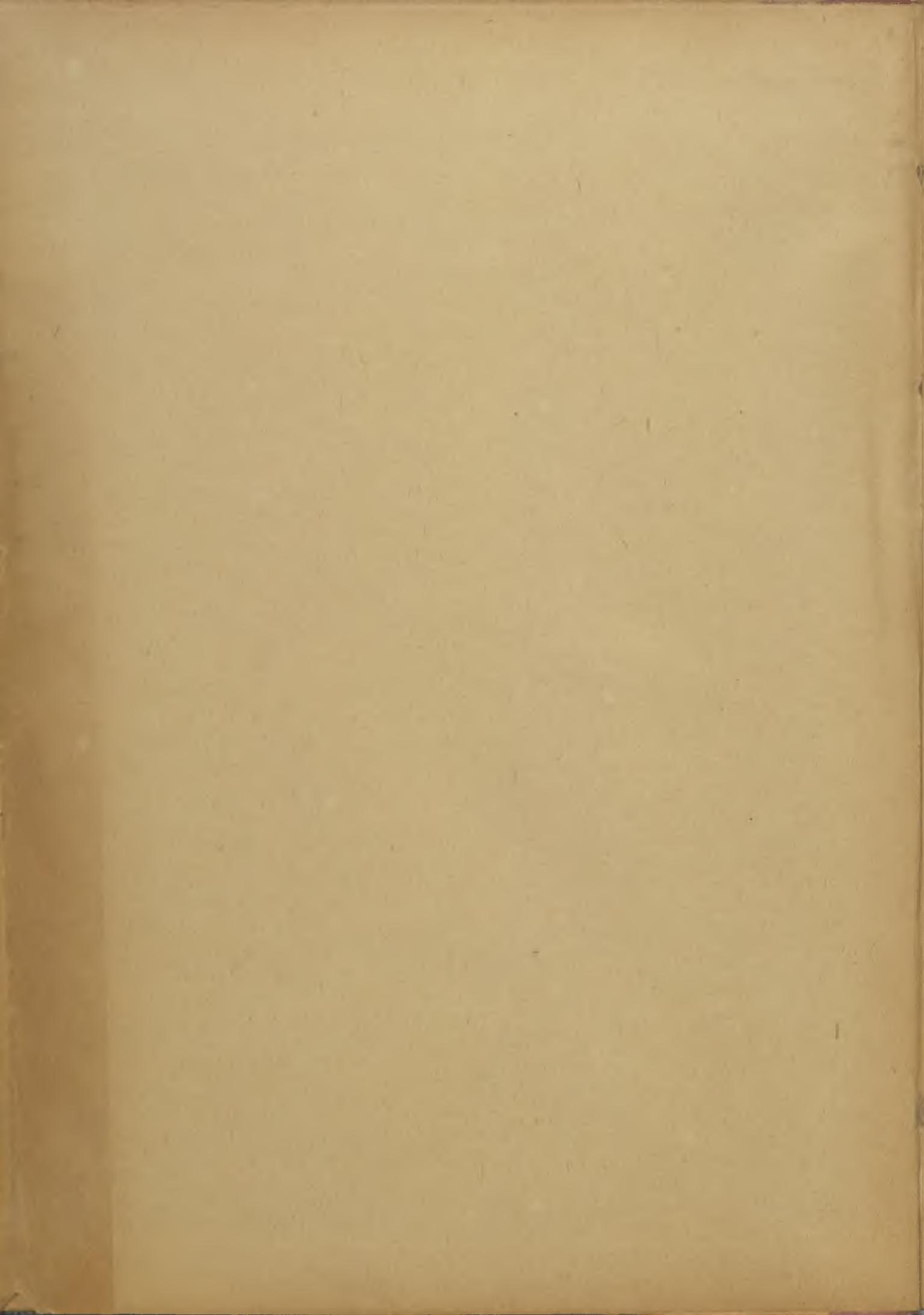
V. Haushaltungen

am 10. Oktober 1941	14 349
-------------------------------	--------

VI. Ortsklasse: B.

Inhaltsübersicht

	Seite
I. Haushaltsfassung	5
II. Vorbericht	7
III. Vorbemerkungen	11
IV. Gesamtplan des ordentlichen Haushalts und Wiederholung	17
V. Gesamtplan des außerordentlichen Haushalts und Wiederholung	26
VI. Einzelpläne des ordentlichen Haushalts	
0 Allgemeine Verwaltung	29
1 Polizei	63
2 Schulwesen	77
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege	109
4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe	135
5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugenderziehung	159
6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	179
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	207
8 Wirtschaftliche Unternehmen	247
9 Finanz- und Steuerverwaltung	265
VII. Einzelpläne des außerordentlichen Haushalts	
0 Allgemeine Verwaltung	292
1 Polizei	292
2 Schulwesen	294
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege	294
4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe	296
5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugenderziehung	296
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	296
9 Finanz- und Steuerverwaltung	298
VIII. Anlagen	
1. Sammelnachweise	301
a) Persönliche Ausgaben	301
b) Sächliche Ausgaben	307
c) Schuldendienst	313
d) Rücklagen	315
2. Wirtschaftspläne der Stadtwerke — Versorgungsbetriebe und Straßenbahn	319
3. Nachweisung über den Stand des Vermögens und der Schulden	347
4. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen	351
5. Gesamtstellenplan	353
IX. Stichwortverzeichnis	371



Haushaltsjahung der Stadt Graudenz

für das Rechnungsjahr 1942

Auf Grund der §§ 83 ff der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) wird nach Beratung mit den Ratsherren folgende Haushaltsjahung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1942 wird im

ordentlichen Haushaltsplan

in der Ausgabe auf 8 111 193 RM

außerordentlichen Haushaltsplan

in der Ausgabe auf 616 430 RM

festgesetzt.

§ 2

Die Steuerätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | 440 v. H. |
| 2. Grundstückssteuer | 190 v. H. |
| 3. Gewerbesteuer a) nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital | 240 v. H. |
| b) nach der Lohnsumme | 750 v. H. |
| 4. Zweigstellensteuer a) nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital | 310 v. H. |
| b) nach der Lohnsumme | 750 v. H. |
| 5. Bürgersteuer | 600 v. H. |

§ 3

Kassenkredite werden nicht in Anspruch genommen. Nicht zurückgezahlte Kassenkredite sind nicht vorhanden.

§ 4

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes bestimmt sind, wird auf 150 000 RM festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für den Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmer- und Bahnhofstraße — Kanalisation nebst Folgearbeiten (Straßenbauarbeiten) — verwendet werden.

Graudenz, den 15. Juni 1942

Der Oberbürgermeister

Keller

Die nach § 86 der Deutschen Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde in Marienwerder ist unter dem 23. Juli 1942 erteilt.

Haushalts-
jahung

Vorbericht

Vorbemer-
kungen

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

RS

SN
f. Ausgaben

SN
sächl. Ausgaben

SN
Schuldendienst

SN
Rücklagen

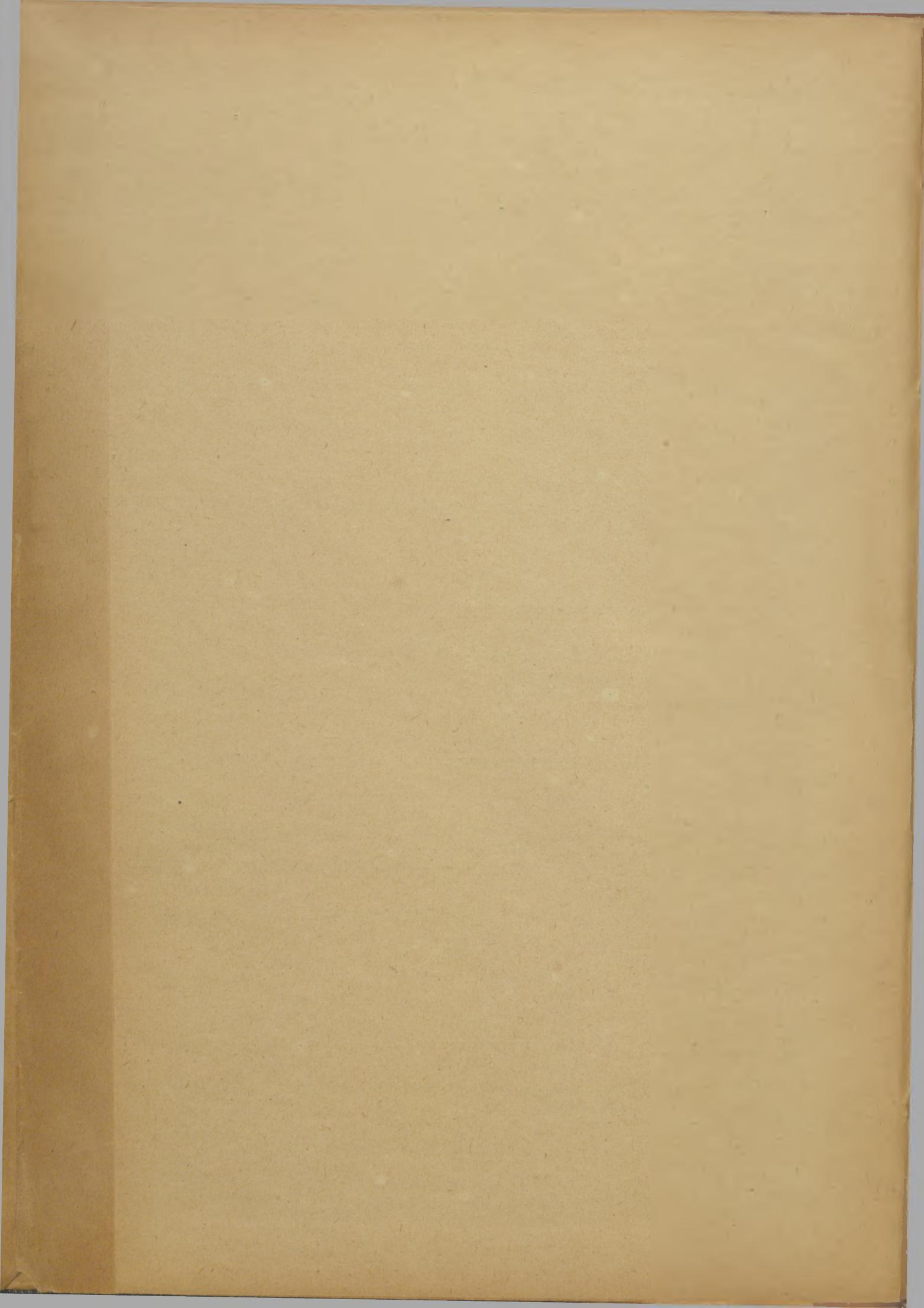
Wirtschafts-
Diene

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schwach-
verzeichnis



Dorbericht

I. Rechnungsergebnis 1940

Dem Rechnungsergebnis 1940 kommt insofern besondere Bedeutung zu, als es das erste Mal ist, daß die Verwaltung über ein volles abgeschlossenes Haushaltsjahr unter deutscher Verwaltung Rechnung gelegt hat. Das Haushaltsjahr 1939 stand noch zur Hälfte unter polnischer Verwaltung. Trotzdem ist es möglich gewesen, auch über das gesamte Haushaltsjahr 1939 ordnungsmäßig Rechnung zu legen, da bis zur Aufstellung eines eigenen Haushaltsplans auf der Grundlage des polnischen Haushaltsplanes weiter gearbeitet wurde.

Die Rechnung des ordentlichen Haushalts 1940 zeigt folgende Abschlußzahlen:

- 1. Wirkliche Soll-Einnahmen 4.788.274,00 RM
- 2. Wirkliche Soll-Ausgaben 4.761.283,00 RM
- 3. Jahres-Soll-Überschuß 26.991,00 RM

Die hinter den heutigen Verhältnissen stark zurückbleibenden Zahlen geben ein getreues Spiegelbild der Aufbauverhältnisse, lassen aber auch Rückschlüsse zu über den Umfang der geleisteten Arbeit im ersten abgeschlossenen Haushaltsjahr deutscher Verwaltung. Als ein erfreuliches Zeichen starker Aktivität darf es gewertet werden, daß es bis auf einen geringfügigen Überschuß gelungen ist, alle flüssig zu machenden Einnahmen zweckentsprechend und nutzbringend im Interesse des Aufbaues zu verausgaben. Für die rasche wirtschaftliche Aufwärtsentwicklung der Stadt ist die Tatsache bemerkenswert, das sich bereits im Rechnungsjahr 1940 die eigenen Steuereinnahmen mit den Beihilfen des Reiches annähernd die Waage gehalten haben.

Der außerordentliche Haushalt 1940 war mit
1.783.754,00 RM

ausgeglichen. Von dem zum Soll gestellten Betrage wurden rund 758.000,— RM im Rechnungsjahr 1940 verausgabt, der Rest mit etwa 1 Million RM wurde in das nachfolgende Rechnungsjahr übertragen und mit mehr als der Hälfte verausgabt.

II. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Rechnungsjahr 1941

Für die Entwicklung der Finanzwirtschaft im Rechnungsjahr 1941 ist bezeichnend, daß sie trotz sorgfältigster Planung sowohl auf der Einnahmen- wie auf der Ausgabenseite einen Verlauf nahm, der weitgehend abwich von den Gegebenheiten und Möglichkeiten, mit denen bei Aufstellung des Haushaltsplanes 1941 gerechnet wurde. Diese aus den Zeitverhältnissen sich erklärende Erscheinung hatte zur Folge, daß im Laufe des Rechnungsjahres ein Nachtragshaushaltsplan aufgestellt werden mußte, der in Einnahme und Ausgabe im ordentlichen Haushaltsplan eine Steigerung von mehr als 2,5 Millionen RM, im außerordentlichen Haushaltsplan eine Verminderung von nahezu 3 Millionen RM aufwies. Die Steigerung auf der Einnahmeseite des ordentlichen Haushaltsplanes findet ihre Erklärung im wesentlichen in einem Mehraufkommen an Steuern einschließlich sehr erheblicher Nachzahlungen für 1940. Dieses Mehraufkommen konnte aus kriegsbedingten Gründen auf der Ausgabeite des ordentlichen Haushaltsplanes keine Verwendung finden für an sich dringend erforderliche Aufbaumaßnahmen auf verschiedensten Gebieten. Die Verwaltung mußte sich darauf beschränken, für derartige zunächst zurückgestellte Vorhaben Rücklagen zu bilden. Was für die Ausgabenite des ordentlichen Haushalts gilt, hat seine noch wesentlich stärkere Bedeutung für den außerordentlichen für 1941, woraus sich hier die starke Ausgabenverminderung von nahezu 3 Millionen RM erklärt. Daß es im Rechnungsjahr 1941 gelungen ist, Aufbaumaßnahmen im Gesamtbetrage von über 1 Million RM in Angriff zu nehmen und im wesentlichen durchzuführen, darf nach Lage der Verhältnisse als ein Positivum gewertet werden.

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

AG

5 n
Ausgaben

5 n
Südl. Ausgabe

5 n
Leistungsf.

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Deem. u.
Schuld. Nachw.

ermi. der
steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

III. Ordentlicher Haushaltsplan 1942

Der ordentliche Haushaltsplan schließt auf der Einnahmen- und Ausgabenseite mit rund 8,1 Millionen RM ab und weist keinen Fehlbetrag auf. Den ursprünglichen Haushaltsplan 1941 übersteigt er mit 2,2 Millionen RM, bleibt aber mit rund 450.000,— RM gegenüber dem Nachtragshaushaltsplan 1941 zurück. Der Zuschußbedarf beträgt rund 4,9 Millionen RM gegenüber 4 Millionen RM im Haushaltsplan 1941 und 6 Millionen im Nachtragshaushaltsplan 1941. Von diesen 6 Millionen RM haben, worauf bereits hingewiesen wurde, über 2 Millionen RM zur Bildung von Rücklagen Verwendung gefunden. Die Zukunft muß lehren, welchen Verlauf nach dieser Richtung das neue Rechnungsjahr nehmen wird. Planmäßig ist nur ein verhältnismäßig geringfügiger Betrag von 127.000,— RM zur Bildung bezw. Erhöhung von Rücklagen vorgesehen. Dagegen wurde ein Betrag von 1,1 Millionen RM für einmalige Vorhaben bereitgestellt, wobei man glaubte, davon ausgehen zu müssen, daß sich ihre Durchführung trotz der Kriegsverhältnisse wird ermöglichen lassen. Erstmals ist ein erheblicher Betrag von nahezu 200.000 RM für die Aufnahme des Schuldendienstes vorgesehen. Bei den sonstigen fortlaufenden Ausgaben haben die Personalkosten und von den Sachkosten insbesondere die Fürsorgeaufwendungen (Familienunterhalt) eine steigende Tendenz. Gegenüber dem Nachtragshaushaltsplan 1941 fällt auf der Einnahmenseite eine erhebliche Minder-einnahme an Steuern in die Augen. Sie erklärt sich in erster Linie aus dem Wegfall von Nachzahlungen. Abgesehen davon ist aus kriegsbedingten Gründen mit einem gewissen Absinken der Steuererträge, insbesondere hinsichtlich des Gewerbeertrages gerechnet worden. Im übrigen ist zu den Veranschlagungen des ordentlichen Haushaltsplanes 1942 folgendes zu bemerken:

- a) Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung - weist einen Zuschußbedarf von rund 744.000,— RM und damit gegenüber dem Vorjahre eine Steigerung von rund 60.000,— RM auf. Erheblich stärker und zwar um 125.000,— RM gestiegen ist der Zuschußbedarf der besonderen Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten, wobei das Schwergewicht bei den Ernährungs- und Wirtschaftsamt sowie bei dem Amt Deutsche Volksliste liegt. Das Mehr wird innerhalb der Allgemeinen Verwaltung ausgeglichen durch ein Ersparnis beim Zuschußbedarf der Hauptverwaltung in Höhe von 60.000,— RM. Aus Raumangel mußte ab 1. 4. 1942 in dem Haus Börgenstraße 14 ein weiteres Verwaltungsgebäude eingerichtet werden, in dem außer dem Amt Deutsche Volksliste das Standesamt Aufnahme gefunden hat.
- b) Einzelplan 1 - Polizei - weist einen Zuschußbedarf von rund 400.000,— RM und damit gegenüber dem Vorjahre eine Steigerung von rund 65.000,— RM auf. Der Kostenbeitrag für die staatliche Polizei beträgt wie im Vorjahre rund 150.000,— RM. Durch das Feuerlöschwesen wird die Stadt mit rund 170.000,— RM belastet. Unter anderem werden für die Neuherstellung einer Feuermeldeanlage als Beitrag des ordentlichen Haushaltsplanes 41.000,— RM bereitgestellt.
- c) Einzelplan 2 - Schulwesen - weist einen Zuschußbedarf von rund 362.000,— RM auf, wobei darauf hinzuweisen ist, daß für die Stadt keine Personalkosten entstehen. Trotzdem die Reinausgaben mit 472.000,— RM um 60.000 RM über dem Vorjahre liegen, bleibt der Zuschußbedarf gegenüber 1941 um 16.000,— RM zurück, weil auf der Einnahmenseite in diesem Jahre mit dem Eingang von staatlichen Ergänzungszuschüssen gerechnet wird. Trotz größter Raumschwierigkeiten, die mit dem Kriege in Zusammenhang stehen, befindet sich das städtische Schulwesen in einer sehr erfreulichen Aufwärtsentwicklung. Außer 8 Volksschulen und 1 Hauptschule umfaßt es eine Allgemeine, eine Gewerbliche, eine Kaufmännische und eine Hauswirtschaftliche Berufsschule, an Fachschulen und Berufsfachschulen eine Handelsschule, eine Haushaltungsschule und eine Frauenfachschule, außerdem eine Lichtbildstelle. Um vor allem innerhalb der ledigen Lehrerschaft der Wohnungsnot zu steuern, ist die Schaffung eines Lehrerseims vorgesehen und in Angriff genommen.
- d) Einzelplan 3 - Kultur- und Gemeinschaftspflege - weist einen Zuschußbedarf von rund 216.000,— RM gegenüber rund 290.000,— RM im Vorjahre auf. Für Wissenschafts- und Kunstpflege stellt die Stadt rund 60.000,— RM zur Verfügung. Sie ist zur Zeit noch Mitglied der Landesbühne Danzig-Westpreußen, hofft aber auf die doch noch zu ermöglichende baldige Fertigstellung des eigenen Stadttheaters, das im Rohbau fertig ist und für das 1,3 Millionen RM zur Verfügung stehen. 50.000,— RM wendet die Stadt auf für Einrichtungen der Volksbildung vor allem auf dem Gebiete des Büchereiwesens; ihr besonderes Interesse gilt der Musikschule für Jugend und Volk. Das Haus der Volksgemeinschaft sowie das Gäste- und Kameradschaftshaus, letzteres ein ganz beson-

derer Anziehungspunkt unserer Stadt, dienen der Gemeinschaftspflege und erfordern einen Zuschußbedarf von rund 40.000,— RM. Auf dem Gebiete der Heimatpflege steht für das Stadtmuseum ein Zuschuß von rund 60.000,— RM zur Verfügung.

- e) Einzelplan 4 - Fürsorgewesen und Jugendhilfe - weist einen Zuschußbedarf von rund 1,1 Million RM gegenüber 820.000,— RM im Vorjahre auf. Der Mehrbedarf erklärt sich einmal aus der Erhöhung der Richtsätze, vor allem aber dadurch, das eine große Anzahl Hilfsbedürftiger als Folge ihrer Aufnahme in die Deutsche Volksliste in die gehobene Fürsorge übernommen werden mußten. Die Zahl der in der allgemeinen Fürsorge zu betreuenden Hilfsbedürftigen wird mit 1,250 angenommen, was bei einer Bevölkerungszahl von annähernd 60.000 Einwohnern als entsprechend anzusehen ist. Bemerkenswert ist, daß auf dem Gebiet der Anstaltsfürsorge insgesamt 80.000,— RM zur Bekämpfung der Tuberkulose bereitgestellt sind. Eine außerordentliche Steigerung haben verständlicherweise die Aufwendungen für Familienunterhalt erfahren. Auf dem Gebiete der Jugendhilfe hat die Stadt ihr besonderes Augenmerk der Herrichtung von Kindergärten zugewandt.
- f) Einzelplan 5 - Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung - weist einen Zuschußbedarf auf von rund 270.000,— RM gegenüber rund 285.000,— RM im Vorjahre (letzterer neben einer Sonderrücklage für den Krankenhausneubau in Höhe von 750.000,— RM). Ihr besonderes Interesse wendet die Stadt auf dem Gebiet der Gesundheitspflege neben ihren Krankenanstalten der Schulzahnpflege zu. Die städtischen Krankenanstalten befinden sich trotz größter Raumschwierigkeiten und der Notwendigkeit, ihr Unterkommen in einer Reihe von Nebengebäuden zu suchen, in einer erfreulichen Aufwärtsentwicklung. Die Bettenzahl ist von anfänglich 162 auf zur Zeit 400 gestiegen und soll durch Hinzunahme einer besonderen Kinderklinik im Laufe des Rechnungsjahres auf 450 ansteigen. Abgesehen von der chirurgischen und inneren Abteilung sind den städtischen Krankenanstalten neben der Frauenklinik unter besonderen Fachärzten eine Röntgenabteilung, eine Abteilung für Augenranke, eine Hals-, Nasen- und Ohren-Abteilung, sowie eine zahnärztliche Abteilung angegliedert. Der Zuschußbedarf hält sich in relativ niedrigen Grenzen. Für die Pflege der Leibesübungen wendet die Stadt rund 22.000,— RM auf. Ihr besonderes Augenmerk gilt der Förderung der allgemeinen Aufgaben der Hitler-Jugend, für die im laufenden Jahr 25.000,— RM bereitgestellt sind. Für Schaffung und Unterhaltung von Heimen der Hitler-Jugend sind außerdem annähernd 60.000,— RM zur Verfügung gestellt, darunter 50.000,— RM als erste Rate für den Bau eines HJ-Heimes.
- g) Einzelplan 6 - Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen - weist einen Zuschußbedarf auf von rund 760.000,— RM gegenüber rund 720.000,— RM im Vorjahre, (letzterer neben einer Sonderrücklage für Anlage einer Zufahrtsstraße zur neuen Weichselbrücke im Betrage von 500.000,— RM). Das Schwergewicht des Zuschußbedarfs liegt mit knapp 500.000,— RM bei der Tiefbauverwaltung, trotzdem bei der gegenwärtigen Lage des Arbeitsmarktes auch auf diesem Gebiet die laufenden und dringendsten Instandsetzungsarbeiten nicht voll durchgeführt werden können. Auf dem Gebiet des Hochbaues muß alles daran gesetzt werden, in engster Zusammenarbeit mit allen in Frage kommenden Stellen wenigstens das äußere Straßenbild mehr als bisher normalen Altreichsverhältnissen anzugleichen.
- h) Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung - weist einen Zuschußbedarf auf von rund 1 Million RM gegenüber rund 675.000,— RM im Vorjahre, (letzterer neben Sonderrücklagen für Straßenbau und Kanalisierung im Gesamtbetrage von 500.000,— RM). Die Erhöhung von mehr als 300.000,— RM erklärt sich vor allem aus zwei Positionen. Zunächst erfordert die Stadtparkasse einmalig einen Zuschußbedarf von 200.000,— RM, da ihr dieser Betrag gleich 2 v. H. des Gesamteinfahrendenbestandes am 31. 12. 1941 auf Grund behördlicher Anordnung als Grundstock zur Eigenkapitalbildung von ihrem Gewährsverband zur Verfügung zu stellen ist. Weiterhin sind auf dem Gebiet der Park- und Gartenverwaltung sehr erhebliche Mehraufwendungen vorgesehen. Als Bauabschnitt 1942 sind für die Neuschaffung eines Waldparkes und von Grünanlagen nicht weniger als 164.000,— RM bereitgestellt.
- i) Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmungen - weist einen Überschuß auf von rund 285.000,— RM gegenüber rund 265.000, RM im Vorjahre, wobei darauf hinzuweisen ist, daß die Stadt im Vorjahre in der Lage war, auf die Auszahlung der Überschüsse seitens der Stadtwerke im Interesse ihrer dringend notwendigen Erneuerung und Erweiterung zu verzichten. Sowohl beim Gaswerk

Dorbemerkungen

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A H

5 n
wf. Ausgaben

5 n
Sächl. Ausgab

5 n
schulden dienst

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Norm. u.
Schuld. Nachtr.

Einwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sitzwort-
verzeichnis

wie auch beim Wasserwerk sind im laufenden Rechnungsjahre sehr erhebliche Instandsetzungs- und Erweiterungsarbeiten vorgesehen, die als kriegswichtig anzusehen sind und keinen Aufschub dulden. Die Straßenbahn ist infolge ihrer hochgradigen Überalterung ein Sorgenkind der Stadt. Durch Inbetriebnahme von 5 Flüssig-Gas-Omnibussen wird im Laufe des Rechnungsjahres eine fühlbare Entlastung eintreten können.

- k) Einzelplan 9 - Finanz- und Steuerverwaltung - weist einen Überschuß auf von rund 4,6 Millionen RM gegenüber rund 5,7 Millionen RM im Vorjahre. In diesem Betrage sind allgemeine Beihilfen des Reiches in Höhe von rund 2 Millionen RM enthalten, die sich auf Grund eines Zuschusses von 3,50 RM pro Kopf der Bevölkerung im Monat errechnen. Die eigenen Steuereinnahmen der Stadt sind mit rund 3,1 Millionen RM veranschlagt gegenüber rund 4,5 Millionen RM im Vorjahre. Die Differenz erklärt sich in erster Linie dadurch, daß im Vorjahre in dem Betrage von 4,5 Millionen RM Nachzahlungen aus dem Rechnungsjahre 1940 in Höhe von rund 1,2 Millionen RM enthalten waren. Außerdem wird mit einem Mindereingang an Gewerbeertragssteuern gerechnet.

IV. Außerordentlicher Haushaltsplan

Der Außerordentliche Haushaltsplan schließt in Einnahme und Ausgabe mit 616.430,— RM ab gegenüber 1.158.850,— RM im Vorjahre. Der Minderansatz von rund 540.000,— RM erklärt sich dadurch, daß die Zeitverhältnisse größere Planungen, insbesondere auf dem Gebiet des Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesens unmöglich machen. Die Stadt muß sich im wesentlichen darauf beschränken, kriegswichtige Vorhaben in Angriff zu nehmen und weitestgehend zu fördern. So werden zur Verbesserung des Feuerlöschwesens 170.000,— RM bereitgestellt. Auf schulischem Gebiet stehen für die kaufmännischen Lehranstalten 68.000,— RM zur Verfügung. Die Neuerrichtung von 10 Kindergärten mit einem Kostenaufwand von rund 300.000 RM ist auf dem Gebiet der Jugendhilfe geplant. Als Teilmaßnahme 1942 sind zunächst 100.000,— RM vorgesehen. Für Zwecke der Stadtentwässerung sind im Rahmen des Kriegswohnungsbaues an der Kulmerstraße sowie an der Bahnhofstraße 150.000,— RM bereitgestellt.

V. Vermögen und Schulden

Eine umfassende Neubewertung des von der polnischen Verwaltung übernommenen Vermögens hat zwar noch nicht stattgefunden. Die mit nahezu 16 Millionen RM abschließende, dem Haushaltsplan als Anlage beigefügte Nachweisung über den Vermögensstand gibt aber trotzdem ein einigermaßen einwandfreies Bild. Einschließlich des Sondervermögens der nach Wirtschaftsplänen bewirtschafteten Eigenbetriebe (Gas-, Wasser-, Elektrizitätswerk, Straßenbahn) besitzt die Stadt Graudenz zur Zeit ein Vermögen von rund 20 Millionen RM. Dem stehen bestehenbleibende Schuldenverbindlichkeiten nach der Schuldenabwicklungsverordnung gegenüber in Höhe von rund 2,9 Millionen RM. Sie sollen bis auf einen Restbetrag von rund 120.000,— RM durch eine 4% ige deutsche Kommunalanleihe von 1942 der Deutschen Girozentrale abgelöst werden. Neu aufgenommen ist bisher lediglich ein zunächst unverzinsliches Reichsdarlehn in Höhe v. 150.000,— RM.

VI. Kassenlage

Aus den schon wiederholt dargelegten Gründen zeichnet sich die Kassenlage durch eine starke Geldflüssigkeit aus. Daraus Schlüsse auf eine besonders günstige Finanzlage zu ziehen, wäre verfehlt. Der Geldflüssigkeit steht die Unmöglichkeit gegenüber, die zur Erhaltung der Vermögenssubstanz unbedingt erforderlichen Investitionen durchzuführen, sodaß steigend mit einem erheblichen Substanzverlust gerechnet werden muß. Umso notwendiger ist es, ganz besonders hier im befreiten Osten, eine vorausschauende, möglichst weitgehende Rücklagenpolitik zu betreiben. Am Ende des Rechnungsjahres 1941 betrug der Gesamtrücklagenbestand rund 2,5 Millionen RM; darunter befinden sich allgemeine Rücklagen - Betriebsmittelrücklage und Ausgleichsrücklage - von annähernd 600.000,— RM, der Restbetrag mit 1,9 Millionen RM stellt sonstige Rücklagen dar, vorzugsweise für dringend erforderliche Hoch- und Tiefbauten, daneben aber auch für Grunderwerb, sowie für Ruhegehalts- und Hinterbliebenenversorgung.

VII. Zusammenfassung

Die Finanzlage der Stadt, ihre Vermögenslage sowohl wie ihre sich auf ein gesundes und aussichtsreiches Wirtschaftsleben gründende Steuerkraft, gibt berechtigten Anlaß, voller Vertrauen der Zeit entgegenzusehen, in der es wieder möglich sein wird, frei von den Hemmnissen des Krieges zu planen und unter Entfaltung aller Kräfte aufzubauen. Mag gerade bei den durch eine zwei Jahrzehnte lange polnische Mißwirtschaft oernachlässigten und heruntergewirtschafteten Städten des befreiten Ostens das Bestreben, so rasch als nur möglich den Doersprung vergleichbarer Städte des Alt-Reichs aufzuholen, noch so verständlich und die Notwendigkeit, auf alle nicht unbedingt kriegswichtigen Aufbauarbeiten zu verzichten, noch so schmerzlich sein, heute hat alles vor den Erfordernissen des totalen Krieges zurückzutreten, heute gibt es für alle nur ein Ziel: den möglichst baldigen totalen Sieg, und auch für die Front der Heimat nur eine Aufgabe: an seine baldige Erringung unter Hergabe des Letzten alles zu setzen.

Dorbemerkungen

I

Gestaltung des Haushaltsplanes

1. Dem Aufbau des Haushaltsplanes sind die Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung zugrunde gelegt. Seine Gliederung in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte richtet sich nach den RdErl. d. RuPrMdJ. u. d. RfM. vom 4. 9. 37. Das für die Einzelpläne und Abschnitte bindend vorgeschriebene Zehnersystem ist auch auf die Unterabschnitte angewendet worden. Die Unterabschnitte sind im Anschluß an die für die Einzelpläne und Abschnitte verwendeten beiden ersten Zehnerreihen mit der dritten Zehnerreihe bezeichnet; lediglich bei den Einzelplänen 4 und 7 mußte eine weitere Zehnerreihe hinzugenommen werden.

2. Die Finanzvorfälle sind in die Unterabschnitte nach ihrer sachlichen Zugehörigkeit eingeordnet und hier nach den Grundsätzen des Werkes „Der Haushaltsplan in Schlagworten“ von Dr. Hötte systematisch geuppert. Hierfür sind die Einnahmen und Ausgaben nach ihrer Art in Hauptgruppen und Gruppen geordnet und innerhalb der Gruppen weiter aufgeteilt worden. Die Aufteilung innerhalb der Gruppen ist im allgemeinen bis auf die Einzelansätze, wo dies nicht angängig war, weitgehendst durchgeführt worden. Für die Gruppierung in ihrem gesamten Umfange gilt ein besonderer Ausgliederungsplan; bei den Hauptgruppen und Gruppen stellt sie sich wie folgt dar:

Hauptgruppen:

Fortdauernde Einnahmen . . . 1	Fortdauernde Ausgaben . . . 2
Einmalige Einnahmen . . . 3	Einmalige Ausgaben . . . 4
Außerordentliche Einnahmen . 5	Außerordentliche Ausgaben . . 6

Gruppen

Einnahmen	Gruppen- ziffer	Ausgaben	Gruppen- ziffer
0 Einnahmen allgemeiner Art	010	0 Ausgaben allgemeiner Art	010
1 u. 2 Gebühren, Beiträge u. dergl.		1 u. 2 Persönliche Ausgaben	
1. Verwaltungsgebühren, Straf- und Sühnegelder, Bußen	100	1. Persönliche Verwaltungs- ausgaben	100
2. Benutzungsgebühren, Beiträge u. dergl.	200	2. Persönliche Zweck- ausgaben	200
3 Mieten, Pachten, Rückersätze und Erlöse	300	3 Sächliche Verwaltungsausgaben . . .	300
4 Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen	400	4 Sächliche Zweckausgaben	400
5 Zuweisungen		5 Zuweisungen	
a) Verwaltung	500	a) Verwaltung	500
b) Zweck	550	b) Zweck	550
6 Zinsen, Darlehnsaufnahme		6 Schuldendienst	
a) Zinsen	600	a) Verzinsung	600
b) Darlehnsaufnahme	650	b) Tilgung	650
7 Darlehnsrückflüsse, Rückersatz aus Bürg- schaftsinsanspruchnahme	700	7 Darlehnsvergewährung, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	700
8 Entnahme aus Rücklagen	800	8 Zuführung aus Rücklagen	800
9 Entnahme aus dem Kapitalvermögen und Erlös aus Vermögensveräußerung	900	9 Bildung von Kapitalvermögen und Ver- mögenswerten	900

Dorbemer-
kungen

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

RG

5 n
el. Ausgaben

5 n
Sächl. Ausgaben

5 n
Schuldendienst

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verw. u.
Schuld. Nachw.

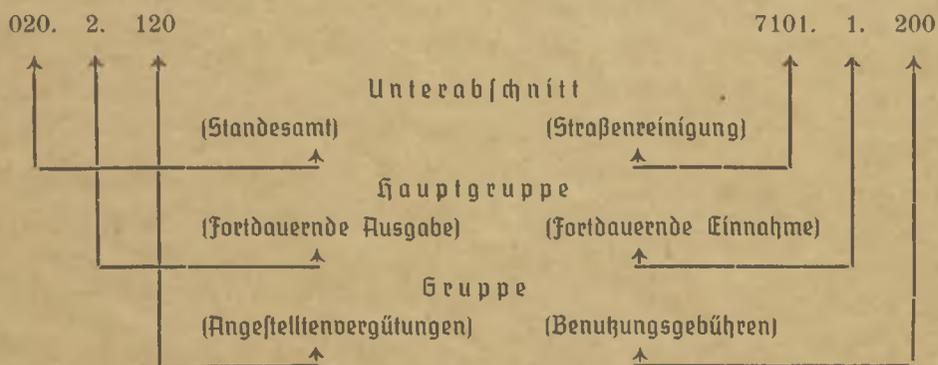
Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

3. Die Zehnerstellen der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte und die der Hauptgruppen und Ansätze (Unterstellen und Gruppen) ergeben zusammengefaßt die Haushaltsstellen. Diese sind damit zu Zahlenanrufen (sprechenden Zahlen) ausgebildet, die die Art des Finanzvorfalles (Einnahme oder Ausgabe, fortdauernd, einmalig oder außerordentlich, Einzelbedeutung) allein aus sich erkennen lassen, die zahlreichen gleichartigen Finanzvorfälle innerhalb des Haushaltsplanes als solche kennzeichnen und gleichordnen und - da sie auch für die kommenden Rechnungsjahre gelten - den Vergleich der Haushaltspläne stark vereinfachen. Sie setzen somit Sicherheit für die Ausführung des Haushaltsplanes und erleichtern diese. Um das Lesen der Haushaltsstellen zu erleichtern, werden die Zehnerstellen bis zum Unterabschnitt, (drei- bezw. vierstellig) die der Hauptgruppe (einstellig) und die der Gruppe (dreistellig) durch einen Punkt voneinander getrennt.

Beispiele:



Die Beispiele zeigen gleichzeitig den Ausdruckswert der Zahlen.

4. Die durch die systematische Gruppierung der Finanzvorfälle erreichte Normung der Ansätze ist insofern von besonderem Wert, als hierdurch eine zweckvolle Analyse des Haushaltsplanes nach allen Richtungen hin und hierbei insbesondere seine Betrachtung nach finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten befriedigend ermöglicht wird. Die Aufstellung eines Querschnitts, der die Einnahmen und Ausgaben nach bestimmten Zusammenhängen weitest gliedert, bereitet hiernach keine Schwierigkeiten mehr. Eine Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben bei 010 bis 600, 650 bis 800 und bei 900 läßt ferner die Auswirkungen der Haushaltswirtschaft auf das Vermögen erkennen; sie gibt einen klaren Überblick darüber, ob und inwieweit die Vermögensbestände vermehrt oder vermindert werden (s. hierzu den dem Haushaltsplan als Anlage beigegebenen finanzwirtschaftlichen Überblick).

5. Von Wichtigkeit ist schließlich die bei der Gruppierung vorgenommene Abtrennung der Einnahmen und Ausgaben innerhalb der Vermögenswirtschaft. Es sind dieses die bei 650 bis 999 ausgewiesenen Finanzvorfälle. Sie gehören in die Vermögensrechnung und können bei der gesonderten Ausführung im Haushaltsplan hierfür ohne jede Schwierigkeit vollzählig erfaßt werden.

II

Deckungsvermerke

1. Folgende fortdauernde Ausgaben des Haushaltsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
 - a) die sich auf den gleichen Gegenstand beziehenden Ansätze für Unterhaltung und Instandsetzung mit denen für Neubeschaffung
 - b) die Ansätze für Unterhaltung und Instandsetzung der Grundstücke einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen mit den Gruppennummern 310 und 410
 - c) die Ansätze für Heizstoffe, Lichtverbrauch und Reinigung mit den Gruppennummern 312, 313 u. 412
 - d) innerhalb des Unterabschnitts 012 die Ansätze mit den Gruppennummern 480, 481
 - e) innerhalb der Unterabschnitte 410 und 411
 - aa) die Ansätze mit den Gruppennummern 445 und 446
 - bb) die Ansätze mit den Gruppennummern 447 und 448
 - cc) die Ansätze mit der Gruppennummer 449
 - f) innerhalb der Unterabschnitte 410, 411 und 420 die Ansätze mit der Gruppennummer 550
 - g) innerhalb des Unterabschnitts 420
 - aa) die Ansätze mit den Gruppennummern 452 und 499
 - bb) die Ansätze mit den Gruppennummern 453 bis 459
 - h) innerhalb des Unterabschnitts 520 die Ansätze mit den Gruppennummern 460 und 470
 - i) innerhalb des Unterabschnitts 560 die Ansätze mit den Gruppennummern 550 bis 556
 - j) innerhalb der Unterabschnitte 610, 640, 650 und 660
 - aa) die Ansätze mit der Gruppennummer 470
 - bb) die Ansätze mit der Gruppennummer 481
 - k) innerhalb der Unterabschnitte 610, 640, 650 und 715 die Ansätze mit der Gruppennummer 480
 - l) innerhalb des Unterabschnitts 640 die Ansätze mit den Gruppennummern 482, 483 und 484
 - m) innerhalb des Unterabschnitts 661 die Ansätze mit den Gruppennummern 460 und 461
 - n) innerhalb des Unterabschnitts 7102 die Ansätze mit den Gruppennummern 461 und 462
 - o) innerhalb des Unterabschnitts 715 die Ansätze mit den Gruppennummern 460, 461 und 462

2. Für die Deckungsfähigkeit der in Sammelnachweisen zusammengefaßten fortdauernden Ausgaben gelten die auf den Sammelnachweisen befindlichen Deckungsvermerke.

3. Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit steht in den Fällen bei 1 b, d bis o und 2 den die Haushaltsmittel bewirtschaftenden Dienststellen, in den Fällen bei 1 a und c allein dem Stadtkämmerer zu. Die Inanspruchnahme durch die bewirtschaftenden Dienststellen bedarf grundsätzlich der Zustimmung des Stadtkämmerers für den Einzelfall. In den Fällen bei 2 gilt sie als erteilt, im übrigen sind Zustimmungsanträge in Anwendung des § 7 Abs. 3 der Kammereordnung zu behandeln. Die in Anspruch zu nehmenden Deckungsverpflichteten Haushaltsstellen und Deckungsmittel sind hierin genau anzugeben; entsprechendes gilt für die Zustimmungsvorlage. Die bei Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit erforderliche Sollübertragung (siehe hierzu III, 8 dieser Vorbemerkungen) wird von der Stadtkämmerei veranlaßt.

III

Besondere Hinweise zur Ausführung des Haushaltsplanes

1. Alle Einnahmen des ordentlichen Haushaltsplanes, sowohl planmäßige als auch über- und außerplanmäßige, dienen als Deckungsmittel für den gesamten Ausgabebedarf des ordentlichen Haushaltsplanes, soweit nicht im Haushaltsplan oder durch besondere Verfügung des Oberbürgermeisters etwas anderes bestimmt ist (§ 39 Abs. 1 GemHVO.).

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

R 5

S N
ref. AusgabenS N
sächl. AusgabeS N
schuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwort-
verzeichnis

2. Einnahmen des außerordentlichen Haushaltsplanes dürfen nur für die Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes verwendet werden, für die sie in den Haushaltsplan eingestellt sind (§ 39 Abs. 2 GemHVO.).

3. Die richtige und rechtzeitige Erhebung der Einnahmen wird allen Dienststellen zur besonderen Pflicht gemacht. Es ist darauf zu achten, daß alle Einnahmequellen restlos ausgeschöpft und die Vermögenswerte und Einrichtungen ertragbringend verwendet werden.

4. Der Anfall neuer oder die Erhöhung bestehender Einnahmen ist ohne Einfluß auf die bewilligten Ausgaben. Eine Überschreitung der Ausgabemittel wird durch einen Einnahmezuwachs somit nicht ermöglicht, es sei denn, daß im Haushaltsplan etwas anderes bestimmt ist.

5. Die im Haushaltsplan vorgesehenen Ausgabemittel gelten unbeschadet Ziffer 6 mit der Zustellung des Haushaltsplanes als eröffnet. Für Nachtragshaushaltspläne gilt das gleiche. Erfolgen Beschränkungen der Verausgabung auf einen Hundertsatz der Ansätze oder in zeitlicher Beziehung, so werden sie durch besondere Verfügung des Oberbürgermeisters ausgesprochen.

6. Die Vorhaben, deren Kosten aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplanes ganz oder teilweise zu decken sind, dürfen erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn der rechtzeitige Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (§ 90 DGO).

7. Bei der Ausführung von Bauten dürfen Dienststellen der Gemeinde von den hierfür nach § 22 DGO zugrunde zu legenden Unterlagen nur im Rahmen einer vom Oberbürgermeister zu erteilenden Ermächtigung abweichen. Durch die Ermächtigung wird eine Überschreitung der Gesamtausgabe des Vorhabens nicht zugelassen; ist sie im Ausnahmefalle unabweisbar, so greift § 91 DGO Platz (§ 43 GemHVO.).

8. Ausgaben, die unter Verwendung von Verstärkungsmitteln oder aus Mitteln einer deckungspflichtigen Ausgabe geleistet werden sollen, sind stets bei der für den Ausgabezweck bestehenden Haushaltsstelle zu verrechnen. Die Verstärkungs- oder Deckungsmittel sind darum bei der abgebenden Haushaltsstelle abzusetzen und der zuständigen Ausgabe zuzuführen.

9. Auf Nachbewilligung von Ausgabemitteln kann nur in ganz unvermeidlichen Ausnahmefällen gerechnet werden. Die die Haushaltsmittel bewirtschaftenden Dienststellen haben sich darum auch bei der Beantragung von Verstärkungsmitteln die größte Zurückhaltung aufzuerlegen. Sofern die Inanspruchnahme von Verstärkungsmitteln unabweisbar ist, ist nach § 7 Abs. 3 der Kammereordnung zu verfahren. Wird sie genehmigt (§ 33 GemHVO.), so veranlaßt die Stadtkämmerei die erforderliche Sollübertragung (s. Ziffer 8). Die Zulassung unabweisbarer über- oder außerplanmäßiger Ausgaben regelt sich nach § 7 Abs. 2 der Kammereordnung. Voraussetzung für den Zulassungsantrag ist in der Regel der der beantragenden Dienststelle obliegende und sie bindende Deckungsnachweis durch Ausgabeersparnisse oder Mehreinnahmen in ihrem Wirtschaftsbereich; in dem Antrage ist hierauf einzugehen.

10. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im ordentlichen Haushalt bis zu 1.000 RM im Einzelfalle gelten als geringfügig im Sinne des § 55 Abs. 1 Ziff. 12 DGO., sie bedürfen lediglich der Zustimmung des Oberbürgermeisters nach § 91 Abs. 1 DGO., sofern sie summarisch jeweils den Betrag von 15.000 RM erreichen, sind sie nach § 55 Abs. 1 Ziff. 12 mit den Gemeinderäten zu beraten.

11. Die Ausgabemittel des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplanes erlöschen vorbehaltlich der Bestimmung bei 12 mit Schluß des Rechnungsjahres (§ 35 Abs. 1 GemHVO.). Ausgaben, die sich auf einen zum abgelaufenen Rechnungsjahr gehörigen Zeitraum beziehen oder deren Entstehungsgrund noch in das abgelaufene Rechnungsjahr fällt, müssen demgegenüber jedoch noch bis zum Abschluß der Bücher (30. April des folgenden Rechnungsjahres) auf die Ausgabemittel des abgelaufenen Rechnungsjahres angewiesen werden (§ 35 Abs. 2 GemHVO.). Kassenanordnungen für das abgelaufene Rechnungsjahr sind der Stadthauptkasse von den Dienststellen spätestens bis zum 15. April des folgenden Rechnungsjahres zuzuleiten.

12. Ausgabemittel für einmalige und außerordentliche Ausgaben sowie für fortdauernde Ausgaben, die durch besonderen Vermerk im Haushaltsplan für übertragbar erklärt sind, können auf das folgende Rechnungsjahr übertragen werden. Die Übertragung selbst bedarf der Zulassung durch den Oberbürgermeister. Übertragungsanträge sind von den Dienststellen bis zum 15. April nach Ablauf des Rechnungsjahres an die Stadtkämmerei zu leiten, die die Entscheidung des Oberbürgermeisters herbeiführt.

13. Im übrigen wird für die Ausführung des Haushaltsplanes auf die Vorschriften des Haushaltsrechts und die Bestimmungen der Kämmereiordnung für die Stadt Graudenz vom 29. Juni 1940 verwiesen.

IV

Sammelnachweise

Für die Behandlung der Sammelnachweise gelten die auf ihnen befindlichen Vermerke.

V

Allgemeine Bemerkungen

1. Die zwischen den einzelnen Unterabschnitten zu erstattenden Beträge sind durch schräge Zahlen (Kurzdruck) kenntlich gemacht.

2. Das Zeichen O bei Einnahme- und Ausgabeansätzen bedeutet Zahlungen an und von Gebietskörperschaften und Zweckverbänden.

3. Ansätze, die in Sammelnachweisen enthalten sind, sind mit einem S bezeichnet.

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S 0
erf. AusgabenS 0
sächl. AusgabenS 0
SchuldendienstS 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Gesamtplan

Gesamtpläne

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
ref. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgaben

5 0
Schuldendienst

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Perm. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichtags-
verzeichnis



Gesamtplan

Ordentlicher

Nummer des		Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme 1942 RM	Reineinnahme			Gesamtausgabe 1942 RM
Einzelplans	Abschnitts			nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	
				1942	1941	1940	
			RM	RM	RM		
0		Allgemeine Verwaltung					
00		Hauptverwaltung	25 776	4 226	2 860	—	473 185
01		Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	3 520	3 520	1 520	—	43 016
02		Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	131 285	127 250	127 240	—	383 705
03		Beiträge zu Verbänden u. dergl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	—	—	—	—	600
04		Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—	4 000
		Summe Einzelplan 0	160 581	134 996	131 620	—	904 506
1		Polizei					
10		Staatliche Polizei	—	—	—	—	149 975
11		Gemeindliche Polizei	6 725	6 725	6 350	—	81 900
12		Luftschutz	10	10	10	—	5 800
13		Feuerlöschwesen	7 987	7 987	8 510	—	177 480
		Summe Einzelplan 1	14 722	14 722	14 870	—	415 155
2		Schulwesen					
20		Allgemeine Schulverwaltung	370	370	5 810	—	23 530
21		Volksschulen	42 841	42 505	20 635	—	204 962
22		Mittlere Schulen	7 081	7 081	1 500	—	33 400
23		Höhere Schulen	—	—	—	—	8 300
24		Berufsschulen	47 310	33 780	4 130	—	121 744
25		Fachschulen, Berufsschulen	20 322	15 202	1 950	—	75 780
26		Stadtbildstelle	1 666	490	490	—	12 760
29		Lehrerheim	10 700	10 700	—	—	11 950
		Summe Einzelplan 2	130 290	110 128	34 515	—	492 426
3		Kultur- und Gemeinschaftspflege					
30		Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	10	10	610	—	17 200
31		Wissenschaftspflege	230	230	230	—	21 490
32		Kunstpfege	30	30	30	—	38 805
33		Volksbildung	16 970	8 560	3 060	—	49 570
34		Gemeinschaftspflege	12 337	12 337	9 230	—	54 510
35		Heimatspflege	500	500	5 312	—	64 490
		Summe Einzelplan 3	30 077	21 667	18 472	—	246 065

Haushalt

Gesamtplan

Reinausgabe			Zuschußbedarf oder Überschuß						Seite
nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	Nach dem Haushaltsplan				Nach der Rechnung		
1942	1941	1940	1942		1941		1940		
RM	RM	RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	
451 635	513 097	—	447 409	—	510 237	—	—	—	34 — 39
43 016	42 086	—	39 496	—	40 566	—	—	—	40 — 44
379 670	255 230	—	252 420	—	127 990	—	—	—	44 — 59
600	700	—	600	—	700	—	—	—	60 — 61
4 000	3 000	—	4 000	—	3 000	—	—	—	60 — 61
878 921	814 113	—	743 925	—	682 493	—	—	—	60 — 61
149 975	149 975	—	149 975	—	149 975	—	—	—	66 — 67
81 900	69 180	—	75 175	—	62 830	—	—	—	66 — 71
5 800	36 200	—	5 790	—	36 190	—	—	—	70 — 71
177 480	95 730	—	169 493	—	87 220	—	—	—	72 — 75
415 155	351 085	—	400 433	—	336 215	—	—	—	74 — 75
23 530	52 000	—	23 160	—	46 190	—	—	—	80 — 81
204 626	192 962	—	162 121	—	172 327	—	—	—	80 — 85
33 400	18 490	—	26 319	—	16 990	—	—	—	84 — 87
8 300	9 800	—	8 300	—	9 800	—	—	—	86 — 87
108 214	108 700	—	74 434	—	104 570	—	—	—	88 — 97
70 660	23 832	—	55 458	—	21 882	—	—	—	96 — 103
11 584	7 096	—	11 094	—	6 606	—	—	—	104 — 105
11 950	—	—	1 250	—	—	—	—	—	106 — 107
472 264	412 880	—	362 136	—	378 365	—	—	—	106 — 107
17 200	25 510	—	17 190	—	24 900	—	—	—	112 — 113
21 490	26 950	—	21 260	—	26 720	—	—	—	112 — 117
38 805	38 170	—	38 775	—	38 140	—	—	—	117 — 119
41 160	40 700	—	32 600	—	37 640	—	—	—	118 — 123
54 510	99 560	—	42 173	—	90 330	—	—	—	124 — 129
64 490	80 100	—	63 990	—	74 788	—	—	—	128 — 131
237 655	310 990	—	215 988	—	292 518	—	—	—	132 — 133

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 n
rf. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldbendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSachver-
zeichnis

Gesamtplan

Ordentlicher

Nummer des Einzelplans	Ab- schnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- einnahme 1942 RM	Reineinnahme		Gesamt- ausgabe 1942 RM	
				nach dem Haushaltsplan 1942 RM	1941 RM		nach der Rechnung 1940 RM
4		Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
40		Allgemeine Fürsorgeverwaltung	510	510	10	—	107 295
41		Offene Fürsorge	157 500	157 500	142 250	—	852 900
42		Geschlossene Fürsorge	34 600	34 600	29 600	—	169 500
43		Förderung der freien Wohlfahrtspflege . .	—	—	—	—	4 100
44		Sonstige Wohlfahrts- u. Fürsorgemaßnahmen	675 000	675 000	250 000	—	750 100
45		Einrichtungen des Fürsorgewesens	6 400	6 400	8 170	—	58 200
46		Jugendhilfe	1 450	1 450	1 050	—	41 515
47		Einrichtung der Jugendhilfe	620	620	50	—	25 330
		Summe Einzelplan 4	876 080	876 080	431 130	—	2008 940
5		Gesundheitswesen, Volks- und Jugend- ertüchtigung					
51		Gesundheitspflege	1 350	1 350	850	—	45 236
52		Einrichtungen des Gesundheitswesens . . .	660 395	569 395	396 600	—	783 315
53		Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung	50	50	50	—	8 875
54		Leibesübungen	50	50	50	—	3 000
55		Einrichtungen der Leibesübungen	1 650	1 650	300	—	11 900
56		Jugendertüchtigung	5 000	5 000	—	—	30 000
57		Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . .	—	—	—	—	58 800
		Summe Einzelplan 5	668 495	577 495	397 850	—	941 126
6		Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
60		Allgemeine Bauverwaltung	850	850	1 750	—	44 980
61		Städtebau und Planung	—	—	—	—	35 010
62		Wohnungswesen	150	150	200	—	—
63		Siedlungswesen	50	50	50	—	500
64		Vermessungswesen	200	200	200	—	98 710
65		Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	1 830	1 830	5 180	—	94 430
66		Tiefbauverwaltung	43 861	22 111	5 860	—	533 136
		Summe Einzelplan 6	46 941	25 191	13 240	—	806 766
		Abgleich Zuschußbedarf/Überschuß					

Haushalt

Gesamtplan

Reinausgabe			Zufußbedarf oder Überschuß						Seite
nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	Nach dem Haushaltsplan			Nach der Rechnung			
1942	1941	1940	1942		1941		1940		
RM	RM	RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	
107 295	87 840	—	106 785	—	87 830	—	—	—	138 — 139
852 900	665 300	—	695 400	—	523 050	—	—	—	138 — 145
169 500	114 500	—	134 900	—	84 900	—	—	—	144 — 147
4 100	4 400	—	4 100	—	4 400	—	—	—	146 — 147
750 100	278 100	—	75 100	—	28 100	—	—	—	146 — 149
58 200	51 950	—	51 800	—	43 780	—	—	—	148 — 151
41 515	31 970	—	40 065	—	30 920	—	—	—	152 — 155
25 330	18 200	—	24 710	—	18 150	—	—	—	154 — 157
2008 940	1252 260	—	1132 860	—	821 130	—	—	—	156 — 157
45 236	33 696	—	43 886	—	32 846	—	—	—	162 — 163
692 315	1363 850	—	122 920	—	967 250	—	—	—	164 — 171
8 875	4 800	—	8 825	—	4 750	—	—	—	170 — 173
3 000	700	—	2 950	—	650	—	—	—	172 — 173
11 900	9 060	—	10 250	—	8 760	—	—	—	172 — 173
30 000	18 000	—	25 000	—	18 000	—	—	—	174 — 175
58 800	5 100	—	58 800	—	5 100	—	—	—	174 — 177
850 126	1435 206	—	272 631	—	1037 356	—	—	—	176 — 177
44 980	47 780	—	44 130	—	46 030	—	—	—	184 — 185
35 010	44 350	—	35 010	—	44 350	—	—	—	186 — 187
—	—	—	—	150	—	200	—	—	188 — 189
500	—	—	450	—	—	50	—	—	188 — 189
98 710	70 850	—	98 510	—	70 650	—	—	—	188 — 191
94 430	54 000	—	92 600	—	48 820	—	—	—	190 — 195
511 386	1014 550	—	489 275	—	1008 690	—	—	—	194 — 203
785 016	1231 530	—	759 975	150	1218 540	250	—	—	204 — 205
			759 825		1218 290				

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 n
H. Ausgaben5 n
Säml. Ausg.5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
Stellenpläne5 n
Verzeichnis

Gesamtplan

Ordentlicher

Nummer des Einzelplans	Ab- schnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- einnahme 1942 RM	Reineinnahme			Gesamt- ausgabe 1942 RM
				nach dem Haushaltsplan 1942 RM	1941 RM	nach der Rechnung 1940 RM	
7		Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
71		Öffentliche Einrichtungen	527 455	526 215	385 712	—	1 510 460
72		Wirtschaftsförderung	680	680	130	—	22 870
		Summe Einzelplan 7	528 135	526 895	385 842	—	1 533 330
8		Wirtschaftliche Unternehmen					
81		Stadtwerke	293 190	293 190	289 600	—	56 190
82		Straßenbahnen und Autobusbetriebe	90 030	90 030	63 650	—	3 030
84		Hafen- und Umschlagsbetriebe	5 000	5 000	—	—	35 000
85		Unternehmen der Verkehrsförderung	4 800	4 800	4 800	—	4 500
86		Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen	72 455	58 355	54 260	—	82 280
		Summe Einzelplan 8	465 475	451 375	412 310	—	181 000
		Abgleich Zuschußbedarf/Überschuß					
9		Finanz- und Steuerverwaltung					
90		Finanzverwaltung	9 990	3 750	3 630	—	159 365
91		Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteil- barer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rück- lagen	29 226	29 226	21 050	—	118 646
92		Allgemeines Grundvermögen	121 320	121 320	91 974	—	410 565
93		Sondervermögen	410	410	438	—	410
94		Steuern und steuernähnliche Einnahmen	3 104 050	3 104 050	4 525 050	—	65 380
95		Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	2 086 896	2 086 896	2 086 896	—	—
96		Umlage der Gemeindeverbände	—	—	—	—	—
97		Abwicklung der Vorjahre	26 992	26 992	—	—	—
98		Verstärkungsmittel	—	—	—	—	16 000
		Summe Einzelplan 9	5 378 884	5 372 644	6 729 038	—	770 366
		Abgleich Zuschußbedarf/Überschuß					

Haushalt

Gesamtplan

Reinausgabe			Zuschußbedarf oder Überschuß						Seite
nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	nach dem Haushaltsplan				nach der Rechnung		
1942	1941	1940	1942		1941		1940		
RM	RM	RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	Zuschußbedarf RM	Überschuß RM	
1509 220	1557 694	—	983 005	—	1171 982	—	—	—	212 — 241
22 870	14 200	—	22 190	—	14 070	—	—	—	240 — 245
1532 090	1571 894	—	1005 195	—	1186 052	—	—	—	244 — 245
56 190	45 000	—	—	237 000	—	244 600	—	—	252 — 255
3 030	3 500	—	—	87 000	—	60 150	—	—	254 — 255
35 000	35 000	—	30 000	—	35 000	—	—	—	256 — 257
4 500	5 350	—	—	300	550	—	—	—	256 — 257
68 180	60 454	—	9 825	—	6 194	—	—	—	258 — 263
166 900	149 304	—	39 825	324 300	41 744	304 750	—	—	262 — 263
				284 475		263 006			
153 125	139 060	—	149 375	—	135 430	—	—	—	268 — 273
118 646	345 812	—	89 420	—	324 762	—	—	—	272 — 277
410 565	493 235	—	289 245	—	401 261	—	—	—	276 — 283
410	438	—	—	—	—	—	—	—	282 — 283
65 380	49 480	—	—	3 038 670	—	4 475 570	—	—	284 — 287
—	—	—	—	2 086 896	—	2 086 896	—	—	286 — 287
—	—	—	—	—	—	—	—	—	288 — 289
—	—	—	—	26 992	—	—	—	—	288 — 289
16 000	11 600	—	16 000	—	11 600	—	—	—	289 — 289
764 126	1 039 625	—	544 040	5 152 558	873 053	6 562 466	—	—	288 — 289
				4 608 518		5 689 413			

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

R 5

5 n
rel. Ausgaben5 n
sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Gesamtplan

Ordentlicher

Nummer des Einzel- plans	Ab- schnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- einnahme 1942 RM	Reineinnahme		Gesamt- ausgabe 1942 RM	
				nach dem Haushaltsplan 1942 RM	1941 RM		nach der Rechnung 1940 RM
Wiederholung							
0		Allgemeine Verwaltung	160 581	134 996	131 620	—	904 506
1		Polizei	14 722	14 722	14 870	—	415 155
2		Schulwesen	130 290	110 128	34 515	—	492 426
3		Kultur- und Gemeinschaftspflege	30 077	21 667	18 472	—	246 065
4		Fürsorgewesen und Jugendhilfe	876 080	876 080	431 130	—	2 008 940
5		Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüch- tigung	668 495	577 495	397 850	—	941 126
6		Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . .	46 941	25 191	13 240	—	806 766
7		Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsför- derung	528 135	526 895	385 842	—	1 533 330
8		Wirtschaftliche Unternehmen	465 475	451 375	412 310	—	181 000
9		Finanz- und Steuerverwaltung	5 378 884	5 372 644	6 729 038	—	770 366
Gesamtsumme des ordentlichen Haushalts . .			8 299 680	8 111 193	8 568 887	—	8 299 680

Haushalt

Gesamtplan

Reinausgabe			Zufußbedarf oder Überschuß						Seite
nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	nach dem Haushaltsplan				nach der Rechnung		
1942	1941	1940	1942		1941		1940		
RM	RM	RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	Zufußbedarf RM	Überschuß RM	
878 921	814 113	—	743 925	—	682 493	—	—	—	60— 61
415 155	351 085	—	400 433	—	336 215	—	—	—	74— 75
472 264	412 880	—	362 136	—	378 365	—	—	—	106—107
237 655	310 990	—	215 988	—	292 518	—	—	—	132—133
2008 940	1252 260	—	1 132 860	—	821 130	—	—	—	156—157
850 126	1435 206	—	272 631	—	1 037 356	—	—	—	176—177
785 016	1 231 530	—	759 825	—	1 218 290	—	—	—	204—205
1532 090	1571 894	—	1 005 195	—	1 186 052	—	—	—	244—245
166 900	149 304	—	—	284 475	—	263 006	—	—	262—263
764 126	1 039 625	—	—	4 608 518	—	5 689 413	—	—	288—289
8 111 193	8 568 887	—	4 892 993	4 892 993	5 952 419	5 952 419	—	—	

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 n
ef. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
pläneDem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSachver-
zeichnis

Gesamtplan

Außerordentlicher Haushalt

Gesamtplan

Nummer des	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- und Reineinnahme			Gesamt- und Reinausgabe			Seite
		nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	nach dem Haushaltsplan		nach der Rechnung	
		1942	1941	1940	1942	1941	1940	
Ein- zel- plans	Ab- schnitts	RM	RM	RM	RM	RM	RM	
0	Allgemeine Verwaltung							
00	Hauptverwaltung	—	1 500	—	—	1 500	—	292
02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Auf- tragsangelegenheiten	2 000	2 750	—	2 000	2 750	—	292
	Summe 0	2 000	4 250	—	2 000	4 250	—	
1	Polizei							
13	Feuerlöschwesen	167 060	21 800	—	167 060	21 800	—	292
	Summe 1	167 060	21 800	—	167 060	21 800	—	
2	Schulwesen							
24	Berufsschulen	68 000	78 000	—	68 000	78 000	—	294
	Summe 2	68 000	78 000	—	68 000	78 000	—	
3	Kultur- u. Gemeinschaftspflege							
32	Kunstpflge	12 505	680 000	—	12 505	680 000	—	294
34	Gemeinschaftspflege	—	248 000	—	—	248 000	—	294
	Summe 3	12 505	928 000	—	12 505	928 000	—	
4	Zürlorgewesen u. Jugendhilfe							
47	Einrichtungen der Jugendhilfe	100 000	—	—	100 000	—	—	296
	Summe 4	100 000	—	—	100 000	—	—	
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung							
52	Einrichtungen der Gesundheits- pflege	16 865	—	—	16 865	—	—	296
	Summe 5	16 865	—	—	16 865	—	—	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung							
71	Öffentliche Einrichtungen . .	199 000	126 800	—	199 000	126 800	—	296
	Summe 7	199 000	126 800	—	199 000	126 800	—	
9	Finanz- und Steuerverwaltung							
92	Allgemeines Grundvermögen .	51 000	—	—	51 000	—	—	298
	Summe 9	51 000	—	—	51 000	—	—	

Gesamtplan

Außerordentlicher Haushalt

Gesamtplan

Nummer des Einzelplans	Ab-schnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan			Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan			Seite
			1942	1941	1940	1942	1941	1940	
			RM	RM	RM	RM	RM	RM	
Wiederholung									
0		Allgemeine Verwaltung . . .	2 000	4 250	—	2 000	4 250	—	292
1		Polizei	167 060	21 800	—	167 060	21 800	—	292
2		Schulwesen	68 000	78 000	—	68 000	78 000	—	292
3		Kultur- u. Gemeinschaftspflege	12 505	928 000	—	12 505	928 000	—	294
4		Fürsorgewesen u. Jugendhilfe	100 000	—	—	100 000	—	—	296
5		Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	16 865	—	—	16 865	—	—	296
7		Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	199 000	126 800	—	199 000	126 800	—	296
9		Finanz- und Steuerverwaltung	51 000	—	—	51 000	—	—	298
Gesamtsumme des außerordentlichen Haushalts			616 430	1 158 850	—	616 430	1 158 850	—	

0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

RS

SN
f. Ausgaben

SN
Sächl. Ausgaben

SN
Schuldendienst

SN
Rücklagen

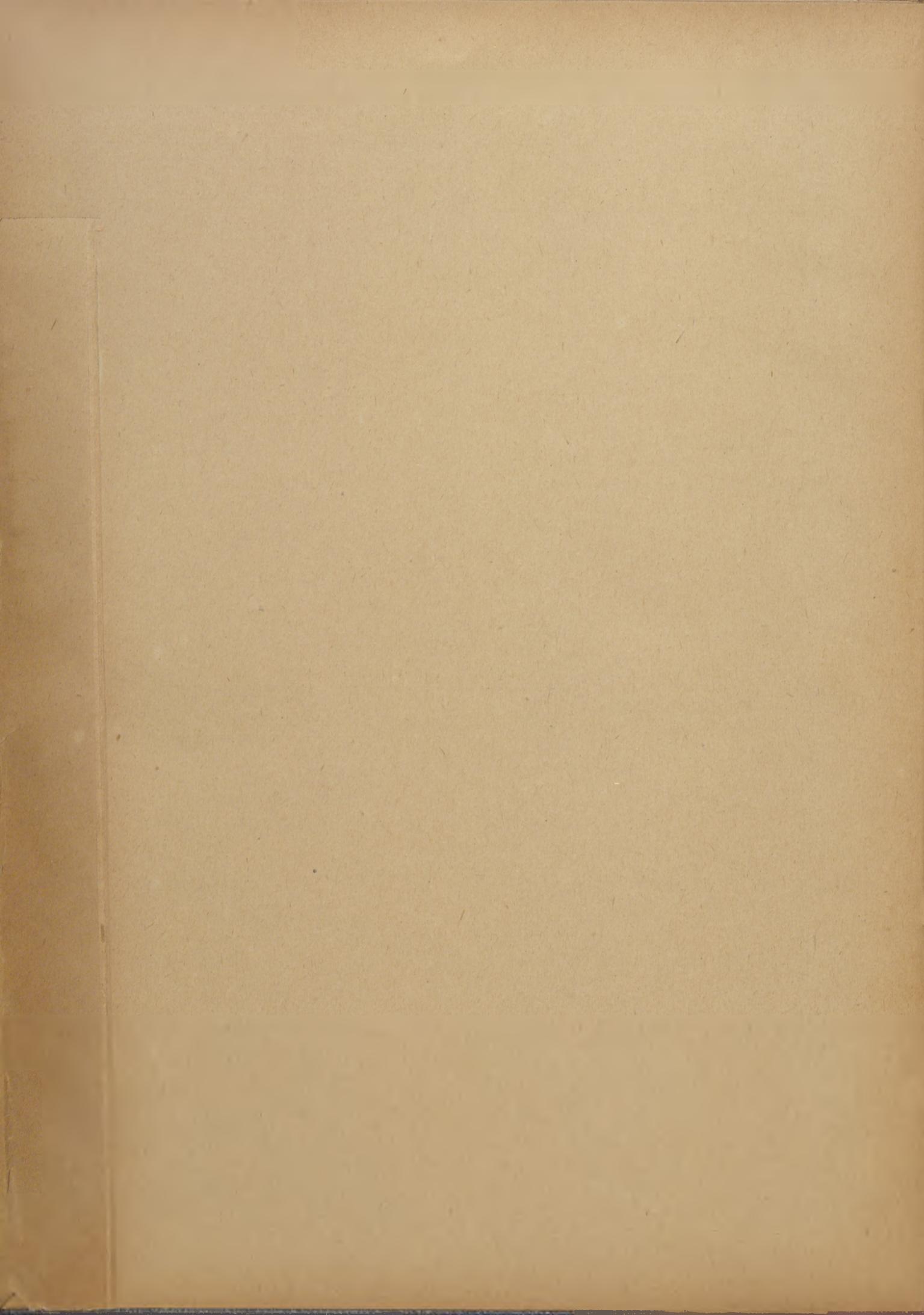
Wirtschafts-
Pläne

Dem.- u.
Schuld. Nachtr.

Entwickl. des
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schulden-
verzeichnis



Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

- 00 Hauptverwaltung
- 000 Hauptamt
 - 001 Rechnungsprüfungsamt
- 01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten
- 010 Rechtsamt
 - 011 Städtischer Informationsdienst
 - 012 Statistik
- 02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten
- 020 Standesamt
 - 021 Versicherungsamt
 - 022 Wahlen
 - 023 Wehrmichtsangelegenheiten
 - 024 Schiedsmänner
 - 025 Preisbehörde
 - 026 Ernährungsamt
 - 027 Wirtschaftsamt
 - 028 Zweigstelle Deutsche Volksliste
 - 029 Miet- und Pachtamt
- 03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind
- 030 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.
- 04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters
- 040 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

5 0
rel. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgaben

5 0
Schuldendienst

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verw. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schwart-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwand- lungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
00 Hauptverwaltung										
000 Hauptamt										
Beamte:										
	RBO									
Oberbürgermeister	B 9	1		1		1		1		
Bürgermeister	A 1 b	1		1		1		1		
Stadt. Rechtsrat	A 2 c 2	1		—		—		—		
Stadtamtman	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
"	A 4 b 2	1		—		1		1		
Stadtinspektoren	A 4 c 2	2		1		1		2		
Stadtinsp.-Anwärter	—	—		2		1		—		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		—		—		—		
Stadtsekretäre	A 7 a	2		—		—		1		
Oberbotenmeister	A 9 a	1		—		—		1		
Summe Beamte 000		12		7		6		8		
Angestellte:										
	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	2		2		2		2		
"	VII	3		3		2		2		
"	VIII	5		5		3		4		
"	IX	3		3		3		3		
"	X	3		3		1		2		
Stenotypistinnen	VII	1		1		—		2		
"	VIII	4		3		2		1		
"	IX	1		1		1		1		
Telefonistinnen	VIII	1		1		1		2		
"	IX	1		—		—		—		
"	X	—		1		1		—		
Amtsgehilfen	IX	2		2		1		2		
"	X	—		—		—		—		
Boten	X	8		9		9		8		
Garagenmeister	VIII	1		1		1		1		
Hausmeister	VIII	—		—		—		—		
"	IX	—		—		—		1		
"	X	1		1		—		—		
Dienstanfänger	—	12		10		7		10		
Summe Angestellte 000		48		46		35		41		
Arbeiter:										
	TOB									
Kraftwagenführer	A	1		1		1		1		
2. Hausmeister	A	1		1		—		—		
Heizer	B	3		3		3		3		
Nachtwächter	C	1		1		1		—		
Arbeiter	C	2		2		1		2		
Reinmachefrauen	C	15		15		14		13		
Summe Arbeiter 000		23		23		20		19		
001 Rechnungsprüf.-Amt										
Beamte:										
	RBO									
Stadtamtman	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		—		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	2		1		1		2		
Techn. Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Summe Beamte 001		5		2		2		3		
Angestellte:										
	TOA									
Verw. Angestellte	VII	1		1		—		—		
"	VIII	—		—		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Summe Angestellte 001		2		2		2		1		

Stellenplan zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten										
010 Rechtsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1	—	—	—	—	—	1	—	
Summe Beamte 010		1	—	—	—	—	—	1	—	
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	VIII	1	—	—	—	—	—	1	—	
Summe Angestellte 010		1	—	—	—	—	—	1	—	
012 Statistik										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1	—	1	—	—	—	1	—	
Stadtobersekretär	A 5 b	—	—	—	—	1	—	—	—	
Stadtassistent	A 8 a	1	—	—	—	—	—	—	—	
Summe Beamte 012		2	—	1	—	1	—	1	—	
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VIII	2	—	2	—	2	—	2	—	
"	IX	2	—	2	—	2	—	2	—	
"	X	1	—	1	—	1	—	3	—	
Stenotypistin	IX	1	—	1	—	—	—	—	—	
"	X	—	—	—	—	1	—	—	—	
Summe Angestellte 012		6	—	6	—	6	—	7	—	
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenh.										
020 Standesamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1	—	1	—	1	—	1	—	
Stadtinspektor	A 4 c 2	1	—	1	—	—	—	1	—	
Stadtsekretär	A 7 a	1	—	—	—	—	—	—	—	
Summe Beamte 020		3	—	2	—	1	—	2	—	
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VII	2	—	2	—	—	—	2	—	
"	VIII	2	—	2	—	2	—	1	—	
"	IX	1	—	1	—	—	—	1	—	
"	X	—	—	—	—	—	—	1	—	
Stenotypistin	VIII	2	—	2	—	—	—	1	—	
"	IX	1	—	1	—	2	—	1	—	
"	X	—	—	—	—	1	—	—	—	
Kriegsaushilfsangest.	a. T.	—	—	—	—	4	—	—	—	
Kriegshilfsdienstverpfl.	"	—	—	—	—	1	—	—	—	
Summe Angestellte 020		8	—	8	—	10	—	7	—	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B	1/2	—	1/2	—	—	—	—	—	
Reinmachefrau	C	1	—	1	—	1	—	—	—	
Summe Arbeiter 020		1 1/2	—	1 1/2	—	1	—	—	—	
021 Versicherungsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1	—	—	—	—	—	1	—	
Stadtassistent	A 8 a	1	—	1	—	—	—	—	—	
Betriebsassistent	A 10 b	—	—	—	—	1	—	—	—	
Summe Beamte 021		2	—	1	—	1	—	1	—	

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
ref. Ausgaben5 0
Sächl. Ausgaben5 0
Muldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDern. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Angestellte:										
Verw. Angestellte	TOA VIII	1								
"	IX	—						1		
Summe Angestellte 021		1						1		
026 Ernährungsamt										
Beamte:										
Stadtoberinspektor	RBO A 4 b 1		1/2		1/2		1/2			
Stadtsinspektor	A 4 c 1	—								1/2
"	A 4 c 2		1/2		1/2		1/2			
Summe Beamte 026			1		1		1			1/2
Angestellte:										
Verw. Angestellte	TOA V b		1		1		1			1
"	V i b		2		2		—			—
"	VII		4		3		3			2
"	VIII		6		6		2			2
"	IX		11		11		8			5
"	X		1		1		2			9
Amtsgehilfe	IX		1		1		—			—
"	X		—		—		1			—
Telefonistin	IX		1		1		—			—
"	X		—		—		1			—
"	VIII		1		1		—			—
"	IX		1		1		2			—
Kriegsaushilfsangest.	a. T.		—		—		4			—
Summe Angestellte 026			29		28		24			19
027 Wirtschaftsamt										
Beamte:										
Stadtoberinspektor	RBO A 4 b 1		1/2		1/2		1/2			
Stadtsinspektor	A 4 c 1	—					—			1/2
"	A 4 c 2		1/2		1/2		1/2			—
Summe Beamte 027			1		1		1			1/2
Angestellte:										
Verw. Angestellte	TOA V b		1		1		1			1
"	V i b		3		3		—			—
"	VII		3		3		2			3
"	VIII		4		4		—			2
"	IX		12		12		8			9
"	X		5		5		5			12
Boten	X		1		1		1			—
Stenotypistin	VII		1		1		—			—
Kriegsaushilfsangest.	a. T.		—		—		5			—
Kriegshilfsdienstverpfl.	"		—		—		5			—
Summe Angestellte 027			30		30		27			27
Arbeiter:										
Reinmachefauen	TOB C		5		5		4			5
Summe Arbeiter 027			5		5		4			5
028 Zweigstelle Deutsche Volkliste										
Beamte:										
Stadtoberinspektor	RBO A 4 b 2	1		1		1				
Stadtsinspektor	A 4 c 2	2		1		—				
Stadtobersekretär	A 5 b	—		—		1				
Stadtssekretär	A 7 a	1		1		—				
Summe Beamte 028		4		3		2				

Stellenplan zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30.9.1941		Soll 1.4.1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Angestellte:										
Verw. Angestellte	TOA VI b	1		1		1		—		
"	VII	3		3		1		—		
"	VIII	5		5		2		—		
"	IX	2		2		1		—		
Kriegsaushilfsangest.	a. T.	—		—		6		—		
Summe Angestellte 028		11		11		11		—		
Arbeiter:										
Heizer	TOB B	1/2		1/2		—		—		
Reinmachefrau	C	1		1		1		—		
Summe Arbeiter 028		1 1/2		1 1/2		1		—		
029 Miet- u. Pachtamt										
Beamte:										
Stadinspektor	RBO A 4 c 2	1		1		1		—		
Stadtassistent	A 8 a	1		—		1		1		
Summe Beamte 029		2		1		2		1		
Angestellte:										
Verw. Angestellte	TOA VI b	1		1		1		2		
"	VII	1		1		—		—	1	
"	VIII	1		—		—		—	1	
"	IX	2		2		2		—	1	
Stenotypistin	VIII	1		—		—		—	1	
"	X	—		—		1		—	1	
Summe Angestellte 029		6		4		4		5		
Arbeiter:										
Arbeiter	TOB B	3		3		—		—	4	
Reinmachefrau	C	1		1		1		—	—	
Summe Arbeiter 029		4		4		5		4		

1

2

3

4

5

6

7

8

9

R 5

S n
ref. AusgabenS n
Sachl. AusgabenS n
SchuldendienstS n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwart-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen	
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer							
000		Hauptamt						
1		Fortdauernde Einnahmen						
		Gebühren und Beiträge						
100		Verwaltungsgebühren	1 000	500		000	Zu 275: 8% der fortd. Ausga- ben auschl. Rücklagenf. (auch Zinsen) und Verz. Koef. Beitr.: RM Don 7101 Straßenreinigung 5.680 Don 7102 Müllbeseitigung . 2.320 Don 7103 Stadtenwässerung 4.290 Don 7105 Bedürfnisanst. . 830 Don 711 Schlacht- u. Viehhof 5.010 Don 7180 Schwimmbäder . 840 Don 7181 Warmwasser- badeanstalt . . 870 Don 714 Stadtparkasse . 2.480 21.550 Zu 310: Oberbürgermeister 1 076 Bgm. 1.680 2.766	
160		Bußen	100	100		000		
275		Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge der Ge- bühren-Verwaltungen und Betriebe	21 550	22 923		900		
290		Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen . .	100	100		000		
		Mieten, Pachten, Rückersätze						
310		Miete für die Dienstwohnungen des Oberbür- germeisters und des Bürgermeisters	2 756	1 740		000		
380		Rückersatz von Post- und Fernsprechgebühren	200	200		000		
		Anderer Einnahmen aus dem Betrieb						
400		Erlös für Vordrucke u. s. w.	10	10		000		
460		Vermischte Einnahmen	10	200		000		
		Gesamteinnahme 000	25 726	25 773				
		ab Erstattungen	21 550	22 923				
		Reineinnahme 000	4 176	2 850				

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
000		Hauptamt					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S	Gehälter der Beamten	42 190	44 700		000	
101	S	Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	11 650	11 400		000	
120	S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	104 170	115 500		000	
130	S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Un- fallversicherungsbeiträgen	35 000	23 100		000	
160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	7 000	9 000		000	
161	S	Aufbauzulage	21 100	17 900		000	
162	S	Aufwandsentschädigungen für den Oberbürger- meister und den Bürgermeister	4 200	4 200		000	
170	S	Notstandsbeihilfen bei Krankheit, Geburt, Tod und sonstigen Anlässen	5 500	2 000		000	
171	S	Unterstützungen bei Krankheit, Geburt, Tod und sonstigen Anlässen	3 000	2 000		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S	Geschäftsbedürfnisse	3 200	4 450		000	
301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	500	325		000	
302	S	Amtsbücherei, Gesekblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	450	720		000	
303	S	Bekanntmachungskosten	500	300		000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	2 800	3 750		000	
310	S	Unterhaltung und Instandsetzung des Rathau- ses einschl. der Heiz- und Beleuchtungsan- lagen	8 250	1 800		600	
311	S	Abgaben, Wasser-, Kanal- und Kehregebühre .	775	200		900	
312	S	Heizstoffe	2 600	2 600		000	
313	S	Lichtverbrauch, Reinigung	1 950	2 100		000	
314		Miete für die Dienstwohnungen des Ober- bürgermeisters und Bürgermeisters sowie Zu- schuß an Oberbürgermeister für Heizstoffe, Lichtverbrauch und Reinigung der Empfangs- räume	5 460	3 245		000	
315		Unterhaltung und Instandsetzung der Dienst- wohnungseinrichtungen	100	100		000	
316	S	Sonstige Grundstücks-Bewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	350	550		000	
320	S	Reisekosten, Fahrgelder	2 300	1 000		000	
321	S	Unterhaltung und Instandsetzung der Per- sonenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	4 000	6 000		000	
Überttrag			267 045	256 940			

Zu 314:
Wohnung Ober- RM
bürgermeister . . . 2 400
Zuschuß a. Obbgm.
f. Heizung usw. der
Empfangsräume . . . 900
Wohnung Bürger-
meister 2 160
5 460

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
f. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgab

5 0
Schuldenleist

5 0
Rücklagen

Haushalts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichtags-
verzeichnis

O Allgemeine Verwaltung
OO Hauptverwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
000 2	Übertrag	267 045	256 940			
322	S Umzugskosten	3 500	4 500		000	
330	S Versicherungen	3 500	2 300		900	
395	Ersatz für Auslagen und entgangenen Ar- beitsverdienst bei ehrenamtlicher Tätigkeit . .	9 300	6 700		000	Zu 395: 25 Ratsherren je 372 = 9 300 RM
396	Unfallentschädigung an Gemeindebedienstete gemäß § 107 DBG	500	100		000	
397	Instandsetzungs- und Beschaffungszuschüsse für Wohnungen zuziehender Bediensteter	7 000	7 000		000	
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
441	S Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen	1 000	1 000		000	
442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- kleidung	100	—		000	
443	S Beitrag zum Deutschen Gemeindetag	2 000	2 500		000	
480	Repräsentation, öffentliche Feiern, Tagungen .	3 000	3 000		000	
481	Befreiungsfeste der Stadt Graudenz	100	1 300		000	
482	Jubiläumsumwendungen	200	200		000	
483	Betriebsgemeinschaftspflege, Sport	3 500	3 500		000	Zu 483: Feiern . . . 2 500 RM Sport . . . 1 000 "
484	Ehrungen, Kranzspenden	500	500		000	
498	Demischte Ausgaben	300	300		000	
	Z u w e i s u n g e n					
500	Umlage der Gemeindeverwaltungs- und Spar- kassenschule	1 500	1 350		000	
501	Zuschuß an die Verwaltungs-Akademie Dan- zig-Westpreußen, Zweigstelle Graudenz	2 000	2 000		000	
	S c h u l d e n d i e n s t					
600	S Verzinsung der äußeren Schulden	18 800	—		900	
650	S Tilgung der äußeren Schulden	8 600	—		900	
	B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
950	S Beschaffung von Berufskleidung	350	—		000	
951	Beschaffung von Büroeinrichtungen	—	33 000		000	
952	Beschaffung von Fahnen und Masten für die Verwaltungs-Grundstücke	500	250		600	
953	Beschaffungen für die Amtsbücherei	2 500	1 800		000	
4	E i n m a l i g e A u s g a b e n					
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
460	Um- und Ausbau des Sitzungssaales im Rat- haus	6 000	—		600	
461	Ausbau des Dachgeschosses im Hause Kirchen- straße 15/17 zu Bürozwecken	2 600	—		600	
	Übertrag	344 395	328 240			

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 n
rel. Ausgaben

5 n
Sächl. Ausgab

5 n
schuldendienst

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verm.- u.
Schuld. Nachw

Entm. d. d. r.
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

O Allgemeine Verwaltung
OO Hauptverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
001		Rechnungsprüfungsamt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Dermischte Einnahmen	50	10		000	
		Reineinnahme	50	10			

O Allgemeine Verwaltung
OO Hauptverwaltung

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
000	4	Übertrag	344 395	328 240			
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Neubau von Bürobaracken, Bauabschnitt 1942	50 000	100 000		600	
	950	Beschaffung von Büroeinrichtungen	45 000	—		000	
	951	Beschaffung einer Druck- und Vervielfältigungs- maschine sowie zweier vollautomatischer Re- chenmaschinen	16 000	—		000	
	952	Beschaffung von Dienstfahrern	600	—		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen		89 500			
		Gesamtausgabe 000	455 995	517 740			
		ab Erstattungen	21 550	22 923			
		Reinausgabe 000	434 445	494 817			
		Reineinnahme 000	4 167	2 850			
		Zuschußbedarf 000	430 269	491 967			
001		Rechnungsprüfungsamt					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Personliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	8 630	8 700		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	3 790	3 100		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	200	400		000	
	161	S Aufbauzulage	2 100	2 000		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	800	850		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromas- chinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	120	150		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, und Zeit- schriften Beschaffung und Unterhaltung	400	380		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	500	600		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	200		000	
	322	S Umzugskosten	500	1 800		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	498	Vermischte Ausgaben	100	100		001	
		Reinausgabe 001	17 190	18 280			
		Reineinnahme 001	50	10			
		Zuschußbedarf 001	17 140	18 270			

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
rel. AusgabenS N
Sächl. AusgabS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. NachwEntw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung 01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
	Abschluß:					
	00 Hauptverwaltung					
	000 Hauptamt	25 726	25 773			
	001 Rechnungsprüfungsamt	50	10			
	Gesamteinnahme 00	25 776	25 783			
	ab Erstattungen	21 550	22 923			
	Reineinnahme 00	4 226	2 860			
	Rechtsamt					
010	1 Fortdauernde Einnahmen					
	Rückersätze					
377	Rückersatz von Gerichts-, Prozeß-, Anwalts- und Sachverständigenkosten	300	300			010
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Deemischte Einnahmen	10	10			010
	Zuweisungen					
550	Haftpflichtentschädigungen	2 000	—			900
	Reineinnahme 010	2 310	310			

Zu 550:
 Die Einnahmen bei
 010.1.550 dienen zur
 Deckung der Ausgaben
 bei 010.2.433 (Mehreln-
 nahmen wachsen d. Aus-
 gaben zu § 12 Gem.
 § 00.)

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung 01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	00 Hauptverwaltung					
	000 Hauptamt	455 995	517 740			
	001 Rechnungsprüfungsamt	17 190	18 280			
	Gesamtausgabe 00	473 185	536 020			
	ab Erstattungen	21 550	22 923			
	Reinausgabe 00	451 635	513 097			
	Reineinnahme 00	4 226	2 860			
	Zuschußbedarf 00	447 409	510 237			
	Rechtsamt					
010	2 Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	—	4 250		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	—	—		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	2 900		000	
161	S Aufbauzulage	—	—		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	200	250		000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	80	100		000	
302	S Amtsbücherei, Geheißblätter, Zeitungen und Zeit- scheften, Beschaffung und Unterhaltung . .	350	300		000	
303	S Bekanntmachungskosten	50	100		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	150	200		000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	—	100		000	
322	S Umzugskosten	—	200		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
432	S Gemeinde-Unfall-Versicherungsverband, Beitrag	2 850	—		900	
440	S Gerichts-, Prozeß-, Anwalts- und Sachverständ- igenkosten	2 500	3 500		010	
443	S Beitrag an die NS-Rechtsbetreuungsstelle . .	100	100		000	
	Übertrag	6 280	12 000			

1

2

3

4

5

6

7

8

9

R 15

S N
d. Ausgaben

S N
Sächl. Ausgaben

S N
Muldendienst

S N
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Derm.- u.
Schulb. Nachtr.

Einzahl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushalts- stelle		Einnahme	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Geup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
011		Städtischer Informationsdienst					
		Keine Einnahmen					
012		Statistik					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus der Abgabe von Veröffentlichungen und Drucksachen der Adrema	1 200	1 200		000	
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		000	
		Reineinnahme 012	1 210	1 210			

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
010	Übertrag	6 280	12 000			
480	Haftpflichtentschädigungen	2 000	—		900	
498	Dermischte Ausgaben	100	100		010	
	Reinausgabe 010	8 380	12 100			
	Reineinnahme 010	2 310	310			
	Zuschußbedarf 010	6 070	11 790			
011	Städtischer Informationsdienst					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Veröffentlichungen u. sonstiger Zweckaufwand	—	300		722	
	Reinausgabe 011	—	300			
	Reineinnahme 011	—	—			
	Zuschußbedarf 011	—	300			
012	Statistik					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	3 690	3 750		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenernahrung .	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeträgen	9 340	13 000		000	
160	S Beschäftigungsübergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—		000	
161	S Aufbauzulage	1 860	2 000		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 100	1 000		000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	200		000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- scheften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100		000	
303	S Bekanntmachungskosten	250	100		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	500	400		000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	300		000	
399	Erfassung an 210 für Benutzung des Schul- grundstücks an der Pohlmannstraße	336	336		000	
	Übertrag	17 476	21 186			

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 n
ef. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schulden dienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

	Haushalts- stelle	Einnahme	Ansat 1942	Ansat 1941	Rechnung 1940	Zerfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten					
		010 Rechtsamt	2 310	310			
		011 Städt. Informationsdienst	—	—			
		012 Statistik	1 210	1 210			
		Reineinnahme 01	3 520	1 520			
		Standesamt					
		Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
		100 Gebühren und Straf gelder	7 000	8 000			
		293 Don 028 Kostenanteil für Grundstücksunter- haltung, Abgaben, Heizung Beleuchtung, Rei- nigung	4 035	—			
		Übertrag	11 035	8 000			
							Zu 293: Heizer, Rein- machefrau 1.523 Hebstoffe 712 Grundstücks- unterh. 850 Bew. Kosten 50 Abgaben usw. 600 Licht, Reini- gungsmittel 500 4 085

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anjab		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
012 2	Übertrag	17 476	21 186		
	Sächliche Zweckausgaben				
470	Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb der Adremanlage	3 500	200	000	
480	Volks-, Betriebs- und Berufszählungen einschl. Zwischenzählungen	800	1 000	000	
481	Vieh-, Land- und Obstbaumzählungen einschl. Zwischenzählungen	800	1 000	000	
482	Sonstiger statistischer Zweckaufwand	800	500	000	
498	Vermischte Ausgaben	10	100	000	
4	Einmalige Ausgaben				
	Bildung von Vermögenswerten				
950	Beschaffung einer zweiten Prägemaschine	8 500	—	000	
951	Beschaffung von 5 Stahlschränken	2 750	—	000	
	Weggefallene Haushaltsstellen		5 700		
	Reinausgabe 012	34 636	29 686		
	Reineinnahme 012	1 210	1 210		
	Zuschußbedarf 012	33 426	28 476		
	Abschluß:				
	01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten				
	010 Rechtsamt	8 380	12 100		
	011 Städt. Informationsdienst	—	300		
	012 Statistik	34 636	29 686		
	Reinausgabe 01	43 016	42 086		
	Reineinnahme 01	3 520	1 520		
	Zuschußbedarf: 01	39 496	40 566		
020	Standesamt				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	8 480	5 750	000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	21 610	16 800	000	
	Übertrag	30 090	22 550		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
A 5
S n
rel. Ausgaben
S n
Sächl. Ausgab
S n
Muldendienst
S n
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Berm. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
020	1	Übertrag	1 1035	8 000			
		Mieten und Pachten					
	300	Mieten von Einwohnern der Verwaltungs- gebäude	2 700	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus dem Verkauf von Familienstambüchern und Ahnenpässen	500	500		020	
	460	Kostenersatz für Heizung von Einwohnern des Verwaltungsgebäudes	1 670	—		000	
	461	Vermischte Einnahmen	50	50		020	
		Gesamteinnahme 020	15 955	8 550			
		ab Erstattungen	4 035	—			
		Reineinnahme 020	11 920	8 550			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Befondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
020	2	Übertrag	30 090	22 550			
130	S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	3 100	—		000	
160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent Schä- digungen	2 500	1 450		000	
161	S	Aufbauzulage	4 320	1 150		000	
S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n							
300	S	Geschäftsbedürfnisse	900	950		000	
301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromä- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	200		000	
302	S	Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung .	420	100		000	
303	S	Bekanntmachungskosten	50	100		000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	500	600		000	
310		Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgebäudes einschl. Heiz- u. Beleuchtungs- anlagen	4 000	—		600	Zu 130, 310-313, 316:
311	S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehegebühre	1 200	—		900	Ab 1. 4. 42 eigenes Verwaltungsgebäude Bürgenstraße 14 gemeinsam mit 028.
312		Heizstoffe	2 500	—		000	
313		Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	—		000	
316		Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Ausschmückungen, Fahnen usw.)	100	—		000	
320	S	Reisekosten, Fahrgelder	50	400		000	
322	S	Umzugskosten	500	1 000		000	
S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n							
480		Für Bücher „Mein Kampf“	1 500	1 500		020	
481		Familienstammbücher	300	100		020	
482		Umsatzsteuer	20	—		940	
483		Sonstiger Zweckaufwand des Standesamts Erfassungswesen	1 500	2 500		020	
		Weggefallene Haushaltsstellen		10 000			
Gesamtausgabe 020			54 500	42 600			
ab Erstattungen			4 035	—			
Reinausgabe 020			50 465	42 600			
Reineinnahme 020			11 920	8 550			
Zuschußbedarf 020			38 545	34 050			

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A h

S n
v. Ausgaben

S n
Sachl. Ausgabe

S n
Muldendienst

S n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwickl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sachver-
zeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
021	Versicherungsamt					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zuweisungen					
500	○ für die Ausfertigung von Versicherungskarten	50	50		021	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	50	50		021	
	Reineinnahme 021	100	100			
022	Wahlen					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zuweisungen					
550	○ Dem Reich als Zuschuß an den Wahlkosten	250	—		000	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	20	20		000	
	Reineinnahme 022	270	20			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
021	Versicherungsamt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	3 750	3 900		000	1
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	—	2 200		000	2
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	1 800	250		000	3
161	S Aufbauzulage	360	600		000	4
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	300	250		000	5
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Leuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	80	100		000	6
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	120	120		000	7
303	S Bekanntmachungskosten	50	100		000	8
304	S Fernsprecher, Postgebühren	100	150		000	9
320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	100		000	
322	S Umzugskosten	—	200		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Sonstiger Zweckaufwand des Versicherungs- amtes	100	100		021	
481	Beisitzer- und Zeugengebühren	200	—		021	
	Reinausgabe 021	6 910	8 070			
	Reineinnahme 021	100	100			
	Zuschußbedarf 021	6 810	7 970			
022	Wahlen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Zweckaufwand für Wahlen, Volksbestim- mungen	500	—		000	
	Reinausgabe 022	500	—			
	Reineinnahme 022	270	20			
	Zuschußbedarf 022	230	20			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
R 5
S N
rel. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Muldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Verw. u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichw.ber-
verzeichnis

O Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
023		Wehrmachtsangelegenheiten					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	300	300		029	
		Reineinnahme 023	300	300			
024		Schiedsmänner					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gemeindeanteil an den Gebühren und Straf- geldern der Schiedsämter	200	200		010	
		Reineinnahme 024	200	200			
025		Preisbehörde					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	200	200		010	
0		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	20		010	
		Reineinnahme 025	210	220			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
023	Wehrmachtsangelegenheiten					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Einquartierungskosten	300	300		000	
	Zuweisungen					
550	Aufwendungen für Wehrmachtsausstellungen	500	300		000	
	Reinausgabe 023	800	600			
	Reineinnahme 023	300	300			
	Zuschußbedarf 023	500	300			
024	Schiedsmänner					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Sachkosten der Schiedsmänner	200	200		010	
	Reinausgabe 024	200	200			
	Reineinnahme 024	200	200			
	Zuschußbedarf 024	—	—			
025	Preisbehörde					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Kosten in Gemeindekonzessionsfachen usw. .	150	150		010	
481	Kosten der Preisbildung	100	100		010	
482	Übrige Ausgaben	—	100		010	
	Reinausgabe 025	250	350			
	Reineinnahme 025	210	220			
	Zuschußbedarf 025	40	130			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
A 1
S 11 ref. Ausgaben
S 11 Sächl. Ausgaben
S 11 Schuldendienst
S 11 Rücklagen
Wirtschafts- Pläne
Deem. u. Schulb. Nachw.
Entw. der Steuer-Einn.
Gesamt- Stellenpläne
Schwach- verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
026	Ernährungsamt				
1	Fortdauernde Einnahmen				
	Gebühren und Beiträge				
100	Verwaltungsgebühren	50	3 600		026
160	Strafgelder und Erlös für eingezogene Waren	4 000	4 500		026
	Zuweisungen				
550	○ Vom Reich zur Erstattung der persönlichen und sächlichen Ausgaben	54 000	54 000		026
	Anderere Einnahmen aus dem Betrieb				
460	Vermischte Einnahmen	50	50		026
	Reineinnahme 026	58 100	62 150		

O Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle		Ausgabe	Anfah	Anfah	Rechnung	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
Stellungsnummer	Gruppennummer		1942	1941	1940		
026		Ernährungsamt					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	2 200	2 100		000	1
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	300	200		000	2
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	3
	303	S Bekanntmachungskosten	450	500		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 500	1 300		000	
	305	S Karteien, Vordrucke usw.	2 500	2 500		026	4
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	5 260	3 200		000	5
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	74 290	50 500		000	6
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent Schä- digungen	500	—		000	7
	261	S Aufbauzulage	9 830	5 800		000	
	262	S Aufwandsentschädigung für den Leiter des Amtes	750	—		000	8
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	S Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 000	1 500		026	
	414	S Miete für die Amtsräume	3 000	2 500		026	
	416	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	150	150		026	9
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	200	500		000	10
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Perso- nenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	100	100		000	11
	422	S Umzugskosten	1 000	—		000	12
	498	S Vermischte Ausgaben	150	150		026	13
		Weggefallene Haushaltsstellen		3 000			14
		Reinausgabe 026	104 280	74 100			15
		Reineinnahme 026	58 100	62 150			16
		Zuschußbedarf 026	46 180	11 950			17

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

5 0
Verf. Ausgaben5 0
Sächl. Ausgaben5 0
Schuldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSchwartz-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Stelle- nummer	Grupp- nummer		1942	1941			
027		Wirtschaftsamt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	50	100			027
	160	Strafgelder und Erlöse für eingezogene Waren	750	1 000			027
		Zuweisungen					
	550	○ Vom Reich zur Erstattung der persönlichen und sächlichen Ausgaben	54 000	54 000			027
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	50			027
		Reineinnahme 027	54 850	55 150			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
027	Wirtschaftsamt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	2 200	2 100		000	1
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhal- tung und Instandsetzung	300	200		000	2
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	3
303	S Bekanntmachungskosten	250	350		000	4
304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 500	1 300		000	5
305	S Kartefeln, Vordrucke usw.	2 500	2 500		026	6
	Persönliche Zweckausgaben					7
200	S Gehälter der Beamten	5 260	2 300		000	8
220	S Vergütungen der Angestellten, einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	80 350	60 000		000	9
230	S Löhne für Reinmachefrauen	6 600	3 100		000	10
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent Schä- digungen	500	700		000	11
261	S Aufbauzulage	12 180	8 150		000	12
	Sächliche Zweckausgaben					13
412	S Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 000	1 500		026	14
414	S Miete für die Amtsräume	3 000	2 500		026	15
416	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	150	150		026	16
420	S Reisekosten, Fahrgelder	300	850		000	17
421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Perso- nenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	100	100		000	18
422	S Umzugskosten	1 000	—		000	19
498	S Vermischte Ausgaben	150	150		027	20
	Reinausgabe 027	118 440	86 050			21
	Reineinnahme 027	54 850	55 150			22
	Zuschußbedarf 027	63 590	30 900			23

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23

5 0
Verf. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgaben

5 0
Schuldendienst

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste				
1	Fortdauernde Einnahmen				
	Gebühren und Beiträge				
100	Verwaltungsgebühren	1 000	—		028
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
460	Vermischte Einnahmen	50	—		028
	Reineinnahme 028	1 050	—		
0 029	Miet- und Pachtamt				
1	Fortdauernde Einnahmen				
	Gebühren und Beiträge				
100	Verwaltungsgebühren	50	50		029
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
420	Kostenersatz	200	500		029
	Reineinnahme 029	250	550		

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah	Anfah	Rechnung	Beefü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste					Amt neu eingerichtet.
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	10 870	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	32 860	—		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	2 600	—		000	
161	S Aufbauzulage	4 310	—		000	
199	An 020 Kostenanteil für Heizer- und Rein- machelohn	1 523	—		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 500	—		000	
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	150	—		000	
302	S Amtsbücherei, Befehlsblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	200	—		000	
303	S Bekanntmachungskosten	100	—		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	950	—		000	
305	Kartieren, Vordrucke usw.	5 000	—		000	
322	S Umzugskosten	1 000	—		000	
399	An 020 Kostenanteil für Grundstücksunter- haltung, Abgaben, Heizung, Beleuchtung, Rei- nigung	2 512	—		000	
	Reinausgabe 028	63 575	—			
	Reineinnahme 028	1 050	—			
	Zuschußbedarf 028	62 525	—			
029	Miet- und Pachtamt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	3 630	5 600		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	14 030	14 900		000	
130	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	7 300	6 850		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	800		000	
161	S Aufbauzulage	3 840	2 500		000	
	Übertrag	28 800	30 650			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
A 5
S N
ref. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem. u.
Schuld. Nachw.
Entm. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwert-
verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Durch- führungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
		Abchluß:					
		02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten					
		020 Standesamt	15 955	8 550			
		021 Versicherungsamts	100	100			
		022 Wahlen	270	20			
		023 Wehrmichtsangelegenheiten	300	300			
		024 Schiedsmänner	200	200			
		025 Preisbehörde	210	220			
		026 Ernährungsamt	58 100	62 150			
		027 Wirtschaftsamt	54 850	55 150			
		028 Amt Deutsche Volksliste	1 050	—			
		029 Miet- und Pachtamt	250	550			
		Gesamteinnahme 02	131 285	127 240			
		ab Erstattungen	4 035	—			
		Reineinnahme 02	127 250	127 240			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
029 2	Übertrag	28 800	30 650			
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300 S	Geschäftsbedürfnisse	500	600		000	
301 S	Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	150	250		000	1
304 S	Fernsprecher, Postgebühren	500	1 000		000	
320 S	Reisekosten, Fahrgelder	200	200		000	2
	Sächliche Zweckausgaben					3
480	Aufwendungen für Wohnungsbeschaffungen, Umquartierungen	4 000	8 000		029	4
498	Demüsichte Ausgaben	100	100		029	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		2 460			
	Reinausgabe 029	34 250	43 260			5
	Reineinnahme 029	250	550			6
	Zuschußbedarf 029	34 000	42 710			7
	Abschluß:					8
	02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten					9
020	Standesamt	54 500	42 600			AN ✓
021	Versicherungsamt	6 910	8 070			5 0 erf. Ausgaben
022	Wahlen	500	—			5 0 Sächl. Ausgab
023	Wehrmichtsangelegenheiten	800	600			5 0 Schuldendienst
024	Schiedsmänner	200	200			5 0 Rücklagen
025	Preisbehörde	250	350			Wirtschafts- pläne
026	Ernährungsamt	104 280	74 100			Dem.- u. Schuld. Nachw.
027	Wirtschaftsamt	118 440	86 050			Entwähl. der Steuer-Einn.
028	Amt Deutsche Volksliste	63 575	—			Gesamt- Stellenpläne
029	Miet- und Pachtamt	34 250	43 260			Stichwort- verzeichnis
	Gesamtausgabe 02	383 705	255 230			
	ab Erstattungen 02	4 035	—			
	Reinausgabe 02	379 670	255 230			
	Reineinnahme 02	127 250	127 240			
	Zuschußbedarf 02	252 420	127 990			

O Allgemeine Verwaltung

03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind
 04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.					
	Keine Einnahmen					
040	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters					
	Keine Einnahmen					
	Abschluß:					
	O Allgemeine Verwaltung					
	00 Hauptverwaltung	25 776	25 783			
	01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung eigener Angelegenheiten	3 520	1 520			
	02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung von Auftragsangelegenheiten	131 285	127 240			
	03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl. soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	—	—			
	04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters .	—	—			
	Gesamteinnahme O	160 581	154 543			
	ab Erstattungen	25 585	22 923			
	Keineinnahme O	134 996	131 620			

0 Allgemeine Verwaltung

03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind
04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anzahl			Erläuterungen
		1942	1941	1940	
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
443	S Beiträge	600	700	000	
	Reinausgabe 030	600	700		
	Reineinnahme 030	—	—		
	Zuschußbedarf 030	600	700		
040	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Ausgaben allgemeiner Art				
099	Verfügungsmittel	4 000	3 000	000	
	Reinausgabe 040	4 000	3 000		
	Reineinnahme 040	—	—		
	Zuschußbedarf 040	4 000	3 000		
	Abschluß:				
	0 Allgemeine Verwaltung				
	00 Hauptverwaltung	473 185	536 020		
	01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung eigener Angelegenheiten	43 016	42 086		
	02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung von Auftragsangelegenheiten	383 705	255 230		
	03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl. soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	600	700		
	04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters .	4 000	3 000		
	Gesamtausgabe 0	904 506	837 036		
	ab Erstattungen	25 585	22 923		
	Reinausgabe 0	878 921	814 113		
	Reineinnahme 0	134 996	131 620		
	Zuschußbedarf 0	743 925	682 493		

1

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 N
erl. Ausgaben5 N
Sächl. Ausgab5 N
Schuldendienst5 N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerw.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSachwort-
verzeichnis

Einzelplan 1

Polizei

10 Staatliche Polizei

100 Staatliche Polizei

11 Gemeindliche Polizei

110 Stadtpolizeiamt

111 Baupolizei

12 Luftschutz

120 Luftschutz

13 Feuerlöschwesen

130 Feuerlöschwesen

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

5 0
erf. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgaben

5 0
Schuldendienst

5 0
Rücklagen

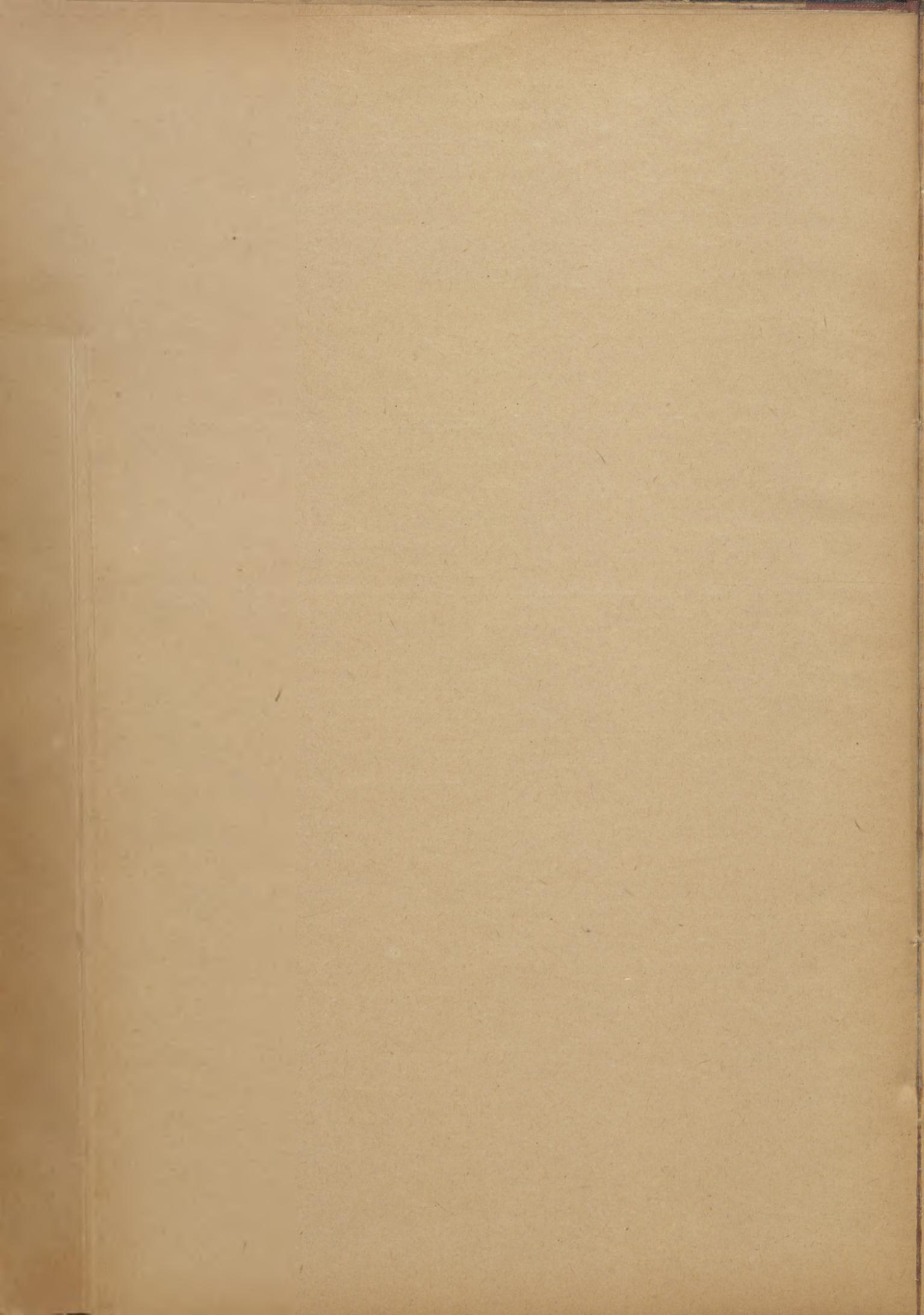
Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis



Stellenplan zu Einzelplan 1

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
11 Gemeindliche Polizei										
110 Stadtpolizeiamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		1		—		—		
"	A 4 c 2	—		—		1		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		1		1		
Stadtsekretär	A 7 a	2		2		1		2		
Stadtassistent	A 8 a	3		1		—		—		
Summe Beamte 110		7		5		3		4		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	IX	—		—		2		2		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		—		
"	IX	—		—		1		1		
Summe Angestellte 110		1		1		3		3		
111 Baupolizei										
Beamte:	RBO									
Techn. Stadtamtmann	A 3 b	1		1		1		1		
Techn. Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Summe Beamte 111		2		1		1		1		
Angestellte:										
Statiker	III	1		1		1		1		
Techniker	VI a	1		1		1		1		
Baukontrolleure	VII	2		—		—		—		
Verw. Angestellte	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		1		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		—		
Aushilfsangestellte	a. T.	—		—		1		—		
Summe Angestellte 111		6		5		5		3		
13 Feuerlöschwesen										
130 Feuerlöschwesen										
Beamte:	RBO									
Oberzugführer	A 4 c 2	1		1		—		—		
Zugführer	A 5 b	—		—		1		1		
Truppführer	A 7 a	2		1		1		—		
Haupttruppmänner	A 8 a	4		—		—		—		
Obertruppmänner	A 10 c 1	8		2		—		—		
Truppmänner	A 10 c 2	18		15		—		—		
Anwärter	A 10 c 3	8		2		—		—		
Summe Beamte 130		41		21		2		1		
Angestellte:	TOA									
Oberfeuerwehrmänner	VII	—		—		1		1		
Feuerwehrmänner	VIII	—		—		—		2		
"	IX	—		—		—		8		
"	X	—		—		17		8		
Verw. Angestellte	IX	1		1		—		—		
Summe Angestellte 130		1		1		18		19		
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	B	3		3		3		2		
Summe Arbeiter 130		3		3		3		2		

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
erf. Ausgaben5 0
Sächl. Ausgaben5 0
Schuldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

1 Polizei
10 Staatliche Polizei 11 Gemeindliche Polizei

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- de- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer						
100		Staatliche Polizei					
		Keine Einnahmen					
110		Stadtpolizeiamt (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
100		Verwaltungsgebühren	500	500		110	
160		Straf- und Zwangsgelder	1 800	2 000		110	
		Mieten und Pachten					
385		Mieten von Obdachlosen	50	—		110	
		Zuweisungen					
500		○ Anteilige Jagdscheingebühren	600	750		110	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
420		Kostenersatz	75	100		110	
460		Vermischte Einnahmen	50	100		110	
		Reineinnahme 110	3 075	3 450			

1 Polizei
10 Staatliche Polizei 11 Gemeindliche Polizei

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
100		Staatliche Polizei					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	O Polizeikostenbeitrag	149 975	149 975		110	
		Reinausgabe 100	149 975	149 975			
		Reineinnahme 100	—	—			
		Zuschußbedarf 100	149 975	149 975			
110		Stadtpolizeiamt					
		(Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	21 490	13 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	6 950	6 000		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	2 020	6 850		000	
	130	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Ver- sicherungsbeiträgen	—	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent Schä- digungen	—	1 100		000	
	161	S Aufbauzulage	2 940	2 400		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 000	950		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	150	200		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesehbücher, Zeitungen, Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	120	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	250	500		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	700		000	
	312	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	450		000	
	314	Miete	900	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	450	350		000	
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	50		000	
	322	S Umzugskosten	—	700		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Dienst- kleidung und Ausrüstung	—	—		000	
		Übertrag	38 070	33 650			

2

3

4

5

6

7

8

9

10

S D
rel. AusgabenS D
Sächl. AusgabenS D
Schulden dienstl.S D
NachlagenWirtschafts-
pläneVerw. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Linn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Zer- stü- ckung- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- derungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
111		Baupolizei					
1		Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
100		Baugebühren	3 000	2 500		600	
160		Baupolizeistrafen	300	400		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400		Kostenersatz für Hausnummernschilder . . .	250	—		600	
460		Ueermischte Einnahmen	100	—		600	
		Reineinnahme 111	3 650	2 900			

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
110	2	Übertrag		38 070	33 650	
480	Gewerbe- und Marktpolizei	200	100		110	
481	Gesundheits-, Lebensmittel-, Veterinärpolizei	3 500	3 000		110	
482	Feld-, Forst-, Jagdpolizei, Naturschutz	100	100		110	
483	Obdachlosenwesen	500	100		110	
484	Schädlingsbekämpfung	1 000	300		110	
485	Sonstige Polizeikosten	1 000	500		110	
	Zuweisungen					
550	Zuschuß an die Technische Nothilfe	700	500		110	
	Weggefallene Haushaltsstellen		480			
	Reinausgabe 110	45 070	38 730			
	Reineinnahme 110	3 075	3 450			
	Zuschußbedarf 110	41 995	35 280			
111	2	Baupolizei				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	5 440	5 750		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	21 990	17 650		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	500	1 400		000	
161	S Aufbauzulage	3 300	2 250		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	900	950		000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	150	200		000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	
303	S Bekannmachungskosten	100	100		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	600	700		000	
305	Spezialbedarf der Baupolizei	500	100		600	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	600	300		000	
321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Per- sonenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	100	50		000	
322	S Umzugskosten	1 000	700		000	
	Übertrag	35 280	30 250			

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S II
rel. AusgabenS II
Sächl. AusgabenS II
SchuldendienstS II
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Einw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verhältnis

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei 12 Luftschutz

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Geup- pen- ziffer		1942	1941			
		Abschluß:					
		11 Gemeindliche Polizei					
		110 Stadtpolizeiamt (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)	3 075	3 450			
		111 Baupolizei	3 650	2 900			
		Reineinnahme 11	6 725	6 350			
		Luftschutz					
120		Fortdauernde Einnahmen					
	1	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		110	
		Reineinnahme 120	10	10			

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei 12 Luftschutz

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
111 2	Übertrag	35 280	30 250			
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
480	Dispens-Gebührenanteil	500	50		600	
481	Hausnummernschilder	250	50		600	
482	Sonstiger baupolizeilicher Zweckaufwand - Sta- tistische Berechnungen usw.	800	100		600	
	Reinausgabe 111	36 830	30 450			
	Reineinnahme 111	3 650	2 900			
	Zuschußbedarf: 111	33 180	27 550			
	A b s c h l u ß :					
	11 Gemeindliche Polizei					
110	Stadtpolizeiamt (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei	45 070	38 730			
111	Baupolizei	36 830	30 450			
	Reinausgabe 11	81 900	69 180			
	Reineinnahme 11	6 725	6 350			
	Zuschußbedarf 11	75 175	62 830			
120	L u f t s c h u t z					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
480	Unterhaltung und Instandsetzung der Luftschutz- geräte und Alarmanrichtungen	400	400		110	
481	Unterhaltung und Instandsetzung öffentlicher Sammelschutträume	500	500		110	
482	Luftschutzübungen, Kurse	100	500		110	
483	Abgeltung für Kleiderabnutzung usw. an die Angehörigen des Sicherheits- u. Hilfsdienstes	2 000	2 500		000	
	Z u w e i s u n g e n					
550	Zuschüsse an Luftschutzverbände, Private usw.	800	800		110	
	B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
950	Beschaffung von Luftschutzgeräten	2 000	1 000		000	
	Weggefallene Haushaltsstellen		30 500			
	Reinausgabe 120	5 800	36 200			
	Reineinnahme 120	10	10			
	Zuschußbedarf 120	5 790	36 190			

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
rel. AusgabenS N
Sächl. AusgoteS N
SchuldendienstS N
Rücklagen
Wirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

1 Polizei
13 Feuerlöschwesen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Stiebs- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
130		Feuerlöschwesen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	310	Dergütung und Nebenabgaben für Dienstwoh- nungen	877	750		000	
		Zuweisungen					
	551	○ Aus der Feuerschutzsteuer	3 000	—		130	Zu 551: Verwendung nur für Ausgaben bei 950, 951 (§ 12 Gem. § 100.)
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus dem Verkauf von Altstoffen	10	10		130	
	420	Entgelt für Dienstleistungen	4 000	4 500		130	
	460	Vermischte Einnahmen	100	400		130	
		Weggefallene Haushaltsstellen		2 850			
		Reineinnahme 130	7 987	8 510			

1 Polizei
13 Feuerlöschwesen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
130	Feuerlöschwesen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	700	650		000	
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhal- tung und Instandsetzung	100	150		000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	
303	S Bekanntmachungskosten	100	100		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	800	600		000	
	Persönliche Zweckausgaben					
200	S Gehälter der Beamten	56 790	3 650		000	
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	—	48 500		000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Un- fallversicherungsbeiträgen	4 800	1 700		000	
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	500	1 150		000	
261	S Aufbauzulage	8 640	3 050		000	
262	S Aufwandsentschädigung für den Kreisführer der Freiwilligen Feuerwehren	240	240		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 000	1 500		600	
411	S Abgaben, Wasser-, Kanal- und Kehrgelbe	400	600		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 500	2 200		130	
416	Sonstige Grundstücks-Bewirtschaftungskosten (Fahnen, Aus schmückungen usw.)	150	150		130	
420	S Reisekosten, Tagegelder u. Fahrgelder	600	850		000	
421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahr- räder	100	100		000	
422	S Umzugskosten	1 000	2 200		000	
430	S Versicherungen	3 500	2 100		900	
441	Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen, Prämien	600	400		000	
442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Dienst- kleidung und Ausrüstung	500	600		000	
443	S Verbandsbeiträge	100	90		000	
480	Unterhaltung der Feuerlöschgeräte, Einrich- tungs- und Ausstattungsgegenstände, einschl. Beleuchtungskörpern sowie Fahrzeuge, Be- spannung	5 500	5 100		130	
481	Unterhaltung und Instandsetzung der Feuer- meldeanlage	750	250		130	
	Übertrag	90 470	76 030			

2

3

4

5

6

7

8

9

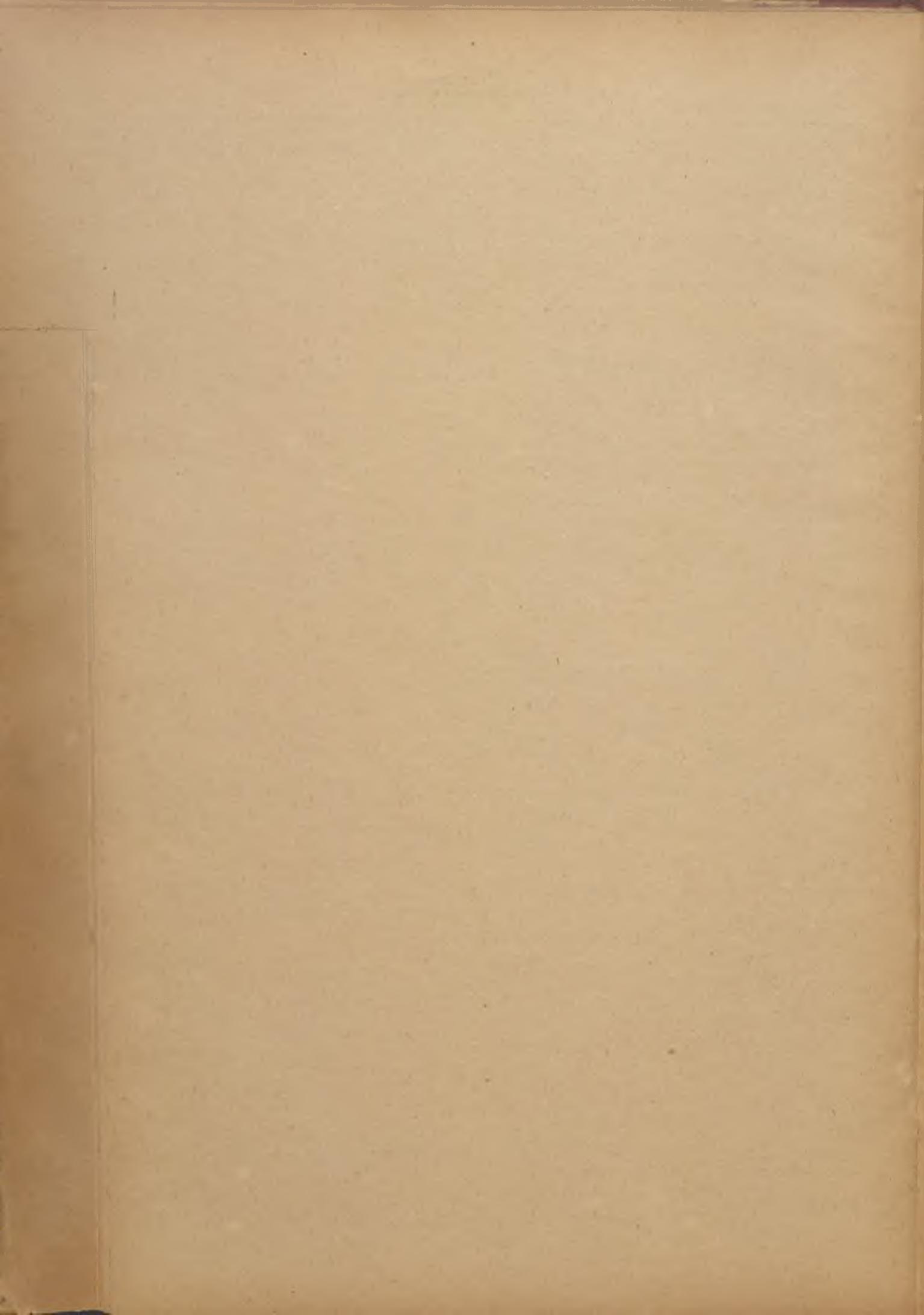
A 5

S N
rel. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

1 Polizei
13 Feuerlöschwefen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppenziffer		1942	1941	1940		
130	2	Übertrag	90 470	76 030			
	482	Betriebsstoffe, Sanitätsbedarf	3 500	3 000		130	
	483	Nachtdienst, Wachen	1 500	1 350		130	
	484	Wasserversorgungsanlagen	200	—		130	
	498	Vermischte Ausgaben	300	200		130	
		Schuldendienst					
	600	S Verzinsung der äußeren Schulden	13 490	—		900	2
	650	S Tilgung der äußeren Schulden	5 870	—		900	3
		Zuführung an Rücklagen					
	800	S Erneuerungsrücklage für Feuerlöschgeräte	—	—		900	4
	801	S Erweiterungsrücklage für Feuerlöschgeräte	—	—		900	5
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Dienstkleidung und Ausrüstungsstücken	4 000	5 000		000	6
	951	Beschaffung von Geräten, Werkzeugen und Einrichtungsgegenständen	5 000	6 150		130	7
4		Einmalige Ausgaben					
		Anteilsbeträge an den a. o. Haushalt					
	497	Für die Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahrzeuges (LLG) einschl. geschlossenen Einachsanhänger und tragbarer Kraftspreiße (LS) von 800 l m Leistung	5 250	—		900	8
	498	Für die Beschaffung eines schweren Schlauchkraftwagens (SSK) und feuertechnische Ausrüstung	6 900	—		900	9
	499	Für die Neuherstellung der Feuermeldeanlage Weggefallene Haushaltsstellen	41 000	—		900	AG
				4 000			SN rel. Ausgaben
		Reinausgabe 130	177 480	95 730			SN sachl. Ausgaben
		Reineinnahme 130	7 987	8 510			SN Schuldendienst
		Zuschußbedarf 130	169 493	87 220			SN Rücklagen
		Abschluß:					SN Wirtschaftspläne
		1 Polizei					Deem.- u. Schuld. Nachw.
	10	Staatliche Polizei	149 975	149 975			Entw. der Steuer-Einn.
	11	Gemeindliche Polizei	81 900	69 180			Gesamt-Stellenpläne
	12	Luftschutz	5 800	36 200			Schwachverzeichnis
	13	Feuerlöschwefen	177 480	95 730			
		Reinausgabe 1	415 155	351 085			
		Reineinnahme 1	14 722	14 870			
		Zuschußbedarf 1	400 433	336 215			

2
3
4
5
6
7
8
9
AG
SN rel. Ausgaben
SN sachl. Ausgaben
SN Schuldendienst
SN Rücklagen
Wirtschaftspläne
Deem.- u. Schuld. Nachw.
Entw. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Schwachverzeichnis



Einzelplan 2

Schulwesen

- 20 Allgemeine Schulaufsicht
 - 200 Stadtschulamt
- 21 Volksschulen
 - 210 Volks- und Hilfsschulen
- 22 Mittlere Schulen
 - 220 Mittelschule (Hauptschule)
- 23 Höhere Schulen
 - 230 Oberealschule und Lyzeum
- 24 Berufsschulen
 - 240 Allgemeine Berufsschule
 - 241 Gewerbliche Berufsschule
 - 242 Kaufmännische Berufsschule
 - 243 Hauswirtschaftliche Berufsschule
- 25 Fachschulen, Berufsfachschulen
 - 250 Handelsschule
 - 251 Haushaltungsschule
 - 252 Frauenfachschule
- 26 Stadtbildstelle
 - 260 Stadtbildstelle
- 29 Sonstiges Schulwesen
 - 290 Lehrerheim

2

3

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
rel. Ausgaben

5 0
Sachl. Ausgaben

5 0
Schulbedienst.

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Dem. u.
Schuld. Nachw.

Entwickl. der
Steuer-Einn.

Befam-
Stellenpläne

Stichtags-
vergleich

Stellenplan zu Einzelplan 2

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30.9.1941		Soll 1.4.1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
20 Allgemeine Schulverwaltung										
200 Schulamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4c2	1		—		—		1		
Stadtsekretär	A 7a	1		—		—		—		
Summe Beamte 200		2		—		—		1		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VIb	1		1		—		1		
"	VII	—		—		1		—		
"	VIII	1		1		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Hausmeister	X	1		—		—		—		
Bote	X	1		1		1		—		
Summe Angestellte 200		5		4		3		2		
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C	1		1		1		1		
Summe Arbeiter 200		1		1		1		1		
21 Volksschulen										
210 Volks- und Hilfschulen										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		3		2		2		2	
"	X		10		7		8		13	
"	a. T.						3		—	
Summe Angestellte 210			13		9		13		15	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		7		7		5		7	
Reinmachefrauen	C		20		18		15		16	
Summe Arbeiter 210			27		25		20		23	
22 Mittlere Schulen										
220 Hauptschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		1		1		—		1	
Summe Angestellte 220			1		1		—		1	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		1		1		1		2	
Summe Arbeiter 220			1		1		1		2	
24 Berufsschulen										
241 Gewerbliche Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	IX	1		1		1		1		
Hausmeister	IX		2		1		—		1	
"	X		—		—		—		1	
Summe Angestellte 241		1	2	1	1	1	—	1	2	
Arbeiter:	TOB									
Gärtner und Heizer	A		1		1		—		—	
Reinmachefrauen	C		3		3		2		2	
Summe Arbeiter 241			4		4		2		2	

Stellenplan zu Einzelplan 2

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30.9.1941		Soll 1.4.1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
242 Kaufmännische Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	IX	1		1		1		1		
Hausmeister	X		2		1		—		1	
Summe Angestellte 242		1	2	1	1	1	—	1	1	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		3		3		2		1	1942 nur f. ½ Jahr
Summe Arbeiter 242			3		3		2		1	
243 Hauswirtschaftliche Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	X		1		1		—		—	1942 nur f. ½ Jahr
Summe Angestellte 243			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		2		2		—		—	1942 nur f. ½ Jahr
Summe Arbeiter 243			2		2		—		—	
25 Fachschulen, Berufsfachschulen										
251 Haushaltungsschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	X		1		1		1		1	
Summe Angestellte 251			1		1		1		1	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		1		1		1		1	
Summe Arbeiter 251			1		1		1		1	
26 Stadtbildstelle										
260 Stadtbildstelle										
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	VIII		1		1		—		—	
Gehilfin	IX		—		—		1		1	
Summe Angestellte 260			1		1		1		1	
29 Sonstiges Schulwesen										
290 Lehrerheim										
Arbeiter:	TOB									
Hausverwalterin	a. T.		1		1		—		—	
Reinmachefrau	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 290			2		2		—		—	

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
erf. AusgabenS N
Südl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSachver-
zeichnis

2 Schulwesen
20 Allgemeine Schulverwaltung 21 Volksschulen

Haushalts- stelle	Einnahme	Anfaß		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
200	Stadtschulamt					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Mieten und Pachten					
300	Miete für abvermietete Räume	360	—		200	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	10	10		200	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		5 800			
	Reineinnahme 200	370	5 810			
210	Volks- und Hilfsschulen					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	4 000	2 000		200	
293	Don 012 für überlassene Räume im Schul- gebäude an der Pohlmannstraße	336	336		200	
	Übertrag	4 336	2 336			

2 Schulwesen
20 Allgemeine Schulverwaltung 21 Volksschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
200	Stadtschulamt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	11 480	5 800		000	
130	S Löhne für Reinmachefrauen	1 300	250		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsenfchä- digungen	—	—		000	
161	S Aufbaulage	1 650	1 000		000	
162	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Stadtschulrat	1 200	1 200		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	550	850		000	
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Bü- romaschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	100	100		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	3 200	3 000		000	
312	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 300	750		200	
314	Miete	1 800	800		200	
316	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Aus schmückungen, Fahnen usw.)	300	300		200	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	250	250		000	
322	S Umzugskosten	—	—		000	
398	Vermischte Ausgaben	400	700		200	
	Weggefallene Haushaltsstellen		37 000			
	Reinausgabe 200	23 530	52 000			
	Reineinnahme 200	370	5 810			
	Zuschußbedarf 200	23 160	46 190			
210	Volks- und Hilfschulen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	650	600		000	
220	S Vergütungen der Hausmeister einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	27 000	31 800		000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	39 100	21 900		000	
240	S Vertreterkosten	3 000	500		000	
245	Landeschulkassenbeiträge	—	—		000	
	Übertrag	69 750	54 800			

3

4

5

6

7

8

9

R 5

S n
ref. AusgabenS n
Sächl. AusgabS n
schuldendienstS n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. NachmGewähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

2 Schulwesen
21 Volksschulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Anjah		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
210	1	Übertrag	4 336	2 336			
		Mieten und Pachten					
	305	Miete für das den Stadtwerken überlassene Schulgebäude Pohlmannstraße	3 000	3 000		200	
	306	Landrat Graudenz Miete für die der Landwirt- schaftslehre überlassenen Räume usw.	3 300	3 300		200	
	307	Polizeidirektion Graudenz Miete für die Volks- schule Börgenstraße 23/26	8 775	8 775		200	
	310	Vergütung und Nebenabgaben für Dienst- wohnungen	3 230	3 550		000	
		Zuweisungen					
	550	○ Laufende Ergänzungszuschüsse	20 000	—		200	
	551	○ Gastschulgeld von anderen Gemeinden	100	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	461	Vermischte Einnahmen	100	10		200	
		Gesamteinnahme 210	42 841	20 971			
		ab Erstattungen	<i>336</i>	<i>336</i>			
		Reineinnahme 210	42 505	20 635			

2 Schulwesen
21 Volksschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anzahl		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
210 2	Übertrag	69 750	54 800			
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	500		000	
261	S Aufbauzulage	8 400	4 200		000	
	S äch l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude und Turnhallen einschl. der Heiz- und Beleucht- ungsanlagen	15 000	10 000		600	
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	7 000	7 000		900	
412	S Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	34 000	28 000		200	
416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	1 000	1 000		200	
420	S Reisekosten, Fahrgelder	—	—		000	
422	S Umzugskosten	1 000	—		000	
430	S Schülerunfallversicherung	1 200	1 200		900	
431	S Sonstige Versicherungen	400	356		900	
441	Lehrerfortbildung	2 000	2 000		200	
470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Be- leuchtungskörpern, Unterhaltung und Instand- setzung	4 500	3 500		200	
471	Turn-, Spiel- und Sportgeräte, Unterhaltung und Instandsetzung	1 200	1 000		200	
472	Lehmittelunterhaltung, Zeitschriften, Kreide Linie, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten	9 000	7 000		200	
473	Unterhaltung und Instandsetzung der Lehrer- und Schülerbücherei	1 200	1 000		200	
480	Material für den Werkunterricht und Förder- ung der Luftfahrt	4 500	1 500		200	
481	Lernmittel für bedürftige Kinder und Unter- stützung derselben bei Kulturveranstaltungen usw., Begabtenförderung Beschaffungen für die Hilfsbücherei	5 500	4 000		200	
482	Haushaltungsunterricht	1 500	—		200	
483	Nadelarbeitsunterricht	2 500	500		200	
484	Schulgärten	1 450	1 450		200	
485	Ferienwanderungen, Schulfeste, Gemeinschafts- feiern	2 000	1 500		200	
498	Vermischte Ausgaben	100	100		200	
499	An 260 Sachkostenbeitrag	792	792		200	
	S c h u l d e n d i e n s t					
600	S Verzinsung der äußeren Schulden	5 450	—		900	
650	S Tilgung d. äußeren Schulden	2 320	—		900	
	B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen .	8 000	8 000		200	
	Übertrag	189 762	139 398			

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S n
erf. AusgabenS n
Sächl. AusgabenS n
SchuldendienstS n
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entwähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

2 Schulwesen
21 Volksschulen 22 Mittlere Schulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
220		Mittelschule (Hauptschule)					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld und Aufnahmegebühr	1 500	1 500		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	500	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für Dienstwohnungen	—	—		000	
		Zuweisungen					
	550	o Laufende Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	81	—		200	
		Reineinnahme 200	7 081	1 500			

2 Schulwesen
21 Volksschulen 22 Mittlere Schulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer					
210	2	Übertrag	189 762	139 398		
	951	Beschaffung von Spiel- und Sportgeräten	1 200	1 000	200	
	952	Beschaffung von Lehrmitteln	10 000	11 000	200	
	953	Beschaffungen für die Lehrer- und Schüler- bücherei	4 000	2 000	200	
		Weggefallene Haushaltsstellen		39 900		
		Gesamtausgabe 210	204 962	193 298		
		ab Erstattungen	<i>336</i>	<i>336</i>		
		Reinausgabe 210	204 626	192 962		
		Reineinnahme 210	42 505	20 635		
		Zuschußbedarf 210	162 121	172 327		
220		Mittelschule (Hauptschule)				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Persönliche Zweckausgaben				
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—	000	
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	2 800	500	000	
	230	S Löhne der Arbeiter für Reinigung einschl. So- zial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 200	1 600	000	
	240	S Vertreterkosten	1 000	—	000	
	245	Landesmittelschulenkassenbeiträge	—	—	000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—	000	
	261	S Aufbauzulage	360	400	000	
		Sächliche Zweckausgaben				
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Schulge- bäude u. Turnhallen einschl. der Heiz- u. Be- leuchtungsanlagen	5 000	2 000	600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	400	600	900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	6 000	2 000	200	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	800	800	200	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	—	50	000	
	422	S Umzugskosten	—	150	000	
	430	S Schülerunfallversicherung	100	100	900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	50	900	
	441	Lehrerfortbildung	500	500	200	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Be- leuchtungskörpern, Unterhaltung und Instand- setzung	1 500	500	200	
		Übertrag	19 710	9 250		

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S n
ref. Ausgaben

S n
Sächl. Ausgabe

S n
Schulbedienst.

S n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sicherheits-
verzeichnis

2 Schulwesen
22 Mittlere Schulen 23 Höhere Schulen

Haushalts- stelle Glieder- ungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Befü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
230		Oberrealschule und Lyzeum					
		Keine Einnahmen					

2 Schulwesen
22 Mittlere Schulen 23 Höhere Schulen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Vertigungsberechtigt	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppierungsziffer		1942	1941			
220	2	Übertrag	19 720	9 250			
	471	Turn-, Spiel- und Sportgeräte, Unterhaltung und Instandsetzung	400	400		200	
	472	Lehemittelunterhaltung, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten	1 200	1 000		200	
	473	Unterhaltung und Instandsetzung der Lehrer- und Schülerbücherei	500	500		200	
	480	Material für den Werkunterricht und Förderung der Luftfahrt	1 000	1 000		200	
	481	Lernmittel für Bedürftige Kinder und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung, Beschaffungen für die Hilfsbücherei	1 800	1 000		200	
	482	Haushaltungsunterricht	400	—		200	
	483	Nadelarbeitsunterricht	400	—		200	
	484	Schulgärten	150	—		200	
	485	Ferienwanderungen, Schulfeste, Gemeinschaftsfeiern	800	—		200	
	498	Dermischte Ausgaben	500	—		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	40	40		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	1 500	1 500		200	
	951	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportgeräten	2 000	800		200	
	952	Beschaffung von Lehemitteln	1 500	1 500		200	
	953	Beschaffung für die Lehrer- und Schülerbücherei	1 500	1 500		200	
		Reinausgabe 220	33 400	18 490			
		Reineinnahme 220	7 081	1 500			
		Zuschußbedarf 220	26 319	16 990			
230	2	Oberrealschule und Lyzeum					
		Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	8 300	9 800		000	
		Reinausgabe 230	8 300	9 800			
		Reineinnahme 230	—	—			
		Zuschußbedarf 230	8 300	9 800			

3
4
5
6
7
8
9
A H
S N
ref. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwert-
verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Einna h m e	Ansat z		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
240	Allgemeine Berufsschule					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	200	500		200	
	Zuweisungen					
550	o Ergänzungszuschüsse	8 000	—		200	
	Anderere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Demischte Einnahmen	50	50		200	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		350			
	Reineinnahme 240	8 250	900			
241	Gewerbliche Berufsschule					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen .	400	1 010		200	
293	Don 240 anteilige Personal- und Sachkosten	9 190	—		200	
	Mieten und Pachten					
310	Vergütung und Nebenabgaben für Dienst- wohnungen	300	—		000	
	Übertrag	9 890	1 010			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Derfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941			
240		Allgemeine Berufsschule					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
199		An 241 anteilige Personalkosten	740	—		200	Zu 199: 1/2 von 2 350 RM
		Persönliche Zweckausgaben					
299		An 241 anteilige Personalkosten	3 550	—		200	Zu 299: 1/2 von 10 500 RM
		Sächliche Zweckausgaben					
430	S	Schülerunfallversicherung	125	100		900	
431	S	Sonstige Versicherungen	75	50		900	
470		Schuleinrichtung u. Ausstattung einschl. Beleuch- tungskörpern, Unterhaltung u. Instandsetzung	1 000	1 000		200	
471		Lehrmittelunterhaltung, Übungs- und Ver- brauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder- sowie Be- kannmachungskosten	1 000	1 000		200	
472		Unterhaltung u. Instandsetzung der Bücherei	200	—		200	
480		Lernmittel für bedürftige Schüler und Unter- haltung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	—		200	
481		Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
499		Erfstattung					
		a) an 260 Sachkostenbeitrag	64	64		200	
499		b) an 241 für Grundstücksunterhaltung, Abgaben, Heizung, Licht u. Reinigung	4 900	—		200	Zu 499: 1/2 von 14 700 RM
		Bildung von Vermögenswerten					
950		Beschaffung von Lehrmitteln	2 500	2 500		200	
951		Beschaffungen für die Bücherei	200	200		200	
		Weggefallene Haushaltsstellen		36 860			
		Reinausgabe 240	15 054	41 774			
		Reineinnahme 240	8 250	900			
		Zuschußbedarf 240	6 804	40 874			
241		Gewerbliche Berufsschule					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
120	S	Vergütung für einen Angestellten einschl. So- zialversicherungsbeiträgen	1 980	—		000	Zu 120, 161: 1/2 von 2 220 RM er- halten 240.
161	S	Aufbauzulage	240	—		000	Zu 120, 161, 230, 261, 410, 411, 412 Ausgaben lagen 1941 zum Teil in Abschnitt 240 erscheinen dadurch unter Anfah 1941 als weg- fallend.
		Übertrag	2 220	—			

3
4
5
6
7
8
9
A 5
S n
erf. Ausgaben
S n
Sächl. Ausgab
S n
Schulden dienst
S n
Rücklagen
Wirtschafts-
pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entwähl. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwort-
verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
241	1	Übertrag	9 890	1 010			
		Zuweisungen					
	550	○ Ergänzungszuschüsse	10 000	—		200	
	551	○ Zuschuß des Landkreises Graudenz für die Einschulung von Kreisberufsschulpflichtigen .	2 000	1 000		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Erstattung von Aufwendungen u. Teilnehmer- gebühren für Sonder- und Abendlehrgänge	1 000	100		220	
	461	Vermischte Einnahmen	10	10		200	
		Gesamteinnahme 241	22 900	2 120			
		ab Erstattungen	9 190	—			
		Reineinnahme 241	13 710	2 120			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
241 2	Übertrag	2 220	—			
	Persönliche Zweckausgaben					
220 S	Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	3 000	500		000	Zu 220, 230, 261 : 1/3 des Aufwandes von 10 670 RM erstattet 240.
230 S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	6 800	1 350		000	
240 S	Entschädigung für Sonder- u. Abendlehrgänge	1 000	200		000	
261 S	Aufbauzulage	870	—		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Unterhaltung u. Instandsetzung der Schulgebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	6 500	1 000		600	Zu 410: Gebäude Bramberger- straße 5 u. Lehwerk- stätten Kulmeelstraße
411 S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	1 200	500		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	6 500	2 000		200	
416	Für Ausschmückungen, Fahnen etc.	500	500		200	Zu 410-412, 416: 1/3 des Aufwandes von 14.700,- RM erstattet 240
430 S	Schülerunfallversicherung	100	100		900	
431 S	Sonstige Versicherungen	50	50		900	
470	Schuleinrichtung u. Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung u. Instandsetzung	1 000	500		200	
471	Lehrmittelunterhaltung, Übungs- und Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder-, sowie Bekanntmachungskosten	3 000	2 000		200	
472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	200	200		200	
480	Lehrmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	200		200	
481	Gemeinschaftsfeiern	200	200		200	
484	Schulgarten	500	—		200	
499	An 260 Sachkostenbeitrag	144	144		200	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Lehrmitteln	20 000	19 250		200	
951	Beschaffung für die Bücherei	800	800		200	
4	Einmalige Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Bauliche Herrichtung des Schulgebäudes Brombergerstraße 5 einschl. Gestaltung des Schulgebäudes Anschlußarbeiten 1942	9 000	—		600	Zu 410: Anschluß an Veranschla- gung im a. o. Plan 1941 mit 18.000 RM
460	Einrichtung von Berufsschullehwerkstätten, Anschlußarbeiten 1942	3 400	18 600		600	
	Gesamtausgabe 241	67 484	48 094			
	ab Erstattungen	9 190	—			
	Reinausgabe 241	58 294	48 094			
	Reineinnahme 241	13 710	2 120			
	Zuschußbedarf 241	44 584	45 974			

3

4

5

6

7

8

9

AG

5 n
erf. Ausgaben

5 n
Sächl. Ausgab

5 n
Schuldendienst

5 n
Nachlagen

Wirtschafts-
Pläne

Verm.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Einnahme	Anfang		Rechnung	Dorf- führungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
242	Kaufmännische Berufsschule					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	200	1 000		200	
293	Dem 250 anteilige Personal- und Sachkosten	4 340	1 150		200	
	Zuweisungen					
550	○ Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
551	○ Zuschuß des Landkreises Graudenz für die Einschulung von Kreisberufsschulpflichtigen .	400	100		200	
	Anderer Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Demischte Einnahmen	10	10		200	
	Gesamteinnahme 242	9 950	2 260			
	ab Erstattungen	4 340	1 150			
	Reineinnahme 242	5 610	1 110			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
242	Kaufmännische Berufsschule					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
120	S Vergütungen für einen Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	1 590	1 400		000	Zu 120, 161: 1/3 des Aufwandes von 1.830 RM erstattet 250
161	S Aufbauzulage	240	150		000	
	Persönliche Zweckausgaben					
220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 300	—		000	Zu 220, 230, 261: 1/3 des Aufwandes von 6.480 RM erstattet 250
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	5 100	—		000	
261	S Aufbauzulage	1 080	—		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 000	100		600	Zu 410-412, 416: 1/3 des Aufwandes von 2.700 RM erstattet 250
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	500	500		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	1 500		200	
416	Für Ausschmückungen, Fahnen usw.	200	—		200	
430	S Schülerunfallversicherung	100	100		900	
431	S Sonstige Versicherungen	50	50		900	
470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	800	1 000		200	
471	Lehmittelunterhaltung, Übungs- u. Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten	1 500	1 500		200	
472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	300	200		200	
480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	300	100		200	
481	Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
499	An 260 Sachkostenbeitrag	32	32		200	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Lehmitteln	—	3 600		200	
951	Beschaffung für die Bücherei	—	300		200	
	Übertrag	16 292	10 532			

3
4
5
6
7
8
9
AG
S n
erf. Ausgaben
S n
Sächl. Ausgab
S n
Schuldendienst
S n
Rücklagen
Wirtschafts-
pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwort-
verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	150	—		200	
	Mieten und Pachten					
310	Miete für Dienstwohnungen	—	—		000	
	Zuweisungen					
550	○ Ergänzungszuschüsse	6 000	—		200	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
430	Entgelt für Abgabe von Essen aus dem Haus- haltsunterricht	50	—		200	
460	Dermischte Einnahmen	10	—		200	
	Reineinnahme 243	6 210	—			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anzahl		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
242	2 Übertrag	16 292	10 532			
4	Einmalige Ausgaben					
	Anteilsbeträge an den a. o. Haushalt					
497	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungsgegenständen sowie von Lehrmitteln . .	10 000	—		900	
	Gesamtausgabe 242	26 292	10 532			
	ab Erstattungen	4 340	1 150			
	Reinausgabe 242	21 952	9 382			
	Reineinnahme 242	5 610	1 110			
	Zuschußbedarf 242	16 342	8 272			
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 880	—		000	
230	S Reinnachgelöhne einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	800	—		000	
261	S Aufbauzulage	360	—		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 000	—		600	Zu 410-412, 416 Eigenes Schulgebäude ja im Laufe d. Jahres 194 bezogen werden.
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehgebühren	100	—		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	800	—		200	
416	Für Ausshmückungen, Fahnen usw.	50	—		200	
430	S Schülerunfallversicherung	100	100		900	
431	S Sonstige Versicherungen	50	50		900	
470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	800	500		200	
471	Lehrmittelunterhaltung, Übungsmaterial, Zeitschriften, Linie, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinder- sowie Bekanntmachungskosten	1 500	1 500		200	
472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	100	—		200	
480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	—		200	
481	Gemeinschaftsfeste	100	100		200	
499	An 260 Sachkostenbeitrag	24	—		200	
	Übertrag	9 164	2 250			

3
4
5
6
7
8
9
A 5
S N
erf. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Uem. u.
Schulb. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwort-
verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen 25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
	Abschluß:					
	24 Berufsschulen					
	240 Allgem. Berufsschule	8 250	900			
	241 Gewerbl. „	22 900	2 120			
	242 Kaufmänn. „	9 950	2 260			
	243 Hauswirtsch. „	6 210	—			
	Gesamteinnahme 24	47 310	5 280			
	ab Erstattungen	<i>13 530</i>	<i>1 150</i>			
	Reineinnahme 24	33 780	4 130			
	Handelschule					
	Fortdauernde Einnahmen					
240	Schulgelder und Aufnahmegebühren	5 040	500		200	3u 240: 60 Schüler je 84 RM = 5 040 RM
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Erstattung von Aufwendungen für Sonder- und Abendelehrgänge	2 500	400		200	
461	Vermischte Einnahmen	500	50		200	
	Reineinnahme 250	8 040	950			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen 25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
243 2	Übertrag	9 164	2 250			
	Bildung von Vermögenswerten					
951	Beschaffung von Lehrmitteln	3 500	3 500		200	
952	Beschaffungen für die Bücherei	250	250		200	
	Weggefallene Haushaltsstellen		3 450			
	Reinausgabe 243	12 914	9 450			
	Reineinnahme 243	6 210	—			
	Zuschußbedarf 243	6 704	9 450			
	Abschluß:					
	24 Berufsschulen					
	240 Allgem. Berufsschule	15 054	41 774			
	241 Gewerbl. "	67 484	48 094			
	242 Kaufmänn. "	26 292	10 532			
	243 Hauswirtsch. "	12 914	9 450			
	Gesamtausgabe 24	121 744	109 850			
	ab Erstattungen	13 530	1 150			
	Reinausgabe 24	108 214	108 700			
	Reineinnahme 24	33 780	4 130			
	Zuschußbedarf 24	74 434	104 570			
250						
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
199	An 242 anteilige Personalkosten	610				
	Persönliche Zweckausgaben					
240	S Entschädigung für Sender- und Abendlehrgänge	2 500	400		000	
299	An 242 anteilige Personalkosten	2 830	550		200	
	Sächliche Zweckausgaben					
430	S Schülerunfallversicherung	75	100		900	
431	S Sonstige Versicherungen	25	50		900	
470	Schuleinrichtungen u. Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	500	500		200	
	Übertrag	6 540	1 600			

Zu 199:
 $\frac{1}{3}$ von 1.830 MR

Zu 299:
 $\frac{1}{2}$ von 8482 MR

3
4
5
6
7
8
9
AN
SN erf. Ausgaben
SN Sächl. Ausgaben
SN Schuldendienst
SN Rücklagen
Wirtschafts- pläne
Verw.- u. Schuld. Nachw.
Entwikt. der Steuer-Einn.
Gesamt- Stellenpläne
Schwärz- verzeichnis

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
251		Haushaltungsschule					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	240	Schulgelder und Aufnahmegebühren	1 984	500		200	
	293	Von 252 anteilige Personal- und Sachkosten	5 120	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütung und Nebenabgaben für Dienst- wohnungen	344	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Entgelt für Abgabe von Essen aus dem Haus- haltsunterricht	250	—		200	
	460	Erstattung von Aufwendungen für Sonder- und Abendlehrgänge	2 500	500		200	
		Übertrag	10 198	1 000			

Zu 240:
32 Schülerinnen
je 62 RM = 1984 RM

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Bildestungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
250	2	Übertrag	6 540	1 600			
	471	Lehnmittelunterhaltung, Übungs- und Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten . .	800	800		200	
	472	Unterhaltung u. Instandsetzung der Bücherei	100	100		200	
	480	Lehnmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	200	100		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	100	100		200	
	499	Erfassung					
		a) an 242 anteilige Kosten für Grundstücksunterhaltung, Abgaben, Heizung, Licht u. Reinigung	900	600		200	Zu 499: 1/3 von 2.700 RM
		b) an 260 Sachkostenbeitrag	24	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen . .	—	3 000		200	
	951	Beschaffung von Lehnmitteln	—	3 500		200	
	952	Beschaffungen für die Bücherei	—	500		200	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Anteilsbeträge an den a. o. Haushalt					
	497	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungsgegenständen sowie von Lehnmitteln . .	10 000	—		900	
		Reinausgabe 250	18 664	10 300			
		Reineinnahme 250	8 040	950			
		Zuschußbedarf 250	10 624	9 350			
251		Haushaltungsschule					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	3 480	800		000	Zu 220, 230, 261 1/3 von 5.900 RM er faßt 252
	230	S Reinmachelöhne einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 300	1 100		000	
	240	S Entschädigung für Sonder- u. Abendlehrgänge	2 500	500		000	
	261	S Aufbauzulage	360	200		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung u. Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- u. Beleuchtungsanlagen	2 000	2 000		600	Zu 410-412, 416 1/3 von 5.100 RM er faßt 252
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	600	1 000		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 000	2 000		200	
		Übertrag	12 240	7 600			

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
erf. AusgabenS N
Sächl. AusgabeS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSchrift-
verzeichnis

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
251	1	Übertrag	10 198	1 000			
	461	Vermischte Einnahmen Weggefallene Haushaltsstellen . . .	50	— 3 450		200	
		Gesamteinnahme 251	10 248	4 450			
		ab Erstattungen	5 120	3 450			
		Reineinnahme 251	5 128	1 000			
52		Frauenfachschule					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	240	Schulgelder und Aufnahmegebühren	1 984	—		200	Zu 240: 32 Schülerinnen 62 RM = 1 984 RM
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		200	
		Reineinnahme 252	2 034	—			

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs-berechtig	Erläuterungen
Bildestellungsnummer	Gruppennummer		1942	1941			
251	2	Übertrag	12 240	7 600			
		416 Für Ausschmückungen, Fahnen usw.	500	500		200	
		430 S Schülerunfallversicherung	75	100		900	
		431 S Sonstige Versicherungen	25	50		900	
		470 Schuleinrichtung u. Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung u. Instandsetzung	500	500		200	
		471 Lehrmittelunterhaltung, Übungsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder-, sowie Bekanntmachungskosten	800	800		200	
		472 Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	200	100		200	
		480 Lehrmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	300	100		200	
		481 Gemeinschaftsfeiern	200	200		200	
		499 An 260 Sachkostenbeitrag	32	32		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
		950 Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	2 000	3 000		200	
		951 Beschaffung von Lehrmitteln	2 000	3 500		200	
		952 Beschaffungen für die Bücherei	500	500		200	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
		410 Außerordentliche Instandsetzung und Einrichtung des Schulgebäudes Trinkestraße als Haushaltsschule	27 000	—		600	Zu 410: War bereits 1940 im a. o. Plan bei 25145 beantragt. Infolge Wegfalls der Deckung aus Reichsmitteln aus eigenen Mitteln zu decken und darum hier neu beantragt.
		Besamtausgabe 251	46 372	16 982			
		ab Erstattungen	5 120	3 450			
		Reinausgabe 251	41 252	13 532			
		Reineinnahme 251	5 128	1 000			
		Zuschußbedarf 251	36 124	12 532			
252	2	Frauenfachschule					
		Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
		299 An 251 anteilige Personalkosten	2 570	—		200	Zu 299: 1/2 von 5.140 RM
		Sächliche Zweckausgaben					
		430 S Schülerunfallversicherung	75	—		900	
		431 S Sonstige Versicherungen	25	—		900	
		Übertrag	2 670	—			

3
4
5
6
7
8
9
RM
5 N
erl. Ausgaben
5 N
Sachl. Ausgaben
5 N
Schuldendienst
5 N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Verm.- u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Besam-
Stellenpläne
Sachver-
verzeichnis

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
		Abschluß:					
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen					
		250 Handelsschule	8 040	950			
		251 Haushaltungsschule	10 248	4 450			
		252 Frauenschule	2 034	—			
		Gesamteinnahme 25	20 322	5 400			
		ab Erstattungen	5 120	3 450			
		Reineinnahme 25	15 202	1 950			

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
252	2	Übertrag	2 670	—			
470		Schuleinrichtung und Ausstattung, einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	500	—		200	
471		Lehrmittelunterhaltung, Übungs- u. Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme Druck- und Buchbinderkosten	500	—		200	
472		Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	200	—		200	
480		Lernmittel für Bedürftige Schülerinnen und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	200	—		200	
481		Gemeinschaftsfeiern	100	—		200	
499		Erfstattung					
		a) an 251 anteilige Kosten für Grundstücksunterhaltung, Abgaben, Heizung, Licht und Reinigung	2 550	—		200	zu 499: 1/2 von 5.100 RM
		b) an 260 Sachkostenbeitrag	24	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
950		Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	2 000	—		200	
951		Beschaffung von Lehrmitteln	1 500	—		200	
952		Beschaffungen für die Bücherei	500	—		200	
		Gesamtausgabe 252	10 744	—			
		ab Erfstattungen	—	—			
		Reinausgabe 252	10 744	—			
		Reineinnahme 252	2 034	—			
		Zuschußbedarf 252	8 710	—			
Abchluß:							
25 Fachschulen, Berufsfachschulen							
250		Handelschule	18 664	10 300			
251		Haushaltungsschule	46 372	16 982			
252		Frauenfachschule	10 744	—			
		Gesamtausgabe 25	75 780	27 282			
		ab Erfstattungen	5 120	3 450			
		Reinausgabe 25	70 660	23 832			
		Reineinnahme 25	15 202	1 950			
		Zuschußbedarf 25	55 458	21 882			

3

4

5

6

7

8

9

RM

5 RM
verf. Ausgaben5 RM
Sächl. Ausgaben5 RM
Schulden dienst5 RM
RücklagenWirtschafts-
pläneDerm.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

2 Schulwesen
26 Stadtbildstelle

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- beech- tigt	Erläuterungen
Stufe- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
260		Stadtbildstelle					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Verleih von Filmen, Geräten usw.	200	200		200	
	230	Aus Veranstaltungen in Lichtspielhäusern . .	100	100		200	
	293	Don 210 Beitrag zu den Sachkosten	792	792		200	
	294	Don 220 desgl.	40	40		200	
	295	Don 240/241 desgl.	208	208		200	
	296	Don 242/250 desgl.	56	32		200	
	297	Don 243 desgl.	24	—		200	
	298	Don 251/252 desgl.	56	32		200	
		Zuweisungen					
	550	Oberschule Graudenz, Beitrag zu den Sachkosten	60	60		200	
	551	Staatl. Aufbaulehrgang, Graudenz, Beitrag zu den Sachkosten	30	30		200	
	552	Don der Wehrmacht, Beitrag zu den Sachkosten	100	100		200	
		Gesamteinnahme 260	1 666	1 594			
		ab Erstattungen	1 176	1 104			
		Reineinnahme 260	490	490			

2 Schulwesen
26 Stadtbildstelle

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940	
260		Stadtbildstelle				
2		Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S	Geschäftsbedürfnisse, Unterhaltung der Büro- einrichtung einschl. Beleuchtungskörpern . . .	350	250	000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	200	—	000	
		Persönliche Zweckausgaben				
220	S	Vergütung für eine Angestellte einschl. So- zialversicherungsbeiträgen	2 020	500	000	
240	S	Vergütung für den nebenamtlich tätigen Leiter der Stadtbildstelle	600	600	000	
261	S	Aufbauzulage	240	—	000	
		Sächliche Zweckausgaben				
420	S	Reisekosten	50	300	000	
430	S	Versicherungen	50	50	900	
470		Beschaffung von Zeitschriften und Beiheften für die Schulen	800	800	200	
471		Unterhaltung der Apparate, Instandhaltung des Bildmaterials, AufnahmeDienst, Dunkel- kammerbedarf	1 000	800	200	
480		Veranstaltung von Lichtbildvorführungen usw.	500	400	200	
		Bildung von Vermögenswerten				
551		Beschaffung von Bildmaterial	1 800	1 500	200	
950		Beschaffung von Apparaten u. Geräten . . .	2 500	2 000	200	
952		Beschaffung von Büchern	150	150	200	
4		Einmalige Ausgaben				
		Bildung von Vermögenswerten				
940		Einrichtung von zwei Dunkelkammern, Baukosten	1 150	—	600	
950		Einrichtung	1 350	—	600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		850		
		Gesamtausgabe 260	12 760	8 200		
		ab Erstattungen	1 176	1 104		
		Reinausgabe 260	11 584	7 096		
		Reineinnahme 260	490	490		
		Zuschußbedarf 260	11 094	6 606		

3

4

5

6

7

8

9

A 5

S II
erf. AusgabenS II
Sächl. AusgabenS II
Schulden dienstS II
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schulb. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
ergebnis

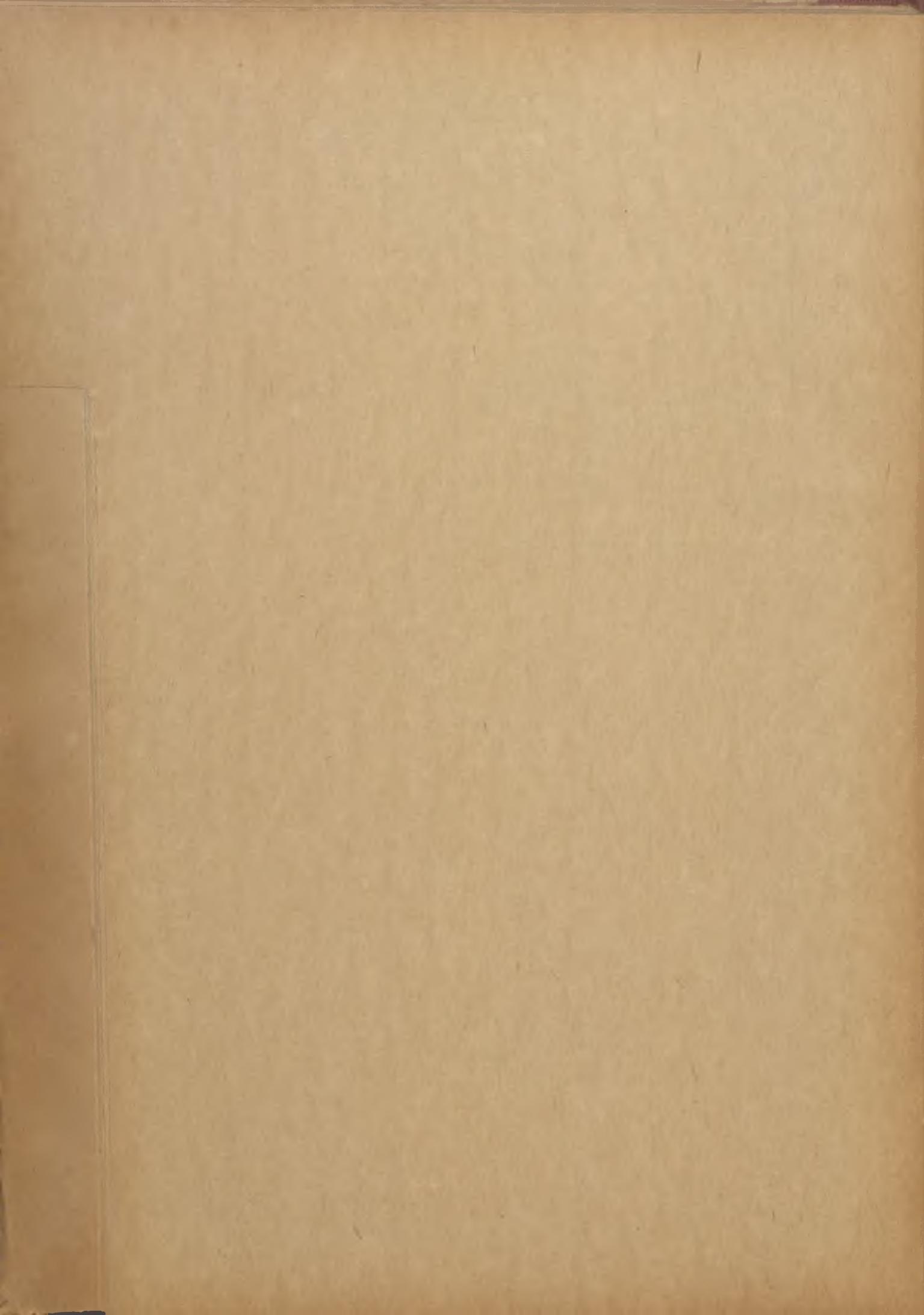
2 Schulwesen
29 Sonstiges Schulwesen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Deck- fungs- berech- tigt	Erläuterungen
Biede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
290		Lehrerheim					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	305	Mieten	6 700	—		000	Zu 305: 14 Zimmer je 480 RM Miete 360 RM, Geh- kosten usw. 120 RM
		Zuweisungen					
	550	○ Zuschuß vom Reich oder Gau	4 000	—		900	
		Reineinnahme 290	10 700				
		Abschluß:					
		2 Schulwesen					
		20 Allgemeine Schulverwaltung	370	5 810			
		21 Volksschulen	42 841	20 971			
		22 Mittlere Schulen	7 081	1 500			
		23 Höhere Schulen	—	—			
		24 Berufsschulen	47 310	5 280			
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen	20 322	5 400			
		26 Stadtbildstelle	1 666	1 594			
		29 Sonstiges Schulwesen	10 700	—			
		Gesamteinnahme 2	130 290	40 555			
		ab Erstattungen	20 162	6 040			
		Reineinnahme 2	110 128	34 515			

2 Schulwesen
29 Sonstiges Schulwesen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
290	Lehrerheim				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
304	S Fernsprechkosten	250	—	000	
	Persönliche Zweckausgaben				
230	S Löhne für die Hausverwalterin, Reinmache- und Aufwarterinnen einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	2 000	—	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	1 200	—	900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	4 000	—	200	
414	Miete	3 500	—	200	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung und Ausstattung einschl. Beleuchtungs- körpern	500	—	200	
498	Vermischte Ausgaben	500	—	200	
	Reinausgabe 290	11 950	—		
	Reineinnahme 290	10 700	—		
	Zuschußbedarf 290	1 250	—		
	Abschluß:				
	2 Schulwesen				
20	Allgemeine Schulverwaltung	23 530	52 000		
21	Volksschulen	204 962	193 298		
22	Mittlere Schulen	33 400	18 490		
23	Höhere Schulen	8 300	9 800		
24	Berufsschulen	121 744	109 850		
25	Fachschulen, Berufsfachschulen	75 780	27 282		
26	Stadtbildstelle	12 760	8 200		
29	Sonstiges Schulwesen	11 950	—		
	Gesamtausgabe 2	492 426	418 920		
	ab Erstattungen	20 162	6 040		
	Reinausgabe 2	472 264	412 880		
	Reineinnahme 2	110 128	34 515		
	Zuschußbedarf 2	362 136	378 365		

3
4
5
6
7
8
9
R 1
S D
erf. Ausgaben
S D
Sächl. Ausgab
S D
Schulden dienst
S D
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Derm. u.
Schuld. Nachw.
Fortw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellungspläne
Stichtags-
verzeichnis



Einzelplan 3

Kultur- und Gemeinschaftspflege

30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

300 Amt für Kulturpflege

31 Wissenschaftspflege

310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft

311 Stadtarchiv

312 Stadtbücherei

32 Kunstpflege

320 Allgemeine Kunstpflege

321 Theater und Musikpflege

33 Volksbildung

330 Volksbücherei

331 Sonstige Einrichtungen der Volksbildung

34 Gemeinschaftspflege

340 Allgemeine Gemeinschaftspflege

341 Haus der Volksgemeinschaft

342 Gäste- und Kameradschaftshaus

35 Heimatpflege

350 Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz

351 Stadtmuseum

3

4

5

6

7

8

9

RL

S II
verf. Ausgaben

S II
Süchl. Ausgaben

S II
Schuldendienst

S II
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Dem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schwärz-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 3

S t e l l e n	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- u. Gemeinschaftspflege										
300 Stadtkulturamt										
Beamte:	RBO									
Stadtrat	A 2 c 1	1	—	—	—	—	—	1	—	
Stadtinspektor	A 4 c 2	1	—	1	—	—	—	—	—	
Stadtsekretär	A 7 a	—	—	—	—	1	—	1	—	
Stadtassistent	A 8 a	1	—	—	—	—	—	—	—	
Summe Beamte 300		3		1		1		2		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VII	1	—	1	—	—	—	—	—	
Stenotypistin	VIII	1	—	—	—	1	—	1	—	
Summe Angestellte 300		2		1		1		1		
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C	1	—	1	—	1	—	—	—	
Aufwartefrau	a. T.	—	—	—	—	—	—	1	—	
Summe Arbeiter 300		1		1		1		1		
31 Wissenschaftspflege										
311 Stadtarchiv										
Angestellte:	TOA									
Archivgehilfin	IX	—	1	—	—	—	—	—	1	
Stenotypistin	IX	1	—	1	—	—	—	—	—	
Summe Angestellte 311		2		1		—		—	1	
32 Kunstpflege										
321 Theater- und Musikpflege										
Angestellte:	TOA									
Stadtkapellmeister	V a	—	1	—	—	1	—	—	1	
Summe Angestellte 321		—	1	—	—	1	—	—	1	
33 Volksbildung										
330 Volksbücherei										
Beamte:	RBO									
Bibliothekar	A 3 b	—	1	—	—	—	—	—	1	
Summe Beamte 330		—	1	—	—	—	—	—	1	
Angestellte:	TOA									
Bibliothekar	IX	—	—	1	—	—	—	1	—	
Bibliothekarin	VI b	2	—	2	—	2	—	—	2	
Gehilfen(iinnen)	VII	1	—	—	—	—	—	—	—	
Gehilfinnen	VIII	2	—	1	—	—	—	—	1	
Stenotypistin	IX	1	—	1	—	—	—	—	—	
Praktikantinnen	IX	—	—	1	—	—	—	1	—	
Bote	a. T.	—	—	—	—	—	—	2	—	
Hausmeister	X	1	—	1	—	1	—	—	—	
Hausmeister	X	—	—	—	—	—	—	—	1	
Summe Angestellte 330		7		7		7		4		
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C	—	1	—	—	—	—	1	—	
Summe Arbeiter 330		—	1	—	—	—	—	1	—	

Stellenplan zu Einzelplan 3

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
34 Gemeinschaftspflege										
341 Haus der Volksgemeinschaft										
Angestellte:	TOA									
Hausverwalter	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 341			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Hausverwalter	A		—		—		1		1	
Heizer	B		1		1		$\frac{3}{4}$		$\frac{3}{4}$	
Reinmachefrauen	C		3		2		2		1	
Garderobefrauen	C		—		—		—		1	
Summe Arbeiter 341			4		3		$\frac{3}{4}$		$\frac{3}{4}$	
342 Gäste- und Kameradschaftshaus										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		1		1		1		—	
Hausdame	a. T.		1		1		1		—	
Summe Angestellte 342			2		2		2		—	
Arbeiter:	TOB									
Hausgehilfin	C		1		1		1		—	
Summe Arbeiter 342			1		1		1		—	
35 Heimatpflege										
351 Stadtmuseum										
Beamte:	RBO									
Museumsdirektor	A 2 c 2		1		1		1		1	
Summe Beamte 351			1		1		1		1	
Angestellte:	TOA									
Gehilfin	VI b		1		1		1		1	
"	X		1		1		—		—	
Stenotypistin	VIII		1		—		—		1	
"	IX		—		1		1		—	
Amtsgehilfe	IX		1		1		1		—	
Bote	X		1		1		1		1	
Hausmeister	X		—		—		—		1	
Summe Angestellte 351			5		5		4		4	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		1		1		1		1	
Handwerker	A		1		1		1		—	
Arbeiter	C		—		—		1		1	
Aufseher	C		1		1		1		—	
Reinmachefrauen	C		2		2		2		2	
Summe Arbeiter 351			5		5		6		4	

4

5

6

7

8

9

R 5

5 n
ref. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Dreifü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
300		Amt für Kulturpflege					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Dermischte Einnahmen	10	10		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		600			
		Reineinnahme 300	10	610			
310		Allgemeine Förderung der Wissenschaft					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Dermischte Einnahmen	20	20		300	
		Reineinnahme 310	20	20			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
300	Amt für Kulturpflege					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	3 400	5 300		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	3 210	3 700		000	
130	S Lohn für eine Aufwarterfrau	900	400		000	
140	S Vergütung für nebenamtliche Tätigkeit	600	350		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	700		000	
161	S Aufbauzulage	1 440	1 680		000	
162	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Kulturdezenten	600	—		000	4
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 100	950		000	5
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	200	100		000	6
302	S Amtsbücherei, Geheblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	250	300		000	7
303	S Bekanntmachungskosten	300	200		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 000	2 250		000	8
312	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	1 000		300	
314	Miete für die Amtsräume	1 800	3 200		000	9
316	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	100	100		300	
320	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	300	600		000	
322	S Umzugskosten	1 000	450		000	
	Weggefallene Haushaltsstellen		4 230			
	Reinausgabe 300	17 200	25 510			
	Reineinnahme 300	10	610			
	Zuschußbedarf 300	17 190	24 900			
310	Allgemeine Förderung der Wissenschaft					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
443	S Beiträge an wissenschaftliche Vereine und Or- ganisationen	500	500		000	
498	Ver mischte Ausgaben	100	100		300	
	Reinausgabe 310	600	600			
	Reineinnahme 310	20	20			
	Zuschußbedarf 310	580	580			

4
5
6
7
8
9
A 5
5 n
Verf. Ausgaben
5 n
Süchl. Ausgaben
5 n
Schuldendienst
5 n
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushalts- stelle	Ein- nahme	An- satz 1942	An- satz 1941	Rechnung 1940	Zusätz- liche Erläuterungen
311	Stadtarchiv				
1	Fortdauernde Einnahmen				
	Gebühren und Beiträge				
200	Archivgebühren	50	50		300
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
460	Vermischte Einnahmen	50	50		300
	Reineinnahme 311	100	100		
312	Stadtbücherei				
1	Fortdauernde Einnahmen				
	Gebühren und Beiträge				
200	Lesegebühren	100	100		300
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
460	Vermischte Einnahmen	10	10		300
	Reineinnahme 312	110	110		

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
311		Stadtarchiv					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Angestelltenvergütung einschl. Sozialversiche- rungsbeiträgen	2 170	2 350		000	
	240	S Vergütung für nebenamtliche Tätigkeit . . .	600	600		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentfchä- digungen	—	100		000	
	261	S Aufbauzulage	360	450		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	50	50		000	
	422	S Umzugskosten	—	150		000	
	443	S Beiträge u. Beihilfen an Verbände u. Vereine	100	100		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fachbü- cherei, Beschaffung von Zeitschriften	250	200		300	
	471	Unterhaltung u. Instandsetzung der Archivalien sowie Einrichtung und Ausstattung einschl. Be- leuchtungskörpern, Materialbeschaffung, Druck-, Buchbinder- und Bekanntmachungskosten . .	1 000	1 000		300	
	472	Wissenschaftliche Grundbücher, wissenschaftliche Veröffentlichungen	800	800		300	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Archivalien, Sammlungen und Einrichtungsstücken	2 600	2 000		300	
	951	Beschaffung von Fachbücherei	500	400		300	
		Reinausgabe 311	8 430	8 200			
		Reineinnahme 311	100	100			
		Zuschußbedarf 311	8 330	8 100			
312		Stadtbücherei					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	299	Personalkostenanteil an 330	7 340	3 150		300	Su 299: 1/2 von 32 000 RM
		Sächliche Zweckausgaben					
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung und Ausstattung einschl. Beleuchtungs- körpern	50	50		300	
		Übertrag	7 390	3 200			

4
5
6
7
8
9
A H
S n
erf. Ausgaben
S n
Sächl. Ausgab
S n
Schuldendienst
S n
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Dem.- u.
Schuld. Nachtr.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege 32 Allgemeine Kunstpflege

Haushalts- stelle	Ein- nahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	31 Wissenschaftspflege					
	310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft . .	20	20			
	311 Stadtarchiv	100	100			
	312 Stadtbücherei	110	110			
	Reineinnahme 31	230	230			
320	Allgemeine Kunstpflege					
	keine Einnahmen					

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege 32 Kunstpflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
312	2	Übertrag	7 390	3 200	
471	Unterhaltung und Instandsetzung des Buchbestandes, Beschaffung von Zeitungen, Zeitschriften, Bekanntmachungskosten	1 000	1 950		300
499	An 330 Kostenanteil für Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung	1 070	1 700		300
	Bildung von Vermögenswerten				
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	1 000	1 000		300
951	Beschaffung von Büchern	2 000	3 800		300
	Weggefallene Haushaltsstellen		6 500		
	Reinausgabe 312	12 460	18 150		
	Reineinnahme 312	110	110		
	Zuschußbedarf 312	12 350	18 040		
	Abschluß:				
	31 Wissenschaftspflege				
	310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft	600	600		
	311 Stadtarchiv	8 430	8 200		
	312 Stadtbücherei	12 460	18 150		
	Reinausgabe 31	21 490	26 950		
	Reineinnahme 31	230	230		
	Zuschußbedarf 31	21 260	26 720		
320	2	Allgemeine Kunstpflege			
		Fortdauernde Ausgaben			
		Sächliche Zweckausgaben			
443	S Mitgliedsbeiträge und Beihilfen	700	100		000
460	Unterhaltung u. Pflege von Kunstdenkmälern	200	150		300
480	Unterstützung von Kunstbestrebungen, Begabtenförderung	1 000	400		300
	Reinausgabe 320	1 900	650		
	Reineinnahme 320	—	—		
	Zuschußbedarf 320	1 900	650		

Zu 499:
1/3 von 5100 RM

- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- A 5
- 5 II
ref. Ausgaben
- 5 II
Sächl. Ausgab
- 5 II
Schuldendienst
- 5 II
Rücklagen
- Wirtschafts-
Pläne
- Deem.- u.
Schuld. Nachtr.
- Entw. der
Steuer-Einn.
- Gesamt-
Stellenpläne
- Stichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
32 Kunstpflege 33 Volksbildung

Haushalts- stelle	Ein- nahme	Ansaß		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
321	Theater und Musikpflege					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Demischte Einnahmen	30	30		300	
	Reineinnahme 321	30	30			
Abchluß:						
32 Kunstpflege						
	320 Allgemeine Kunstpflege	—	—			
	321 Theater- und Musikpflege	30	30			
	Reineinnahme 32	30	30			
330	Volksbücherei					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Lehgebühren	1 000	500		300	
293	Don 312 Kostenanteil für Miete, Heizung, Be- leuchtung, Reinigung	1 070	1 700		300	
	Übertrag	2 070	2 200			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
32 Kunstpflege 33 Volksbildung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
321	Theater und Musikpflege				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Zweckausgaben				
220	S Vergütung für den Stadtkapellmeister	4 680	4 750	000	
261	S Aufbauzulage	720	720	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	5 000	500	300	
430	S Versicherungen	1 000	550	900	
	Zuweisungen				
550	Zuweisungen an die Landesbühne	12 000	12 000	300	
551	Zuschüsse für Veranstaltungen einschl. KDF.	7 500	9 000	300	
4	Einmalige Ausgaben				
	Anteilsbeträge an den a. o. Haushalt				
497	Für den weiteren Aufbau der Chor- und Orchestervereinigungen Graudenj	4 550	—	900	
498	Für den Wiederaufbau der Laienbühne Graudenj Weggefallene Haushaltsstellen	1 455	—	900	
			10 000		
	Reinausgabe 321	36 905	37 520		
	Reineinnahme 321	30	30		
	Zuschußbedarf 321	36 875	37 490		
	Abschluß:				
	32 Kunstpflege				
320	Allgemeine Kunstpflege	1 900	650		
321	Theater und Musikpflege	36 905	37 520		
	Reinausgabe 32	38 805	38 170		
	Reineinnahme 32	30	30		
	Zuschußbedarf 32	38 775	38 140		
330	Volksbücherei				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	300	—	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	600	—	000	
	Übertrag	900	—		

4
5
6
7
8
9
A 5
S N
ref. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
33 Volksbildung

Haushaltsstelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Derfügungsberechtig	Erläuterungen
Bliedernummer	Gruppennummer		1942	1941			
330	1	Übertrag	2 070	2 200			
	294	Don 312 Personalkostenanteil	7 340	8 150		300	
		Zuweisungen					
	550	○ Erstattung von Personalaufwendungen für die Staatl. Büchereistelle	2 500	2 500		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		300	
		Gesamteinnahme 330	11 920	7 880			
		ab Erstattungen 330	8 410	4 850			
		Reineinnahme 330	3 510	3 010			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
33 Volksbildung

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs-berechtig	Erläuterungen
Gliederungs-ziffer	Gruppen-ziffer		1942	1941			
330	2	Übertrag	900	—			
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen für Angestellte einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	18 110	11 400	000		Zu 220, 230, 261: 1/2 von 22 020 RM er. Mittel 312
	230	S Lohn für eine Reinmachefrau	1 500	300	000		
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent-schädigungen	—	100	000		
	261	S Aufbuzulage	2 410	1 150	000		
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	3 000	300		Volksbücherei } 600 RM Stadtbücherei }
	414	Miete für die Räume der Volksbücherei und Stadtbücherei	2 000	3 600	300		
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Aus schmückungen usw.)	200	200	300		Buchausgabenstellen Ma-rienweberstraße 27 und Untere Thorenerstraße 8 1 400 RM
	420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	300	200	000		
	422	S Umzugskosten	500	100	000		Zu 412, 414, 416: 1/2 von 3200 RM er. Mittel 312.
	430	S Versicherungen	350	350	900		
	443	S Beiträge	50	50	000		
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich-tung und Ausstattung einschl. Beleuchtungs-körpern	350	350	300		
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücher, Beschaffung von Zeitungen und Zeitschriften, Druckkosten	2 800	2 550	300		
	480	Werbung	350	300	300		
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	2 000	2 000	300		
	951	Beschaffung von Büchern	3 500	2 500	300		
		Weggefallene Haushaltsstellen		9 200			
		Gesamtausgabe 330	36 320	37 350			
		ab Erstattungen	8 410	4 850			
		Reinausgabe 330	27 910	32 500			
		Reineinnahme 330	3 510	3 010			
		Zuschußbedarf 330	24 400	29 490			

4
5
6
7
8
9
A 5
S n
erf. Ausgaben
S n
Sächl. Ausgab
S n
Schuldendienst
S n
Rücklagen
Wirtschafts-pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
33 Volksbildung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansch.		Rechnung	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
240 S	Vergütung für die nebenberuflichen Lehrkräfte der Musikschule für Jugend und Volk	5 000	5 000		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
470	Unterhaltung u. Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung sowie der Musikinstrumente u. Noten der Musikschule für Jugend u. Volk	1 000	—		300	
	Zuweisungen					
551	Zuschuß an die Volksbildungsstätte Graudenj	3 000	2 000		300	
552	Sonstige Zuwendungen	250	200		300	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungs- gegenständen für die Musikschule für Jugend und Volk	1 000	—		300	
951	Beschaffung von Musikinstrumenten, Noten usw. der Musikschule für Jugend und Volk	3 000	—		300	
	Weggefallene Haushaltsstellen		1 000			
	Reinausgabe 331	13 250	8 200			
	Reineinnahme 331	5 050	50			
	Zuschußbedarf 331	8 200	8 150			
	Abschluß:					
	33 Volksbildung					
	330 Volksbücherei	36 320	37 350			
	331 Sonstige Einrichtungen der Volksbildung .	13 250	8 200			
	Gesamtausgabe 33	49 570	45 550			
	ab Erstattungen	8 410	4 850			
	Reinausgabe 33	41 160	40 700			
	Reineinnahme 33	8 560	3 060			
	Zuschußbedarf 33	32 600	37 640			

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
erf. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
Schulden dienstS N
RücklagenWirtschafts-
PlänePers. u.
Schulb. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
33 Volksbildung 34 Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
340	Allgemeine Gemeinschaftspflege					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Benutzungsgebühre für Ausschmückungsmaterial	500	—		300	
	Reineinnahme 340	500	—			
341	Haus der Volksgemeinschaft					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
230	Benutzungsentgelte für den Saal	9 600	8 000		300	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
420	Garderobe	400	500		300	
460	Rückersatz von Heizerlohn, Heizkosten u. Wasser- zins vom Pächter der Gaststätte	500	500		300	
461	Dermischte Einnahmen	10	10		300	
	Reineinnahme 341	10 510	9 010			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
 33 Volksbildung 34 Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
340	Allgemeine Gemeinschaftspflege				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
443	S Beitrag zum Gemeinderundfunk e. D.	100	100	000	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Lautsprecheranlagen	200	200	600	
480	Durchführung öffentlicher Gemeinschaftsfeiern (einschl. Unterhaltung und Ergänzung des Ausschmückungsmaterials)	1 300	1 000	300	
498	Vermischte Ausgaben	50	50	300	
	Reinausgabe 340	1 650	1 350		
	Reineinnahme 340	500	—		
	Zuschußbedarf 340	1 150	1 350		
341	Haus der Volksgemeinschaft				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
304	S Fernsprechkosten	100	100	000	
	Persönliche Zweckausgaben				
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 290	—	000	
230	S Löhne für Arbeiter u. Reinmachefrauen einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	4 700	4 800	000	
261	S Aufbauzulage	1 080	500	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	5 000	5 000	600	
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehregebühr	1 800	650	900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	5 500	7 000	300	
416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	300	300	300	
430	S Versicherungen	350	350	900	
470	Unterhaltung und Instandsetzung des Inventars und der Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	2 500	2 500	300	
498	Vermischte Zweckausgaben	100	100	300	
	Schuldendienst				
600	S Verzinsung der äußeren Schulden	660	—	900	
650	S Tilgung der äußeren Schulden	300	—	900	
	Übertrag	24 680	21 300		

4
 5
 6
 7
 8
 9
 R R
 S n
 ref. Ausgaben
 S n
 Sächl. Ausgab
 S n
 Schuldendienst
 S n
 Rücklagen
 Wirtschaftl.
 pläne
 Verm.- u.
 Schuld. Nachr
 Entwähl. der
 Steuer-Einn.
 Gesamt-
 Stellenpläne
 Bilanzver-
 zeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
34 Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
342		Gäste- und Kameradschaftshaus					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	245	Benutzungsentgelte	1 000	100		000	
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütung und Nebenabgaben für die Dienst- wohnung des Hausmeisters	327	120		000	
		Reineinnahme 342	1 327	220			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
34 Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfügbare Berechtigt	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppenziffer		1942	1941	1940		
341	2	Übertrag	24 680	21 300			
	950	Bildung von Vermögenswerten					
		Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen	1 000	—		300	
	4	Einmalige Ausgaben					
	940	Erweiterung der Orgel und Umstellung auf elektrischen Betrieb	14 500	—		300	
		Reinausgabe 341	40 180	21 300			
		Reineinnahme 341	10 510	9 010			
		Zuschußbedarf 341	29 670	12 290			
342		Gäste- und Kameradschaftshaus					4
	2	Fortdauernde Ausgaben					5
		Sächliche Verwaltungsausgaben					6
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	300	—		000	7
		Persönliche Zweckausgaben					8
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	5 370	1 700		000	9
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 600	840		000	AG
	261	S Aufbauzulage	960	220		000	SN ref. Ausgaben
		Sächliche Zweckausgaben					SN Sächl. Ausgaben
	410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	—	300		600	SN Schuldendienst
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehgebühren	250	250		900	SN Rücklagen
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 750	1 500		000	Wirtschafts- Pläne
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Aus schmückungen, Fahnen usw.)	400	300		000	Deem.- u. Schuld. Nachw.
	430	S Versicherungen	300	—		900	Einricht. der Steuer-Einn.
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	250	300		000	Gesamt- Stellenpläne
	498	Ver mischte Zweckausgaben	—	—		000	Schwach- verzeichnis
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Anschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungsgegenständen	500	500		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen		71 000			
		Reinausgabe 342	12 680	76 910			
		Reineinnahme 342	1 327	220			
		Zuschußbedarf 342	11 353	76 690			

4
5
6
7
8
9
AG
SN
ref. Ausgaben
SN
Sächl. Ausgaben
SN
Schuldendienst
SN
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw.
Einricht. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Schwach-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
34 Gemeinschaftspflege 35 Heimatpflege

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	34 Gemeinschaftspflege					
	340 Allgemeine Gemeinschaftspflege	500	—			
	341 Haus der Volksgemeinschaft	10 510	9 010			
	342 Gäste und Kameradschaftshaus	1 327	220			
	Reineinnahme 34	12 337	9 230			
350	Allgemeine Heimatpflege					
	Natur- und Denkmalschutz					
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		1 500			
	Reineinnahme 350	—	1 500			
351	Stadtmuseum					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Mieten und Pachten					
310	Vergütung und Nebenabgaben für die Dienst- wohnung des Hausmeisters	325	130		000	
331	Pacht für den Garten des Museumsgrundstücks	25	32		900	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichun- gen und Lichtbildern	100	100		351	
460	Vermischte Einnahmen	50	50		351	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		3 500			
	Reineinnahme 351	500	3 812			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
 34 Gemeinschaftspflege 35 Heimatpflege

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs-berechtigt	Erläuterungen
Gliederungs-ziffer	Gruppen-ziffer		1942	1941			
		Abchluß:					
		34 Gemeinschaftspflege					
		340 Allgemeine Gemeinschaftspflege	1 650	1 350			
		341 Haus der Volksgemeinschaft	40 180	21 300			
		342 Gäste- und Kameradschaftshaus	12 680	76 910			
		Reinausgabe 34	54 510	99 560			
		Reineinnahme 34	12 337	9 230			
		Zuschußbedarf 34	42 173	90 330			
350		Allgemeine Heimatpflege					
		Natur- und Denkmalschutz					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
460		Unterhaltung der Baudenkmäler, Stadtmauer, historischen Stätten usw.	2 500	1 000		600	
480		Naturschutz	100	100		300	
481		Gemeindechronik	100	100		300	
482		Pflege deutscher Kultur in den Ostgebieten	500	500		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen		20 000			
		Reinausgabe 350	3 200	21 700			
		Reineinnahme 350	—	1 500			
		Zuschußbedarf 350	3 200	20 200			
351		Stadtmuseum					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S	Geschäftsbedürfnisse	500	—		000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	700	—		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
200	S	Gehälter der Beamten	4 720	5 850		000	
201	S	Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
220		Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	12 080	9 000		000	
230	S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	11 300	6 800		000	
260	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsschädigungen	—	3 100		000	
281	S	Aufbaulage	4 190	2 500		000	
		Übertrag	33 490	27 250			

4
 5
 6
 7
 8
 9
 A 1
 S N
 Pers. Ausgaben
 S N
 Sächl. Ausgaben
 S N
 Schuldendienst
 S N
 Rücklagen
 Wirtschafts-
 Pläne
 Verm.- u.
 Schuld. Nachw.
 Entw. der
 Steuer-Einn.
 Gesamt-
 Stellenpläne
 Stichwort-
 verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushalts- stelle		Einnahme	Anjah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
Abschluß:							
35 Heimatpflege							
350		Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denk- malchutz	—	1 500			
351		Stadtmuseum	500	3 812			
		Reineinnahme 35	500	5 312			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anjah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
351 2	Übertrag	33 490	27 250			
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	1 500	1 500		600	
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehgebuhr	500	800		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 500	2 800		300	
416	Unterhaltung der Gartenanlagen	600	500		715	
417	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	500	400		300	
420	S Reisekosten	150	200		000	
422	S Umzugskosten	500	500		000	
430	S Versicherungen	100	100		900	
443	S Beiträge	50	50		000	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fachbü- cherei, Karteien	500	500		300	
471	Instandhaltung der Sammlungen, Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Materialbeschaffung, Druckkosten	2 500	2 700		300	
472	Unterhaltung der Lichtbildwerkstatt und Mo- dellbau	4 000	3 000		300	
498	Ver mis c h t e A u s g a b e n	400	450		300	
	B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen .	2 000	3 000		300	
970	Beschaffung für die Sammlungen, Fachbücherei und Zeitschriftenammlung	12 000	12 000		300	
	W e g g e f a l l e n e H a u s h a l t s s t e l l e n		2 650			
	Reinausgabe 351	61 290	58 400			
	Reineinnahme 351	500	3 812			
	Zuschußbedarf 351	60 790	54 588			
	A b s c h l u ß :					
	35 H e i m a t p f l e g e					
350	Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denk- malerschutz	3 200	21 700			
351	Stadtmuseum	61 290	58 400			
	Reinausgabe 35	64 490	80 100			
	Reineinnahme 35	500	5 312			
	Zuschußbedarf 35	63 990	74 788			

4

5

6

7

8

9

A 5

S D
Def. AusgabenS D
Sächl. AusgabS D
SchuldendienstS D
RücklagenWirtschafts-
PläneDem. u.
Schuld. NachwEntw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle		Einnahme	Anjah		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Biede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
Abschluß:							
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege							
30		Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Ge- meinschaftspflege	10	610			
31		Wissenschaftspflege	230	230			
32		Kunstpfege	30	30			
33		Volksbildung	16 970	7 910			
34		Gemeinschaftspflege	12 337	9 230			
35		Heimatspflege	500	5 312			
		Gesamteinnahme 3	30 077	23 322			
		ab Erstattungen	3 410	4 850			
		Reineinnahme 3	21 667	18 472			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
Abschluß:						
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege						
30	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	17 200	25 510			
31	Wissenschaftspflege	21 490	26 950			
32	Kunstpfege	38 805	38 170			
33	Volksbildung	49 570	45 550			
34	Gemeinschaftspflege	54 510	99 560			
35	Heimatspflege	64 490	80 100			
	Gesamtausgabe 3	246 065	315 840			
	ab Erstattungen	8 410	4 850			
	Reinausgabe 3	237 655	310 990			
	Reineinnahme 3	21 667	18 472			
	Zuschußbedarf 3	215 988	292 518			

4

5

6

7

8

9

A 5

S N
Derf. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachm.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSchwarz-
verzeichnis

Einzelplan 4

Fürsorgewesen und Jugendhilfe

40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung

400 Fürsorgeamt

41 Offene Fürsorge

410 Gehobene Fürsorge

4100 Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

4101 Rückkehrerfürsorge

4102 Sozialrentner

4103 Kleinrentner und Kleinrentnerhilfeempfänger

4104 Kleinrentner-Gleichgestellte

411 Allgemeine Fürsorge

4110 Pflegekinder

4111 Sonstige Hilfsbedürftige

42 Geschlossene Fürsorge

420 Anstaltsfürsorge

43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege

430 Beiträge, Zuschüsse und Beihilfen

44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

440 Familienunterhalt für Wehepflichtige und Arbeitsdienstpflchtige,
ferner für Luftschutzdienstpflchtige

441 Hochwasser- und Tumultschäden

45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

450 Alters- und Siechenheim

451 Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens

46 Jugendhilfe

460 Jugendamt

461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

47 Einrichtungen der Jugendhilfe

470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe

471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe

4

5

6

7

8

9

A 5

5 0
Def. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgab

5 0
Schulden dienst

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 4

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30.9.1941		Soll 1.4.1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung										
400 Fürsorgeamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		1		1		
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		1		—		—		
"	A 4 c 2	2		1		1		2		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	4		1		1		1		
Stadtassistent	A 8 a	2		—		—		—		
Summe Beamte 400		11		5		3		4		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	V b	1		1		1		—		k. w.
"	VI b	2		2		2		2		
"	VII	6		4		3		2		
"	VIII	6		6		7		4		
"	IX	2		2		—		1		
Stenotypistin	VII	1		1		1		1		
"	VIII	2		2		1		1		
"	IX	1		1		2		1		
Anlernling	a. T.	—		—		1		—		
Kriegsaushilfsangest.	a. T.	—		—		1		—		
Summe Angestellte 400		21		19		19		12		
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens										
450 Alters- und Siechenheim										
Angestellte:	TOA									
Pflegerinnen	Kr. d	—	3	—	2	—	—	—	—	
"	Kr. e	—	—	—	—	—	1	—	—	
"	X	—	—	—	—	—	—	—	4	
Summe Angestellte 450			3		2		1		4	
Arbeiter:	Sonderhaustarif									
Haus- u. Küchenmädchen	III	—	6	—	6	—	5	—	—	
"	a. T.	—	—	—	—	—	—	—	8	
Summe Arbeiter 450			6		6		5		8	
46 Jugendhilfe										
460 Jugendamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		1		1		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		—		
Stadtassistent	A 8 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 460		3		2		1		1		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	1		—		1		1		
"	VII	3		1		—		—		
"	VIII	—		—		—		—	2	
Jugendfürsorgerin	VIII	1		1		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		—		
Summe Angestellte 460		7		4		4		4		

5

6

7

8

9

R 5

5 0
Def. Ausgaben5 0
Süchl. Ausgaben5 0
Schuldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung 41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle Glie- de- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- beech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
400		Fürsorgeamt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	500	—		400	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		400	
		Reineinnahme 400	510	10			
410		Gehobene Fürsorge					
	100	Kriegsbeschädigte					
		und Kriegshinterbliebene					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern u. Ver- sicherungsämtern	1 000	—		400	
	431	Kostenersatz von Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten . . .	2 000	2 000		000	
		Übertrag	3 000	2 000			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung 41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anzahl		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
400	Fürsorgeamt				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	19 630	11 550	000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	62 410	53 500	000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	8 000	9 800	000	
161	S Aufbauzulage	7 730	4 900	000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 850	1 700	000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	330	200	000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	250	200	000	
303	S Bekanntmachungskosten	300	200	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 200	1 400	000	
310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Be- leuchtungsanlagen	500	1 050	600	
311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühre	365	200	900	
312	S Heizstoffe	1 100	1 050	000	
313	S Lichtverbrauch, Reinigung	900	950	000	
316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	180	340	000	
320	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	350	500	000	
322	S Umzugskosten	2 000	—	000	
398	S Vermischte Ausgaben	200	300	400	
	Reinausgabe 400	107 295	87 840		
	Reineinnahme 400	510	10		
	Zuschußbedarf 400	106 785	87 830		
410	Gehobene Fürsorge				
4100	Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
445	Laufende Barleistungen	35 000	35 000	400	
446	Einmalige Barleistungen	5 000	4 000	400	
	Übertrag	40 000	39 000		

5

6

7

8

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
4100	1	Übertrag	3 000	2 000		
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten	2 000	1 000	400	Die Einnahmen bei 4100 1 433 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 4100 2 451. Mehr- einnahmen wachsen den Ausgaben zu. (12 Gem. H. O.)
	433	Ausgleichsabgabe für Schwerbeschädigte . . .	45 000	50 000	400	
	460	Sonstige Einnahmen	100	50	400	
		Zuweisungen				
	550	○ Zuschüsse und Erstattungen des Reiches zu den Kosten der sozialen Fürsorge für Kriegsbeschä- digte und Kriegshinterbliebene	100	3 050	400	
	551	○ Erstattung v. fremden Fürsorgeverbänden . .	500	—	400	
		Darlehnsrückfluß				
	700	Von Kriegsbeschädigten und Kriegshinterblie- benen	500	—	400	
4101		Rückkehrerfürsorge				
	1	Fortdauernde Einnahmen				
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern	100	100	400	
		Zuweisungen				
	550	○ Erstattungen des Reiches	25 000	23 700	400	Die Einnahmen bei 4101 1 550 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 4100 2 445, 449. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (12 Gem. H. O.)
4102		Sozialrentner				
	1	Fortdauernde Einnahmen				
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern	20 000	19 000	400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von sei- nen Erben und aus bestellten Sicherheiten . .	2 500	2 000	400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten	5 000	2 500	400	
	460	Sonstige Einnahmen	50	100	400	
		Zuweisungen				
	550	○ Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 500	1 000	400	
4103		Kleinrentner- u. Kleinrentnerhilfsempfänger				
	1	Fortdauernde Einnahmen				
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern	200	—	400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von sei- nen Erben oder aus bestellten Sicherheiten . . .	300	200	400	
		Übertrag	105 850	104 700		

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
4100	2	Übertrag		40 000	39 000	
	447	Ärztliche Behandlung	2 000	3 000	400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	1 000	1 000	400	
	449	Sonstige Sachleistungen	4 000	5 000	400	
	450	Erholungsfürsorge	2 000	2 000	400	
	451	Ausgleichsabgabe für Schwerkriegsbeschädigte und ihnen Gleichgestellte	45 000	50 000	400	Die Ausgaben bei 4100. 2. 451 sind übertragbar (§ 14 Gem. GDD.)
		Zuweisungen				
	550	o Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände	1 000	500	400	
		Darlehensgewährung				
	700	Gewährung von Darlehn	500	1 000	4 00	
4101	2	Rückkehrerfürsorge				
		Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
	445	Laufende Barleistungen	22 000	20 000	400	
	446	Einmalige Barleistungen	500	1 000	400	
	447	Ärztliche Behandlung	300	500	400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	200	200	400	
	449	Sonstige Sachleistungen	2 000	2 000	400	
4102	2	Sozialrentner				
		Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
	445	Laufende Barleistungen	200 000	150 000	400	
	446	Einmalige Barleistungen	3 000	2 000	400	
	447	Ärztliche Behandlung	5 000	5 000	400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	1 000	1 000	400	
	449	Sonstige Sachleistungen	10 000	10 000	400	
		Zuweisungen				
	550	o Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände	1 500	500	400	
4103	2	Kleinrentner- u. Kleinrentnerhilfeempfänger				
		Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
	445	Laufende Barleistungen	20 000	10 000	400	
	446	Einmalige Barleistungen	1 500	1 500	400	
		Übertrag	362 500	305 200		

5
6
7
8
9
A 5
5 n
Def. Ausgaben
5 n
Sächl. Ausgab
5 n
Schuldendienst
5 n
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Zinn.
Gesamt-
Stellenpläne
Schrift-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Deefü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
4103	1	Übertrag		105 850	104 700	
	432	Kostenerfaz vom Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten		1 000	500	400
	460	Sonstige Einnahmen		50	50	400
		Zuweisungen				
	550	O Reichszuschuß		8 000	2 000	400
	551	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden		1 000	200	400
4104		Kleinrentner-Gleichgestellte				
	1	Fortdauernde Einnahmen				
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
	430	Kostenerfaz von Versicherungsträgern . . .		500	1 000	400
	431	Kostenerfaz vom Unterstützten selbst, von sei- nen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .		1 000	500	400
	432	Kostenerfaz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten		3 000	2 000	400
	460	Sonstige Einnahmen		200	200	400
		Zuweisungen				
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden		1 000	500	400
		Reineinnahme	410	121 600	111 650	
411		Allgemeine Fürsorge				
4110		Pflegekinder				
	1	Fortdauernde Einnahmen				
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb				
	430	Kostenerfaz von Versicherungsträgern . . .		100	—	460
	431	Kostenerfaz vom Unterstützten selbst, von sei- nen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .		500	—	460
	432	Kostenerfaz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten		5 000	5 000	460
	460	Sonstige Einnahmen		100	200	460
		Zuweisungen				
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden-		3 000	1 500	460
		Übertrag		8 700	6 700	

Die Einnahmen bei
4103 1 550 dienen zur
Deckung der Ausgaben
bei 4103 2 450. Mehr-
einnahmen wachsen den
Ausgaben zu.
§ 12 Gem. § 10.

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
4103	2	Übertrag	362 500	305 200	
	447	Ärztliche Behandlung	500	500	400
	448	Zahnärztliche Behandlung	500	200	400
	449	Sonstige Sachleistungen	1 500	500	400
	450	Zuschüsse aus Reichsmitteln	8 000	5 000	400
		Zuweisungen			
	550	○ Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände .	1 000	700	400
4104	2	Kleinrentner-Gleichgestellte			
		Fortdauernde Ausgaben			
		Sächliche Zweckausgaben			
	445	Laufende Barleistungen	100 000	20 000	400
	446	Einmalige Barleistungen	2 000	1 000	400
	447	Ärztliche Behandlung	3 000	250	400
	448	Zahnärztliche Behandlung	500	250	400
	449	Sonstige Sachleistungen	5 000	1 000	400
		Zuweisungen			
	550	○ Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände .	1 500	500	400
		Reinausgabe 410	486 000	335 100	
		Reineinnahme 410	121 600	111 650	
		Zuschußbedarf 410	364 400	223 450	
411		Allgemeine Fürsorge			
4110	2	Pflegekinder			
		Fortdauernde Ausgaben			
		Sächliche Zweckausgaben			
	445	Laufende Barleistungen	25 000	22 000	460
	446	Einmalige Barleistungen	1 000	600	460
	447	Ärztliche Behandlung	300	300	460
	448	Zahnärztliche Behandlung	100	100	460
	449	Sonstige Sachleistungen	1 500	1 400	460
		Zuweisungen			
	550	○ Erstattung an fremde Fürsorgeverbände . .	1 500	800	460
		Übertrag	29 400	25 200	

5

6

7

8

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. d. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge 42 Geschlossene Fürsorge

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- de- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
4110	1	Übertrag	8 700	6 700	.		
4111		Sonstige Hilfsbedürftige					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
430		Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	3 000	2 500		400	
431		Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von sei- nen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .	10 000	7 000		400	
432		Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten	10 000	10 000		400	
460		Sonstige Einnahmen	200	400		400	
		Zuweisungen					
550	0	Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	4 000	4 000		400	
		Reineinnahme 411	35 900	30 600			
		Abschluß:					
		41 Offene Fürsorge					
		410 Gehobene Fürsorge	121 600	111 650			
		411 Allgemeine Fürsorge	35 900	30 600			
		Reineinnahme 41	157 500	142 250			
420		Anstaltsfürsorge					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
440		Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	4 500	3 500		400	
441		Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten . . .	4 000	3 000		400	
442		Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und an- deren Verpflichteten	16 000	16 000		400	
460		Sonstige Einnahmen	100	100		400	
		Zuweisungen					
550	0	Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	10 000	7 000		400	
		Reineinnahme 420	34 600	29 600			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge 42 Geschlossene Fürsorge

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
4110	2	Übertrag	29 400	25 200		
4111		Sonstige Hilfsbedürftige				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
445		Laufende Barleistungen	300 000	270 000	400	
446		Einmalige Barleistungen	5 000	4 000	400	
447		Ärztliche Behandlung	7 500	10 000	400	
448		Zahnärztliche Behandlung	2 000	2 000	400	
449		Sonstige Sachleistungen	20 000	17 500	400	
		Zuweisungen				
550		O Erstattung an fremde Fürsorgeverbände . .	3 000	1 500	400	
		Reinausgabe 411	366 900	330 200		
		Reineinnahme 411	35 900	30 600		
		Zuschußbedarf 411	331 000	299 600		
		Abschluß:				
		41 Offene Fürsorge				
		410 Behobene Fürsorge	486 000	335 100		
		411 Allgemeine Fürsorge	366 900	330 200		
		Reinausgabe 41	852 900	665 300		
		Reineinnahme 41	157 500	142 250		
		Zuschußbedarf 41	695 400	523 050		
420		Anstaltsfürsorge				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
452		Kosten der Unterbringung in fremden Kran- kenhäusern	3 000	5 000	400	
453		Heilstättenfürsorge für Tuberkulose	50 000	—	400	
454		Unterbringung in Krüppelheimen	3 000	2 000	400	
455		Unterbringung von Kindern in Waisenhäusern	10 000	8 000	460	
456		Anstaltsfürsorge für Blinde und Taubstumme	4 000	4 000	400	
457		Anstaltsfürsorge für Geisteskranke	22 000	20 000	400	
458		Zwangsbehandlung Geschlechtskranker	8 000	6 000	400	
459		Unterbringung von Irren und asozialen Per- sonen, Irnkern und Arbeitscheuen	3 000	3 000	400	
		Übertrag	103 000	48 000		

5

6

7

8

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgab5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
 42 Geschlossene Fürsorge 43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege
 44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

Haushalts- stelle	Ein n a h m e	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Derfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen Keine Einnahmen					
440	Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflchtige ferner für Luftschutzdienstpflchtige					
1	Fortdauernde Einnahmen Z u w e i s u n g e n					
550	○ Erstattungen des anteilmäßigen Familienunter- haltes vom Reich	675 000	250 000		400	
	Reineinnahme 440	675 000	250 000			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
42 Geschlossene Fürsorge 43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege
44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Derf. gungs- berechtigt	Erläuterungen
Stredungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
420	2	Übertrag	103 000	48 000			
	499	Kostenersatz für Krankenhausbehandlung an 520	65 000	65 000		400	
		Zuweisungen					
	550	○ Kostenersatz an andere Fürsorgeverbände	1 500	1 500		400	
		Reinausgabe 420	169 500	114 500			
		Reineinnahme 420	34 600	29 600			
		Zuschußbedarf 420	134 900	84 900			
430		Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Vereinsbeiträge	100	100		000	
		Zuweisungen					
	550	Zuschuß an die NSD	2 000	2 000		400	
	551	An das WfW	1 000	1 000		400	
	552	Beihilfen an Wohlfahrtsvereine und für gemeinnützige Zwecke	1 000	1 300		400	
		Reinausgabe 430	4 100	4 400			
		Reineinnahme 430	—	—			
		Zuschußbedarf 430	4 100	4 400			
440		Familienunterhalt					
		für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige ferner für Luftschuhdienstpflichtige					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Barleistungen	700 000	270 000		400	
	446	Sonstige Leistungen	50 000	8 000		400	
		Reinausgabe 440	750 000	278 000			
		Reineinnahme 440	675 000	250 000			
		Zuschußbedarf 440	75 000	28 000			

5

6

7

8

9

AG

5 n
Derf. Ausgaben

5 n
Sächl. Ausgab

5 n
Schuldendienst

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Dem.- u.
Schuld. Nachw

Entwikl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
 44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen 45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

Haushalts- stelle	Einnahme	Anseh		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
441	Hochwasser- und Tumultschäden					
	Keine Einnahmen					
	Abschluß:					
	44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen					
	440 Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflchtige, ferner für Luftschub- dienstpflchtige	675 000	250 000			
	441 Hochwasser- und Tumultschäden	—	—			
	Reineinnahme 44	675 000	250 000			
450	Alters- und Siechenheim					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Anderer Einnahmen aus dem Betrieb					
	Mieten und Pachten					
350	Benutzungsentgelte von Pflinglingen, Unter- haltungspflichtigen und anderen Verpflichteten .	3 500	3 000		400	
	Anderer Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Kostenerfaz des Anstaltspflegepersonals für Be- köstigung und Unterkunft	1 800	3 100		400	
461	Sonstige Einnahmen	100	70		400	
	Zuweisungen					
550	o Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 000	1 000		400	
	Zinsen					
600	Hypothekenzinsen	—	1 000		900	
	Reineinnahme 450	6 400	8 170			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen **45 Einrichtungen des Fürsorgewesens**

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
441	Hochwasser und Tumultschäden					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
445	Gemeindeanteil an Renten	—	—		400	
498	Vermischte Ausgaben	100	100		400	
	Reinausgabe 441	100	100			
	Reineinnahme 441	—	—			
	Zuschußbedarf 441	100	100			
	Abschluß:					
	44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen					
440	Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschut- dienstpflichtige	750 000	278 000			
441	Hochwasser- und Tumultschäden	100	100			
	Reinausgabe 44	750 100	278 100			
	Reineinnahme 44	675 000	250 000			
	Zuschußbedarf 44	75 100	28 100			
450	Alters- und Siechenheim					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
220	S Persönliche Ausgaben für das Schwesternper- sonal	3 570	2 700		000	
230	S Löhne für das Dienstpersonal einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	6 000	4 800		000	
261	S Aufbauzulage	880	250		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 500	4 000		600	
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Abgebühre	300	550		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	5 000	2 500		520	
416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	100	100		520	
430	S Versicherungen	50	100		900	
445	Arznei u. Heilmittel, zahnärztliche Behandlung	2 000	500		520	
	Übertrag	20 400	15 500			

5
6
7
8
9

A 5

S n
Diel. Ausgaben

S n
Sächl. Ausgab

S n
Schuldendienst

S n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachr.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
451		Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens					
		keine Einnahmen					
		Abchluß:					
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens					
		450 Alters- und Siechenheim	6 400	8 170			
		451 Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	—	—			
		Reineinnahme 45	6 400	8 170			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Derech- tigungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
450 2	Übertrag	20 400	15 500			
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung und Ausstattung einschl. Beleuchtungs- körpern	1 500	500		520	
471	Unterhaltung, Instandsetzung und Reinigung der Bekleidung und Wäsche	1 300	1 100		520	
480	Bestattungen	300	200		400	
481	Barleistungen an die Inassen	4 000	—		400	Zu 481:
498	Vermischte Ausgaben	200	150		520	Lozhengelb Weihnachtsgeschenke
499	Kostenersatz an 520:					
	a) für Verpflegung	25 000	—		400	
	b) für Krankenhausbehandlung	1 000	300		400	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen . .	1 000	—		520	
951	Beschaffung von Bekleidung und Wäsche . .	2 000	2 000		520	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		29 300			
	Reinausgabe 450	56 700	49 050			
	Reineinnahme 450	6 400	8 170			
	Zuschußbedarf 450	50 300	40 880			
451	Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Zuwelungen					
550	Zuwendung an die Hospitalkftung	1 500	2 900		400	
	Reinausgabe 451	1 500	2 900			
	Reineinnahme 451	—	—			
	Zuschußbedarf 451	1 500	2 900			
	Abschluß:					
	45 Einrichtungen des Fürsorgewesens					
450	Alters- und Siechenheim	56 700	49 050			
451	Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	1 500	2 900			
	Reinausgabe 45	58 200	51 950			
	Reineinnahme 45	6 400	8 170			
	Zuschußbedarf 45	51 800	43 780			

5

6

7

8

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Einw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansch		Rechnung 1940	Derfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
460		Jugendamt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Demischte Einnahmen	50	50		460	
		Reineinnahme 460	50	50			
461		Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	440	Kostenersatz für Erholungs- und Heilstätten- kuren von Versuchverpflichteten	200	500		460	
		Übetrug	200	500			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushalts- stelle Glieder- ungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Defü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
460		Jugendamt					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S	Gehälter der Beamten	7 670	4 450		000	
120	S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	11 120	12 400		000	
160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	200		000	
161	S	Aufbauzulage	2 030	1 800		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S	Geschäftsbedürfnisse	1 000	950		000	
301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	100	150		000	
302	S	Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	150	150		000	5
303	S	Bekanntmachungskosten	50	50		000	6
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	600	700		000	7
310	S	Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Be- leuchtungsanlagen	400	400		600	8
311	S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehgebühre	125	260		900	9
312	S	Heizstoffe	400	400		000	8
313	S	Lichtverbrauch, Reinigung	300	350		000	9
316	S	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	70	110		000	9
320	S	Reisekosten, Straßenbahnfahrten	350	350		000	8
322	S	Umzugskosten	—	—		000	9
398		Ver mischte Ausgaben	100	—		460	9
		Reinausgabe 460	24 465	22 720			5 n
		Reineinnahme 460	50	50			Def. Ausgaben
		Zuschußbedarf 460	24 415	22 670			5 n
							Sächl. Ausgab
461		Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung					5 n
2		Fortdauernde Ausgaben					Schuldendienst
		Sächliche Zweckausgaben					5 n
445		Kinder-, Land- und Heimverschiebung	5 000	6 000		460	Rücklagen
446		Aufwendungen für Amtsmündel	100	—		460	Mietvertrags- Pläne
447		Jugendgerichtshilfe	100	—		460	Deem.- u. Schuld. Nachw
		Übertrag	5 200	6 000			Entw. der Steuer-Einn.

5
6
7
8
9
A 5
5 n
Def. Ausgaben
5 n
Sächl. Ausgab
5 n
Schuldendienst
5 n
Rücklagen
Mietvertrags-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe 47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
461	1		Übertrag:	200	500	
	441		Ersatz von Einkleidungs- und Überführungs- kosten für Fürsorgezöglinge und der Schutz- aufsicht unterstehende Kinder von Ersatzver- pflichteten	200	200	460
	460		Sonstige Einnahmen	—	—	460
			Zuweisungen			
	550		○ Kostenersatz für Erholungs- und Heilstätten- kuren von Fürsorgeverbänden	300	—	460
	551		○ Ersatz von Einkleidungs- u. Überführungskosten für Fürsorgezöglinge und der Schutzaufsicht unterstehende Kinder von Fürsorgeverbänden	600	300	460
	552		○ Zuschüsse vom Reich und Gau	100	—	460
			Reineinnahme 461	1 400	1 000	
			Abschluß:			
			46 Jugendhilfe			
			460 Jugendamt	50	50	
			461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugend- hilfe, Fürsorgeerziehung	1 400	1 000	
			Reineinnahme 46	1 450	1 050	
470			Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe			
	1		Fortdauernde Einnahmen			
			Andere Einnahmen aus dem Betrieb			
	460		460 Vermischte Einnahmen	10	50	460
			Reineinnahme 470	10	50	

Zu 552
Etwasige Mehreinnahmen
können zu Mehrausga-
ben bei 461 2 550 ver-
wendet werden.
(12 Gem §100.)

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
 46 Jugendhilfe 47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
461 2	Übertrag	5 200	6 000			
448	Überführungs- und Einkleidungskosten für Fürsorgezöglinge und der Schulaufsicht unterstehende Kinder usw.	800	600		460	
449	Schulungsbeihilfen	1 000	600		460	
	Zuweisungen					
550	Zuweisungen an Jugendwohlfahrtseinrichtungen	7 050	50		460	
551	Zuschuß an die NSD für Säuglings-, Kleinkinder- und Schwangerenfürsorge	3 000	2 000		460	
	Reinausgabe 461	17 050	9 250			
	Reineinnahme 461	1 400	1 000			
	Zuschußbedarf 461	15 650	8 250			
	Abschluß:					
	46 Jugendhilfe					
	460 Jugendamt	24 465	22 720			
	461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung	17 050	9 250			
	Reinausgabe 46	41 515	31 970			
	Reineinnahme 46	1 450	1 050			
	Zuschußbedarf 46	40 065	30 920			
470	Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe					
	2 Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
445	Schulspeisung	6 000	5 000		460	
460	Raumkosten der Kindergärten (Unterhaltung u. Instandsetzung der Gebäude u. Räume usw.)	5 000	2 000		600	
	4 Einmalige Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Errichtung der Kindergärten und Ausbau der sanitären Anlagen	12 530			600	
	Reinausgabe 470	23 530	7 000			
	Reineinnahme 470	10	50			
	Zuschußbedarf 470	23 520	6 950			

Zu 4 - 460:
 Teilweise Neuveranschlagung der in 1940 bei a a 47 110 mit 16 700 RM vorgesehenen Maßnahme infolge Wegfalls der voll vorgesehenen Beihilfedeckung in Teilhöhe von 12 530 RM.

5
 6
 7
 8
 9
 AG
 5 N Def. Ausgaben
 5 N Sächl. Ausgabe
 5 N Schuldendienst
 5 N Rücklagen
 Wirtschaftspläne
 Verm. u. Schuld. Nachw.
 Entw. der Steuer-Einn.
 Gesamt-Stellenpläne
 Sachverzeichnisse

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
471		Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	305	NSD. Miete für das Kinderheim Peterstift	600	—		460	
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		460	
		Reineinnahme 471	610	—			
		Abschluß:					
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe					
		470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe	10	50			
		471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	610	—			
		Reineinnahme 47	620	50			
		Abschluß:					
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
		40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung	510	10			
		41 Offene Fürsorge	157 500	142 250			
		42 Geschlossene Fürsorge	34 600	29 600			
		43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege . .	—	—			
		44 Sonstige Wohlfahrts- u. Fürsorgemaßnahmen	675 000	250 000			
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens	6 400	8 170			
		46 Jugendhilfe	1 450	1 050			
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe	620	50			
		Reineinnahme 4	876 080	431 130			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr für die Kinderheime	300	1 000		900	
414	Miete für das Kinderheim Petersonstift . .	600	—		460	
430	S Versicherung der Kinderheime	100	200		900	
460	Bauliche Unterhaltung und Instandsetzung der Kinderheime	800	—		600	
	Zuweisungen					
550	Zuschuß an die NSD für den Betrieb der Kin- derheime	—	—		460	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		10 000			
	Reinausgabe 471	1 800	11 200			
	Reineinnahme 471	610	—			
	Zuschußbedarf 471	1 190	11 200			
	Abschluß:					
	47 Einrichtungen der Jugendhilfe					
470	Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe	23 530	7 000			
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	1 800	11 200			
	Reinausgabe 47	25 330	18 200			
	Reineinnahme 47	620	50			
	Zuschußbedarf 47	24 710	18 150			
	Abschluß:					
	4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	107 295	87 840			
41	Offene Fürsorge	852 900	665 300			
42	Geschlossene Fürsorge	169 500	114 500			
43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege . .	4 100	4 400			
44	Sonstige Wohlfahrts- u. Fürsorgemaßnahmen	750 100	278 100			
45	Einrichtungen des Fürsorgewesens	58 200	51 950			
46	Jugendhilfe	41 515	31 970			
47	Einrichtungen der Jugendhilfe	25 330	18 200			
	Reinausgabe 4	2 008 940	1 252 260			
	Reineinnahme 4	876 080	431 130			
	Zuschußbedarf 4	1 132 860	821 130			

5

6

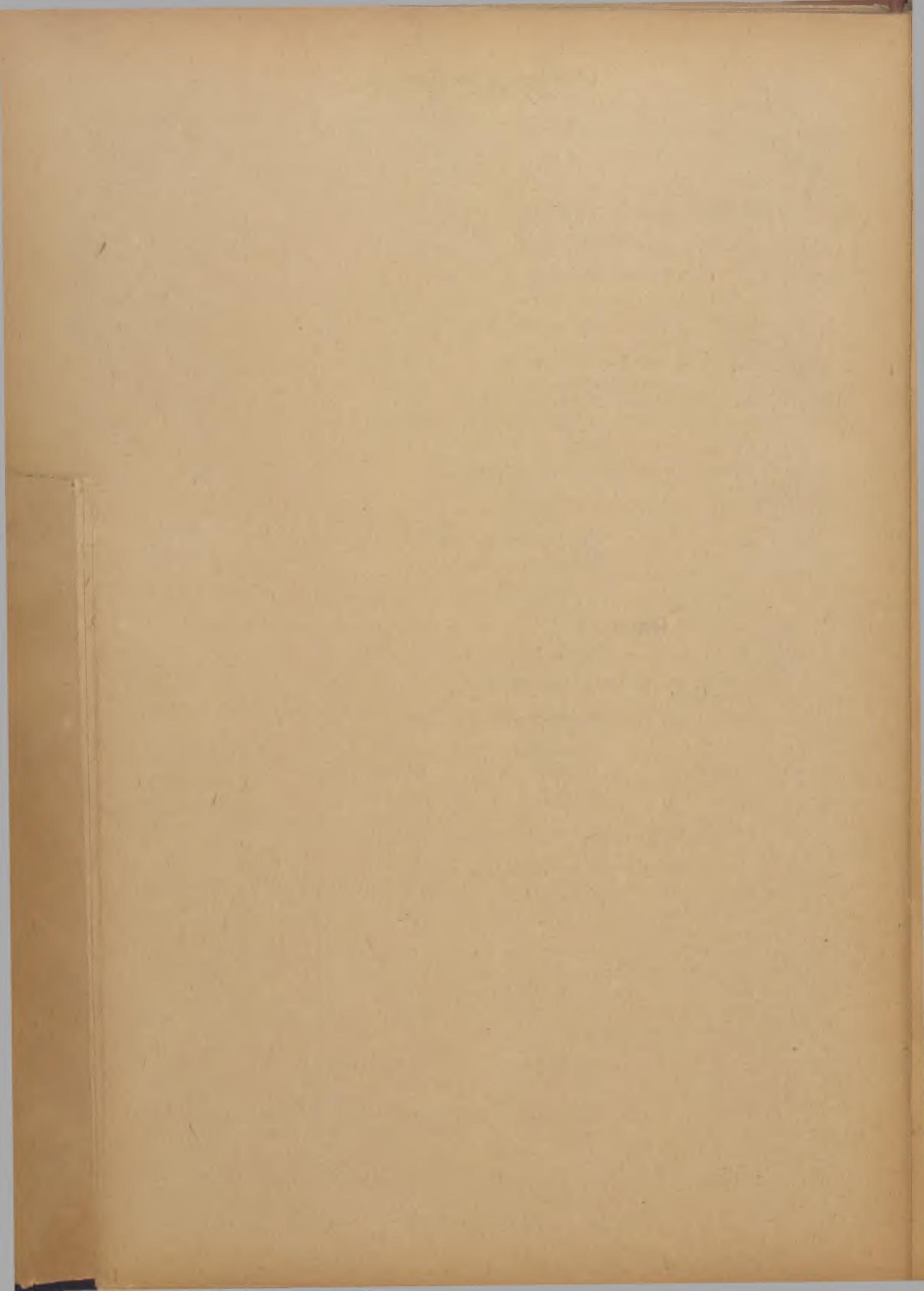
7

8

9

A 5

5 n
Berl. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgab5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. NachwEntwähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwer-
verzeichnis



Einzelplan 5

Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

51 Gesundheitspflege

510 Allgemeine Gesundheitspflege

52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

520 Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik

521 Schwesternstationen

522 Krankentransportwesen, Unfallstationen

53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung

530 Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung

54 Leibesübungen

540 Allgemeine Betreuung der Leibesübungen

55 Einrichtungen der Leibesübungen

550 Sportplätze, Stadien, Turnhallen

56 Jugendertüchtigung

560 Förderung der allgemeinen Aufgaben der Hitler-Jugend

57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung

570 Heime der Hitler-Jugend

571 Jugendherbergen

5

6

7

8

9

HA

5 II
Decl. Ausgaben

5 II
Säht. Ausgaben

5 II
Schulden dienst

5 II
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Verw. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sicherheits-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 5

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
51 Gesundheitspflege										
510 Allgemeine Gesundheitspflege										
Angestellte:	TOA									
Desinfektoren	X		2		2		1		—	
"	IX		—		—		—		1	
Kriegsaushilfsangest.	a. T.		—		—		1		—	
Summe Angestellte 510			2		2		2		1	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C		1		1		—		1	
Summe Arbeiter 510			1		1		—		1	
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens										
520 Städt. Krankenhaus und Frauenklinik										
Beamte:	RBO									
Verwaltungsdirektor	A 3 b	1		1		—		—		
"	A 4 b 1	—		—		1		1		
Stadtspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	1		1		—		1		
Chefarzt	A 2 b		1		1		—	—	—	
"	Vertrag		—		—		1		—	
Summe Beamte 520		3	1	2	1	1	1	2	—	
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	1		1		1		1		
"	VII	3		2		—		2		
"	VIII	5		4		3		3		
"	IX	1		1		2		1		
"	X	—		—		—		—		
Stenotypistin	VII	1		1		1		—		
"	VIII	1		—		—		1		
"	IX	1		1		—		—		
Telefonistin	X	1		1		—		—		
"	a. T.	—		—		1		—		
Bote	X	1		1		1		1		
Hausmeister	X	1		1		1		2		
Arzt d. inner. Abteilung	Vertrag		1		1		1		—	
Chefarzt der Frauenklinik	"		1		1		1		—	
Röntgenarzt	"		1		1		1		—	
Assistenzärzte	III		8		4		2		3	
Ärzte	a. T.		—		—		—		3	
Röntgenarzt	a. T.		—		—		—		1	
Techn. Assistentin	VI a		1		1		1		—	
"	a. T.		—		—		—		2	
Med. techn. Gehilfinnen	VII		2		1		—		—	
"	VIII		1		1		—		—	
Techn. Assistentinnen	X		—		—		2		—	
Diätassistentin	VII		1		—		—		—	
Küchenleiterin	VIII		1		1		1		1	
Mamsell	X		1		1		—		1	
"	a. T.		—		—		1		—	
Wäschereileiterin	VIII		1		1		—		—	
Krankenwärter	Kr. e		5		5		3		—	
"	a. T.		—		—		—		3	
Freie Schwestern	Kr. b		2		2		1		2	
"	Kr. c		2		2		2		4	
"	Kr. d		28		20		4		2	
"	Kr. e		—		—		12		—	
"	a. T.		—		—		—		11	
Übertag		16	56	13	42	13	32	11	33	

Stellenplan zu Einzelplan 5

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 52: Übertrag		16	56	13	42	13	32	11	33	
NS-Schwester	—		—		—		—		6	
Freie Schwestern-Schüler	a T.		5		5		1		3	
Diakonieschwester	Vertrag		20		20		18		15	
Diakonieschwester-Schüler	a T.		5		5		2		3	
Summe Angestellte 520		16	86	13	72	13	53	11	60	
Arbeiter:	TOB									
Tischler	A		1		1		1		1	
Gärtner	A		1		1		1		1	
Heizer	B		5		5		3		2	
Kraftwagenführer	B		1		1		1		—	
Plörtner	C		2		2		1		—	
Arbeiter	C		3		3		2		2	
Näherinnen, Plätterinnen, Köchinnen u. Wäscherinnen	S. H. T.									
I			10		10		10		—	
Hausmädchen mit besonderen Dienstabliegeheiten	II		6		6		4		—	
III			36		31		26		—	
Frauen	a. T.		—		—		—		37	
Aushilfskräfte	a. T.		—		—		—		6	
Summe Arbeiter 520			65		60		49		49	
53 Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung										
530 Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2		1		—		—		—	
Summe Beamte 530			1		—		—		—	
Angestellte:	TOA									
Sportlehrerin	VI b		—		1		1		—	
Verw. Angestellte	VI b		1		1		1		1	
Stenotypistin	VIII		1		—		—		—	
Summe Angestellte 530			2		2		2		1	
55 Einrichtungen der Volkserziehung										
550 Sportplätze, Stadien, Turnhallen										
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C		3		3		3		—	
"	a. T.		—		—		—		2	
Summe Arbeiter 550			3		3		3		2	

6

7

8

9

A 5

5 11
Def. Ausgaben5 11
Süchl. Ausgaben5 11
Schuldendienst5 11
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
51 Gesundheitspflege

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Zu- fügungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
510	Allgemeine Gesundheitspflege					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Kostenersatz Erziehungsberechtigter für Schul- zahnpflege	500	—		400	
461	Kostenersatz für Bekämpfung von Volkskrank- heiten	300	—		400	
462	Kostenersatz aus Desinfektionen	—	800		110	
463	Sonstige Einnahmen	50	50		400	
	Zuweisungen					
550	o Zuschuß vom Reich für Schulzahnpflege . .	500	—		400	
	Reineinnahme 510	1 350	850			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
51 Gesundheitspflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
510	Allgemeine Gesundheitspflege				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Zweckausgaben				
220	S Vergütung für einen Desinfektor einschl. Sozialversicherungsbeträgen	5 180	—	000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeträgen	1 700	—	000	
261	S Aufbauzulage	960	—	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
480	Erb- und Rassenpflege, gesundheitliche Volksbelehrung	300	300	400	
481	Kinder- und Mietbeihilfen an erbgesunde kinderreiche Familien	1 000	100	400	
482	Mütter- u. Säuglingsfürsorgeberatung	1 000	100	460	
483	Hebammenfortbildung	800	300	110	
484	Impfungen	1 800	1 600	110	
485	Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung	300	—	400	
486	Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs, gesundheitliche Trinkersfürsorge	400	200	110	
487	Tuberkulosenbekämpfung	2 000	2 000	400	
488	Desinfektionen	300	500	110	
489	Medizinal-, bakteriologische und chemische Untersuchungen, sozialhygienische Überwachungen	1 200	1 200	110	
490	Schulgesundheits-, Schulzahnpflege	5 500	5 000	400	
498	Sonstige gesundheitliche Maßnahmen	1 000	600	400	
	Zuweisungen				
550	Zuwendungen an Verbände der freien Gesundheitspflege (Rotes Kreuz usw.)	800	800	400	
551	Beitrag des Stadtkreises zu den Kosten des Staatl. Gesundheitsamtes	20 996	20 996	400	
	Reinausgabe 510	45 236	33 696		
	Reineinnahme 510	1 350	850		
	Zuschußbedarf 510	43 886	32 846		

6

7

8

9

A 5

S N
Decl. AusgabenS N
Sächl. AusgabS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwort-
verzeichnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Derech- tigungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
520	Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Entgelt für Unterkunft, Verpflegung, Behand- lung und sonstige Betreuung der Inassen so- wie für ambulante Behandlung	485 000	350 000		520	
293	Don 420 für Unterkunft, Verpflegung und Behandlung	65 000	65 000		520	
294	Don 450 für Verpflegung	25 000	—		520	
295	Don 450 für Krankenhausbehandlung . . .	1 000	300		520	
	Mieten und Pachten					
310	Miete des Personals	8 000	2 570		520	
	Zinsen					
600	Aus der Krankenhausbausonderrücklage . .	21 295	—		900	
601	Aus der Finanzierungsrücklage für Kranken- haus-, Röntgeneinrichtungen, ärztl. Instrumente	—	—		900	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400	Entschädigung für die Beköstigung des Per- sonals	32 000	20 930		520	
401	Aus der Viehhaltung und dem Verkauf von Abfällen	4 000	2 000		520	
460	Für die Benutzung der Einrichtungen durch Ärzte	1 000	1 000		520	
461	Vermischte und übrige Einnahmen	50	50		520	
	Gesamteinnahme 520	642 345	441 850			
	ab Erstattungen	91 000	65 300			
	Reineinnahme 520	551 345	376 550			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
520	Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	9 400	5 450	000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	34 610	31 500	000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	5 000	3 700	000	
161	S Aufbauzulage	5 330	2 750	000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	2 600	3 100	000	
301	S Büroeinrichtung einschl. Büromaschinen, Unter- haltung und Instandsetzung	300	200	000	
303	S Bekanntmachungskosten	200	250	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	3 500	5 000	000	
322	S Umzugskosten	1 000	—	000	
	Persönliche Zweckausgaben				
200	S Gehälter der Beamten	8 920	—	000	
201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	5 300	5 300	000	
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	133 990	98 000	000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	75 500	46 500	000	
240	S für Hinzuziehung fremder Ärzte und gleich- artige Vergütungen	5 000	3 500	000	
246	S Schwesternschaftsleistungen	52 000	28 900	000	
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—	000	
261	S Aufbauzulage	21 070	6 500	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	20 000	15 000	600	
411	S Abgaben, Wasser, Kanal- und Kehegebühre .	5 500	5 500	900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	45 000	35 000	520	
414	Miete für die Räume der Frauenklinik . .	10 000	7 700	520	
416	Unterhaltung der Gartenanlagen	2 000	2 000	520	
417	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	1 000	200	520	
420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	500	500	000	
	Überttrag	447 720	306 550		

6

7

8

9

A 5

5 II
Verf. Ausgaben5 II
Sächl. Ausgaben5 II
Schuldendienst5 II
RücklagenWirtschafts-
pläneDem. u.
Schulb. Nachw.Fortw. der
Steuer-Rinn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verhältnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
520 2	Übertrag	447 720	306 550			
421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	500	100		000	
422	S Umzugskosten	1 000	1 000		000	
430	S Versicherungen	1 800	1 550		900	
441	S Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen . . .	600	1 400		000	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der maschi- nellen und techn. Spezialanlagen	2 000	2 000		520	
461	Krankenauto	—	—		520	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Röntgen- anlage, Röntgenbedarf	7 000	6 000		520	
471	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung und Ausstattung einschl. Beleuchtungs- körper sowie Bekleidung und Wäsche . . .	11 000	11 000		520	
472	Unterhaltung der Bücherei sowie Beschaffung von Zeitungen, Zeitschriften	1 000	1 000		520	
480	Verpflegung	140 000	100 000		520	
481	Unterhaltung und Instandsetzung der ärztl. Instrumente, Laborbedarf, Arzneien, Heil- und Pflanzmittel, Verbandstoffe, Bäderzusätze, Ope- rationsaufwand	55 000	59 000		520	
482	Behandlung des Personals	400	400		520	
483	Wissenschaftliche Sonderleistungen, Blutspenden, Entseuchung	2 500	200		520	
484	Viehhaltung	2 000	2 000		520	
485	Umsatzsteuer	7 500	3 000		940	
486	Weihnachtsfeier	1 200	750		520	
498	Vermischte Ausgaben	300	300		520	
499	An 860 für Unterhaltung der Schweinezucht	700	700		520	
	Zuführung an Rücklagen					
800	Krankenhausbaufonderrücklage	—	750 000		900	
850	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	21 295	—		900	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Be- kleidung und Wäsche	5 000	3 000		520	
951	Beschaffung von ärztlichen Instrumenten . . .	4 000	4 000		520	
952	Beschaffungen für die Bücherei	1 500	1 500		520	
4	Einmalige Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
940	Erweiterung der Zentralheizung und Wäsche- reianlage, Anschlußarbeiten an 1941	9 000	4 000		600	
941	Ausbau des Gebäudes Amtstraße 26 zu Sta- tionen des Krankenhauses, Anschlußarbeiten an 1941	15 000	30 000		600	
	Übertrag	738 015	1 289 450			

6

7

8

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
521		Schwesterstationen					
		keine Einnahmen					
522		Krankentransportwesen, Unfallstationen					
1		Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
200		Benutzungsgebühr für die Krankenwagen .	18 000	20 000		130	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460		Vermischte Einnahmen	50	50		130	
		Reineinnahme 522	18 050	20 050			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
520 24	Übertrag	738 015	1289 450			
950	Beschaffung weiterer Einrichtungsgegenstände für die neuen Krankenstationen im Gebäude Amststraße 26	15 000	12 000		520	Zu 950: Anschluß an 1941
951	Beschaffung von medizinischen Apparaten und Geräten	10 500	—		520	
	Weggefallene Haushaltsstellen		100 500			
	Gesamtausgabe 520	763 515	1401 950			
	ab Erstattungen	91 000	65 300			
	Reinausgabe 520	672 515	1336 650			
	Reineinnahme 520	551 345	376 550			
	Zuschußbedarf 520	121 170	960 100			
521	Schwesterstationen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Zuweisungen					
550	Zuwendung an die NSD für die Gemeindegewerkschaften	7 200	7 200		400	
	Reinausgabe 521	7 200	7 200			
	Zuschußbedarf 521	7 200	7 200			
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	50		000	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Geräte und Werkzeuge	2 100	3 800		130	
480	Betriebskosten	2 900	2 900		130	
481	Verbandmittel usw.	500	400		130	
482	Beförderungssteuer	400	—		130	
	Zuführung an Rücklagen					
800 S	Erneuerungsrücklage für Krankentransportfahrzeuge	6 000	—		900	
	Übertrag	11 950	7 150			

6

7

8

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDem. u.
Schulb. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleich

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens
53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	52 Einrichtungen des Gesundheitswesens					
	520 Städt. Krankenhaus und Frauenklinik . .	642 345	441 850			
	521 Schwesternstationen	—	—			
	522 Krankentransportwesen, Unfallstationen .	18 050	20 050			
	Gesamteinnahme 52	660 395	461 900			
	ab Erstattungen	91 000	65 300			
	Reineinnahme 52	569 395	396 600			
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	50	50			530
	Reineinnahme 530	50	50			

52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung

Haushaltsstelle		Ausgabe	Anfah		Rechnung	Erfüllungs-berechtig	Erläuterungen
Gliederungs-ziffer	Grup-pen-ziffer		1942	1941			
522	2	Übertrag	11 950	7 150			
		Bildung von Vermögenswerten					
950	S	Beschaffung von Berufskleidung	350	550		130	
951		Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	300	300		130	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		12 000			
		Reinausgabe 522	12 600	20 000			
		Reineinnahme 522	18 050	20 050			
		Überschuß 522	5 450	50			
		Abschluß:					
		52 Einrichtungen des Gesundheitswesens					
520		Städt. Krankenhaus und Frauenklinik . .	763 515	1 401 950			
521		Schwesterstationen	7 200	7 200			
522		Krankentransportwesen, Unfallstationen .	12 600	20 000			
		Gesamtausgabe 52	783 315	1 429 150			
		ab Erstattungen	91 000	65 300			
		Reinausgabe 52	692 315	1 363 850			
		Reineinnahme 52	569 395	396 600			
		Zuschußbedarf: 52	122 920	967 250			
530		Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
120	S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeträgen	7 300	3 500		000	
160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent-schädigungen	—	—		000	
161	S	Aufbauzulage	830	400		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S	Geschäftsbedürfnisse	150	150		000	
301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	50	50		000	
302	S	Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	50	50		000	
		Übertrag	8 380	4 150			

6
7
8
9
A. H.
5 0
Def. Ausgaben
5 0
Sächl. Ausgaben
5 0
Schuldendienst
5 0
Rücklagen
Wirtschafts-pläne
Dem. u. Schuld. Nachw.
Entw. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Stichwort-verzeichnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung
54 Leibesübungen 55 Einrichtungen der Leibesübungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansch		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Bilde- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
540		Allgemeine Betreuung der Leibesübungen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	50		530	
		Reineinnahme 540	50	50			
550		Sportplätze, Stadien, Turnhallen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühr	1 500	200		530	
	230	Aus Sonderveranstaltungen	100	50		530	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	50		530	
		Reineinnahme 550	1 650	300			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung
54 Leibesübungen 55 Einrichtungen der Leibesübungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
530	Übertrag	8 380	4 150			
303	S Bekanntmachungskosten	50	50		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	150	200		000	
310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Be- leuchtungsanlagen	50	50		600	
311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehegebühr	25	30		900	
312	S Heizstoffe	50	50		000	
313	S Lichtverbrauch, Reinigung	50	50		000	
316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten .	20	20		000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	50		000	
322	S Umzugskosten	—	100		000	
330	S Versicherungen	50	50		900	
	Reinausgabe 530	8 875	4 800			
	Reineinnahme 530	50	50			
	Zuschußbedarf 530	8 825	4 750			
540	Allgemeine Betreuung der Leibesübungen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Zuweisungen					
550	Zuschüsse zur Förderung der Leibesübungen .	3 000	700		530	
	Reinausgabe 540	3 000	700			
	Reineinnahme 540	50	50			
	Zuschußbedarf 540	2 950	650			
550	Sportplätze, Stadien, Turnhallen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	4 700	3 700		000	
261	S Aufbauzulage	720	360		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Sport- anlagen und Turnhallen	3 000	4 350		600	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Sport- geräte	350	350		530	
480	Gas, Wasser, Strom	500	100		530	
	Übertrag	9 270	8 860			

6
7
8
9
A 5
S N
Def. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichtags-
verzeichnis

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

55 Einrichtungen der Leibesübungen 56 Jugendertüchtigung 57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
560	Förderung der allgemeinen Aufgaben der Hitler-Jugend					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zuweisungen					
550	O Vom Reich und Gau	5 000	—		460	Zu 550: Einige Mehreinnahmen können zu Mehrausgat- ten bei 560 verwendet werden (§ 12 Gem.HGO)
	Reineinnahme 560	5 000	—			
570	Heime der Hitler-Jugend					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zuweisungen					
550	O Vom Reich und Gau	—	—		460	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Sonstige Einnahmen	—	—		460	
	Reineinnahme 570	—	—			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugenderziehung

55 Einrichtungen der Leibesübungen

56 Jugenderziehung

57 Einrichtungen der Jugenderziehung

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berechtigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
550	2	Übertrag	9 270	8 860			
		Schuldendienst					
600		S Verzinsung der äußeren Schulden	2 130	—		900	
650		S Tilgung der äußeren Schulden	—	—		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
950		Neubeschaffung von Sportgeräten	500	200		530	
		Reinausgabe 550	11 900	9 060			
		Reineinnahme 550	1 650	300			
		Zuschußbedarf 550	10 250	8 760			
560		Förderung der allgemeinen Aufgaben der Hitler-Jugend					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
550		Uniformbeschaffung	5 000			460	
551		Sportgeräte, Sportkleidung, Wehrerziehung	3 000			460	
552		Musikinstrumente, Rundfunkgeräte	2 000			460	
553		Schulungen, Schulungsmittel	5 000	18 000		460	
554		Lager, Fahrten, Veranstaltungen	10 000			460	
555		BDM - Werk Glaube und Schönheit	2 000			460	
556		Übrige Aufwendungen	3 000			460	
		Reinausgabe 560	30 000	18 000			
		Reineinnahme 560	5 000	—			
		Zuschußbedarf 560	25 000	18 000			
570		Heime der Hitler-Jugend					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
460		Bauliche Unterhaltung und Instandsetzung der Heime	4 000	2 500		460	
470		Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tungen	800	600		460	
		Zuführung an Rücklagen					
800		§. J. -Heimbaureücklage	50 000	—		900	
		Übertrag	54 800	3 100			

Zu 800: RM
 Bedarf 400 000
 Bisheilige Zu- führung —
 Jährliches Zu- führungssoll. 50 000

6
 7
 8
 9
 A 5
 S N Def. Ausgaben
 S N Sächl. Ausgaben
 S N Schuldendienst
 S N Rücklagen
 Wirtschaftl. Pläne
 Verm.- u. Schuld. Nachw.
 Entwickl. der Steuer-Einn.
 Gesamt- Stellenpläne
 Stichwort- verzeichnis

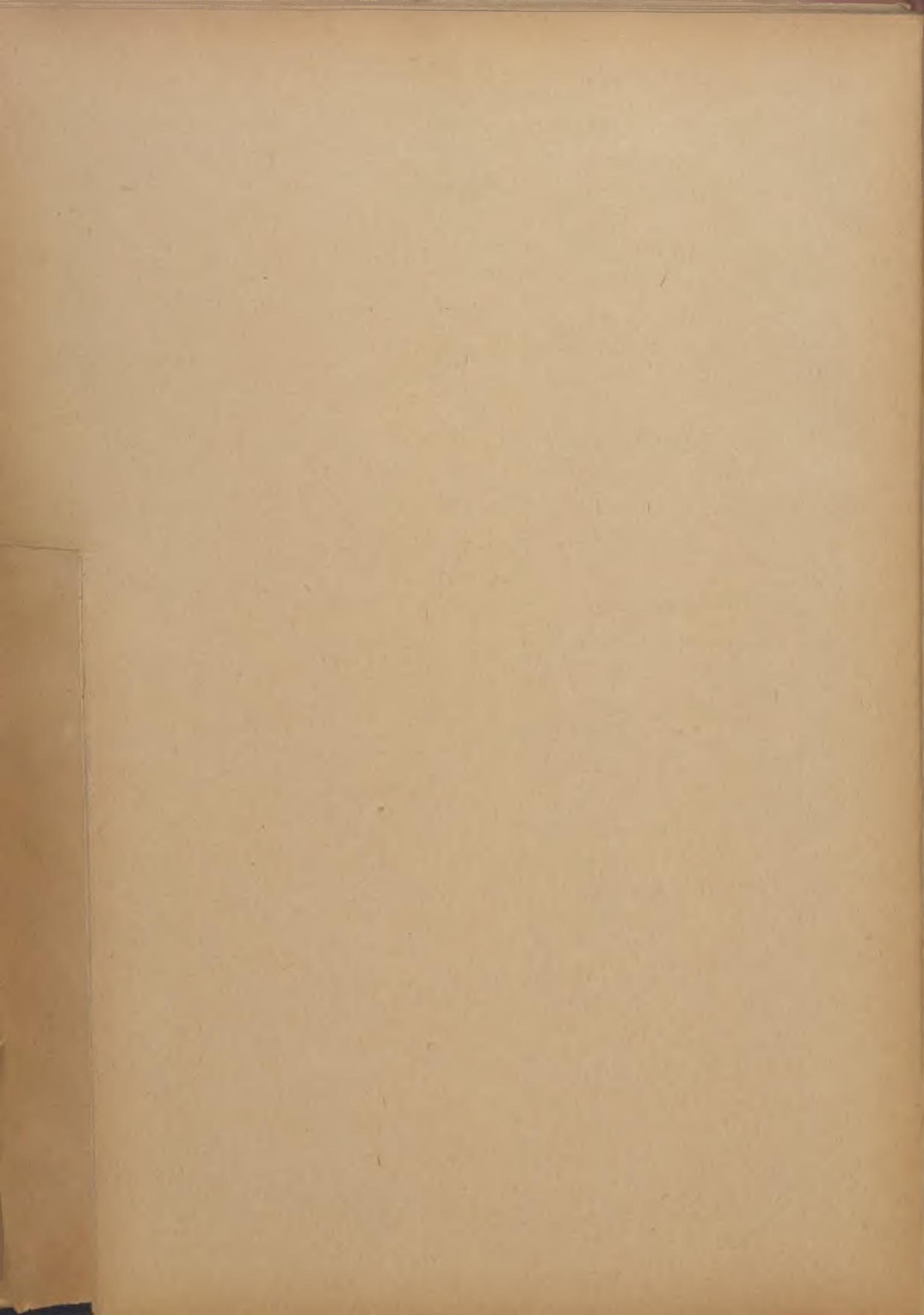
5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
571		Jugendherbergen					
		(Lehransatz)					
		Abschluß:					
		5 Gesundheitswesen					
		Volks- und Jugendertüchtigung					
		51 Gesundheitspflege	1 350	850			
		52 Einrichtung des Gesundheitswesens	660 395	461 900			
		53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung	50	50			
		54 Leibesübungen	50	50			
		55 Einrichtungen der Leibesübungen	1 650	300			
		56 Jugendertüchtigung	5 000	—			
		57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung	—	—			
		Gesamteinnahme 5	668 495	463 150			
		ab Erstattungen	91 000	65 300			
		Reineinnahme 5	577 495	397 850			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
570 2	Übertrag	54 800	3 100		
950	Bildung von Vermögenswerten				
	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungs- gegenständen	4 000	2 000		460
	Reinausgabe 570	58 800	5 100		
	Reineinnahme 570	—	—		
	Zuschußbedarf 570	58 800	5 100		
571	Jugendherbergen				
	(Lehransatz)				
	Abschluß:				
	5 Gesundheitswesen				
	Volks- und Jugendertüchtigung				
	51 Gesundheitspflege	45 236	33 696		
	52 Einrichtungen des Gesundheitswesens	783 315	1 429 150		
	53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung	8 875	4 800		
	54 Leibesübungen	3 000	700		
	55 Einrichtungen der Leibesübungen	11 900	9 060		
	56 Jugendertüchtigung	30 000	18 000		
	57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . .	58 800	5 100		
	Gesamtausgabe 5	941 126	1 500 506		
	ab Erstattungen	91 000	65 300		
	Reinausgabe 5	850 126	1 435 206		
	Reineinnahme 5	577 495	397 850		
	Zuschußbedarf 5	272 631	1 037 356		

6
7
8
9
A. G.
5 0 Def. Ausgaben
5 0 Sächl. Ausgaben
5 0 Schuldendienst
5 0 Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Dem. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis



Einzelplan 6

Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

- 60 Allgemeine Bauverwaltung
 - 600 Bauverwaltung
- 61 Städtebau und Planung
 - 610 Planungsamt
- 62 Wohnungswesen
 - 620 Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen
- 63 Siedlungswesen
 - 630 Siedlungswesen, Kleingärten
- 64 Vermessungswesen
 - 640 Vermessungsamt
- 65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)
 - 650 Hochbauamt
 - 651 Bauhof II
- 66 Tiefbauverwaltung
 - 660 Tiefbauamt
 - 661 Straßen, Wege und Plätze
 - 662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken
 - 663 Bauhof I und III.

6

7

8

9

A 5

5 0
Derj. Ausgaben

5 0
Südl. Ausgaben

5 0
Schuldenzinsen

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Dem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
60 Allgemeine Bauverwaltung										
600 Bauverwaltungsamt										
Beamte:										
	RBO									
Stadtbaurat	A 2 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		1		2		
Summe Beamte 600		3		2		2		3		
Angestellte:										
TOA										
Verw. Angestellte	VI b	1		—		—		1		
"	VII	2		1		—		1		
"	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		1		
"	X	—		—		1		—		
Stenotypistin	VII	1		—		—		1		
"	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		1		1		—		
"	X	—		—		1		—		
Bote	X	1		1		1		1		
Kriegsaushilfsangest.	a. T.	—		—		1		—		
Summe Angestellte 600		8		6		7		7		
61 Städtebau u. Planung										
610 Planungsamt										
Beamte:										
	RBO									
Baurat	A 2 c 2	—		—		1/2		1/2		
Techn. Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		—		
Summe Beamte 610		1		1		1/2		1/2		
Angestellte:										
TOA										
Diplomingenieur	II	1		—		1		1		
Techniker	IV	1		1		1		1		
"	V a	1		1		—		—		
"	VI a	1		—		1		1		
"	VII	—		—		—		1		
Zeichner	VII	1		1		—		—		
"	VIII	—		—		1		—		
Summe Angestellte 610		5		3		4		4		
64 Vermessungswesen										
640 Vermessungsamt										
Beamte:										
	RBO									
Vermessungsrat	A 2 c 2	1		1		1		1		
Techn. Stadtoberinspektor	A 4 b 1	—		—		—		1		
" "	A 4 b 2	1		1		—		—		
" Stadtinspektor	A 4 c 2	2		1		1		1		
Summe Beamte 640		4		3		2		3		
Angestellte:										
TOA										
Techniker	IV	2		1		1		1		
"	V a	3		2		—		2		
"	VI a	1		1		1		1		
"	VII	—		—		—		1		
"	VIII	—		—		—		1		
Zeichner	VIII	2		2		1		—		
"	IX	—		—		2		—		
"	X	—		—		1		—		
Summe Angestellte 640		8		6		6		6		

7

8

9

A 5.

5 n
Def. Ausgaben5 n
Süchl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 640: Vermess.-Amt										
Arbeiter:										
	TOB									
Vorarbeiter	A		1		1		1		1	
Vermessungsgehilfen	B		6		6		8		1	
Arbeiter	C		2		2		1		6	
Summe Arbeiter 640			9		9		10		8	
65 Hochbauverwaltung										
650 Hochbauamt										
Beamte:										
	RBO									
Baurat	A 2 c 2		1		—		—		1/2	
Techn. Stadtamtmann	A 3 b		1		1		—		1	
„ Stadtoberinspektor	A 4 b 2		1		1		2		1	
„ „	A 4 b 1		—		—		—		1	
„ Stadtinspektor	A 4 c 2		2		1		1		1	
Summe Beamte 650			5		3		3		4 1/2	
Angestellte:										
	TOA									
Techniker	IV		2		1		—		1	
„	V a		3		—		—		2	
„	VI a		3		2		2		1	
Zeichner	VII		1		1		—		—	
„	VIII		1		—		—		1	
Baukontrolleur	VII		1		1		—		—	
„	a. T.		—		—		1		—	
Stenotypistin	VIII		1		1		—		1	
„	IX		—		—		1		—	
Summe Angestellte 650			12		6		4		6	
Arbeiter:										
	TOB									
Kraftwagenführer	A		1		1		1		1	
Arbeiter	C		1		1		—		1	
Summe Arbeiter 650			2		2		1		2	
651 Bauhof II										
Arbeiter:										
	TOB									
Handwerker	A		2		2		—		—	
Angelernt. Arbeiter	B		2		2		—		—	
Arbeiter	C		2		2		—		—	
Summe Arbeiter 651			6		6		—		—	
66 Tiefbauamt										
660 Tiefbauamt										
Beamte:										
	RBO									
Baurat	A 2 c 2		1		1		1		1	
Techn. Stadtoberinspektor	A 4 b 1		1		—		—		1	
„ „	A 4 b 2		1		—		—		—	
„ Stadtinspektor	A 4 c 1		1		1		1		—	
„ „	A 4 c 2		3		1		—		—	
Summe Beamte 660			7		3		2		2	
Angestellte:										
	TOA									
Techniker	IV		2		—		—		1	
„	V a		2		—		—		1	
„	VI a		1		—		—		1	
Zeichner	VII		2		1		—		1	
„	a. T.		—		—		1		—	
Lagerverwalter	VIII		1		1		—		1	
„	IX		2		1		—		—	
„	a. T.		—		—		1		—	
Stenotypistin	VIII		1		1		1		1	
Summe Angestellte 660			11		4		3		6	

Stellenplan zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 66: Tiefbauamt 661 Strassen, Wege, Plätze Angestellte:	TOA									
Techniker	VI ^a		1		1		—		—	
Zeichner	VII		1		1		1		2	
"	VIII		—		—		1		—	
Strassenaufseher (Handwerksmeister)	VIII		1		—		—		—	
Strassenaufseher	IX		2		1		1		1	
"	X		—		1		1		2	
Summe Angestellte 661			5		4		4		5	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		10		10		6		9	
"	B		20		20		18		15	
"	C		17		17		25		32	
Summe Arbeiter 661			47		47		49		56	
663 Bauhöfe I u. III Arbeiter:	TOB									
Handwerker	A		5		5		8		11	
Angelernt. Arbeiter	B		5		5		5		6	
Arbeiter	C		8		8		8		16	
Summe Arbeiter 661			18		18		21		33	

7

8

9

R. G.

5 0
Def. Ausgaben5 0
Sächl. Ausgab5 0
Schuldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Bisanti-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
60 Allgemeine Bauverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
600		Bauverwaltungsamt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	500	50		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Entgelt für Lichtpausen	300	—		600	
	460	Dermischte Einnahmen	50	1 000		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		700			
		Reineinnahme 600	850	1 750			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
60 Allgemeine Bauverwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
600	Bauverwaltungsamt				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	13 220	12 800	000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	14 180	17 300	000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	3 100	2 500	000	
161	S Aufbauzulage	3 480	2 300	000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 500	1 300	000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	160	250	0 00	
302	S Amtsbücherei, Geheblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	200	200	000	
303	S Bekanntmachungskosten	300	200	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	950	1 100	000	
310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgrundstücks einschl. der Heiz- u. Beleuch- tungsanlagen	1 000	1 650	600	
311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehergebühr	590	300	900	
312	S Heizstoffe	1 800	1 700	000	
313	S Lichtverbrauch, Reinigung	1 500	1 500	000	
316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	300	530	000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	500	450	000	
321	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Personen- kraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff . .	1 400	1 150	000	
322	S Umzugskosten	500	—	000	
398	S Vermischte Ausgaben	250	100	600	
	Sächliche Zweckausgaben				
443	S Beiträge	50	50	000	
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		2 400		
	Reinausgabe 600	44 980	47 780		
	Reineinnahme 600	850	1 750		
	Zuschußbedarf 600	44 130	46 030		

7
8
9
A 5
S N
Pers. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem.- u.
Schuld. Nachw.
Entwähl. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
61 Städtebau und Planung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
610		Planungsamt Keine Einnahmen					

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
61 Städtebau und Planung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
610	Planungsamt				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	500	500	000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	300	200	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	350	400	000	
	Persönliche Zweckausgaben				
200	S Gehälter der Beamten	—	4 300	000	
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	12 680	20 300	000	
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	500	4 000	000	
261	S Aufbauzulage	1 730	1 500	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
420	S Reisekosten, Fahrgelder	500	650	000	
421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personen- kraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	50	50	000	
422	S Umzugskosten	1 000	550	000	
430	S Versicherungen	100	150	900	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Lichtpaus- einrichtung und sonstigen techn. Geräte, Licht- pauspapier	1 250	500	600	
480	Sonstiger technischer Spezialbedarf, Fachzeit- schriften	1 250	1 500	600	
481	Planungskosten, Anfertigung von Modellen, Lichtpausen	12 000	5 000	600	
482	Enteignungen, Grundstücksauftellungen	500	500	600	
483	Verunstaltungsbekämpfung	2 000	4 000	600	
498	Vermischte Zweckausgaben	300	250	600	
	Reinausgabe 610	35 010	44 350		
	Reineinnahme 610	—	—		
	Zuschußbedarf 610	35 010	44 350		

7

8

9

A 5

S N
Pers. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSicherheits-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
 62 Wohnungswesen 63 Siedlungswesen 64 Vermessungswesen

Haushalts- stelle	Ein- nahme	Ansat			Verfö- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	Rechnung 1940		
620	Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesens					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
100	Gebühren für Mietfestsetzungen und sonstige Verwaltungshandlungen	150	200		600	
	Zuweisungen					
550	o Zuweisungen vom Reich und Gau zur Instand- setzung und zum Um- und Ausbau vorhan- denen Wohnraumes	—	—		600	
	Reineinnahme 620	150	200			
630	Siedlungswesen, Kleingärten					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	50	50		600	
	Reineinnahme 630	50	50			
640	Vermessungsamt					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400	Erlös aus der Abgabe von Plänen	100	100		600	
420	Entgelt für Vermessungen und Abstecken von Fluchtlinien	50	50		600	
460	Vermischte Einnahmen	50	50		600	
	Reineinnahme 640	200	200			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
62 Wohnungswesen 63 Siedlungswesen 64 Vermessungswesen

Haushalts- stelle Gliederungs- ziffer	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
620	Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Zuweisungen				
550	Zuschüsse für die Instandsetzung und zum Um- und Ausbau vorhandenen Wohnraumes . . .	—	—		600
	Reinausgabe 620	—	—		
	Reineinnahme 620	150	200		
	Überschuß 620	150	200		
630	Siedlungswesen, Kleingärten				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Zuweisungen				
550	Zuschüsse zur Förderung des Kleingartenwesens	500	—		600
	Reinausgabe 630	500	—		
	Reineinnahme 630	50	50		
	Zuschußbedarf 630	450	—		
	Überschuß 630	—	50		
640	Vermessungsamt				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	900	1 000		000
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	300	200		000
304	S Fernsprecher, Postgebühren	400	1 000		000
	Persönliche Zweckausgaben				
200	S Gehälter der Beamten	17 370	15 850		000
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	23 160	21 900		000
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	19 500	13 500		000
	Übertrag	61 630	53 450		

7

8

9

A 5

S N
Pers. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
pläneVerm.- u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuereinn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
64 Vermessungswesen 65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
650		Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gebühren für Ausschreibungsunterlagen . .	250	—		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Material . . .	1 000	4 600		600	
	420	Entgelt für Werkschätzungen, Gutachten . . .	300	500		600	
	460	Sonstige Einnahmen	100	80		600	
		Reineinnahme 650	1 650	5 180			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
64 Vermessungswesen 65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)

Haushaltsstelle		Ausgabe	Anfah	Anfah	Rechnung	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppennummer		1942	1941	1940		
640	2	Übertrag	61 630	53 450			
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	3 000	4 000		000	
	261	S Aufbauzulage	7 080	2 600		000	
		S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	350	350		000	
	421	S Unterhaltung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	50	50		000	
	422	S Umzugskosten	500	800		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Vermes- sungsgeräte und Instrumente	700	500		600	
	480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften	4 900	900		600	
	482	Kataster- und Grundbuchunterlagen	2 500	2 500		600	
	483	Vermarkungsmaterial	2 500	2 000		600	
	484	Kosten für Neuvermessung	10 000	3 000		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	500	500		600	
	4	E i n m a l i g e A u s g a b e n					
		B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
	950	Beschaffung von Meßinstrumenten und Spe- zialkartenschränken	5 000	200		600	
		Reinausgabe 640	98 710	70 850			
		Reineinnahme 640	200	200			
		Zuschußbedarf 640	98 510	70 650			
650		Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)					
	2	F o r t d a u e r e n d e A u s g a b e n					
		S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	950		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	300	200		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	750		000	
		P e r s ö n l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	200	S Gehälter der Beamten	15 460	15 500		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	1 700	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	22 720	17 000		000	
		Übertrag	41 830	34 400			

7

8

9

A A

S N
Pers. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachm.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSachwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Bildeste- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
651		Bauhof II					
1		Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
310		Vergütung für die Dienstwohnung des Bau- hofverwalters	130	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460		Vermischte Einnahmen	50	—		651	
		Reineinnahme 651	180	—			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
650	2	Übertrag	41 830	34 400			
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfall- versicherungsbeträgen	3 700	2 300		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	6 500	6 200		000	
	261	S Aufbauzulage	4 320	2 300		000	
		S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	600	450		000	
	421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Personen- kraftwagen u. Fahrräder, Betriebsstoff	50	50		000	
	422	S Umzugskosten	2 000	1 100		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der techni- schen Geräte	300	300		600	
	480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften	1 500	1 000		600	
	481	Für Vorarbeiten und Bearbeitung von Ent- würfen größerer Bauvorhaben, Besichtigun- gen usw.	5 000	5 000		600	
	482	Umsatzsteuer	70	—		940	
	498	Vermischte Zweckausgaben	250	400		600	
4		E i n m a l i g e A u s g a b e n					
		B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
	950	Beschaffung von Zeichentischen	1 000	500		600	
		Reinausgabe 650	67 120	54 000			
		Reineinnahme 650	1 650	5 180			
		Zuschußbedarf 650	65 470	48 820			
651		Bauhof II					
	2	F o r t d a u e r e n d e A u s g a b e n					
		S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	100	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	200	—		000	
		P e r s ö n l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeträgen	16 000	—		000	
	261	S Aufbauzulage	2 160	—		000	
		S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	421	S Fahrräder, Unterhaltung und Instandsetzung	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	500	—		000	
		Übertrag	19 010	—			

7

8

9

A 5

S II
Derj. AusgabenS II
Sächl. AusgabS II
Schulden dienstS II
NachlagenWirtschafts-
pläneVerw. u.
Schuld. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSchulden-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen) 66 Tiefbauverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glieder- ungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
Abschluß:							
65 Hochbauverwaltung							
		650 Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen) . . .	1 650	5 180			
		651 Bauhof II	180	—			
		Reineinnahme 65	1 830	5 180			
660 Tiefbauamt							
1 Fortdauernde Einnahmen							
Gebühren und Beiträge							
100		Gebühren für Ausschreibungsunterlagen . .	250	100		600	
Andere Einnahmen aus dem Betrieb							
420		Entgelt für Werkschätzungen, Gutachten . . .	50	50		600	
460		Sonstige Einnahmen	50	80		600	
		Reineinnahme 660	350	230			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungsweesen
65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenweesen) 66 Tiefbauverwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
651 2	Übertrag	19 010	—			
430 S	Deckversicherungen	50	—		900	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Miet- schaftshöfe, Heizstoffe, Lichtverbrauch, Wasser- zins, Reinigung	5 000	—		651	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung, Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Werk- zeuge, Betriebsstoff	2 000	—		651	
482	Sonstige Betriebskosten	250	—		651	
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen Ge- räten und Werkzeugen	1 000	—		651	
	Reinausgabe 651	27 310	—			
	Reineinnahme 651	180	—			
	Zuschußbedarf 651	27 130	—			
	Abchluß:					
	65 Hochbauverwaltung					
	650 Hochbauamt (einschl. Maschinenweesen) . . .	67 120	54 000			
	651 Bauhof II	27 310	—			
	Reinausgabe 65	94 430	54 000			
	Reineinnahme 65	1 830	5 180			
	Zuschußbedarf 65	92 600	48 820			
660	Tiefbauamt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	S ächliche Verwaltungsausgaben					
300 S	Geschäftsbedürfnisse	1 200	1 250		000	
301 S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromas- chinen u. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	150		000	
304 S	Fernsprecher, Postgebühren	700	750		000	
	Persönliche Zweckausgaben					
200 S	Gehälter der Beamten	14 320	5 850		000	
220 S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	10 480	7 400		000	
230 S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	—	—		000	
	Übertrag	26 950	15 400			

7
8
9
R 5
S N
Pers. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
pläne
Deem. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauperwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Bliede- rungs- stufen	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
661		Straßen, Wege und Plätze					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anerkennungsgebühren	50	50		600	
	251	Straßenanliegerbeiträge	1 000	—		600	
	293	Von 7103 Wegebenehungsgebühren	21 750	21 750		600	
		Mieten und Pachten					
	350	Pacht für die Obst- und Grasnutzung an den Straßen	85	50		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Abgabe von Kies und Steinen an Fremde	3 000	3 500		600	Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei 661, 2. 498 vermindert werden (§ 12 GemH00.)
	420	Aus Arbeiten für fremde Rechnung	5 000	500		600	
		Zinsen					
	600	Aus der Sonderrücklage für Anlage einer Zu- führungsstelle zur neuen Weichselbrücke einschl. Grundstückserwerb	12 396	—		900	
		Übertrag	43 281	25 850			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauperwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
660 2	Übertrag	26 950	15 400			
260 S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	600	1 000		000	
261 S	Aufbauzulage	3 840	1 400		000	
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
420 S	Reisekosten, Fahrgelder	600	350		000	
421 S	Unterhaltung u. Instandsetzung der Personen- kraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff . .	50	50		000	
422 S	Umzugskosten	500	900		000	
430 S	Versicherungen	1 500	1 300		900	
480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften . . .	1 000	1 000		600	
481	für Vorarbeiten und Bearbeitung von Ent- würfen größerer Bauvorhaben, Besichtigun- gen usw.	5 000	5 000		600	
498	Vermischte Zweckausgaben	500	1 000		600	
	Weggefallene Haushaltsstellen		2 500			
	Reinausgabe 660	40 540	29 900			
	Reineinnahme 660	350	230			
	Zuschußbedarf 660	40 190	29 670			
661	Straßen, Wege und Plätze					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	P e r s ö n l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
200 S	Behälter der Beamten	—	3 800		000	
220 S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	12 380	10 500		000	
230 S	Löhne der ständigen Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	88 500	78 000		000	
260 S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	700		000	
261 S	Aufbauzulage	18 240	4 500		000	
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
422 S	Umzugskosten	—	600		000	
442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	100	100		000	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen, Wege und Plätze (einschl. Um- und Ausbau, soweit nicht vermögensbildend)	125 000	140 000		600	
461	Baumpflanzungen	4 000	6 000		600	
462	Ortstafeln, Straßenschilder, Wegweiser, Ver- kehrszeichen	5 000	5 000		600	
	Übertrag	253 220	249 200			

7
8
9
A 5
S N
Def. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Verm. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichtags-
verhältnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
661	1	Übertrag	43 281	25 850			
	601	Aus der Erneuerungsrücklage für Straßenbau- geräte	—	—			900
		Gesamteinnahme 661	43 281	25 850			
		ab Erstattungen	21 750	21 750			
		Reineinnahme 661	21 531	4 100			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauerwaltung

Haushalts- stelle Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
661	2	Übertrag	253 220	249 200			
463		Kiesgruben	3 000	5 300		600	
470		Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrzeuge, Walzen, Geräte, Werkzeuge, Betriebsstoff . . .	5 000	5 000		600	
480		Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren an Dritte	50	50		600	
481		Bodenuntersuchungen, Gutachten	5 000	5 000		600	
482		Umsatzsteuer	180	—		940	
498		Arbeiten für fremde Rechnung (Beseitigung von Grundstückseinfriedigungen usw.)	5 000	3 000		600	
499		Erfassung an 860 für Fuhrleistungen	3 500	3 500		600	
		Schuldendienst					
600	S	Verzinsung der äußeren Schulden	8 450	—		900	
650	S	Tilgung der äußeren Schulden	3 860	—		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
920		Erwerb von Straßenland	15 000	5 000		900	
940		Neubau von Straßen, Wegen und Plätzen . . .	16 000	—		600	
941		Erweiterung, Um-, u. Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (soweit vermögensbildend)	15 500	—		600	
950	S	Beschaffung von Berufskleidung	400	500		000	
951		Beschaffung von Geräten und Werkzeugen . .	1 000	3 000		600	
		Zuführung an Rücklagen					
800		Sonderrücklage für Anlage einer Zuführungs- straße zur neuen Wechselbrücke einschl. Grund- stückserwerb	—	500 000		900	
850		desgl. Zinsen und sonstige Erträge	12 396	—		900	
801		Erneuerungsrücklage für Straßenbaugeräte . .	—	—		900	
851		desgl. Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	
4		Einmalige Ausgaben					
		Zuweisungen					
550		Neuerstellung einer Einfriedigung am Land- ratsamt — Kostenbeitrag an den Landrat in Graudenj	900	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
920		Ankauf des Grundstücks General v. Bothstr. 46 zum Abbruch	44 000	—		900	Zu 920: Regulierung der General von Bothstraße
940		Abbruch des Gebäudes Untere Thorerstr. 2 (Huth)	7 000	—		600	Zu 940: Verkehrssichere Gestalt- ung einer Straßenkreu- zung
950		Beschaffung von Fahrzeugen	3 000	1 000		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		85 000			
		Gesamtausgabe 661	402 456	865 550			
		ab Erstattungen	21 750	21 750			
		Reinausgabe 661	380 706	843 800			
		Reineinnahme 661	21 531	4 100			
		Zuschußbedarf 661	359 175	839 700			

7
8
9
A 1
5 n
Def. Ausgaben
5 n
Süchl. Ausgab
5 n
Schuldendienst
5 n
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Deem. u.
Schuld. Nachw
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauperwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
662		Wasserläufe, Wasserbau, Brücken					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Dermischte Einnahmen	50	800		600	
		Reineinnahme 662	50	800			
663		Bauhof I und III					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	310	Dergütung für die Dienstwohnung des Bau- hofverwalters	130	180		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Dermischte Einnahmen	50	250		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		12 300		600	
		Gesamteinnahme 663	180	12 730			
		ab Erfstattungen	—	12 000			
		Reineinnahme 663	180	730			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
662	Wasserläufe, Wasserbau, Brücken					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Uferbe- festigungen an der Weichsel	4 000	6 500		600	
461	Unterhaltung und Instandsetzung der Wasser- läufe	4 000	12 000		600	
462	Unterhaltung und Instandsetzung der Brücken und Stützmauern	3 000	2 500		600	
481	Bodenuntersuchungen, Gutachten	1 500	4 000		600	
4	Einmalige Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Außerordentliche Instandsetzung der Wasserläufe Weggefallene Haushaltsstellen . . .	20 000	— 40 000		600	
	Reinausgabe 662	32 500	65 000			
	Reineinnahme 662	50	800			
	Zuschußbedarf 662	32 450	64 200			
663	Bauhof I und III					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	250	250		000	
304	S Fernsprecher	300	200		000	
	Persönliche Zweckausgaben					
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfall- versicherungsbeiträgen	39 500	60 000		000	
261	S Aufbauzulage	5 400	2 400		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
420	S Straßenbahnfahrerkosten	—	50		000	
421	S Fahrräder, Unterhaltung und Instandsetzung .	50	50		000	
422	S Umzugskosten	500	—		000	
430	S Versicherungen	100	100		900	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Wirt- schaftshöfe, Heizstoffe, Lichtverbrauch, Wasser- zins, Reinigung	4 000	6 300		600	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung, Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Werk- zeuge, Betriebsstoff	1 000	1 000		600	
	Übertrag	51 100	70 350			

7
8
9
AG
5 II Def. Ausgaben
5 II Sächl. Ausgab
5 II Schuldendienst
5 II Rücklagen
Wirtschafts-Pläne
Deem.- u. Schuld. Nachw
Einzahl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Sicherheitsverzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauperwaltung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
	Abchluß:					
	66 Tiefbauperwaltung					
	660 Tiefbauamt	350	230			
	661 Straßen, Wege und Plätze	43 281	25 850			
	662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken	50	800			
	663 Bauhof	180	12 730			
	Gesamteinnahme 66	43 861	39 610			
	ab Erstattungen	21 750	33 750			
	Reineinnahme 66	22 111	5 860			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauperwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
663 2	Übertrag	51 100	70 350		
482	Sonstige Betriebskosten	500	—		600
499	Erfstattung an 711 für Mitbenutzung des An- schlußgleises	740	—		600
	Bildung von Vermögenswerten				
950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Geräten und Werkzeugen	1 000	1 500		600
4	Einmalige Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
410	Ausbau einer Wohnung und eines Aufent- haltsraumes	4 300	—		600
	Weggefallene Haushaltsstellen . .		16 000		
	Gesamtausgabe 663	57 640	87 850		
	ab Erstattungen	—	12 000		
	Reinausgabe 663	57 640	75 850		
	Reineinnahme 663	180	730		
	Zuschußbedarf 663	57 460	75 120		
	Abschluß:				
	66 Tiefbauperwaltung				
	660 Tiefbauamt	40 540	29 900		
	661 Straßen, Wege und Plätze	402 456	865 550		
	662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken	32 500	65 000		
	663 Bauhof	57 640	87 850		
	Gesamtausgabe 66	533 136	1 048 300		
	ab Erstattungen	21 750	33 750		
	Reinausgabe 66	511 386	1 014 550		
	Reineinnahme 66	22 111	5 860		
	Zuschußbedarf 66	489 275	1 008 690		

7

8

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. NachwEntw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Deefü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Siede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
Abschluß:							
6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen							
		60 Allgemeine Bauverwaltung	850	1 750			
		61 Städtebau und Planung	—	—			
		62 Wohnungswesen	150	200			
		63 Siedlungswesen	50	50			
		64 Vermessungswesen	200	200			
		65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	1 830	5 180			
		66 Tiefbauverwaltung	43 861	39 610			
		Gesamteinnahme 6	46 941	46 990			
		ab Erstattungen	21 750	33 750			
		Reineinnahme 6	25 191	13 240			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansat		Rechnung 1940	Dreif- gungs- beded- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
Abchluß:							
6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen							
		60 Allgemeine Bauverwaltung	44 980	47 780			
		61 Städtebau und Planung	35 010	44 350			
		62 Wohnungswesen	—	—			
		63 Siedlungswesen	500	—			
		64 Vermessungswesen	98 710	70 850			
		65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	94 430	54 000			
		66 Tiefbauverwaltung	533 136	1 048 300			
		Gesamtausgabe 6	806 766	1 265 280			
		ab Erstattungen	21 750	33 750			
		Reinausgabe 6	785 016	1 231 530			
		Reineinnahme 6	25 191	13 240			
		Zuschußbedarf 6	759 825	1 218 290			

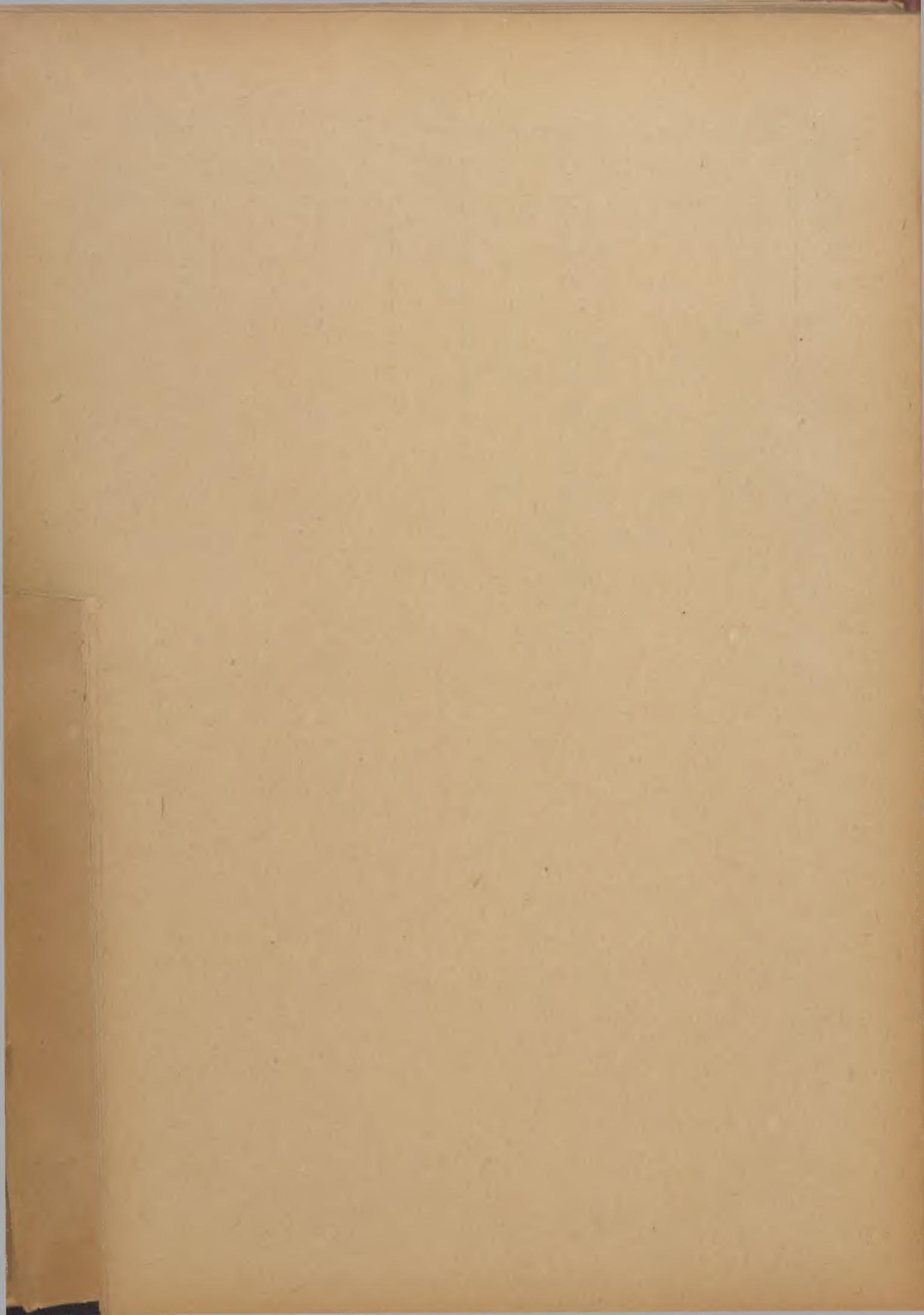
7

8

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Süchl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis



Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

71 Öffentliche Einrichtungen

- 7100 Straßenbeleuchtung
- 7101 Straßenreinigung
- 7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung
- 7103 Stadtentwässerung
- 7104 Fuhrpark
- 7105 Bedürfnisanstalten
- 711 Schlacht- und Viehhof
- 712 Marktweiden
- 713 Badeanstalten
 - 7130 Schwimmbäder Weichsel,
Bismarckstraße und Rudnick
 - 7131 Warmwasserbadeanstalt
- 714 Stadtparkasse
- 715 Park- und Gartenanlagen
Städtischer Friedhof
- 716 Sonstige öffentliche Einrichtungen

72 Wirtschaftsförderung

- 720 Amt für Wirtschaftsförderung
- 721 Allgemeine Förderung der Wirtschaft
- 722 Verkehrsamt

7
8
9
A 1
5 0 Def. Ausgaben
5 0 Sächl. Ausgaben
5 0 Schuldenzinsen
5 0 Rücklagen
Wirtschafts- pläne
Term.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt- Stellenpläne
Sicherheits- verzeichnis

Stellenplan

zu Einzelplan 7

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
71 Öffentliche Einrichtungen										
7101 Strassenreinigung										
Angestellte:	TOA									
Strassenaufseher	IX	1		1		—		1		
"	a. T.					1				
Summe Angestellte 7101		1		1		1		1		
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A	2		2		—		2		
"	I	1		1		1		—		
"	B	8		8		7		7		
"	C	49		49		45		42		
Summe Arbeiter 7101		60		60		53		51		
7102 Müllbeseitigung										
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A	—		—		—		14		
"	B	16		16		21		18		
"	C	6		6		8		—		
Summe Arbeiter 7102		22		22		29		32		
7103 Stadtentwässerung										
Angestellte:	TOA									
Techniker	Va	1		1		—		1		
"	VIa	1		—		1		—		
Summe Angestellte 7103		2		1		1		1		
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A	2		2		2		4		
"	I	2		2		2		—		
"	B	16		16		19		8		
"	C	—		—		—		13		
Summe Arbeiter 7103		20		20		23		25		
7104 Fuhrpark										
Angestellte:	TOA									
Fuhrparkverwalter	VIII	1		—		—		—		
"	VII	—		—		—		1		
Aufseher	IX	1		1		—		—		
"	VIII	—		—		—		1		
Summe Angestellte 7104		2		1		—		2		
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A	3		3		3		5		
"	B	5		5		5		3		
"	C	2		2		2		2		
Summe Arbeiter 7104		10		10		10		10		
7105 Bedürfnisanstalten										
Arbeiter:	TOB									
Wärter	a. T.	8		8		5		4		
Summe Arbeiter 7105		8		8		5		4		
711 Schlacht- u. Viehhof										
Beamte:	RBO									
Schlachthofdirektor	A2c1	1		1		1		1		
Stadtinspektor	A4c2	—		—		—		—		
Stadtobersekretär	A5b	—		1		1		—		
Stadtssekretär	A7a	—		—		—		1		
Hallenmeister	A7a	1		1		1		1		
Summe Beamte 711		1		1		1		1		
		2		2		2		2		

Stellenplan zu Einzelplan 7

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 711:										
Schlacht- u. Viehhof										
Angestellte:										
	TOA									
Tierärzte	III		2		2		2		1	
Maschinenmeister	VII		1		1		—		—	
Kassierer	VII	1		1		—		1		
"	VIII	—		—		—		—		
Verw. Angestellte	IX	1		1		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	X	—		—		1		—		
Bote	X	1		1		—		1		
Fleischbeschauer	VIII		6		6		—		—	
"	IX		—		—		6		6	
Summe Angestellte 711		4	9	4	9	3	8	3	7	
Arbeiter:										
	TOB									
Arbeiter	A		4		4		4		4	
"	B		5		5		5		5	
"	C		14		14		14		14	
Summe Arbeiter 711			23		23		23		23	
7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstrasse und Rudnick										
Angestellte:										
	TOA									
Bademeister	IX		2		1		—		2	
Summe Angestellte 7130			2		1		—		2	
Arbeiter:										
	TOB									
Rettungsschwimmer	B		2		2		—		—	
"	C		—		—		2		2	
Kassierinnen	C		2		2		2		—	
"	a. T.		—		—		—		2	
Garderobefrauen	C		2		2		4		—	
"	a. T.		—		—		—		2	
Arbeiter	C		2		2		1		2	
Aufseher	a. T.		—		—		—		1	
Summe Arbeiter 7130			8		8		9		9	
7131 Warmwasserbadeanstalt										
Angestellte:										
	TOA									
Verwalter	IX		1		1		—		1	
"	X		—		—		1		—	
Summe Angestellte 7131			1		1		1		1	
Arbeiter:										
	TOB									
Badegehilfe	A		1		1		1		—	
Heizer	B		1		1		1		1	
Badewärterin	C		1		1		1		2	
Reinmachefrauen	C		1		1		—		1	
Summe Arbeiter 7131			4		4		3		4	
714 Stadtparkasse										
Beamte:										
	RBO									
Sparkassendirektor	A 3 b		1		1		—		1	
Sparkassen-Oberinspektor	A 4 b 1		1		1		1		1	
" -Sekretär	A 7 a		1		—		—		1	
Summe Beamte 714			3		2		1		3	

8

9

A 6

5 n
Def. Ausgaben5 n
Söchl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachm.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Stellenplan

zu Einzelplan 7

S t e l l e n	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwand- lungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 714: Stadtparkasse										
Angestellte:										
	TOA									
Sparkassenleiter	IV	—		—		1		—		
Buchhalter	VI b	3		2		—		2		
"	VII	6		4		4		4		
"	VIII	5		4		3		2		
"	IX	—		—		1		2		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		—		—		
Hausmeister	X	1		1		—		1		
Bote	X	1		1		1		1		
"	a. T.	—		—		1		—		
Dienstanfänger	—	4		3		2		3		
Kriegsaushilfsangest.	—	—		—		1		—		
Summe Angestellte 714				22		17		15		16
Arbeiter:										
	TOB									
Heizer	B	—		—		—		1		
Arbeiter	C	1		1		1		1		
Reinmachefrauen	C	1		1		1		1		
Summe Arbeiter 714				2		2		2		2
715 Park u. Gartenanlagen										
Beamte:										
	RBO									
Gartenoberinspektor	A 4 b 1	1		—		—		1		
Summe Beamte 715		1		—		—		1		
Angestellte:										
	TOA									
Gartentechniker	V a	1		1		—		—		
"	VI a	—		—		1		1		
"	VII	1		—		—		1		
Gartenobermeister	VI a	1		1		—		—		
"	VI b	—		—		1		1		
Verw. Angestellte	IX	1		1		—		1		
"	a. T.	—		—		1		—		
Obergärtner	X	1		1		1		—		
Summe Angestellte 715		5		4		4		4		
Arbeiter:										
	TOB									
Vorarbeiter	IV	1		1		1		—		
"	III	3		3		3		—		
Gärtnergehilfen und Handwerker	A	10		10		7		20		
Angelernt. Arbeiter	B	13		13		12		10		
Parkwärter	B	8		8		8		—		
Arbeiter	C	12		12		18		23		
Frauen	B	3		3		3		—		
"	C	20		20		30		33		
Summe Arbeiter 715		70		70		82		86		
72 Wirtschaftsförderung										
720 Amt für Wirtschaftsförderung										
Beamte:										
	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		1		—		—		
Stadtsinspektor	A 4 c 2	—		—		1		1		
Stadtassistent	A 8 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 720		2		1		1		1		

Stellenplan zu Einzelplan 7

S t e l l e n	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 720: Amt für Wirtschaftsförderung										
Angestellte: TOA										
Verw. Angestellte	VII	1		—		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Marktmeister	IX	1		—		—		—		
Summe Angestellte 720		3		1		1		1		
722 Verkehrsamt										
Beamte: RBO										
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Summe Beamte 722		1		—		—		—		
Angestellte: TOA										
Verw. Angestellte	VIII	1		—		—		—		
Stenotypistin	VIII	—		—		—		1		
"	IX	1		—		—		—		
Summe Angestellte 722		2		—		—		1		

8

9

A 5

S N
Def. Ausgaben

S N
Süchl. Ausgaben

S N
Schuldendienst

S N
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Deem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichtags-
verzeichn.

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7100		Straßenbeleuchtung					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Ersatzleistung für Beschädigung der Straßen- beleuchtungsanlagen	100	100		600	
		Reineinnahme 7100	100	100			
7101		Straßenreinigung					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Straßenreinigungsgebühren	60 000	—		940	
	293	Don 712 für Marktreinigung	500	500		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus der Abgabe des Straßenkehrrechts und von Altstoffen	100	100		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	50		600	
		Gesamteinnahme 7101	60 650	650			
		ab Erstattungen	500	500			
		Reineinnahme 7101	60 150	150			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
7100	Straßenbeleuchtung				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Zweckausgaben				
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Beleuchtungsanlagen	8 000	8 000		600
461	Stromverbrauch	35 000	5 000		600
	Bildung von Vermögenswerten				
940	Um- und Ausbau der Straßenbeleuchtung	10 000	5 000		600
	Reinausgabe 7100	53 000	18 000		
	Reineinnahme 7100	100	100		
	Zuschußbedarf 7100	52 900	17 900		
7101	Straßenreinigung				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	150	175		000
304	S Fernsprecher	100	100		000
399	An 000 Verwaltungskosten	5 660	6 958		000
	Persönliche Zweckausgaben				
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 410	1 700		000
230	S Löhne der ständigen Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	112 000	80 000		000
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—		000
261	S Aufbauzulage	14 760	3 300		000
	Sächliche Zweckausgaben				
411	S Abgaben und Lasten	—	—		900
420	S Reisekosten, Fahrgelder	50	50		000
421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	50	50		000
422	S Umzugskosten	—	150		000
430	S Versicherungen	200	500		900
442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	100	150		000
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Betriebs- einrichtungen (Unterkunftsräume, Schuppen, Garagen, Ställe) Miete, Heizstoffe, Lichtver- brauch, Reinigung	300	1 000		600
	Übertrag	135 780	94 133		

8

9

A 5

S 0
Def. AusgabenS 0
Sächl. AusgabS 0
SchuldendienstS 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7102		Müllbeseitigung und Müllverwertung					
	1	Fortdauernde Einnahmen Gebühren und Beiträge					
	200	Müllabfuhrgebühren	58 000	60 000		940	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus Müllabgabe und Verkauf von Altstoffen	100	100		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	175		600	
		Reineinnahme 7102	58 150	60 275			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
7101	2	Übertrag	135 780	94 133		
462	Unterhaltung und Instandsetzung der Motor- fahrzeuge, Betriebsstoff	4 500	2 000		600	
463	Unterhaltung und Instandsetzung der übrigen Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne	5 000	6 000		600	
464	Wasserverbrauch	3 000	1 200		600	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Reini- gungsgeräte und Werkzeuge	3 000	2 000		600	
480	Schneeräumung u. Glatteisbekämpfung (Fuhr- kosten und Löhne, Streumaterial)	30 000	38 550		600	
481	Anteil an den Reinigungskosten für die Kriegs- brücke	3 500	2 500		600	
498	Vermischte Zweckausgaben	500	400		600	
499	Erstattung				600	
	a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen	1 000	4 200			
	b) an 860 für Fuhrleistungen zur Schneebe- seitigung	3 000	3 000			
	c) an 901 für Erhebung der Straßenreini- gungsgebühren	1 800	—			
	Bildung von Vermögenswerten					
950	S Beschaffung von Berufskleidung	400	300		000	
951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen . Weggefallene Haushaltsstellen	3 000	3 000		600	
	Gesamtausgabe 7101	194 480	161 283			
	ab Erstattungen	500	500			
	Reinausgabe 7101	193 980	160 783			
	Reineinnahme 7101	60 150	150			
	Zuschußbedarf 7101	133 830	160 633			
7102	2	Müllbeseitigung und Müllverwertung				
		Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	150	175		000	
304	S Fernsprecher	100	150		000	
399	An 000 Verwaltungskosten	2 320	3 504		600	
	Persönliche Zweckausgaben					
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfall- versicherungsbeiträgen	57 000	60 000		000	
261	S Aufbauzulage	3 960	650		000	
	Übertrag	63 530	64 479			

8
9
A 5
S N
Def. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgabe
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
pläne
Verm. u.
Schuld. Nachm.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichtags-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Anjah		Rechnung 1940	Bezü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
7103		Stadtentwässerung					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anschluß- und Benutzungsgebühren	90 000	95 000		940	
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten	100	—		600	
		Zinsen aus Rücklagen					
	600	Aus der Sonderrücklage für Ausbau und Kanalisierung der Kulmer- u. der Bahnhofsstr.	3 757	300		900	
		Übertrag	93 857	95 300			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
7102	2	Übertrag			
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n				
420	S Reisekosten, Fahrgelder	—	—		000
421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	50	50		000
430	S Versicherungen	200	50		900
442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	100	150		000
460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Betriebs- einrichtungen, (Werkräume, Schuppen, Ställe), Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung, Wasser	1 000	500		600
461	Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrzeuge	2 200	3 000		600
462	Aufwendungen für die Gespanne einschl. Pferde- futter	7 000	8 000		600
463	Unterhaltung und Instandsetzung der Motor- fahrzeuge, Betriebsstoff	1 000	—		600
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Müll- gefäße, Geräte und Werkzeuge	500	1 000		600
499	Erfstattungen				
	a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstiges	2 000	5 200		600
	b) an 901 für Erhebung der Müllabfuhr- gebühren	1 740	1 800		600
	Bildung von Vermögenswerten				
950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	200		000
	Weggefallene Haushaltsstellen		17 500		
	Reinausgabe 7102	79 520	101 929		
	Reineinnahme 7102	58 150	60 275		
	Zuschußbedarf 7102	21 370	41 654		
7103	2	Stadtentwässerung			
	Fortdauernde Ausgaben				
	S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n				
300	S Geschäftsbedürfnisse	150	175		000
304	S Fernsprecher	100	150		000
399	An 000 Verwaltungskosten	4 290	2 664		600
	P e r s ö n l i c h e Z w e c k a u s g a b e n				
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	5 590	5 250		000
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	43 800	44 000		000
	Übertrag	53 930	52 239		

8

9

A 5

S N
Devl. AusgabenS N
S ä c h l . A u s g a b e nS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerm. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppierungsziffer		1942	1941			
7103	1	Übertrag	93 857	95 300			
	601	Aus der Sonderrücklage für Ausbau und Kanalisierung der General von Both-Strasse .	6 264	650		900	
	602	Aus der Kanalbaufonderrücklage	2 507	300		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Schlammverkauf	400	50		600	
	401	Erlös aus der Abgabe von Altstoffen	100	100		600	
	420	Entgelt für Arbeiten und Lieferungen	25 000	2 500		600	
	460	Vermischte Einnahmen	20	20		600	
		Reineinnahme 7103	128 148	98 920			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anzahl		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
7103 2	Übertrag	53 930	52 239			
260 S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—		000	
261 S	Aufbauzulage	5 580	1 900		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung .	1 800	2 000		600	
411 S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehegebühre	200	200		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	1 000		600	
414	Stadtwerke für angemietete Räume	200	—		600	
420 S	Reisekosten, Fahrgelder	—	50		000	
421 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	50		000	
430 S	Versicherungen	50	50		900	
442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	150	150		000	
460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Maschinen (Kläranlage und Überpumpstation)	3 000	3 000		600	
461	Betriebskosten der Kläranlage u. Überpump- station	2 500	3 000		600	
462	Unterhaltung und Instandsetzung des Rohr- netzes	3 000	3 000		600	
463	Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrzeuge, Aufwendungen für Gespanne	2 500	3 500		600	
464	Betriebswasser	3 500	5 000		600	
465	Bohrproben, Wasseruntersuchungen	1 000	2 000		600	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge, Materialbeschaffung	2 000	3 500		600	
480	Anerkennungsgebühren	300	300		600	
498	Ausführung von Hausanschlüssen	15 000	2 500		600	
499	Erfattungen				600	
	a) an 661 Wegebenutzungsgebühren	21 750	21 750			
	b) an 860 für Lieferung von Pferdefuttee und sonstigen landw. Erzeugnissen	1 000	4 200			
	c) an 901 für Erhebung der Kanalgebühren	2 700	2 850			
	Zuweisungen					
550	Genossenschaftsbeiträge	100	1 600		900	
	Schuldendienst					
600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	5 560	—		900	
650 S	Tilgung der äußeren Schulden	2 540	—		900	
	Zuführung an Rücklagen					
800 S	Sondereinlage für Ausbau und Kanalisierung der Kulmer- und der Bahnhofstraße	—	150 000		900	
850 S	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	3 757	300		900	
	Übertrag	133 167	264 139			

8

9

A 5

5 II
Verl. Ausgaben5 II
Sächl. Ausgaben5 II
Schuldendienst5 II
RücklagenWirtschafts-
pläneDerm. u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Bezü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7104		Fuhrpark					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Entgelt für Arbeitsleistungen und Benutzung der Gespanne von Fremden	1 500	1 500		600	
		Reineinnahme 7104	1 500	1 500			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deerfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
7103	2	Übertrag		133 167	264 139	
801	S Sonderrücklage für Ausbau u. Kanalisierung der General o. Both-Straße	—	250 000		900	
851	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	6 264	650		900	
802	S Kanalbau Sonderrücklage	—	100 000		900	
852	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	2 507	300		900	
	Bildung von Vermögenswerten					
940	Neubau von Kanälen	15 000	—		600	
950	S Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung	800	1 000		000	
951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	2 000	3 000		600	
	Reinausgabe 7103	159 738	619 089			
	Reineinnahme 7103	128 148	98 920			
	Zuschußbedarf 7103	31 590	520 169			
7104	2	Fuhrpark				
	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	200	250		000	
304	S Fernsprecher	300	200		000	
	Persönliche Zweckausgaben					
220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 410	1 400		000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	31 500	22 500		000	
260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—		000	
261	S Aufbauzulage	2 880	—		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
420	S Reisekosten, Fahrgelder	—	100		000	
421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	50		000	
422	S Umzugskosten	—	100		000	
430	S Versicherungen	1 000	800		900	
442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	100	150		000	
460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Betriebs- anlagen, Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 000	2 500		600	
461	Unterhaltung und Instandsetzung der Motor- fahrzeuge, Betriebsstoff	800	1 000		600	
	Übertrag	41 290	29 050			

8

9

A 5

S N
Deerf. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeerf. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Bilide- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7105		Bedürfnisanstalten					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	100	50		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		600	
		Reineinnahme 7105	150	60			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
7104	2	Übertrag	41 290	29 050		
	462	Unterhaltung und Instandsetzung der übrigen Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne	3 000	3 500	600	
	463	Wasserverbrauch	200	300	600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	450	450	600	
	499	Erstattung an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen . .	900	900	600	
		Bildung von Vermögenswerten				
	950 S	Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung .	200	200	000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	100	100	600	
	4	Einmalige Ausgaben				
		Bildung von Vermögenswerten				
	952	Anschaffung von Gespannen und Fahrzeugen Weggefallene Haushaltsstellen . . .	2 000	5 500 16 000	600	
		Reinausgabe 7104	48 140	56 000		
		Reineinnahme 7104	1 500	1 500		
		Zuschußbedarf 7104	46 640	54 500		
7105		Bedürfnisanstalten				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
	399	An 000 Verwaltungskosten	330	660	600	
		Persönliche Zweckausgaben				
	230 S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeträgen	4 600	2 250	000	
	261 S	Aufbauzulage	—	120	000	
		Sächliche Zweckausgaben				
	430 S	Versicherungen	50	50	900	
	442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	150	000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Anstalten einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen . . .	2 000	2 000	600	
	461	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 500	1 500	600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände einschl. Beleuchtungskörpern	400	300	600	
	471	Wasser, Desinfektionsmittel usw.	2 000	2 000	600	
		Übertrag	10 930	9 030		

8

9

A 5

S n
Def. AusgabenS n
Sächl. AusgabS n
SchuldendienstS n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. NachwEntw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansat		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- derungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
711		Schlacht- und Viehhof					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
		a) Schlachthofgebühren					
	200	Benutzungs- und Untersuchungsgebühren . . .	109 930	94 000		711	
	201	Fresbankgebühren	2 200	2 700		711	
	202	Kühlhallengebühren	9 600	15 000		711	
	203	Verschiedene Gebühren (Wagenwäsche, Gleis- anschluß)	3 350	3 500		711	
		b) Marktgebühren					
	204	Auftriebs- und Wiegegebühr (Einheitsgebühr)	13 300	12 000		711	
		c) Sonstige Gebühren					
	205	Ausgleichsabgabe für eingeführtes frisches Fleisch	4 000	—		711	
	206	Ausgleichszuschlag für nicht über den Schlacht- viehmarkt geführtes Schlachtvieh	1 000	—		711	
		Erstattung					
	293	Don 663 für Benutzung des Anschlußgleises	740	—		711	
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütung und Nebenabgaben für Dienstwoh- nungen	1 800	1 067		000	
	305	Sonstige Mieten	3 000	3 000		711	
		Zuweisungen					
	550	○ Dom Reich für Erhebung der Schlachtsteuer	2 000	1 500		711	
		Übertrag	150 920	132 767			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Deerfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
7105	2	Übertrag		10 930	9 030	
		Bildung von Vermögenswerten				
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	200	000	
	951	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausstattungs- gegenständen	200	200	600	
4		Einmalige Ausgaben				
		Bildung von Vermögenswerten				
	940	Neuerrichtung von Bedürfnisanstalten . . .	25 000	—	600	
		Reinausgabe 7105	36 330	9 430		
		Reineinnahme 7105	110	60		
		Zuschußbedarf 7105	36 220	9 370		
711		Schlacht- und Viehhof				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Persönliche Verwaltungsausgaben				
	100	S Gehälter der Beamten	3 730	3 900	000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	5 000	000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	7 940	7 300	000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—	000	
	161	S Aufbauzulage	1 560	6 150	000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 100	1 000	000	
	301	S Unterhaltung und Instandsetzung der Büro- einrichtung einschl. Büromaschinen	150	200	000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100	000	
	303	S Bekanntmachungskosten	250	250	000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	1 000	000	
	305	Fehlgelder	50	50	900	
	399	An 000 Verwaltungskosten	5 010	4 709		
		Persönliche Zweckausgaben				
	200	S Gehälter der Beamten	12 640	12 500	000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	5 000	—	000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeträgen	27 190	26 900	000	
		Übertrag	65 420	69 059		

8

9

A 5

S n
Deerf. AusgabenS n
Sächl. AusgabenS n
Schulden dienstS n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeer. u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
711	Übertrag	150 920	132 767			
	Zinsen					
600	Aus der Erneuerungsrücklage für Schlacht- und Viehhofgebäude	—	—			900
601	Aus der Erneuerungsrücklage für Gebäude- einrichtungen, Maschinen, Fahrzeuge, Geräte und Werkzeuge	392	—			900
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	700	700			711
	Gesamteinnahme 711	152 012	133 467			
	Erstattungen	740	—			
	Reineinnahme 711	151 272	133 467			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Derfili- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
711 2	Übertrag	65 420	69 059			
230 S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	48 500	38 500		000	
260 S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentfchä- digungen	1 200	1 200		000	
261 S	Aufbauzulage	11 040	5 000		000	
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heizanlagen	9 000	9 000		600	
411	Abgaben und Lasten, Kehregebühr	1 500	1 500		711	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	15 000	14 600		711	
416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Aus schmückungen, Fahnen usw.	300	300		711	
420 S	Reisekosten, Fahrgelder	150	350		000	
421 S	Unterhaltung u. Instandsetzung der Personen- kraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	150	300		000	
422 S	Umzugskosten	500	800		000	
430 S	Verseuerungen	500	250		900	
442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- kleidung und Wäsche	200	350		000	
443 S	Mitgliedsbeitrag an den technischen Überwa- chungsverein	400	—		000	
460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Betriebs- einrichtungen, Ausstattung einschl. Beleuch- tungskörpern, Maschinen einschl. Strom- und Entwässerungsleitungen	6 500	2 800		711	
461	Dacht- und Unterhaltungskosten für das An- schlußgleis	2 200	1 730		711	
462	Betriebsmaterialien, Desinfektions- und Reini- gungsmittel, Patronen und Packpapier	1 400	1 000		711	
463	Sachbedarf für die Kühlanlage und Eisher- stellung	1 000	1 000		711	
464	Wasserverbrauch	1 000	1 000		711	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	300	300		711	
480	Laboratorium, bakteriologische Untersuchungen	500	200		711	
498	Demische Ausgaben	200	200		711	
	Z u w e i s u n g e n					
550	Für veterinärpolizeiliche Prüfungen und Tier- ärztliche Überwachung	1 600	1 600		711	
	S c h u l d e n d i e n s t					
600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	1 590	—		900	
650 S	Tilgung der äußeren Schulden	730	—		900	
	Übertrag	170 880	151 039			

8

9

R 5

S II
Derf. AusgabenS II
Sächl. Ausgab.S II
SchuldendienstS II
RücklagenWirtschafts-
pläneDem. u.
Schuld. Nachw.Entwähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
ergebnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Bezü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer						
712		Marktwiesen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Marktstandgeld	2 500	2 500		940	
		Reineinnahme 712	2 500	2 500			
713		Badeanstalten					
7130		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	9 000	9 000		600	
		Übertrag	9 000	9 000			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle Glieder- ungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
711	2	Übertrag	170 880	151 039			
		Zuführung an Rücklagen					
800	S	Erneuerungsrücklage für Schlacht- und Vieh- hofgebäude	20 000	—		900	Zu 800: RM Bedarf 400 000 Bisherige Zu- führung —
850	S	desgl., Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	Jährliches Zu- führungsfall . . . 20 000
801	S	Erneuerungsrücklage für Gebäudeerichtungen, Maschinen, Fahrzeuge, Geräte und Werkzeuge	9 000	20 000		900	Zu 801: RM Bedarf 90 000 Bish. Zuführung 20 000 Jährliches Zu- führungsfall . . . 9 000
851	S	desgl., Zinsen und sonstige Erträge	392	—		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
950	S	Beschaffung von Berufskleidung und Wäsche	500	400		000	
951		Beschaffung von Geräten und Werkzeugen . Weggefallene Haushaltsstellen . . .	500	500		711	
		Gesamtausgabe 711 ab Erstattungen	201 272 740	196 939 —			
		Reinausgabe 711	200 532	196 939			
		Reineinnahme 711	151 272	133 467			
		Zuschußbedarf 711	49 260	63 472			
712		Marktwiesen					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
305		Dordrucke, Formulare, Gebührenmarken, Be- kanntmachungen	200	200		940	
		Sächliche Zweckausgaben					
460		Unterhaltung und Instandsetzung der Markt- einrichtungen, Wasser	500	500		600	
499		Erstattung an 7101 für Reinigung des Marktes	500	500		940	
		Reinausgabe 712	1 200	1 200			
		Reineinnahme 712	2 500	2 500			
		Überschuß 712	1 300	1 300			
713		Badeanstalten					
7130		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
304	S	Fernsprecher	250	100		000	
305		Fehlgelder	50	50		900	
		Übertrag	300	150			

8
9
A 5
S N
Def. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgab
S N
Schulden dienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Dem.- u.
Schuld. Nachw
Entwickl. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Zer- stü- ckung- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- derungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7130	1	Übertrag	9 000	9 000			
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütungen für Dienstwohnungen	189	100		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Ausgabe von Badeartikeln	20	20		600	
	420	Schwimmunterricht	50	50		600	
		Reineinnahme 7130	9 259	9 170			
7131	1	Warmwasserbadeanstalt					
		Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	10 000	10 000		000	
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütung und Nebenabgaben für Dienst- wohnungen	318	140		000	
		Übertrag	10 318	10 140			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
7130	2	Übertrag	300	150			
	306	Sächlicher Verwaltungsaufwand	150	150		600	
	399	An 000 Verwaltungskosten	840	1 288		600	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	2 410	—		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfall- versicherungsbeiträgen	12 300	7 200		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—		000	
	261	S Aufbauzulage	1 800	100		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Versicherungen	150	150		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Bau- und Badeanlagen	3 100	4 000		600	
	461	Pacht für den Rudnicksee (Seetellbad)	400	—		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände einschl. Beleuchtungskörpern, Verbandszeug, Medikamente	1 000	1 000		600	
	480	Unterhaltung und Instandsetzung der Wäsche, Beschaffung von Badeartikeln	300	500		600	
	481	Wasser, Lichtverbrauch, Kraftstrom	2 000	1 200		600	
	498	Wasseruntersuchungen	300	300		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstat- tungsgegenständen, sowie von Geräten	3 500	2 300		600	
	951	Beschaffung von Wäsche	200	200		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		7 300			
		Reinausgabe 7130	28 750	25 838			
		Reineinnahme 7130	9 239	9 170			
		Zuschußbedarf 7130	19 491	16 668			
7131		Warmwasserbadeanstalt					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	250	400		000	
	305	Sonstiger sächlicher Verwaltungsaufwand	150	150		000	
	399	An 000 Verwaltungskosten	670	390		000	
		Übertrag	1 070	940			

8

9

A 5

S N
Pers. AusgabenS N
Sächl. AusgabS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
7131	2	Übertrag	1 070	940			
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Entschädigung des Verwalters	2 890	2 400		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	7 200	4 900		000	
	261	S Aufbauzulage	1 440	400		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Abgaben und Lasten	200	200		900	
	430	S Versicherungen	150	100		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Bau- und Badeanlagen	3 000	1 700		600	
	462	Wasser, Licht, Heizung	5 000	5 300		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, einschl. Beleuchtungskörpern, Verbandzeug, Medikamente	700	700		000	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Wäsche, Beschaffung von Badeartikeln	500	500		000	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstat- tungsgegenständen, sowie Geräten	800	500		000	
	951	Beschaffung von Wäsche	200	250		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen		350			
		Reinausgabe 7131	23 150	18 240			
		Reineinnahme 7131	10 338	10 160			
		Zuschußbedarf 7131	12 812	8 080			
714	2	Stadtparkasse					
		Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	2 430	2 750		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	11 800	4 600		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	2 500	2 400		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	54 800	38 500		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	1 300	—		000	
		Übertrag	72 830	48 250			

8

9

A 5

S II
Def. AusgabenS II
Sächl. AusgabenS II
Schulden dienstS II
RücklagenWirtschafts-
pläneVeran- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Biede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
715		Park- und Gartenanlagen					
		Städtischer Friedhof					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	310	Vergütung für Dienstwohnungen	408	350		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus dem Verkauf gärtnerischer Erzeugnisse und Anbaunutzungen	7 000	6 300		715	
	420	Aus Leistungen für fremde Rechnung	1 000	500		715	
	460	Grabstellengelder und Bestattungskosten . .	—	—		715	
	461	Sonstige Einnahmen	50	10		715	
		Reineinnahme 715	8 458	7 160			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- Gliederungs- ziffer	Gruppen- ziffer	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
714	2	Übertrag	72 830	48 250			
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	2 000	1 800		000	
	261	S Aufbauzulage	5 400	3 750		000	
	262	S Aufwandsentschädigung für den Leiter der Stadtparkasse	600	600		000	
	270	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen . . .	600	—		000	
	280	Fehlgelder	300	—		900	
	281	Sonstige persönliche Ausgaben	1 100	—		000	
		S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	422	S Umzugskosten	500	—		000	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	An die Stadtparkasse als Grundstock zur Ei- genkapitalbildung	200 000	—		900	Zu 550: Zuweisung gemäß Er- laß des RdL vom 18 2. 1942 - U. d. L. 1 Nr. 216 (En) - 2 v. G. des Gesamt- einlagenbestandes am 31. 12. 41 von 10.004.666 RM.
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		4 746			
		Reinausgabe 714	283 330	59 146			
		Reineinnahme 714	83 330	54 600			
		Zuschußbedarf 714	200 000	4 546			
715		Park- und Gartenanlagen Städtischer Friedhof					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	450	300		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Be- leuchtungskörpern, Unterhaltung und Instand- setzung	100	100		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	80	50		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	100		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	280	250		000	
		P e r s ö n l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
	200	S Gehälter der Beamten	—	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	14 520	11 500		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfall- versicherungsbeiträgen	124 200	115 000		000	
		Übertrag	139 680	127 300			

8

9

A 5

S N
Dorf. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
715 2	Übertrag	139 680	127 300			
260 S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	2 500	1 600		000	
261 S	Aufbauzulage	15 900	5 100		000	
	S ä c h l i c h e Z w e c k a u s g a b e n					
410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gewächshäuser u. sonstigen Baulichkeiten einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen	4 000	4 000		600	
411 S	Abgaben und Lasten	150	50		900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch	3 000	2 500		715	
420 S	Reisekosten, Fahrgelder	150	250		000	
421 S	Unterhaltung u. Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	50	50		000	
422 S	Umzugskosten	500	—		000	
430 S	Versicherungen	50	50		900	
442 S	Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	100		000	
443 S	Beiträge	200	300		000	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Park-, Grün- und Friedhofsanlagen, Wege und Spielplätze, Schädlingsbekämpfung	3 000	2 000		715	
461	Ankauf von Bäumen, Sträuchern, Sämereien, Dekorationspflanzen, Baumpfählen, Bindematerial, Blumentöpfen, Kübeln	12 000	10 000		715	
462	Ankauf von Dünger	1 500	1 500		715	
463	Unterhaltung und Instandsetzung der Pumpen, Wasserverbrauch	2 500	2 000		715	
464	Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne	2 000	4 000		715	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	1 250	1 000		715	
480	Technischer Spezialbedarf, Fachzeitschriften	600	—		715	
481	Umsatzsteuer	70	—		940	
499	Erfassung				715	
	a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen	500	500			
	b) an 860 für Fuhrleistungen	1 500	1 500			
	B i l d u n g v o n V e r m ö g e n s w e r t e n					
950 S	Beschaffung von Berufskleidung	200	250		000	
951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen	2 000	4 000		715	
	S c h u l d e n d i e n s t					
600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	1 750	—		900	
650 S	Tilgung der äußeren Schulden	800	—		900	
	Übertrag	195 900	168 050			

8

9

A 5

S II
Def. AusgabenS II
Sächl. AusgabenS II
SchuldendienstS II
RüchlagenWirtschafts-
pläneBeem.- u.
Schuld. Nachm.Ermögl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellungspläneSchwarz-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
716	Sonstige öffentliche Einrichtungen					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Anerkennungsgebühren für die Tankstellen .	100	100		600	
	Mieten und Pachten					
330	Pacht für die Anschlagssäulen und -Tafeln . .	2 000	1 800		900	
315	Pachteinnahme aus dem Hause Weichselstr. 3	7 200	5 750		900	
	Darlehensrückfluß					
700	Tilgung des Aufwandes für Herichtung des Hauses Weichselstr. 3	3 600	—		900	
	Reineinnahme 716	12 900	7 650			

Zu 700:
Gesamtaufwand
27.595 RM
Tilgung mit monatl.
300 RM
Tilgungsbeginn 1. 4. 42
Gesamttilgung 1942
= 3.600 RM

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
715 2	Übertrag	195 900	168 050			
4	Einmalige Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
940	Aufforstung der Larpener Höhen	3 500	—		600	Zu 4. 940: War bereits 1940 im aa. Plan bei 86 036 veranschlagt. Infolge Wegfalls der Deckung aus Reichsmitteln aus eigenen Mitteln zu deduzieren und darum hier veranschlagt.
941	Neuschaffung eines Waldparks u. von Grün- anlagen, Bauabschnitt 1942	164 000	18 000		600	
942	Anlage von Kinderspielplätzen	17 000	—		600	
943	Neuanlage einer weiteren Baumschule	18 000	12 000		600	
	Weggefallene Haushaltsstellen		72 700			
	Reinausgabe 715	398 400	270 750			Zu 4. 941: Anschluß an Veran- schlagung 1941 bei 715. 4. 943 mit 1 800 RM.
	Reineinnahme 715	8 458	7 160			
	Zuschußbedarf 715	389 942	263 590			
716	Sonstige öffentliche Einrichtungen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Unterhaltung der Wäsenplätze	150	150		600	8 9
461	Miete für das Haus Weichselstraße 3	3 000	3 200		900	
	Zuweisungen					A 5
550	Zuschüsse an die NSD. für das Ernährungs- hilfswerk (Schweinemästerei)	—	2 000		900	
	Weggefallene Haushaltsstellen		15 000			S N Deef. Ausgaben
	Reinausgabe 716	3 150	20 350			
	Reineinnahme 716	12 900	7 650			S N Sächl. Ausgaben
	Überschuß 716	9 750	—			
	Zuschußbedarf 716	—	12 700			S N Schuldendienst
						S N Rücklagen
						Wirtschafts- Pläne
						Verm.- u. Schuld. Nachw.
						Entwähl. der Steuer-Einn.
						Gesamt- Stellenpläne
						Sichwert- verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen 72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle	Einnahme	Anjah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	71 Öffentliche Einrichtungen					
	7100 Straßenbeleuchtung	100	100			
	7101 Straßeneinigung	60 650	650			
	7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung . .	58 150	60 275			
	7103 Stadtentwässerung	128 148	98 920			
	7104 Fuhepark	1 500	1 500			
	7105 Bedürfnisanstalten	110	60			
	711 Schlacht- u. Viehhof	152 012	133 467			
	712 Marktwesen	2 500	2 500			
	7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	9 259	9 170			
	7131 Warmwasserbadeanstalt	10 338	10 160			
	714 Stadtparkasse	83 330	54 600			
	715 Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	8 458	7 160			
	716 Sonstige öffentliche Einrichtungen . . .	12 900	7 650			
	Gesamteinnahme 71	527 455	386 212			
	ab Erstattungen	1 240	500			
	Reineinnahme 71	526 215	385 712			
720	Amt für Wirtschaftsförderung					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	10	10			720
	Reineinnahme 720	10	10			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen 72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
	Abchluß:				
	71 Öffentliche Einrichtungen				
	7100 Straßenbeleuchtung	53 000	18 000		
	7101 Straßenreinigung	194 480	161 283		
	7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung . .	79 520	101 929		
	7103 Stadtentwässerung	159 738	619 089		
	7104 Fuhepark	48 140	56 000		
	7105 Bedürfnisanstalten	36 330	9 430		
	711 Schlacht- u. Viehhof	201 272	196 939		
	712 Marktwesen	1 200	1 200		
	7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismardkstraße und Rudnick	28 750	25 838		
	7131 Warmwasserbadeanstalt	23 150	18 240		
	714 Stadtparkasse	283 330	59 146		
	715 Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	398 400	270 750		
	716 Sonstige öffentliche Einrichtungen . . .	3 150	20 350		
	Gesamtausgabe 71	1510460	1558 194		
	ab Erstattungen	1240	500		
	Reinausgabe 71	1509220	1557 694		
	Reineinnahme 71	526 215	385 712		
	Zuschußbedarf 71	983 005	1 171 982		
720	Amt für Wirtschaftsförderung				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	3 820	1 900	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	2 660	—	000	
130	S Löhne der Reinmachefrau einschl. Sozialver- sicherungsbeiträgen	—	—	000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	500	3 000	000	
161	S Aufbauzulage	960	—	000	
162	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Dezernenten des Amtes	1 200	900	000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	250	250	000	
301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	80	100	000	
	Übertrag	9 470	6 150		

8

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
Schulden dienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDerm. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zuweisungen					
550	Zuschüsse und Beihilfen	500	—		720	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	20	20		720	
	Reineinnahme 721	520	20			
722	Verkehrsamt					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
480	Aus der Abgabe von Werbedruckschleifen . .	100	100		722	
461	Sonstige Einnahmen	50	—		722	
	Zuweisungen					
550	Zuschüsse und Beihilfen	—	—		722	
	Reineinnahme 722	150	100			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- Gliederungs- ziffer	Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941			
720	2	Übertrag	9 470	6 150			
302	S	Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	50	50		000	
303	S	Bekanntmachungskosten	100	150		000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	200	200		000	
320	S	Reisekosten, Fahrgelder	100	150		000	
321	S	Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoffe	100	50		000	
322	S	Umzugskosten	500	350		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		1 000			
		Reinausgabe 720	10 520	8 100			
		Reineinnahme 720	10	10			
		Zuschußbedarf 720	10 510	8 090			
721		Allgemeine Förderung der Wirtschaft					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
443	S	Beiträge	500	200		000	
		Zuwelfungen					
550		Förderung der Land- und Forstwirtschaft . .	1 000	500		720	
551		Förderung der Industrie	2 000	—		720	
552		Förderung des Handwerks	1 000	—		720	
553		Förderung von Handel und Verbrauch . . .	2 000	—		720	
554		Beihilfen zum Reichsberufswettkampf . . .	300	300		720	
		Reinausgabe 721	6 800	1 000			
		Reineinnahme 721	520	20			
		Zuschußbedarf 721	6 280	980			
722		Verkehrsamt					
2		Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
120	S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	—	—		000	
160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsschädigungen	—	—		000	
161	S	Aufbauzulage	—	—		000	
		Übertrag	—	—			

8
9
15
S N
Def. Ausgaben
S N
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Derm.- u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle		Einnahme	Anfaß		Rechnung 1940	Derfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
Abschluß:							
72 Wirtschaftsförderung							
	720	Amt für Wirtschaftsförderung	10	10			
	721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft	520	20			
	722	Verkehrsamt	150	100			
		Reineinnahme 72	680	130			
Abschluß:							
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung							
	71	Öffentliche Einrichtungen	527 455	386 212			
	72	Wirtschaftsförderung	680	130			
		Gesamteinnahme 7	528 135	386 342			
		ab Erstattungen	1 240	500			
		Reineinnahme 7	526 895	385 842			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle		Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
722	2	Übertrag	—	—			
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S	Geschäftsbedürfnisse	350	350		000	
301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	200		000	
302	S	Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	150	150		000	
303	S	Bekanntmachungskosten	200	100		000	
304	S	Fernsprecher, Postgebühren	300	250		000	
320	S	Reisekosten, Fahrgelder	—	50		000	
322	S	Umzugskosten	—	150		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
443		Beiträge an Verkehrsverbände	350	350		722	
480		Verkehrswerbung	3 000	3 000		722	
481		Veranstaltungen zur Hebung des Verkehrs	1 000	500		722	
		Reinausgabe 722	5 550	5 100			
		Reineinnahme 722	150	100			
		Zuschußbedarf 722	5 400	5 000			
		Abschluß:					
		72 Wirtschaftsförderung					
720		Amt für Wirtschaftsförderung	10 520	8 100			
721		Allgemeine Förderung der Wirtschaft	6 800	1 000			
722		Verkehrsamt	5 550	5 100			
		Reinausgabe 72	22 870	14 200			
		Reineinnahme 72	680	130			
		Zuschußbedarf 72	22 190	14 070			
		Abschluß:					
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
71		Öffentliche Einrichtungen	1510460	1558194			
72		Wirtschaftsförderung	22 870	14 200			
		Gesamtausgabe 7	1533330	1572394			
		ab Erstattungen	1240	500			
		Reinausgabe 7	1532090	1571894			
		Reineinnahme 7	526 895	385 842			
		Zuschußbedarf 7	1 005 195	1 186 052			

8

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerm. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen

81 Stadtwerke

810 Elektrizitätswerk

811 Gaswerk

812 Wasserwerk

82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

820 Straßenbahn

84 Hafen- und Umschlagsbetriebe

840 Hafen- und Umschlagsbetriebe

85 Unternehmen der Verkehrsförderung

850 Gastwirtschaften

86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

860 Stadtgut Böslershöhe

861 Stadtforst

862 Sägewerk

8

9

11

5 II
Berl. Ausgaben

5 II
Südl. Ausgaben

5 II
Schulden dienst

5 II
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Verm. u.
Schuld. Nachw.

Entwickl. der
Steuer-Anw.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichtags-
verzeichnisse

Stellenplan zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
81/82 Stadtwerke										
810 Elektrizitätswerk										
811 Gaswerk										
812 Wasserwerk										
820 Strassenbahn										
Verwaltungsbeamte:	RBO									
Direktor	A 2 b	1		1		—		1		
"	A 2 c 2	1		1		—		—		
Betriebsleiter des Gas- und Wasserwerks	A 3 b		1		1		—		—	
Maschinenmeister	A 7 a		1		1		1		1	
Sa. Verwaltungsbeamte 81/82		2	2	2	2	—	1	1	1	kw. Umwandl. i. TOA VII
Verwaltungsangestellte:	TOA									
Kfm. Abteilungsleiter — stellv. Kaufm. Leiter	IV	1		—		—		—		
Revisor	V b	1		1		1		1		
Abteilungsleiter	V b	3		2		—		—		
"	VI b	2		3		5		5		
Oberbuchhalter	V b	1		1		—		—		
"	VI b	—		—		1		1		
Buchhalter	VI b	1		—		—		—		
"	VII	3		—		—		—		
"	VIII	—		3		3		3		
"	IX	—		1		1		1		
Lohnbuchhalter	VIII	2		—		—		—		
"	IX	1		—		—		—		
"	X	—		3		3		3		
Lagerbuchhalter	VIII	1		—		—		—		
"	X	—		1		—		—		
Rechnungsvorprüfer	VI b	1		—		—		—		
Maschinenkassen-Buchhalter	VII	1		—		—		—		
"	VIII	—		1		1		1		
Kassierer	VI b	1		—		—		—		
"	IX	—		1		1		1		
Verw. Angestellte	VII	3		3		2		2		
"	VIII	8		2		3		3		
"	IX	4		2		4		4		
"	X	—		3		3		3		
Lagerangestellte	VIII	2		2		1		1		
"	IX	1		—		3		3		
Verkaufskassierer	VIII	1		—		—		—		
"	IX	—		1		1		1		
Registrator	VIII	1		—		—		—		
"	IX	—		1		—		—		
"	X	—		—		1		1		
Berechner	IX	1		—		—		—		
Wiegemeister	VIII	—		—		—		—		
"	IX	1		1		1		1		
Oberableser	IX	2		—		—		—		
Haushaltsberaterin	VII	1		—		—		—		
Stenotypistinnen	VII	1		1		—		—		
"	VIII	4		—		1		1		
"	IX	—		1		1		1		
"	X	—		2		2		2		
Telefonistin	IX	—		1		1		1		
"	X	1		—		1		1		
"	X	2		2		—		—		
Boten	X	1		—		—		—		
Hausmeister	X	1		—		—		—		
Verwaltungsangestellte	a. T.	—		3		2		2		
Lagerbuchhalter	a. T.	—		—		1		1		
Berechner	a. T.	—		1		1		1		
Oberableser	a. T.	—		1		1		1		
Boten	a. T.	—		—		2		2		
Hausmeister	a. T.	—		1		1		1		
Dienstanfänger	a. T.	—		—		1		1		
Sa. Verwaltungsangestellte 81/82		53		45		50		48		

Stellenplan zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30.9.1941		Soll 1.4.1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 81/82: Stadtwerke										
Verwaltungsarbeiter:										
TOB										
Arbeiter	A	16		16		16		16		
"	B	—		—		1		1		
"	C	—		—		1		2		
Frauen	C	3		3		3		2		
Sa. Verwaltungsarbeiter 81/82		19		19		21		21		
Elektrizitätswerk										
Zweckangestellte:										
TOA										
Oberingenieur	III		1		—		—		—	
"	IV		—		1		1		1	
Ing. für Kraftwerk	IV		1		—		—		—	
" " inner. Betrieb	IV		1		—		—		—	
" " " "	V ^a		—		1		1		1	
" " Netz	IV		1		—		—		—	
" " " "	V ^b		—		1		1		2	
Masch. Techniker für Werk	VI ^a		1		—		—		—	
" " " " Netz	VI ^a		1		—		—		—	
Techniker für Innenbetrieb	VII		1		—		—		—	
Elektromeister für Werk	VII		1		—		—		—	
" " " "	VIII		—		1		1		1	
" " Abnahme	VII		2		—		—		—	
" " " "	VIII		—		1		—		—	
Masch. Meister " Werk	VII		1		—		—		—	
" " " "	VIII		—		1		1		—	
Netzmeister	VI ^b		—		1		1		—	
" " " "	VII		1		—		—		1	
Eichmeister	VII		1		1		1		1	
Zeichner	VIII		1		—		—		—	
Stenotypistinnen	VIII		2		—		—		—	
" " " "	X		—		2		2		1	
Verw. Angestellte	VIII		1		—		—		—	
" " " "	X		—		1		1		1	
Lagerangestellte	IX		—		1		1		—	
Pförtner	X		2		—		—		—	
Zeichner	a T.		—		1		1		1	
Pförtner	a T.		—		2		2		2	
Sa. Zweckangestellte 81/82			19		15		14		12	
Zweckarbeiter:										
TOB										
Arbeiter	A	26		26		26		27		
"	B	18		18		16		19		
"	C	33		30		25		22		
Frauen	C	1		1		1		1		
Summe Zweckarbeiter 81/82		78		75		68		69		
Gaswerk										
Zweckangestellte:										
TOA										
Oberingenieur	III		RBO		RBO		1/2		1/2	
Ingenieur	IV		1		—		—		—	
"	V ^a		—		1		—		—	
"	VI ^a		—		—		1		1	
Maschinentechniker	VI ^a		2		—		—		—	
" " für Innenbetrieb	VII		2		—		—		—	
Chemikerin	VI ^a		1		—		—		—	
" " " "	IX		—		1		1		—	
Maschinenmeister	VII		1		1		1		1	
Betriebsmeister	VII		2		—		—		—	
" " " "	X		—		1		—		—	
Hofmeister	IX		1		—		—		—	
" " " "	X		—		1		—		—	
Installationsmeister	VII		1		1		1		1	
Übertrag			11		6		4 1/2		3 1/2	

9

AG

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 81/82: Übertrag	TOA		11		6		4 ¹ / ₂		3 ¹ / ₂	
Werkstattvorsteher	VIII		1		—		—		—	
Leitungsaufseher	VIII		1		—		—		—	
Pförtner	X		2		2		1		1	
Stenotypistin	VIII		1		1		—		—	
„	IX		1		—		1		1	
„	X		—		1		1		1	
Maschinentechniker	a. T.		—		2		2		2	
Betriebsmeister	a. T.		—		—		1		1	
Hofmeister	a. T.		—		—		1		1	
Pförtner	a. T.		—		—		1		1	
Sa. Zweckangestellte 81/82			17		12		12¹/₂		11¹/₂	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		20		19		19		19	
„	B		21		20		13		13	
„	C		14		14		16		17	
Sa. Zweckarbeiter 81/82			55		53		48		49	
Wasserwerk	TOA									
Zweckangestellte:										
Oberingenieur	IV		—		—		1 ¹ / ₂		1 ¹ / ₂	
Ingenieur	IV		1		—		—		—	
Maschinentechniker	VI _a		2		1		1		1	
„	VII		—		—		—		—	
Obermaschinist	VIII		1		—		—		—	
Rohrmeister	VII		1		1		1		1	
Werkstattvorsteher	VIII		1		—		—		—	
Leitungsaufseher	VIII		1		—		—		—	
Maschinentechniker	a. T.		—		1		1		1	
Sa. Zweckangestellte 81/82			7		3		3¹/₂		3¹/₂	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		10		9		11		9	
„	B		9		9		5		9	
„	C		10		10		6		10	
Sa. Zweckarbeiter 81/82			29		28		22		28	
Strassenbahn einschl. Busbetrieb	TOA									
Zweckangestellte:										
Ingenieur	III		1		1		1		1	
Maschinentechniker	VI _a		1		—		—		—	
Techniker	VII		1		—		—		—	
Oberwerkmeister	VI _b		1		1		1		1	
Werkmeister	VII		1		—		—		—	
Gleismeister	VII		1		—		—		—	
Hallenmeister	IX		2		—		—		—	
Oberkontrolleur	VII		1		1		1		1	
Kontrolleur	VIII		3		—		—		—	
„	X		—		2		—		—	
Angestellte	VIII		1		—		—		—	
Kassenschaffner	IX		2		—		—		—	
Techniker	a. T.		—		1		1		1	
Kontrolleur	a. T.		—		1		3		3	
Angestellte	a. T.		—		1		1		1	
Kassenschaffner	a. T.		—		2		2		2	
Sa. Zweckangestellte 81/82			15		10		10		10	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		14		14		14		14	
„	B		58		58		56		60	
„	C		25		25		25		11	
Frauen	C		3		3		3		1	
Sa. Zweckarbeiter 81/82			100		100		98		86	

Stellenplan zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle u. gewerbliche Unternehmen										
860 Stadtgut Böslershöhe										
Angestellte:	TOA									
Gutsverwalter	VIb		1		1		1		1	
Summe Angestellte 860			1		1		1		1	
Arbeiter:	Landarb. Tarif									
Monatslöhner	L. T.		8		8		5		—	
Ständ. Freiarbeiter	L. T.		6		6		5		—	
Unständ. Freiarbeiter	L. T.		5		5		5		—	
Arbeiter	L. T.		—		—		—		14	
Summe Arbeiter 860			19		19		15		14	
861 Stadtforst										
Beamte:	RBO									
Revierförster	A 4f		1		1		—		—	
Oberforstwart	A 7a		1		1		—		—	
Summe Beamte 861			2		2		—		—	
Angestellte:	TOA									
Förster	VII		—		—		2		2	
Summe Angestellte 861			—		—		2		2	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	B		3		3		2		—	
"	C		7		7		7		—	
"	a. T.		—		—		—		10	
Summe Arbeiter 861			10		10		9		10	

9

A 5

5 11
Def. Ausgaben5 11
Sächl. Ausgaben5 11
Schuldendienst5 11
RücklagenWirtschafts-
PläneDerm. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke

Haushalts- stelle	Einnahme	Anfang		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
810	Elektrizitätswerk					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Einnahmen allgemeiner Art					
010	Überschußablieferung	—	—		900	
011	Konzessionsabgabe	117 000	150 000		900	
	Ersatzleistungen					
285	Ersatzleistung für den Schuldendienst	32 070	5 000		900	
286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwal- tungskostenbeitrag	—	—		900	
	Reineinnahme 810	149 070	155 000			
811	Gaswerk					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Einnahmen allgemeiner Art					
010	Überschußablieferung	—	—		900	
011	Konzessionsabgabe	63 000	73 600		900	
	Ersatzleistungen					
285	Ersatzleistung für den Schuldendienst	15 300	5 000		900	
286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwal- tungskostenbeitrag	—	—		900	
	Reineinnahme 811	78 300	78 600			
812	Wasserwerk					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Einnahmen allgemeiner Art					
010	Überschußablieferung	—	—		900	
011	Konzessionsabgabe	57 000	51 000		900	
	Übertrag	57 000	51 000			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
810	Elektrizitätswerk					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Ausgaben allgemeiner Art					
010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	—	—		900	
	Schuldendienst					
600	S Verzinsung der äußeren Schulden	22 010	3 000		900	
650	S Tilgung der äußeren Schulden	10 060	2 000		900	
	Reinausgabe 810	32 070	5 000			
	Reineinnahme 810	149 070	155 000			
	Überschuß 810	117 000	150 000			
811	Gaswerk					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Ausgaben allgemeiner Art					
810	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	—	—		900	
	Schuldendienst					
600	S Verzinsung der äußeren Schulden	10 500	3 000		900	
650	S Tilgung der äußeren Schulden	4 800	2 000		900	
	Reinausgabe 811	15 300	5 000			
	Reineinnahme 811	78 300	78 600			
	Überschuß 811	63 000	73 600			
812	Wasserwerk					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Ausgaben allgemeiner Art					
010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	—	—		900	
	Übertrag	—	—			

9

A 5

S N
Dref. AusgabenS N
Sächl. AusgaS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. NachwEntwähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke 82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

Haushalts- stelle	Einnahme	Anjah		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
812	1	Übertrag	57 000	51 000		
		Erfahleistungen				
285	Erfahleistung für den Schuldendienst	8 820	5 000		900	
286	Erfahleistung für den allgemeinen Verwal- tungskostenbeitrag	—	—		900	
	Reineinnahme 812	65 820	56 000			
	Abschluß:					
	81 Stadtwerke					
810	Elektrizitätswerk	149 070	155 000			
811	Gaswerk	78 300	78 600			
812	Wasserwerk	65 820	56 000			
	Reineinnahme 81	293 190	289 600			
820	1	Straßenbahn				
		Fortdauernde Einnahmen				
		Einnahmen allgemeiner Art				
010	Überschußablieferung	—	—		900	
011	Konzessionsabgabe	87 000	60 150		900	
	Erfahleistungen					
285	Erfahleistung für den Schuldendienst	3 030	3 500		900	
286	Erfahleistung für den allgemeinen Verwal- tungskostenbeitrag	—	—		900	
	Reineinnahme 820	90 030	63 650			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke 82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
812 2	Übertrag	—	—		
	Schuldendienst				
600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	6 050	3 000		900
650 S	Tilgung der äußeren Schulden	2 770	2 000		900
	Weggefallene Haushaltsstellen		30 000		
	Reinausgabe 812	8 820	35 000		
	Reineinnahme 812	65 820	56 000		
	Überschuß 812	57 000	21 000		
	Abchluß:				
	81 Stadtwerke				
810	Elektrizitätswerk	32 070	5 000		
811	Gaswerk	15 300	5 000		
812	Wasserwerk	8 820	35 000		
	Reinausgabe 81	56 190	45 000		
	Reineinnahme 81	293 190	289 600		
	Überschuß 81	237 000	244 600		
820	Straßenbahn				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Ausgaben allgemeiner Art				
010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes	—	—		900
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag	—	—		900
	Schuldendienst				
600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	2 080	2 000		900
650 S	Tilgung der äußeren Schulden	950	1 500		900
	Reinausgabe 820	3 030	3 500		
	Reineinnahme 820	90 030	63 650		
	Überschuß 820	87 000	60 150		

9

A 5

5 n
Def. Ausgaben5 n
Sächl. Ausgaben5 n
Schuldendienst5 n
RücklagenWirtschafts-
PläneDem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
 84 Hafen- und Umschlagsbetriebe 85 Unternehmen der Verkehrsförderung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Ufer- und Lagergeld	4 900	—		600	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
460	Vermischte Einnahmen	100	—		600	
	Reineinnahme 840	5 000	—			
850	Gastwirtschaften					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Mieten und Pachten					
330	Pachten	4 800	4 800		900	
	Reineinnahme 850	4 800	4 800			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
 84 Hafen- und Umschlagsbetriebe 85 Unternehmen der Verkehrsförderung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfaß		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Zweckausgaben					
240 S	Vergütung für den Ufergelderheber	900	—		000	
	Sächliche Zweckausgaben					
443 S	Beiträge	500	—		000	
460	Unterhaltung und Instandsetzung der Anlagen und Einrichtungen	3 000	—		600	
480	Übriger Zweckaufwand	600	—		600	
4	Einmalige Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
480	Vorarbeiten für den Hafen Rondsén — Boden- bohrungen, Vermessungen	30 000			600	Zu 4. 480: Anschluß an die Decan- schlagung 1941 von 35 000 RM
	Weggefallene Haushaltsstellen		35 000			
	Reinausgabe 840	35 000	35 000			
	Reineinnahme 840	5 000	—			
	Zuschußbedarf 840	30 000	35 000			
850	Gastwirtschaften					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Sächliche Zweckausgaben					
460	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. Instandhaltung der Heiz- und Beleuch- tungsanlagen	4 000	2 500		600	Schlachthofgaststätte, Gaststätte im Haus der Volksgemeinschaft, Gaststätte Rudnich, Klubhaus.
411 S	Abgaben und Lasten	300	2 000		900	
430 S	Versicherungen	100	50		900	
462	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten . . Weggefallene Haushaltsstellen	100	100		900	
			700			
	Reinausgabe 850	4 500	5 350			
	Reineinnahme 850	4 800	4 800			
	Überschuß 850	300	—			
	Zuschußbedarf 850	—	550			

9

A 5

S 0
Pers. Ausgaben

S 0
Sächl. Ausgaben

S 0
Schuldendienst

S 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Dem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Dorf- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
860	Stadtgut Böslershöhe					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
295	Don 7101					
	a) für Lieferung von Pferdefutter und sonsti- gen landwirtschaftlichen Erzeugnissen . . .	1 000	4 200		600	
	b) für Fuhrleistungen zur Schneebeseitigung . .	3 000	3 000		600	
296	Don 7102 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen . .	2 000	5 200		600	
297	Don 7103 desgl.	1 000	4 200		600	
298	Don 7104 desgl.	900	900		600	
299	Don 715					
	a) desgl.	500	500		600	
	b) für Fuhrleistungen	1 500	1 500		600	
294	Don 661 für Fuhrleistungen	3 500	3 500		600	
293	Don 520 für Unterhaltung der Schweinezucht	700	700		600	
	Mieten und Pachten					
310	Vergütung für Dienstwohnungen	445	150		000	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400	Erlös aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse an Fremde	24 000	20 000		600	
420	Entgelt für Fuhr- und Arbeitsleistungen . .	1 000	500		600	
460	Vermischte Einnahmen	50	100		600	
	Gesamteinnahme 860	39 595	44 450			
	ab Erstattungen	14 100	23 700			
	Reineinnahme 860	25 495	20 750			

3 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
860	Stadtgut Böslershöhe				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	150	150	000	
304	S Fernsprecher	300	100	000	
	Persönliche Zweckausgaben				
220	S Vergütung für den Verwalter einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	3 980	4 000	000	
230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfall- versicherungsbeiträgen	20 000	14 000	000	
261	S Aufbauzulage	2 570	350	000	
	Sächliche Zweckausgaben				
410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	4 200	500	600	
411	S Abgaben und Lasten	500	250	900	
412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Kraftstrom	750	1 000	600	
420	S Reisekosten, Fahrgelder	200	50	000	
421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	50	100	000	
430	S Versicherungen	300	204	900	
460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Maschinen	1 500	1 300	600	
461	Saatgetreide und Dünger	7 000	7 000	600	
462	Kraftfutter, Häcksel, Streu usw.	1 500	1 500	600	
463	Pferdebeschlagn, tierärztliche Behandlung der Pferde	400	500	600	
464	Wasserverbrauch	250	300	600	
470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrich- tung, einschl. Beleuchtungskörpern, Geräte und Werkzeuge	300	500	600	
480	Umsatzsteuer	360	—	940	
	Bildung von Vermögenswerten				
950	Anschaffung von Maschinen	2 500	4 000	600	
951	Anschaffung von Geräten	1 000	2 000	600	
	Weggefallene Haushaltsstellen		15 500		
	Gesamtausgabe 860	47 810	53 304		
	ab Erstattungen	14 100	23 700		
	Reinausgabe 860	33 710	29 604		
	Reineinnahme 860	25 495	20 750		
	Zuschußbedarf 860	8 215	8 854		

9

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem. u.
Schuld. Nachw.Entwähl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erfüllungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
861	Stadtforst					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Gebühren und Beiträge					
200	Anerkennungsgebühren und Sammelelaubnis- scheine	400	500		900	
	Mieten und Pachten					
305	Miete für die ehemaligen Forsthäuser Neuhof und Rudnick	750	270		900	
310	Vergütung für die Försterdienstwohnung und das Försterdienstland	530	570		000	
331	Pachten für Ländereien	500	1 000		900	
350	Jagd-pacht und Jagderlöse	210	20		900	
380	Rückersatz von Fernsprechgebühren von dem Pächter der Gaststätte Rudnick	50	50		900	
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
400	Erlös aus Holzverkauf	30 000	29 800		900	
460	Vermischte Einnahmen	20	400		900	
	Zuweisungen					
550	○ Reichszuschüsse für Gruben- und Faserholzwer- bung	400	800		900	
	Reineinnahme 861	32 860	33 410			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
Gliederungsziffer	Gruppenziffer		1942	1941	1940	
861		Stadtforst				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
	300	S Geschäftsbedürfnisse	150	150	000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	100	000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	300	100	000	
		Persönliche Zweckausgaben				
	200	S Gehälter der Beamten	3 640	—	000	
	220	S Vergütungen der Förster einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	—	5 800	000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	18 900	15 000	000	
	261	S Aufbauzulage	2 340	1 000	000	
		Sächliche Zweckausgaben				
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 500	2 500	600	
	411	S Abgaben und Lasten	2 000	1 300	900	
	420	S Fahrgelder, Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	—	100	000	
	430	S Versicherungen	100	50	900	
	441	S Fachausbildung, Waldarbeiterschulung	—	400	000	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	50	000	
	443	S Beitrag zum Reichsnährstand	100	100	000	
	460	Sachaufwand für die Forstwirtschaft (Pflanzen, Samen, Wegebau, Wildpflege, Schädlingsbekämpfung, Bodenverbesserung)	3 000	2 000	715	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	100	100	715	
	480	Umsatzsteuer	640	600	940	
	481	Aufwand bei Holzterminen	50	50	900	
		Bildung von Vermögenswerten				
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	200	000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen	200	200	715	
	952	Beschaffung von Fahrzeugen	100	100	715	
		Reinausgabe 861	34 470	29 900		
		Reineinnahme 861	32 860	33 410		
		Zuschußbedarf 861	1 610	—		
		Überschuß 861	—	3 510		

9

A 11

S II
Def. AusgabenS II
Sächl. AusgabS II
SchuldendienstS II
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem. u.
Schuld. Nachtr.Entw. d. d. d.
Steuereinn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
vergleichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Einnahme	1942	1941	1940	Verfügungsberechtigter	Einnahmen		
					1	2	
Sägewerk	862	Fortdauernde Einnahmen			100	100	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
		Reineinnahme 862			100	—	
Sägewerk	862	Abfluß:					
		86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen					
		860 Städtigt Börseshöhe			39 595	44 450	
		861 Stadtfors			32 860	33 410	
		862 Sägewerk			—	100	
		Gesamteinnahme 86			72 455	77 960	
		ab Erfassungen			14 100	23 700	
		Reineinnahme 86			58 355	54 260	
		Abfluß:					
		8 Wirtschaftliche Unternehmen					
81 Städte			293 190	289 600			
82 Straßenbahn			90 030	63 650			
84 Gas- und Umfahgsbetriebe			5 000	—			
85 Unternehmen der Verkehrsförderung			4 800	4 800			
86 Land- u. forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen			72 455	77 960			
Gesamteinnahme			465 475	436 010			
ab Erfassungen			14 100	23 700			
Reineinnahme			451 375	412 310			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
862	Sägewerk					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		950			
	Reinausgabe 862		950			
	Reineinnahme 862		100			
	Zuschußbedarf 862		850			
	Abschluß:					
	86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen					
	860 Stadtgut Böslershöhe	47 810	53 304			
	861 Stadtforst	34 470	29 900			
	862 Sägewerk	—	950			
	Gesamtausgabe 86	82 280	84 154			
	ab Erstattungen	<i>14 100</i>	<i>23 700</i>			
	Reinausgabe 86	68 180	60 454			
	Reineinnahme 86	58 355	54 260			
	Zuschußbedarf 86	9 825	6 194			
	Abschluß:					
	8 Wirtschaftliche Unternehmen					
	81 Stadtwerke	56 190	45 000			
	82 Straßenbahn	3 030	3 500			
	84 Hafen- und Umschlagsbetriebe	35 000	35 000			
	85 Unternehmen der Verkehrsförderung	4 500	5 350			
	86 Land- u. forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen	82 280	84 154			
	Gesamtausgabe 8	181 000	173 004			
	ab Erstattungen	<i>14 100</i>	<i>23 700</i>			
	Reinausgabe 8	166 900	149 304			
	Reineinnahme 8	451 375	412 310			
	Überschuß 8	284 475	263 006			

9

A 5

5 0
Def. Ausgaben5 0
Sächl. Ausgab5 0
Schuldendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

Einzelplan 9

Finanz- und Steuerverwaltung

90 Finanzverwaltung

- 900 Stadtkämmerei
- 901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

- 910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen
- 911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst
- 912 Allgemeine Rücklagen

92 Allgemeines Grundvermögen

- 920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens
- 921 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- 922 Bebaute Grundstücke
- 923 Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen
- 924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.

93 Sondervermögen

- 930 Unselbständige Stiftungen

94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

- 940 Stadtsteueramt
- 941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung

- 950 Beihilfen des Reichs und des Gaues

96 Umlagen der Gemeindeverbände

- 960 Umlagen der Gemeindeverbände

97 Abwicklung der Vorjahre

- 970 Abwicklung der Vorjahre

98 Verstärkungsmittel

- 980 Verstärkungsmittel

9

AG

5 II
Verf. Ausgaben

5 II
Söchl. Ausgaben

5 II
Schulden dienst

5 II
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Rezt. u.
Schuld. Nachtr.

Einw. d. d. d.
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schwart-
verzeichnis

Stellenplan zu Einzelplan 9

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
90 Finanzverwaltung										
900 Stadtkämmerei *)										*) Die Stelle des Stadtkämmerers wird vom Bürgermeister mitverwaltet
Beamte:	RBO									
Kämmereidirektor	A 2 d	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		1		1		
Stadtsinspektor	A 4 c 2	2		—		—		—		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		—		1		
Summe Beamte 900		5		3		2		3		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	2		1		1		2		
"	VIII	1		1		1		1		
Stenotypistin	VII	1		1		—		—		
"	VIII	1		1		2		1		
"	IX	—		—		—		1		
Kriegsaushilfsangest.	a. T.	—		—		2		—		
Summe Angestellte 900		5		4		6		5		
901 Kassenverwaltung u. Vollstreckungsdienst										
Beamte:	RBO									
Stadthauptkassendirektor	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		1		1		—		
Stadtsinspektor	A 4 c 1	1		—		—		1		
"	A 4 c 2	5		2		2		2		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	—		—		1		2		
Vollstreckungsoberssekretär	A 5 b	1		1		—		—		
Obervollziehungsbeamte	A 7 a	1		1		2		—		
Vollziehungsbeamte	A 8 a	4		2		—		2		
Summe Beamte 901		15		9		7		8		
Angestellte:	TOA									
Buchhalter	VI b	2		2		2		1		
Kassierer	VI b	2		2		2		1		
Buchhalter	VII	3		2		1		4		
Kassenangestellte	VII	3		3		1		—		
"	VIII	9		5		4		5		
"	IX	—		—		3		—		
Vollziehungsbeamter	VIII	—		—		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		—		1		1		
Kassenbote	X	1		1		1		—		
Kriegshilfsdienstverpfl.	a. T.	—		—		1		—		
Summe Angestellte 901		21		16		17		13		
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst u. Rücklagen, soweit nicht an anderer Stelle veranschlagt										
910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen										
Beamte:	RBO									
Stadtsinspektor	A 4 c 1	1		—		—		—		
"	A 4 c 2	1		—		—		1		
Stadtsekretär	A 7 a	2		—		—		—		
Summe Beamte 910		4		—		—		1		

Stellenplan

zu Einzelplan 9

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1942		Ist 30. 9. 1941		Soll 1. 4. 1941		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
Noch 91:										
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VII	1		1		—		1		
"	VIII	1		1		1		1		
"	IX	—		—		1		—		
Stenotypistin	IX	1		1		—		1		
Summe Angestellte 910		3		3		2		3		
92 Allgemeines Grundvermögen										
920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		1		1		1		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		—		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 920		4		1		1		1		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	1		1		—		—		
"	VII	1		1		1		1		
"	VIII	—		—		—		—		
"	X	—		—		1		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
Summe Angestellte 920		3		3		3		3		
922 Bebaute Grundstücke										
Arbeiter:	TOB									
Wächter	B	—	2	—	2	—	3	—		
Arbeiter	C	—	—	—	—	—	4	—		
"	a. T.	—	—	—	—	—	—	6		
Summe Arbeiter 922			2		2		7		6	
94 Steuern										
940 Stadtsteueramt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		1		1		
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		1		—		—		
"	A 4 c 2	2		2		2		2		
"	A 5 a	1		—		—		2		
Stadtobersekretär	A 7 a	2		1		1		3		
Stadtsekretär	A 8 a	2		1		—		—		
Stadtassistent	A 9	—		—		1		—		
"		—		—		—		—		
Summe Beamte 940		9		6		5		8		
Angestellte:	TOA									
Verw. Angestellte	VI b	2		1		—		—		
"	VII	1		1		1		2		
"	VIII	1		2		2		3		
Stenotypistin	VII	1		1		—		—		
"	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		2		
Kriegshilfsdienstverpfl.	a. T.	—		—		2		—		
Summe Angestellte 940		7		7		7		8		

R 5

5 0
Derf. Ausgaben

5 0
Sächl. Ausgaben

5 0
Schuldendienst

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Dem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt
Stellenpläne

Schwach-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glie- dungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
900		Stadtkämmerei					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	410	Erlös aus der Abgabe von Haushaltsplänen	50	30		900	
		Reineinnahme 900	50	30			
901		Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Mahn- und Vollstreckungsgebühren	3 500	3 500		900	
		Übertrag	3 500	3 500			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
900	Stadtkämmerei					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	16 220	10 300		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	12 460	12 900		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	500	2 700		000	
161	S Aufbauzulage	3 590	1 800		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 500	1 700		000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büroma- schinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	100		000	
302	S Amtsbücherei, Gesehbücher, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	400	600		000	
303	S Bekanntmachungskosten	50	50		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 000	1 000		000	
305	Druckkosten für den Haushaltsplan	6 500	9 500		900	
310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwal- tungsgrundstücks einschl. Heiz- u. Beleuchtungs- anlagen	500	1 050		600	
311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehegebühre .	350	300		900	
312	S Heizstoffe	1 100	1 050		000	
313	S Lichtverbrauch, Reinigung	900	900		000	
316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	190	340		000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	100	250		000	
322	S Umzugskosten	1 500	500		000	
	Reinausgabe 900	47 060	45 040			
	Reineinnahme 900	50	30			
	Zuschußbedarf 900	47 010	45 010			
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	36 090	26 600		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	3 700	1 350		000	
	Überttrag	39 790	27 950			

A 5

S 0
Pers. AusgabenS 0
Sächl. AusgabenS 0
SchuldendienstS 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
901	1	Übertrag	3 500	3 500			
	101	Verwaltungskostenentschädigung und Hebe- gebühren für Geschäftsführung und das Erhe- ben von Beiträgen von Industrie und Handels- kammer, Feuerzietät, DAF, RDB, Jagd- genossenschaften usw.	100	50		900	
	275	Don 7101 für Erhebung der Straßenreini- gungsgebühren	1 800	—		900	Zu 275-277: 3% vom Soll- aufkommen
	276	Don 7102 desgl. für Müllabfuhrgebühren .	1 740	1 800		900	
	277	Don 7103 desgl. für Kanalgebühren . . .	2 700	2 850		900	
		Zuweisungen					
	500	○ Verwaltungskostenentschädigung und Hebe- gebühren von Gebietskörperschaften	100	50		900	
		Gesamteinnahme 901	9 940	8 250			
		ab Erstattungen	6 240	4 650			
		Reineinnahme 901	3 700	3 600			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle		Ausgabe	Anfaß	Anfaß	Rechnung	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
901	2	Übertrag	39 790	27 950			
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	44 500	47 500		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	6 000	5 700		000	
	161	S Aufbauzulage	10 300	7 100		000	
		S ächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 850	2 100		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	450	200		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	300	280		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	400	200		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	900	900		000	
	305	Fehlgelder	500	350		900	
	306	Entschädigung an Vollziehungsbeamte	1 800	2 100		000	
	307	Gebühren für Rechnungs- u. Kassenprüfungen	400	400		900	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Ver- waltungsgrundstücks einschl. Heiz- und Be- leuchtungsanlagen	1 000	700		600	
	311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehegebühre	275	150		900	
	312	S Heizstoffe	700	700		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	600	600		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - (Fahnen, Ausschmückungen usw.)	140	240		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	250	400		000	
	321	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder der Vollziehungsbeamten	100	50		000	
	322	S Umzugskosten	2 000	1 000		000	
	330	S Versicherungen	50	50		900	
		Gesamtausgabe 901	112 305	98 670			
		ab Erstattungen	6 240	4 650			
		Reinausgabe 901	106 065	94 020			
		Reineinnahme 901	3 700	3 600			
		Zuschußbedarf 901	102 365	90 420			

A 5

S II
Def. AusgabenS II
Sächl. AusgabenS II
Schulden dienstS II
RücklagenWirtschafts-
pläneDem. u.
Schuld. Nachw.Entm. d. d. d.
Steuer-Einn.Gesamt-
StellungspläneStichtags-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung

90 Finanzverwaltung

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
		Abchluß:					
		90 Finanzverwaltung					
		900 Stadtkämmerei	50	30			
		901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	9 940	8 250			
		Gesamteinnahme 90	9 990	8 280			
		ab Erstattungen	6 240	4 650			
		Reineinnahme 90	3 750	3 630			
910		Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen					
		Keine Einnahmen					

9 Finanz- und Steuerverwaltung

90 Finanzverwaltung

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushalts- stelle Bildeste- zungs- ziffer	Grup- pen- ziffer	Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
			1942	1941	1940		
		Abschluß:					
		90 Finanzverwaltung					
		900 Stadtkämmerei	47 060	45 040			
		901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	112 305	98 670			
		Gesamtausgabe 90	159 365	143 710			
		ab Erstattungen	6 240	4 650			
		Reinausgabe 90	153 125	139 060			
		Reineinnahme 90	3 750	3 630			
		Zuschußbedarf 90	149 375	135 430			
910		Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	—	1 500		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträge	6 690	9 000		000	
	161	S Aufbauzulage	920	1 000		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	500	600		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromas- chinen u. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	80	100		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung	50	50		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	50		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	200	250		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	—	200		000	
		Reinausgabe 910	8 490	12 750			
		Reineinnahme 910	—	—			
		Zuschußbedarf 910	8 490	12 750			

A H
 S N
 Def. Ausgaben
 S N
 Sächl. Ausgaben
 S N
 Schuldendienst
 S N
 Rücklagen
 Wirtschaft-
 pläne
 Verm.- u.
 Schuld. Nachw.
 Entwickl. der
 Steuer-Einn.
 Gesamt-
 Stellenpläne
 Stichwort-
 verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushalts- stelle		Einnahme	Anfah	Anfah	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
911		Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zinsen					
600		Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	400	400		900	
601		Zinsen aus Darlehnsforderungen	500	—		900	
602		Zinsen aus dem Kassenbestand der Stadt- hauptkasse	10 500	9 200		900	
603		Zinsen aus sonstigem allgemeinem Kapital- vermögen	850	200		900	
604		Erträge aus Beteiligungen (reine Kapital- anlagen)	—	—		900	
		Darlehnsrückfluß					
700		Tilgungen, Rückzahlungen	—	—		900	
		Reineinnahme 911	12 250	9 800			
912		Allgemeine Rücklagen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zinsen aus Rücklagen					
600		Aus der Betriebsmittelrücklage	9 926	11 250		900	
601		Aus der allgemeinen Ausgleichsrücklage . .	5 875	—		900	
602		Aus der allgemeinen Rücklage für Ruhege- halt und Hinterbliebenenversorgung	1 175	—		900	
		Reineinnahme 912	16 976	11 250			

9 Finanz- und Steuerverwaltung

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Anzahl		Rechnung	Deerfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
911		Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Abfindungen aus Anlaß von Eingemeindungen	—	—		900	
	480	Geldbeschaffungskosten, Bankunkosten . . .	250	62		900	
		Schuldendienst					
	600	S Verzinsung der nicht aufteilbaren äußeren Schulden	32 440	1 000		900	
	650	S Tilgung der nicht aufteilbaren äußeren Schulden	11 640	—		900	
	601	Verzinsung von Kassenkrediten	—	—		900	
	602	Zinsen an das allgemeine Kapitalvermögen .	850	250		900	
		Bildung von Kapitalvermögen					
	900	Beteiligungen (reine Kapitalanlagen ohne Be- zweckung der Einflußnahme auf Betriebsfüh- rung u. ä.)	—	500		900	
		Reinausgabe 911	45 180	1 812			
		Reineinnahme 911	12 250	9 800			
		Zuschußbedarf 911	32 930	—			
		Überschuß 911	—	7 988			
912		Allgemeine Rücklagen					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuführung an Rücklagen					
	800	S Zuführung an die Betriebsmittelrücklage . .	—	20 000		900	
	850	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	9 926	11 250		900	
	801	S Zuführung an die allgemeine Ausgleichsrück- lage	—	250 000		900	
	851	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	5 875	—		900	
	802	S Zuführung an die allgemeine Rücklage für Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung (Sammelerücklage)	48 000	50 000		900	
	852	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	1 175	—		900	
	803	S Zuführung an die Schuldentilgungsrücklage .	—	—		900	
	853	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	
		Reinausgabe 912	64 976	331 250			
		Reineinnahme 912	16 976	11 250			
		Zuschußbedarf 912	48 000	320 000			

Zu 802:
20 % des Gesamtbetra-
ges der gekürzten Grund-
gehälter und des ge-
kürzten Wohnungsgeld-
zuschusses

5 11
Desf. Ausgaben
5 11
Sächl. Ausgab
5 11
Schuldendienst
5 11
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Dem. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Stichwort-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
	Abschluß:					
	91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen					
	910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen . . .	—	—			
	911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	12 250	9 800			
	912 Allgemeine Rücklagen	16 976	11 250			
	Reineinnahme 91	29 226	21 050			
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Zinsen					
600	Aus der Grunderwerbsteuerücklage	1 960	—			900
	Reineinnahme 920	1 960	—			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushalts- stelle Gliederungs- ziffer	Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
	Abschluß:				
	91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen				
	910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen . . .	8 490	12 750		
	911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	45 180	1 812		
	912 Allgemeine Rücklagen	64 976	331 250		
	Reinausgabe 91	118 646	345 812		
	Reineinnahme 91	29 226	21 050		
	Zuschußbedarf 91	89 420	324 762		
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens				
2	Fortdauernde Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				
100	S Gehälter der Beamten	4 930	4 900	000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	10 730	9 600	000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	—	—	000	
161	S Aufbauzulage	2 040	1 700	000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
300	S Geschäftsbedürfnisse	500	600	000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen u. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	70	100	000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzbücher, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	50	50	000	
303	S Bekanntmachungskosten	100	50	000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	350	400	000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	200	000	
321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	50	000	
	Zuführung an Rücklagen				
800	S Grunderwerbsteuerücklage	—	100 000	900	
850	S desgl. Zinsen und sonstige Erträge	1 960	—	900	
	Reinausgabe 920	20 880	117 650		
	Reineinnahme 920	1 960	—		
	Zuschußbedarf 920	18 920	117 650		

RS

§ 11
Def. Ausgaben

§ 11
Sächl. Ausgaben

§ 11
Schuldendienst

§ 11
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verw. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
921		Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten	11 400	14 400		900	
	350	Jagdpachten und Pachtanteil an den gemein- schaftlichen Jagdbezirken	50	10		900	
	351	Einkünfte aus grundstücksgleichen Rechten (Fischerei, Fährgerechtigkeit)	50	10		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Altstoffen . . .	30	30		900	
	460	Aus der Eisnutzung	10	10		900	
	461	Sonstige Einnahmen	10	10		900	
		Reineinnahme 921	11 550	14 470			
922		Bebaute Grundstücke					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	315	Mieten aus Grundstücken	92 400	66 000		900	
	316	Quartiergelder und Vergütungen nach dem Reichsleistungsgesetz	50	50		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Altstoffen . . .	10	10		900	
	460	Sonstige Einnahmen	20	20		900	
		Reineinnahme 922	92 480	66 080			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung	Erläuterungen
Gliederungsnummer	Gruppennummer		1942	1941	1940	
921		Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Sächliche Zweckausgaben				
	411	S Steuern und Abgaben	2 200	2 200	900	
	430	S Versicherungen	50	50	900	
	460	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten	50	50	900	
	461	Pachten für Ländereien	1 650	100	900	
	480	Grundrenten, Anerkennungsgebühren	150	50	900	
		Zuweisungen				
	550	Beiträge zu Entwässerungsgenossenschaften	4 350	500	900	
		Schuldendienst				
	600	S Verzinsung der äußeren Schulden	65	—	900	
		Reinausgabe 921	8 515	2 950		
		Reineinnahme 921	11 550	14 470		
		Überschuß 921	3 035	11 520		
922		Bebaute Grundstücke				
	2	Fortdauernde Ausgaben				
		Persönliche Zweckausgaben				
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	5 700	11 500	000	
	261	S Aufbauzulage	1 800	1 200	000	
		Sächliche Zweckausgaben				
	411	S Steuern, Gebühren, Beiträge, Wassergeld	25 000	24 000	900	
	414	Miete für das Gedst. Kulmerstr. 102/104	2 500	—	900	
	430	S Versicherungen	3 200	2 085	900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Grundstücke	20 000	31 000	600	
	461	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten	600	600	900	
		Schuldendienst				
	600	S Verzinsung der äußeren Schulden	32 320	—	900	
	650	S Tilgung der äußeren Schulden	14 230	—	900	
		Bildung von Vermögenswerten				
	950	Beschaffung von Luftschutzausrüstungen	1 000	500	000	
		Übertrag	106 350	70 885		

A 5

S N
Def. AusgabenS N
Sächl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerm.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Defi- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
923		Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten aus kleingärtnerisch genutzten Flächen	320	314		900	
	350	Pachten und sonstige Einnahmen aus Klein- siedlungen	15 000	11 100		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	10		900	
		Reineinnahme 923	15 330	11 424			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
922	2	Übertrag	106 350	70 885			
	4	Einmalige Ausgaben					
		Anteilsbeträge an den a. o. Haushalt					
	497	Für den Ausbau des Klubhauses Marienwer- derstraße	10 000	—		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
	920	Ankauf des Löffelbein'schen Grundstücks, Ma- rienwerderstraße 21/23	155 000	—		900	Zu 920: Einsatz für öffentliche Zwecke insbesondere Hj. Heime
	921	Ankauf des Haftanstaltgrundstücks zwischen Börger- und Mühlenstraße	68 000	—		900	Zu 921: Umgestaltung des Stadt- bildes; vorerst zur Auf- stellung der Behörden- baracken
	922	Ankauf anderer Grundstücke	30 000	—		900	Zu 922: Industrieplanung usw.
		Weggefallene Haushaltsstellen		274 550			
		Reinausgabe 922	369 350	345 435			
		Reineinnahme 922	92 480	66 080			
		Zuschußbedarf 922	276 870	279 355			
923		Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Bewirtschaftungskosten für die Kleinsiedlungen	600	600		900	
	461	Bauliche Unterhaltung der Kleinsiedlungen .	400	1 000		600	
	430 S	Versicherungen	150	100		900	
		Schuldendienst					
	600 S	Verzinsung der äußeren Schulden	10 670	—		900	
		Reinausgabe 923	11 820	1 700			
		Reineinnahme 923	15 330	11 424			
		Überschuß 923	3 510	9 724			

A 5
 S II
 Def. Ausgaben
 S II
 Sachl. Ausgab
 S II
 Schuldendienst
 S II
 Rücklagen
 Wirtschafts-
 Pläne
 Deem.- u.
 Schuld. Nachw.
 Entw. der
 Steuer-Einn.
 Gesamt-
 Stellenpläne
 Stichwort-
 verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen 93 Sondervermögen

Haushalts- stelle	Ein- nahme	Anfang		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
924	Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.					
	keine Einnahmen					
	Abschluß:					
	92 Allgemeines Grundvermögen					
	920 Verwaltung des allgemeinen Grundver- mögens	1 960	—			
	921 Unbebaute Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte	11 550	14 470			
	922 Bebaute Grundstücke	92 480	66 080			
	923 Kleinsiedlungen u. kleingärtnerisch genutzte Flächen	15 330	11 424			
	924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungs- gesellschaften usw.	—	—			
	Reineinnahme 92	121 320	91 974			
930	Unselbständige Stiftungen					
1	Fortdauernde Einnahmen					
	Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
450	Stiftungserträge	410	438		900	
	Reineinnahme 930	410	438			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen 93 Sondervermögen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfang		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
924	Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.					
4	Einmalige Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		25 500			
	Reinausgabe 924	—	25 500			
	Reineinnahme 924	—	—			
	Zuschußbedarf 924	—	25 500			
	 Abschluß:					
	92 Allgemeines Grundvermögen					
	920 Verwaltung des Allgemeinen Grundver- mögens	20 880	117 650			
	921 Unbebaute Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte	8 515	2 950			
	922 Bebaute Grundstücke	369 350	345 435			
	923 Kleinsiedlungen u. Kleingärtnerisch genutzte Flächen	11 820	1 700			
	924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungs- gesellschaften usw.	—	25 500			
	Reinausgabe 92	410 565	493 235			
	Reineinnahme 92	121 320	91 974			
	Zuschußbedarf 92	289 245	401 261			
930	Unselbständige Stiftungen					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Zuweisungen					
550	Unterstützungen	—	—		900	
	Bildung von Kapitalvermögen					
970	Einlage auf Sparbuch	410	438		900	
	Reinausgabe 930	410	438			
	Reineinnahme 930	410	438			
	gleicht sich aus	—	—			

R 5

5 N
Persf. Ausgaben5 N
Sächl. Ausgaben5 N
Schuldendienst5 N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerm.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz 1942	Ansatz 1941	Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer						
940		Stadtsteueramt					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	100	Verwaltungsgebühren	50	50		940	
		Reineinnahme 940	50	50			
941		Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Steuerüberweisungen, Ersatzbeträge					
	030	○ Finanzzuweisungen	—	—		900	
	031	○ Kraftfahrzeugsteuer	—	—		940	
	032	○ Steuererleichterungsschädigungen im Rahmen der Oststeuerhilfe	1416 000	2458 000		940	
		Realsteuern					
	035	Grundsteuer	5 500	6 000		940	
	036	Grundstückssteuer	306 000	320 000		940	
	037	Gewerbesteuer einschl. Zweigstellensteuer . .	590 000	910 000		940	
	038	Lohnsummensteuer	150 000	145 000		940	
		Übertrag	2467 500	3839 000			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
940	Stadtsteueramt					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Persönliche Verwaltungsausgaben					
100	S Gehälter der Beamten	24 850	19 300		000	
101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- versicherungsbeiträgen	24 670	16 400		000	
160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsent- schädigungen	3 000	3 600		000	
161	S Aufbauzulage	5 510	3 100		000	
	Sächliche Verwaltungsausgaben					
300	S Geschäftsbedürfnisse	1 800	1 550		000	
301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern, Unter- haltung und Instandsetzung	200	150		000	
302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeit- schriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	350	330		000	
303	S Bekanntmachungskosten	800	400		000	
304	S Fernsprecher, Postgebühren	900	1 000		000	
320	S Reisekosten, Fahrgelder	300	300		000	
321	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	100	50		000	
322	S Umzugskosten	1 500	1 750		000	
	Reinausgabe 940	63 980	47 930			
	Reineinnahme 940	50	50			
	Zuschußbedarf 940	63 930	47 880			
941	Steuern und steuerähnliche Ausgaben					
2	Fortdauernde Ausgaben					
	Ausgaben allgemeiner Art					
070	O Gewerbesteuerausgleichszuschüsse an fremde Wohngemeinden	1 000	1 000		940	
	Sächliche Zweckausgaben					
480	S Hundesteuermarken, Eintrittskarten	200	300		940	
481	S Bürger-, Vergnügungs- und Getränkesteuer- kontrolle	200	250		940	
	Reinausgabe 941	1 400	1 550			
	Reineinnahme 941	3 104 000	4 525 000			
	Überschuß 941	3 102 600	4 523 450			

A 5

S N
Pers. AusgabenS N
Sachl. AusgabenS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
pläneDeem.- u.
Schuld. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneSichwert-
verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen
95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941			
941 1	Übertrag	2 467 500	3 839 000			
	Vermögensverkehrssteuern					
040	Zuschlag zur Grunderwerbssteuer	22 000	32 500			940
041	Wertzuwachssteuer	6 000	—			940
042	Schankerlaubnissteuer	20 000	40 000			940
	Verbrauchssteuern					
045	Gemeindegetränkesteuern	75 000	140 000			940
	Sonstige Gemeindesteuern					
050	Bürgersteuer	450 000	414 000			940
051	Dernügnungssteuer	36 000	33 000			940
052	Hundesteuer	18 000	18 000			940
	Steuerähnliche Einnahmen					
060	Säumniszuschläge, Stundungszinsen	4 000	3 000			940
070	○ Gewerbesteuerausgleichszuschüsse von fremden Betriebsgemeinden	5 000	5 000			940
085	Verwaltungskostenzuschüsse von Reichsbetrieben	—	—			940
160	Steuerstrafen	500	500			940
	Reineinnahme 941	3 104 000	4 525 000			
	Abschluß:					
	94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
	940 Stadtsteueramt	50	50			
	941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen . .	3 104 000	4 525 000			
	Reineinnahme 94	3 104 050	4 525 050			
950	Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung					
1	Fortdauernde Einnahmen					
085	○ Reichsbeihilfen zur Deckung des Finanzbedarfs	2 086 896	2 086 896			900
	Reineinnahme 950	2 086 896	2 086 896			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen
95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung

Haushalts- stelle		Ausgabe	Anfaß	Anfaß	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Glieder- ungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
Abschluß:							
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen							
	940	Stadtsteueramt	63 980	47 930			
	941	Steuern und steuerähnliche Ausgaben . .	1 400	1 550			
		Reinausgabe 94	65 380	49 480			
		Reineinnahme 94	3 104 050	4 525 050			
		Überschuß 94	3 038 670	4 475 570			
Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung							
keine Ausgaben							

950

A 5
S II Verf. Ausgaben
S II Sächl. Ausgaben
S II Schuldendienst
S II Rücklagen
Wirtschafts- Pläne
Deem.- u. Schuld. Nachw.
Entw. der Steuer-Einn.
Gesamt- Stellenpläne
Stichwort- verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung

96 Umlagen an Gemeindeverbände 97 Abwicklung der Vorjahre 98 Verstärkungsmittel

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfö- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
960	Umlagen an Gemeindeverbände					
	Keine Einnahmen					
970	Abwicklung der Vorjahre					
1	Fortdauernde Einnahmen					
095	Überschüsse aus Vorjahren	26 992	—			900
	Reineinnahme 970	26 992	—			
980	Verstärkungsmittel					
	Keine Einnahmen					
	Abschluß:					
	9 Finanz- und Steuerverwaltung					
	90 Finanzverwaltung	9 990	8 280			
	91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht auf- teilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen	29 226	21 050			
	92 Allgemeines Grundvermögen	121 320	91 974			
	93 Sondervermögen	410	438			
	94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen . .	3 104 050	4 525 050			
	95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	2 086 896	2 086 896			
	96 Umlagen der Gemeindeverbände	—	—			
	97 Abwicklung der Vorjahre (Überschuß, Fehl- betrag)	26 992	—			
	98 Verstärkungsmittel	—	—			
	Gesamteinnahme 9	5 378 884	6 733 688			
	ab Erstattungen	6 240	4 650			
	Reineinnahme 9	5 372 644	6 729 038			

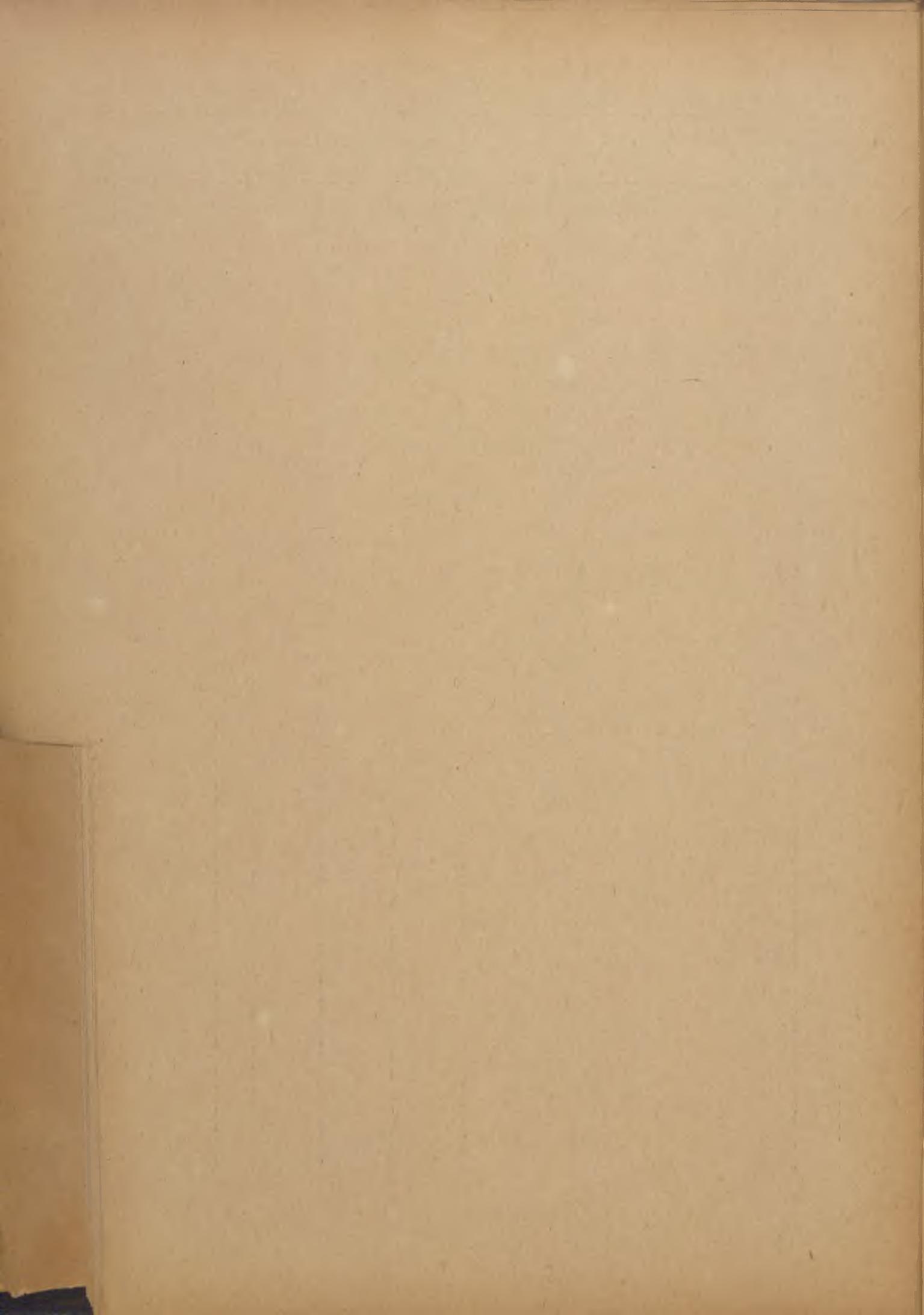
9 Finanz- und Steuerverwaltung

96 Umlagen an Gemeindeverbände 97 Abwicklung der Vorjahre 98 Verstärkungsmittel

Haushalts- stelle		Ausgabe	Anfaß		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
960		Umlagen an Gemeindeverbände					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
	030	○ Gauumlage	—	—		900	
	031	○ Kriegsbeitrag	—	—		900	
		keine Ausgaben	—	—			
970		Abwicklung der Vorjahre					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
	095	Fehlbeträge aus Vorjahren	—	—		900	
		keine Ausgaben 970	—	—			
		Reineinnahme 970	26 992	—			
		Überschuß 970	26 992	—			
980		Verstärkungsmittel					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
	099	Zur Abwendung überplanmäßiger Ausgaben	16 000	11 600		900	
		Reinausgabe 980	16 000	11 600			
		Reineinnahme 980	—	—			
		Zuschußbedarf 980	16 000	11 600			
		Abschluß:					
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
		90 Finanzverwaltung	159 365	143 710			
		91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht auf- teilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen	118 646	345 812			
		92 Allgemeines Grundvermögen	410 565	493 235			
		93 Sondervermögen	410	438			
		94 Steuern und steuerähnliche Ausgaben . .	65 380	49 480			
		95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	—	—			
		96 Umlagen an Gemeindeverbände	—	—			
		97 Abwicklung der Vorjahre (Überschuß, Fehl- betrag)	—	—			
		98 Verstärkungsmittel	16 000	11 600			
		Gesamtausgabe 9	770 366	1 044 275			
		ab Erstattungen	6 240	4 650			
		Reinausgabe 9	764 126	1 039 625			
		Reineinnahme 9	5 372 644	6 729 038			
		Überschuß 9	4 608 518	5 689 413			

A 5

5 N
Def. Ausgaben5 11
Sächl. Ausgaben5 N
Schuldendienst5 N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis



Außerordentlicher Haushaltsplan

- 0 Allgemeine Verwaltung
 - 000 Hauptamt
 - 026 Ernährungs- und Wirtschaftsamt
- 1 Polizei
 - 130 Feuerlöschwesen
- 2 Schulwesen
 - 24 Berufsschulen
- 3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
 - 321 Theater und Musikpflege
 - 341 Haus der Volksgemeinschaft
 - 342 Gäste- und Kameradschaftshaus
- 4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
 - 470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe
- 5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
 - 520 Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik
- 7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
 - 7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung
 - 7103 Stadtentwässerung
 - 711 Schlacht- und Viehhof
- 9 Finanz- und Steuerverwaltung
 - 922 Bebaute Grundstücke

AS

5 0
Derf. Ausgaben

5 0
Söchl. Ausgaben

5 0
Schuldenblatt

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem. u.
Schuld. Nachw.

Estimbl. der
Steuere-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichtages-
verzeichnis

Außerordentlicher Haushaltsplan
0 Allgemeine Verwaltung 1 Polizei

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliebe- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
		0 Allgemeine Verwaltung					
000		Hauptamt					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			1 500				
		Einnahme 000 und 00		—	1 500		
026		Ernährungs- u. Wirtschaftsamt					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Beschaffung eines Großkernvernichters:					
		Beihilfe des Reichs					
		2 000	—			900	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			2 750				
		Einnahme 026 und 02		2 000	2 750		
		1 Polizei					
130		Feuerlöschwesen					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahr- zeuges einschl. Einachsanhängers und trag- barer Kraftspitze:					
	550	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer					
		10 750	—			900	
	497	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .					
		5 250	—			900	
		Beschaffung eines schweren Schlauchkraftwa- gens und feuertechnische Ausrüstung:					
	551	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer					
		12 600	—			900	
	498	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .					
		6 900	—			900	
		Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahr- zeuges sowie von Bekleidung u. Ausrüstung für die HJ.-Feuerwehr:					
	552	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer					
		14 810	—			900	
	553	Beihilfe des Reichs					
		4 750	—			900	
		Neuerstellung der Feuermeldeanlage:					
	554	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer					
		71 000	—			900	
	499	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .					
		41 000	—			900	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			21 800				
		Einnahme 130 und 13		167 060	21 800		

Zu 553:
Der Betrag von
4.750 RM ist beim
a. o. Haushaltsplan
1940 überflüssig ge-
worden und hier neu
beantragt.

Außerordentlicher Haushaltsplan
0 Allgemeine Verwaltung 1 Polizei

Haushalts- stelle		Ausgabe	Anfaß		Rechnung 1940	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
		0 Allgemeine Verwaltung					
		Hauptamt					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			1 500				
		Ausgabe 000 und 00					
		—	1 500				
		Ernährungs- u. Wirtschaftsamt					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
	950	Beschaffung eines Großkannoenrichters . . .					
		2 000	—				
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			2 750				
		Ausgabe 026 und 02					
		2 000	2 750				
		1 Polizei					
		Feuerlöschwesen					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahr- zeuges einschl. Einachsanhängers und trag- barer Kraftspeiße					
		16 000	—			130	
	951	Beschaffung eines schweren Schlauchkraftwa- gens und feuertechnischer Ausrüstung . . .					
		19 500	—			130	
	952	Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahr- zeuges sowie von Bekleidung und Ausrüstung für die HJ.-Feuerwehr					
		19 560	—			130	
	953	Neuherstellung der Feuermeldeanlage . . .					
		112 000	—			130	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .					
			21 800				
		Ausgabe 130 und 13					
		167 060	21 800				

5 11
Verf. Ausgaben

5 11
Sächl. Ausgaben

5 11
Schuldendienst

5 11
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verm.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

Außerordentlicher Haushaltsplan
2 Schulwesen 3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansatz		Rechnung 1940	Deckungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941			
		2 Schulwesen					
24		Berufsschulen					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstat- tungsgegenständen sowie von Lehrmitteln für die kaufmännischen Lehranstalten:					
	550	Beihilfe des Reichs	48 000	—		900	
	497	Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts . .	20 000	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		78 000			
		Einnahme 24	68 000	78 000			
		3 Kultur- und Gemeinschaftspflege					
321		Theater und Musikpflege					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weiterer Aufbau der Chor- und Orchester- vereinigung:					
	550	Beihilfe aus Reichsmitteln zur Pflege und Förderung des Deutschtums	2 500	—		900	
	497	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .	4 550	—		900	
		Wiederaufbau der Laienbühne Graudenz:					
	551	Beihilfe aus Reichsmitteln zur Pflege und Förderung des Deutschtums	4 000	—		900	
	498	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .	1 455	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		680 000			
		Einnahme 320 und 32	12 505	680 000			
341		Haus der Volksgemeinschaft					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		27 000			
		Einnahme 341	—	27 000			
342		Gäste- und Kameradschaftshaus					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		221 000			
		Einnahme 342	—	221 000			

3u 497:
Don 242. 4. 497
10.000 RM,
von 250. 4. 497
10.000 RM.

Außerordentlicher Haushaltsplan
 2 Schulwesen 3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushalts- stelle	Ausgabe	Ansat		Rechnung	Erläuterungen
		1942	1941	1940	
	2 Schulwesen				
24	Berufsschulen				
6	Außerordentliche Ausgaben				
	Bildung von Vermögenswerten				
950	Beschaffung von Einrichtungs- u. Ausüstungs- gegenständen sowie von Lehrmitteln für die Kaufmännischen Lehranstalten	68 000	—		200
	Weggefallene Haushaltsstellen		78 000		
	Ausgabe 24	68 000	78 000		
	3 Kultur- und Gemeinschaftspflege				
321	Theater und Musikpflege				
6	Außerordentliche Ausgaben				
	Zuweisungen				
550	Weiterer Aufbau der Chor- u. Orchesterver- einigung	7 050	—		300
551	Wiederaufbau der Laienbühne Graudenz	5 455	—		300
	Weggefallene Haushaltsstellen		680 000		
	Ausgabe 320 und 32	12 505	680 000		
341	Haus der Volksgemeinschaft				
6	Außerordentliche Ausgaben				
	Weggefallene Haushaltsstellen		27 000		
	Ausgabe 341	—	27 000		
342	Gäste- und Kameradschaftshaus				
6	Außerordentliche Ausgaben				
	Weggefallene Haushaltsstellen		221 000		
	Ausgabe 342	—	221 000		

§ 11
Def. Ausgaben

§ 11
Sächl. Ausgaben

§ 11
Schuldendienst

§ 11
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Kenn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe 5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle		Einnahme	Ansch.		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
470		Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Neuerrichtung von Kindergärten, Teilmaß- nahme 1942: Beihilfe aus Deutschtumsmitteln	100 000	—		900	
		Einnahme 470 und 47	100 000	—			
		5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung					
520		Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Krankenhausneubau, Entwurfskosten: Reichsbeihilfe	16 865	—		900	
		Einnahme 520	16 865	—			
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7102		Müllbeseitigung und Müllverwertung					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Neuananschaffung von motorisierten Müllwagen: Reichsbeihilfe	49 000	—		900	
		Einnahme 7102	49 000	—			

Zu 550:
In 1940 bereits ver-
einnahmt, jedoch nicht
ausgegeben. Wegen
Erlöschens des Aus-
gabenanschlages neu ver-
anschlagt.

Außerordentlicher Haushaltsplan

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe 5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle	Ausgabe	Anfah		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
470	Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe					
6	Außerordentliche Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
940	Neuerichtung von Kindergärten, Teilmaß- nahme 1942	100 000	—		600	Zu 940: Geplant Neuerichtung von 10 Kindergärten mit einem Kostenauf- wand v. 297.000 RM.
	Ausgabe 470 und 47	100 000	—			
5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung						
520	Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik					
6	Außerordentliche Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
940	Krankenhausneubau, Entwurfskosten . . .	16 865	—		900	Zu 940: Anschlußveranschlagung an 1940. Gesamtanschlagsumme 44.000 RM. Davon 1940 27.535 RM. 1942 16.865 RM.
	Ausgabe 520	16 865	—			
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung					
6	Außerordentliche Ausgaben					
	Bildung von Vermögenswerten					
950	Neuananschaffung von motorisierten Müllwagen	49 000	—		600	Zu 950: War bereits in 1940 veranschlagt. Neuer- anschlagt in 1942, da bis 30. 4. 1942 nicht ausgegeben und Anfah 1940 darum erloschen.
	Ausgabe 7102	49 000	—			

5 11
Verf. Ausgaben

5 11
Süchl. Ausgaben

5 11
Schuldendienst

5 11
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

Außerordentlicher Haushaltsplan
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung **9 Finanz- und Steuerverwaltung**

Haushalts- stelle	Einnahme	Ansatz		Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
		1942	1941	1940		
7103	Stadtentwässerung					
5	Außerordentliche Einnahmen					
	Entnahme aus Rücklagen					
650	Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmerstraße u. Bahnhofstr. - Kanalisation nebst Folgearbeiten (Straßenbauarbeiten) Bauabschnitt 1942: Reichsdarlehen	150 000	85 000		900	Zu 650: Gesamtdarlehen 250.000 RM davon verwendet 1941 für Gen. v. Bahhstr. 15.000 für Kulmerstr. und Bahnhofstr. 85.000 1942 für Kulmer- und Bahnhoffstr. 150.000 250.000
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		35 000			
	Einnahme 7103	150 000	120 000			
711	Schlacht- und Viehhof					
5	Außerordentliche Einnahmen					
	Weggefallene Haushaltsstellen . . .		6 800			
	Einnahme 711	—	6 800			
	9 Finanz- und Steuerverwaltung					
922	Bebaute Grundstücke					
5	Außerordentliche Einnahmen					
550	Umbau des Klubhauses Marienwerderstraße: Beihilfe aus Reichsmitteln zur Pflege und Förderung des Deutschtums	26 000	—		900	
497	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts . .	10 000	—		900	
	Umbau des ehemaligen Vereinshauses Kul- merstraße 102-104:					
551	Beihilfe aus Reichsmitteln zur Pflege und Förderung des Deutschtums	15 000	—		900	
	Einnahme 922 und 92	51 000	—			

Außerordentlicher Haushaltsplan
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung 9 Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts- stelle		Ausgabe	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Verfü- gungs- berech- tigt	Erläuterungen
Gliede- rungs- ziffer	Grup- pen- ziffer		1942	1941	1940		
7103		Stadtentwässerung					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmerstraße und Bahnhofstraße - Kanalisation nebst Folge- arbeiten (Straßenbauarbeiten) - Bauabschnitt 1942	150 000	85 000		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		35 000			
		Ausgabe 7103	150 000	120 000			
711		Schlacht- und Viehhof					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		6 800			
		Ausgabe 711	—	6 800			
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
922		Bebaute Grundstücke					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Umbau des Klubhauses Marienwerderstraße	36 000	—		600	
	941	Umbau des ehemaligen Vereinshauses Kul- merstraße 102-104	15 000	—		900	
		Ausgabe 922 und 92	51 000	—			

5 II
Verf. Ausgaben

5 II
Süchl. Ausgab

5 II
Schuldendienst

5 II
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

1. Der Sammelnachweis gilt als vorläufige Buchungsstelle (§ 40 GemHVO). Die auf ihn gebuchten Ausgaben sind monatlich vor dem Monatsabluß auf die Haushaltsstellen zu übernehmen. Die Verteilung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand für die Haushaltsstelle.

2. Buchungsstelle für die Buchungen im Sammelnachweis ist die Gruppensziffer, ihr wird ein S vorangestellt (Sammelnachweisstelle). Für die Überbuchungen in den Haushalt ergeben sich die betroffenen Haushaltsstellen durch Zusammenfügung der Gliederungs- und der Gruppensziffer.

3. Die in den Spalten mit den ungeraden Ziffern von 3 bis 21 nachgewiesenen Ausgaben sind innerhalb der Einzelziffer gegenseitig deckungsfähig. Darüber hinaus sind gegenseitig deckungsfähig die Ausgaben

- a) in den Spalten 3, 5 und 19,
- b) in den Spalten 7 und 9;

ferner sind die Ausgaben in den Spalten 3 und 5 zu Gunsten der Ausgaben in den ungeradebezahlten Spalten von 7 bis 21 deckungsverpflichtet.

S N
Def. Ausgaben
S II
Sächl. Ausgaben
S N
Schuldendienst
S N
Rücklagen
Wirtschafts-
Pläne
Dem. u.
Schuld. Nachw.
Entw. der
Steuer-Einn.
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwert-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung Gruppenziffer:	Gehälter der planmäßigen Beamten				Ruhestands- und Versorgung der plan-	
		Ansat 1942		Ansat 1941		Ansat 1942	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
1	2	2 100	2 200	—	—	2 101	2 201
		3		4		5	
000	Hauptamt	42 190		44 700		11 650	
001	Rechnungsprüfungsamt . . .	8 630		8 700			
010	Rechtsamt			4 250			
012	Statistik	3 690		3 750			
020	Standesamt	8 480		5 750			
021	Versicherungsamt	3 750		3 900			
026	Ernährungsamt		5 260		3 200		
027	Wirtschaftsamt		5 260		2 300		
028	Deutsche Volksliste	10 870					
029	Miet- und Pachtamt	3 630			5 600		
	Einzelplan 0	81 240	10 520	71 050	11 100	11 650	
110	Stadtpolizeiamt	21 490		13 300		6 950	
111	Baupolizei	5 440		5 750			
130	Feuerlöschwesen		56 790		3 650		
	Einzelplan 1	26 930	56 790	19 050	3 650	6 950	
200	Stadtschulamt						
210	Volks- und Hilfsschulen . . .						650
220	Mittelschule (Hauptschule) . .						
230	Oberrealschule						8 300
240	Allgemeine Berufsschule . . .						
241	Gewerbliche Berufsschule . . .						
242	Kaufmännische Berufsschule . .						
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule						
250	Handelschule						
251	Haushaltungsschule						
260	Stadtbildstelle						
290	Lehrerheim						
	Einzelplan 2						8 950
300	Amt für Kulturpflege	34 00		5 300			
311	Stadtarchiv						
321	Theater und Musikpflege . . .						
330	Volksbücherei						
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung						
341	Haus der Volksgemeinschaft . .						
342	Gäste- und Kameradschaftshaus						
351	Stadtmuseum		4 720		5 850		
	Einzelplan 3	3 400	4 720	5 300	5 850		
400	Fürsorgeamt	19 630		11 550			
450	Alters- und Siedlungsheim . . .						
460	Jugendamt	7 670		4 450			
	Einzelplan 4	27 300		16 000			
510	Allgemeine Gesundheitspflege						
520	Städt. Krankenhaus u. Frauen- klinik	9 400	8 920	5 450			5 300
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung						
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen						
	Einzelplan 5	9 400	8 920	5 450			5 300

Hinterbliebenen- mäßigen Beamten Anfah 1941		Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen Anfah 1942				Anfah 1941		Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Gliede- rungs- ziffer
Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck					
—	—	2 120	2 220	—	—	Gruppennummer:		2	1	
6		7		8						
11 400		104 170		115 500		Hauptamt		000		
		3 790		3 100		Rechnungsprüfungsamt		001		
		9 340		13 000		Rechtsamt		010		
		21 610		16 800		Statistik		012		
			74 290	2 200	50 500	Standesamt		020		
			80 350		60 000	Versicherungsamt		021		
		32 860				Ernährungsamt		026		
		14 030			14 900	Wirtschaftsamt		027		
						Deutsche Volksliste		028		
						Miet- und Pachtamt		029		
11 400		185 800	154 640	150 600	125 400	Einzelplan 0				
6 000		2 020		6 850		Stadtpolizeiamt		110		
		21 990		17 650	48 500	Baupolizei		111		
						Feuerlöschwesen		130		
6 000		24 010		24 500	48 500	Einzelplan 1				
	600	11 480	27 000	5 800	31 800	Stadtschulamt		200		
	9 800		2 800		500	Volks- und Hilfsschulen		210		
				1 800	500	Mittelschule (Hauptschule)		220		
		1 980	3 000			Oberrealschule		230		
		1 590	2 300	1 400		Allgemeine Berufsschule		240		
			2 880			Gewerbliche Berufsschule		241		
						Kaufmännische Berufsschule		242		
						Hauswirtschaftliche Berufsschule		243		
						Handelschule		250		
			3 480		800	Haushaltungsschule		251		
			2 020		500	Stadtbildstelle		260		
						Lehrerheim		290		
	10 400	15 050	43 480	9 000	34 100	Einzelplan 2				
		3 210		3 700		Amt für Kultuepflege		300		
			2 170		2 350	Stadtarchiv		311		
			4 680		4 750	Theater und Musikpflege		321		
			18 110		11 400	Volksbücherei		330		
						Sonstige Einrichtungen der Volksbildung		331		
			2 290			Haus der Volksgemeinschaft		341		
			5 370		1 700	Gäste- und Kameradschaftshaus		342		
			12 080		9 000	Stadtmuseum		351		
		3 210	44 700	3 700	29 200	Einzelplan 3				
		62 410		53 500		Fürsorgeamt		400		
			3 570		2 700	Alters- und Siechenheim		450		
		11 120		12 400		Jugendamt		460		
		73 530	3 570	65 900	2 700	Einzelplan 4				
	5 300	34 610	5 180	31 500	98 000	Allgemeine Gesundheitspflege Städt. Krankenhaus u. Frauen- klinik		510		
		7 300	133 990	3 500		Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung		530		
						Sportplätze, Stadion, Turnhallen		550		
	5 300	41 910	139 170	35 000	98 000	Einzelplan 5				

5 II
Süchl. Ausgab

5 II
Schuldendienst

5 II
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallover sicherungsbeiträgen				Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit			
		Ansat 1942		Ansat 1941		Ansat 1942		Ansat 1941	
Gliederungs- ziffer	Gruppenziffer:	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
		2 130	2 230	—	—	2 140	2 240	2 140	2 240
1	2	9		10		11		12	
000	Hauptamt	35 000		23 100					
001	Rechnungsprüfungsamt . . .								
010	Rechtsamt								
012	Statistik								
020	Standesamt	3 100							
021	Versicherungsamt								
026	Ernährungsamt		6 600		3 100				
027	Wirtschaftsamt								
028	Deutsche Volksliste				6 850				
029	Miet- und Pachtamt	7 300							
Einzelplan 0		45 400	6 600	23 100	9 950				
110	Stadtpolizeiamt								
111	Baupolizei								
130	Feuerlöschwesen		4 800		1 700				
Einzelplan 1			4 800		1 700				
200	Stadtschulamt	1 300		250					
210	Volks- und Hilfsschulen . . .		39 100		21 900		3 000		500
220	Mittelschule (Hauptschule) . .		1 200		1 600		1 000		
230	Oberrealschule								
240	Allgemeine Berufsschule . . .				1 900				
241	Gewerbliche Berufsschule . . .		6 800		1 350		1 000		200
242	Kaufmännische Berufsschule . .		5 100						
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule		800						
250	Handelschule						2 500		400
251	Haushaltungsschule		1 300		1 100		2 500		500
260	Stadtbildstelle						600		
290	Lehrerheim		2 000						
Einzelplan 2		1 300	56 300	250	27 850		10 600		1 600
300	Amt für Kulturpflege	900		400		600		350	
311	Stadtlarchiv						600		600
321	Theater und Musikpflege . . .				300				
330	Volksbücherei		1 500						
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung						5 000		5 000
341	Haus der Volksgemeinschaft . .		4 700		4 800				
342	Gäste- und Kameradschaftshaus		1 600		840				
351	Stadtmuseum		11 300		6 800				
Einzelplan 3		900	19 100	400	12 740	600	5 600	350	5 600
400	Fürsorgeamt								
450	Alters- und Siedenheim . . .		6 000		4 800				
460	Jugendamt								
Einzelplan 4			6 000		4 800				
510	Allgemeine Gesundheitspflege		1 700						
520	Städt. Krankenhaus u. Frauen- klinik		75 500		46 500		5 000		3 500
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung								
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen		4 700		3 700				
Einzelplan 5			81 900		50 200		5 000		3 500

Schwesternschaftsleistungen		Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentchädigungen				Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Gliederungsziffer
Ansatz 1942	Ansatz 1941	Ansatz 1942		Ansatz 1941		Gruppenziffer:		
Zweck	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck		2	1
2 246	—	2 160	2 260	—	—			
13	14	15		16				
		7 000		9 000		Hauptamt	000	
		200		400		Rechnungsprüfungsamt	001	
				2 900		Rechtsamt	010	
		2 500		1 450		Statistik	012	
		1 800		250		Standesamt	020	
			500			Versicherungsamt	021	
			500		700	Ernährungsamt	026	
		2 600				Wirtschaftsamt	027	
					800	Deutsche Volksliste	028	
						Miet- und Pachtamt	029	
		14 100	1 000	14 000	1 500	Einzelplan 0		
				1 100		Stadtpolizeiamt	110	
		500		1 400		Baupolizei	111	
			500		1 150	Feuerlöschwesen	130	
		500	500	2 500	1 150	Einzelplan 1		
					500	Stadttschulamt	200	
						Dolks- und Hilfsschulen	210	
						Mittelschule (Hauptschule)	220	
						Oberrealschule	230	
						Allgemeine Berufsschule	240	
						Gewerbliche Berufsschule	241	
						Kaufmännische Berufsschule	242	
						Hauswirtschaftliche Berufsschule	243	
						Handelschule	250	
						Haushaltungsschule	251	
						Stadtbildstelle	260	
						Lehrerheim	290	
					500	Einzelplan 2		
				700		Amt für Kulturpflege	300	
					100	Stadtarchiv	311	
					100	Theater und Musikpflege	321	
						Volksbücherei	330	
						Sonstige Einrichtungen der Volksbildung	331	
						Haus der Volksgemeinschaft	341	
						Gäste- und Kameradschaftshaus	342	
					3 100	Stadtmuseum	351	
				700	3 300	Einzelplan 3		
		8 000		9 800		Fürsorgeamt	400	
				200		Alters- und Siechenheim	450	
						Jugendamt	460	
		8 000		10 000		Einzelplan 4		
						Allgemeine Gesundheitspflege	510	
52 000	28 900	5 000		3 700		Städt. Krankenhaus u. Frauenklinik	520	
						Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530	
						Sportplätze, Stadion, Turnhallen	550	
52 000	28 900	5 000		3 700		Einzelplan 5		

5 N
Südl. Ausgab5 N
Schuldendienst5 N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Aufbauzulage				Aufwandsentschädigungen				
		Ansat 1942		Ansat 1941		Ansat 1942		Ansat 1941		
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	
		2 161	2 261	—	—	2 162	2 262	—	—	
1	2	17		18		19		20		
	Gruppenziffer:									
000	Hauptamt	21 100		17 900		4 200		4 200		
001	Rechnungsprüfungsamt	2 100		2 000						
010	Rechtsamt	1 860		2 000						
012	Statistik	4 320		1 150						
020	Standesamt	360		600						
021	Versicherungsamt		9 830		5 800		750			
026	Ernährungsamt		12 180		8 150					
027	Wirtschaftsamt	4 310								
028	Deutsche Volksliste	3 840			2 500					
029	Miet- und Pachtamt									
	Einzelplan 0	37 890	22 010	23 650	16 450	4 200	750	4 200		
110	Stadtpolizeiamt	2 940		2 400						
111	Baupolizei	3 300		2 250						
130	Feuerlöschwesen		8 640		3 050		240		240	
	Einzelplan 1	6 240	8 640	4 650	3 050		240		240	
200	Stadtschulamt	1 650		1 000		1 200		1 200		
210	Volks- und Hilfsschulen		8 400		4 200					
220	Mittelschule (Hauptschule)		360		400					
230	Oberrealschule			360	300					
240	Allgemeine Berufsschule	240	870							
241	Gewerbliche Berufsschule	240	1 080	150						
242	Kaufmännische Berufsschule		360							
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule									
250	Handelschule		360		200					
251	Haushaltungsschule		240							600
260	Stadtbildstelle									
290	Lehrerheim									
	Einzelplan 2	2 130	11 670	1 510	5 100	1 200		1 200	600	
300	Amt für Kulturpflege	1 440		1 680		600				
311	Stadtarchiv		360		450					
321	Theater und Musikpflege		720		720					
330	Volksbücherei		2 410		1 150					
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung									
341	Haus der Volksgemeinschaft		1 080		500					
342	Gäste- und Kameradschaftshaus		960		220					
351	Stadtmuseum		4 190		2 500					
	Einzelplan 3	1 440	9 720	1 680	5 540	600				
400	Fürsorgeamt	7 730		4 900						
450	Alters- und Siedenheim		880		250					
460	Jugendamt	2 030		1 800						
	Einzelplan 4	9 760	880	6 700	250					
510	Allgemeine Gesundheitspflege		960							
520	Städt. Krankenhaus u. Frauen- klinik	5 330	21 070	2 750	6 500					
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	830		400	360					
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen		720							
	Einzelplan 5	6 160	22 750	3 150	6 860					

Notstandsbeihilfen Unterstützungen		Summe der persönlichen Ausgaben				Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Gliederungs- ziffer
Anjah 1942	Anjah 1941	Verwaltung		Zweck			Gruppenziffer:	1	
Verwaltung	Verwaltung	Anjah 1942	Anjah 1941	Anjah 1942	Anjah 1941				
21	22	23	24	25	26	27	2	1	
8 500	4 000	233 810	229 800				Hauptamt	000	
		14 720	14 200				Rechnungsprüfungsamt	001	
			7 150				Rechtsamt	010	
		14 890	18 750				Statistik	012	
		40 010	25 150				Standesamt	020	
		5 910	6 950				Versicherungsamt	021	
				90 630	59 500		Ernährungsamt	026	
				104 890	74 250		Wirtschaftsamt	027	
		50 640					Deutsche Volksliste	028	
		28 800					Miet- und Pachtamt	029	
8 500	4 000	388 780	302 000	195 520	164 400		Einzelplan 0		
		33 400	29 650				Stadtpolizeiamt	110	
		31 230	27 050				Baupolizei	111	
				70 970	58 290		Feuerlöschwesen	130	
		64 630	56 700	70 970	58 290		Einzelplan 1		
		15 630	8 250				Stadt Schulamt	200	
				78 150	59 500		Volks- und Hilfsschulen	210	
				5 360	2 500		Mittelschule (Hauptschule)	220	
				8 300	9 800		Oberrealschule	230	
			2 160		2 200		Allgemeine Berufsschule	240	
		2 220		11 670	2 050		Gewerbliche Berufsschule	241	
		1 830	1 550	8 480			Kaufmännische Berufsschule	242	
				4 040			Hauswirtschaftliche Berufsschule	243	
				2 500	400		Handelschule	250	
				7 640	2 600		Haushaltungsschule	251	
				2 860	1 100		Stadtbildstelle	260	
				2 000			Lehrerheim	290	
		19 680	11 960	131 000	80 150		Einzelplan 2		
		10 150	12 130				Amt für Kultuepflege	300	
				3 130	3 500		Stadtarchiv	311	
				5 400	5 470		Theater und Musikpflege	321	
				22 020	12 950		Volksbücherei	330	
							Sonstige Einrichtungen der		
				5 000	5 000		Volksbildung	331	
				8 070	5 300		Haus der Volksgemeinschaft	341	
				7 930	2 760		Gäste- und Kameradschaftshaus	342	
				32 290	27 250		Stadtmuseum	351	
		10 150	12 130	83 840	62 230		Einzelplan 3		
		97 770	79 750				Fürsorgeamt	400	
				10 450	7 750		Alters- und Siechenheim	450	
		20 820	18 850				Jugendamt	460	
		118 590	98 600	10 450	7 750		Einzelplan 4		
				7 840			Allgemeine Gesundheitspflege	510	
		54 340	43 400	301 780	188 700		Städt. Krankenhaus u. Frauen- klinik	520	
		8 130	3 900				Amt für Leibesübungen und Jugendberufshilfe	530	
				5 420	4 060		Sportplätze, Stadion, Turnhallen	550	
		62 470	47 300	315 040	192 760		Einzelplan 5		

S N
Sächl. Ausgab

S N
Schuldendienst

S N
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung Gruppenziffer:	Gehälter der planmäßigen Beamten				Ruhestands- und Versorgung der plan-	
		Anfah 1942		Anfah 1941		Anfah 1942	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
1	2	2 100	2 200	—	—	2 101	2 201
1	2	3		4		5	
600	Bauverwaltungsamt	13 220		12 800			
610	Planungsamt			4 300			
640	Vermessungsamt		17 370	15 850			
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		15 460	15 500			1 700
651	Bauhof II						
660	Tiefbauamt		14 320	5 850			
661	Straßen, Wege und Plätze			3 800			
663	Bauhof I und III						
	Einzelplan 6	13 220	47 150	12 800	45 300		1 700
7101	Straßenreinigung						
7102	Müllbeseitigung und Müll- verwertung						
7103	Stadtentwässerung						
7104	Fuhrpark						
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof	3 730	12 640	3 900	12 500		5 000
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt						
714	Stadtsparkasse		11 800		4 600		2 500
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof						
720	Amt für Wirtschaftsförderung	3 820		1 900			
722	Verkehrsamt						
	Einzelplan 7	7 550	24 440	5 800	17 100		7 500
840	Hafen- u. Umschlagsbetriebe						
860	Stadtgut Böslershöhe						
861	Stadtforst		3 640				
	Einzelplan 8		3 640				
900	Stadtkämmerei	16 220		10 300			
901	Kassenverwaltung und Voll- streckungsdienst	36 090		26 600		3 700	
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen			1 500			
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	4 930		4 900			
922	Bebaute Grundstücke						
940	Stadtsteueramt	24 850		19 300			
	Einzelplan 9	82 090		62 600		3 700	
	Insgesamt	251 130	156 180	198 050	83 000	22 300	23 450

Hinterbliebenen- mäßigen Beamten Ansat 1941		Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen Ansat 1942				Ansat 1941	
Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck		
6	—	2 120	2 220	—	—	8	
		14 180		17 300			
			12 680		20 300		
			23 160		21 900		
			22 720		17 000		
			10 480		7 400		
			12 380		10 500		
		14 180	81 420	17 300	77 100		
			2 410		1 700		
			5 590		5 250		
			2 410		1 400		
5 000		7 940	27 190	7 300	26 900		
			2 410				
			2 890		2 400		
	2 400		54 800		38 500		
		2 660	14 520		11 500		
5 000	2 400	10 600	112 220	7 300	87 650		
			3 980		4 000		
					5 800		
			3 980		9 800		
		12 460		12 900			
1 350		44 500		47 500			
		6 690		9 000			
		10 730		9 600			
		24 670		16 400			
1 350		99 050		95 400			
23 750	18 100	467 340	583 180	408 700	512 450		

 Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt,
 namentliche Bezeichnung

Gruppensziffer:

2	1
Bauverwaltungsamt	600
Planungsamt	610
Vermessungsamt	640
Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
Bauhof II	651
Tiefbauamt	660
Straßen, Wege und Plätze	661
Bauhof I und III	663

Einzelplan 6

Straßenreinigung	7101
Müllbeseitigung und Müll- verwertung	7102
Stadtentwässerung	7103
Fuhrpark	7104
Bedürfnisanstalten	7105
Schlacht- und Viehhof	711
Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick Warmwasserbadeanstalt	7130
Stadtsparkasse	7131
Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	714
Amt für Wirtschaftsförderung	715
Verkehrsamt	720
	722

Einzelplan 7

Hafen- u. Umschlagsbetriebe	840
Stadtgut Böslershöhe	860
Stadtforst	861

Einzelplan 8

Stadtkämmerei	900
Kassenverwaltung und Voll- streckungsdienst	901
Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen	910
Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
Bebaute Grundstücke	922
Stadtsteueramt	940

Einzelplan 9

Insgesamt

 S N
 Sächl. Ausgab

 S N
 Schuldendienst

 S N
 Rücklagen

 Wirtschafts-
 Pläne

 Verm. u.
 Schuld. Nachw.

 Entwickl. der
 Steuer-Einn.

 Gesamt-
 Stellenpläne

 Stichwort-
 verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung Gruppenziffer:	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen				Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit			
		Ansat 1942		Ansat 1941		Ansat 1942		Ansat 1941	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
1	2	2 130	2 230	—	—	2 140	2 240	—	—
		9		10		11		12	
600	Bauverwaltungsamt								
610	Planungsamt								
640	Vermessungsamt		19 500		13 500				
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		3 700		2 300				
651	Bauhof II		16 000						
660	Tiefbauamt								
661	Straßen, Wege und Plätze		88 500		78 000				
663	Bauhof I und III		39 500		60 000				
	Einzelplan 6		167 200		153 800				
7101	Straßenreinigung		112 000		80 000				
7102	Müllbeseitigung und Müll- verwertung		57 000		60 000				
7103	Stadtentwässerung		43 800		44 000				
7104	Fuhrpark		31 500		22 500				
7105	Bedürfnisanstalten		4 600		2 250				
711	Schlacht- und Viehhof		48 500		38 500				
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick		12 300		7 200				
7131	Warmwasserbadeanstalt		7 200		4 900				
714	Stadtsparkasse		1 300						
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof		124 200		115 000				
720	Amt für Wirtschaftsförderung								
722	Verkehrsamt								
	Einzelplan 7		442 400		374 350				
840	Hafen- u. Umschlagsbetriebe						900		
860	Stadtgut Böslershöhe		20 000		14 000				
861	Stadtforst		18 900		15 000				
	Einzelplan 8		38 900		29 000		900		
900	Stadtkämmerei								
901	Kasserverwaltung und Voll- streckungsdienst								
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen								
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens								
922	Bebaute Grundstücke		5 700		11 500				
940	Stadtsteueramt								
	Einzelplan 9		5 700		11 500				
	Insgesamt	47 600	828 900	23 750	675 890	600	22 100	350	10 700

Schwefternschaftsleistungen		Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentchädigungen				Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Gliederungsziffer
Ansatz 1942 Zweck	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1942		Ansatz 1941		Gruppensziffer:		
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck			
2 246	—	2 160	2 260	—	—			
13	14	15		16		2	1	
		3 100	500 3 000	2 500	4 000 4 000	Bauverwaltungsamt	600	
			6 500		6 200	Planungsamt	610	
			600		1 000 700	Vermessungsamt	640	
						Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650	
						Bauhof II	651	
						Liefbauamt	660	
						Straßen, Wege und Plätze	661	
						Bauhof I und III	663	
		3 100	10 600	2 500	15 900	Einzelplan 6		
						Straßenreinigung	7101	
						Müllbeseitigung und Müll- verwertung	7102	
						Stadtentwässerung	7103	
						Fuhrpark	7104	
						Bedürfnisanstalten	7105	
			1 200		1 200	Schlacht- und Viehhof	711	
						Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130	
						Warmwasserbadeanstalt	7131	
			2 000		1 800	Stadtparkasse	714	
			2 500		1 600	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715	
		500		3 000		Amt für Wirtschaftsförderung	720	
						Verkehrsamt	722	
		500	5 700	3 000	4 600	Einzelplan 7		
						Hafen- u. Umschlagsbetriebe	840	
						Stadtgut Böslershöhe	860	
						Stadtfest	861	
						Einzelplan 8		
		500		2 700		Stadtkämmerei	900	
		6 000		5 700		Kassenverwaltung und Voll- streckungsdienst	901	
						Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen	910	
						Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920	
		3 000		3 600		Bebaute Grundstücke	922	
						Stadtsteueramt	940	
		9 500		12 000		Einzelplan 9		
52 000	28 900	40 700	17 800	48 400	26 950	Insgesamt		

S N
Sächl. AusgabS N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer Einn.Gesamt
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung		Aufbauzulage				Aufwandsentschädigungen			
		Ansat 1942		Ansat 1941		Ansat 1942		Ansat 1941	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
		2 161	2 261	—	—	2 162	2 262	—	—
Gliederungs- ziffer		17		18		19		20	
1	2								
	Gruppensziffer:	3 480	42 770	2 300	14 700				
600	Bauverwaltungsamt		1 730	2 300	1 500				
610	Planungsamt		7 080		2 600				
640	Vermessungsamt								
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		4 320		2 300				
651	Bauhof II		2 160						
660	Liefbauamt		3 840		1 400				
661	Liefbauamt		18 240		4 500				
661	Straßen, Wege und Plätze		5 400		2 400				
663	Bauhof I und III								
	Einzelplan 6	3 480	42 770	2 300	14 700				
7101	Straßenreinigung		14 760		3 300				
7102	Müllbeseitigung und Müll- verwertung		3 960		650				
7103	Stadtentwässerung		5 580		1 900				
7104	Fuhrpark		2 880						
7105	Bedürfnisanstalten	1 560	11 040	6 150	5 000				
711	Schlacht- und Viehhof								
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick Wärmwasserbadeanstalt		1 800		100				
7131	Wärmwasserbadeanstalt		1 440		400				
714	Stadtparkasse		5 400		3 750		600		600
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	960	15 900		5 100				
720	Amt für Wirtschaftsförderung					1 200			900
722	Verkehrsamt								
	Einzelplan 7	2 520	62 760	6 150	20 320	1 200	600	900	600
840	Hafen- u. Umschlagsbetriebe		2 570		350				
860	Stadtgut Böslershöhe		2 340		1 000				
861	Stadtforst		4 910		1 350				
	Einzelplan 8		4 910		1 350				
900	Stadtkämmerei	3 590		1 800					
901	Kassenerwaltung und Doll- streckungsdienst	10 300		7 100					
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen	920		1 000					
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	2 040	1 800	1 700	1 200				
922	Bebaute Grundstücke	5 510		3 100					
940	Stadtfiskus								
	Einzelplan 9	22 360	1 800	14 700	1 200				
	Insgesamt	91 980	187 910	64 490	74 820	7 200	1 590	6 300	1 440

Notstandsbeihilfen Unterstützungen		Summe der persönlichen Ausgaben				Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	
Anfah 1942	Anfah 1941	Verwaltung		Zweck			Gliederungs- ziffer	
Verwaltung	Verwaltung	Anfah 1942	Anfah 1941	Anfah 1942	Anfah 1941			
2 170/171	—	—	—	—	—	Gruppensziffer:	1	
21	22	23	24	25	26	27	2	
		33 980	34 900	14 910	30 100		Bauverwaltungsamt	600
				70 110	57 850		Planungsamt	610
							Vermessungsamt	640
				54 400	43 300		Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
				18 160			Bauhof II	651
				29 240	15 650		Tiefbauamt	660
				119 120	97 500		Straßen, Wege und Plätze	661
				44 900	62 400		Bauhof I und III	663
		33 980	34 900	350 840	306 800		Einzelplan 6	
				129 170	85 000		Straßenreinigung	7101
				60 960	60 650		Müllbeseitigung und Müll- verwertung	7102
				54 970	51 150		Stadtentwässerung	7103
				36 790	23 900		Fuhrpark	7104
		13 230	22 350	4 600	2 370		Bedürfnisanstalten	7105
				105 570	84 100		Schlacht- und Viehhof	711
				16 510	7 300		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130
				11 530	7 700		Warmwasserbadeanstalt	7131
				78 400	51 650		Stadtparkasse	714
				157 120	133 200		Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
		9 140	5 800				Amt für Wirtschaftsförderung	720
							Verkehrsamt	722
		22 370	28 150	655 620	507 020		Einzelplan 7	
				900			Hafen- u. Umschlagsbetriebe	840
				26 550	18 350		Stadtgut Böslershöhe	860
				24 880	21 800		Stadtforst	861
				52 330	40 150		Einzelplan 8	
		32 770	27 700				Stadtkämmerei	900
		100 590	88 250				Kassenverwaltung und Doll- streckungsdienst	901
		7 610	11 500				Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen	910
		17 700	16 200				Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
		58 030	42 400	7 500	12 700		Bebaute Grundstücke	922
							Stadtsteueramt	940
		216 700	186 050	7 500	12 700		Einzelplan 9	
8 500	4 000	937 350	777 790	1 873 110	1 432 250		Insgesamt	

5 n
Sächl. Ausgaben

5 n
Schuldbendienst

5 n
Rücklagen

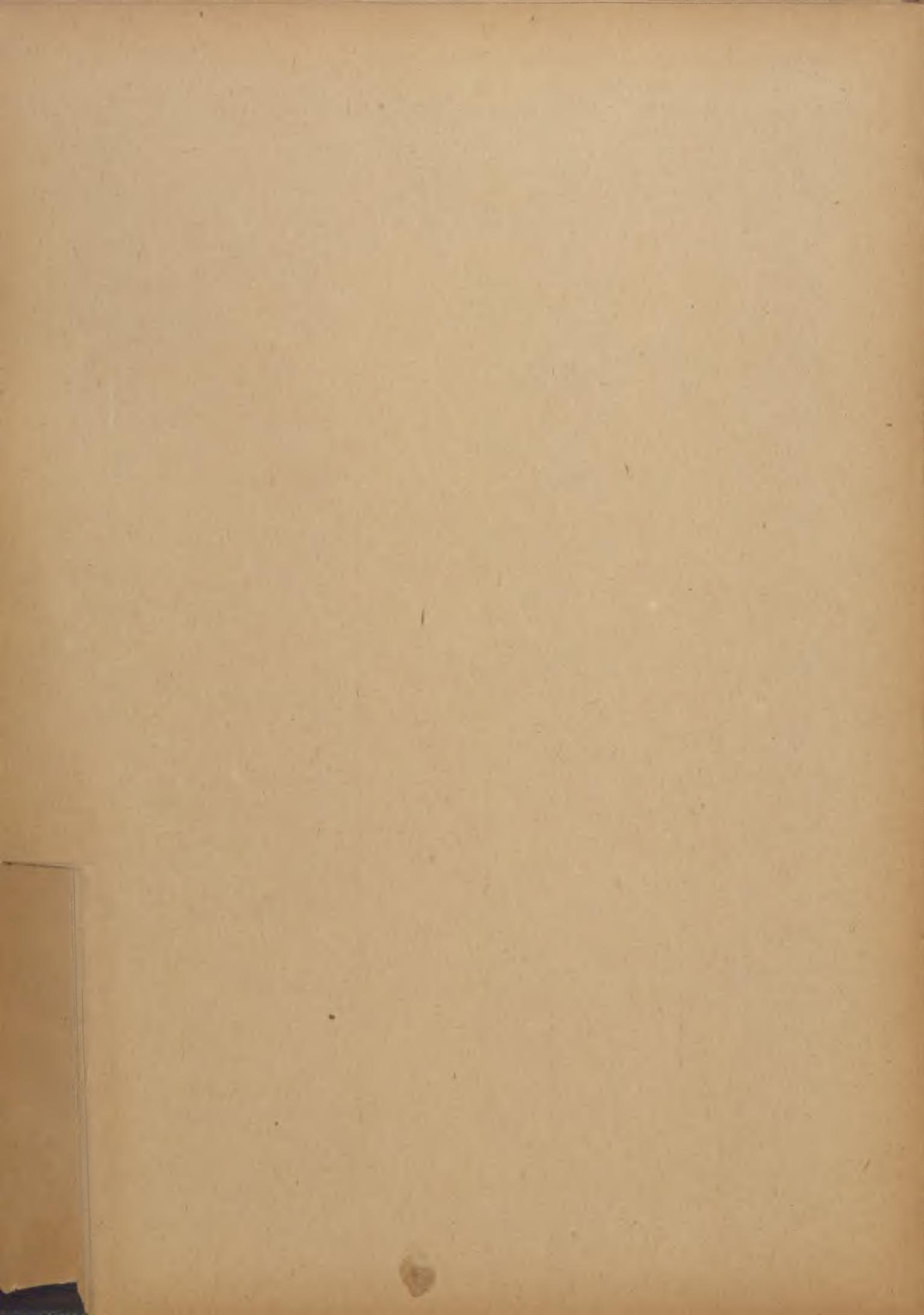
Wirtschafts-
Pläne

Dem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwoert-
verzeichnis



Sammelnachweis für Sächliche Ausgaben

1. Der Sammelnachweis gibt als vorläufige Buchungsstelle (§ 40 GemHVO). Die auf ihn gebuchten Ausgaben sind monatlich vor dem Monatsabschluß auf die Haushaltsstellen zu übernehmen. Die Verteilung erfolgt, soweit bei der Ausgabeart ein Verteilungsschlüssel angegeben ist, nach diesem, im übrigen nach dem tatsächlichen Anfall.

2. Buchungsstelle für die Buchungen im Sammelnachweis ist die Gruppensziffer, ihr wird ein S vorangestellt (Sammelnachweisstelle). Für die Überbuchungen in den Haushalt ergeben sich die betroffenen Haushaltsstellen durch Zusammenfügung der Gliederungs- und der Gruppensziffer.

3. Die Ansätze in den Spalten mit den ungeraden Ziffern von 3 bis 37 sind innerhalb der Einzelziffer gegenseitig deckungsfähig. (§ 13 Abs. 1, Satz 1, zweiter Halbsatz GemHVO).

S II
Sächl. Ausgaben

S II
Schuldendienst

S II
Rücklagen

Wirtschafts-
Diene

Dem. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Zinn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schlüssel-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Geschäftsbedürfnisse			Unterhaltung und Instandsetzung der Ein- richtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern		
		Der- teller %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung	Der- teller %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung
		Gruppenziffer	2 300	—	2 301	—	
		Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000	
1	2	3	4	5	6		
000	Hauptamt	8,3	3 200	4 450	8,6	500	325
001	Rechnungsprüfungsamt	2,0	800	850	1,8	120	150
010	Rechtsamt	0,5	200	250	1,2	80	100
012	Statistik	3,0	1 100	1 000	3,8	250	200
020	Standesamt	2,3	900	950	3,8	250	200
021	Versicherungsamt	0,9	300	250	1,2	80	100
026	Ernährungsamt	5,7	2 200	2 100	4,6	300	200
027	Wirtschaftsamt	5,7	2 200	2 100	4,6	300	200
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste	3,4	1 500		2,3	150	
029	Miet- und Pachtamt	1,3	500	600	2,3	150	250
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.						
	Einzelplan 0	33,1	12 900	12 550	34,2	2 180	1 725
110	Stadtpolizeiamt	2,6	1 000	950	2,3	150	200
111	Baupolizei	2,3	900	950	2,3	150	200
130	Feuerlöschwesen	1,8	700	650	1,5	100	150
	Einzelplan 1	6,7	2 600	2 550	6,1	400	550
200	Stadtschulamt	1,3	550	850	1,5	100	100
210	Volks- und Hilfsschulen						
220	Mittelschule						
240	Allgemeine Berufsschule						
241	Gewerbliche Berufsschule						
242	Kaufmännische Berufsschule						
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule						
250	Handelschule						
251	Haushaltungsschule						
252	Frauenfachschule						
260	Stadtbildstelle	1	350	250			
290	Lehrerheim						
	Einzelplan 2	2,3	900	1 100	1,5	100	100
300	Amt für Kulturpflege	3	1 100	950	3	200	100
310	Allg. Förderung der Wissenschaft						
311	Stadtarchiv						
320	Allgemeine Kunstpflege						
321	Theater und Musikpflege						
330	Volksbücherei	0,9	300				
340	Allgem. Gemeinschaftspflege						
341	Haus der Volksgemeinschaft						
342	Gäste- und Kameradschaftshaus						
351	Stadtmuseum	1,3	500				
	Einzelplan 3	5,2	1 900	950	3	200	100
400	Fürsorgeamt	4,8	1 850	1 700	5	330	200
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen						
450	Alters- und Stettenheim						
460	Jugendamt	2,6	1 000	950	1,5	100	150
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe						
	Einzelplan 4	7,4	2 850	2 650	6,5	430	350

Beschaffung von Büchern für die Amtsbücherei sowie von Geset- blättern, Zeitschriften u. Zeitungen			Bekanntmachungs- kosten		Fernsprecher, Postgebühren			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Glieder- ungs- ziffer
Der- teller %	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung	Der- teller %	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung	Gruppenziffer:		
	2 302	—	2 303	—		2 304	—		Anordnungsberechtigt:	
	000	000	000	000		000	000	2	1	
	7	8	9	10		11	12			
9,3	450	720	500	300	9,2	2 800	3 750	Hauptamt	000	
8,5	400	380			1,5	500	600	Rechnungsprüfungsamt	001	
7,5	350	300	50	100	0,5	150	200	Rechtsamt	010	
2,2	100	100	250	100	1,5	500	400	Statistik	012	
2,5	120	100	50	100	1,5	500	600	Standesamt	020	
2,5	120	120	50	100	0,3	100	150	Versicherungsamt	021	
2,2	100	100	450	500	4,5	1 500	1 300	Ernährungsamt	026	
2,2	100	100	250	350	4,5	1 500	1 300	Wirtschaftsamt	027	
4,3	200		100		2,9	950		Zweigstelle Deutsche Volksliste	028	
					1,5	500	1 000	Miet- und Pachtamt	029	
								Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030	
41,2	1 940	1 920	1 700	1 550	27,9	9 000	9 300	Einzelplan 0		
2,5	120	100	250	500	2,1	700	700	Stadtpolizeiamt	110	
2,2	100	100	100	100	1,8	600	700	Baupolizei	111	
2,2	100	100	100	100	2,4	800	600	Feuerlöschwesen	130	
6,9	320	300	450	700	6,3	2 100	2 000	Einzelplan 1		
					9,7	3 200	3 000	Stadtschulamt	200	
								Volks- und Hilfschulen	210	
								Mittelschule	220	
								Allgemeine Berufsschule	240	
								Gewerbliche Berufsschule	241	
								Kaufmännische Berufsschule	242	
								Hauswirtschaftliche Berufsschule	243	
								Handelschule	250	
								Haushaltungsschule	251	
								Frauenfachschule	252	
					0,6	200		Stadtbildstelle	260	
					0,7	250		Lehrerheim	290	
					11,0	3 650	3 000	Einzelplan 2		
5,3	250	300	300	200	3	1 000	2 250	Amt für Kulturpflege	300	
								Allg. Förderung der Wissenschaft	310	
								Stadtarchiv	311	
								Allgemeine Kunstpflege	320	
								Theater und Musikpflege	321	
					1,8	600		Volksbücherei	330	
					0,3	100	100	Allgem. Gemeinschaftspflege	340	
					0,9	300		Haus der Volksgemeinschaft	341	
					2,1	700		Gäste- und Kameradschaftshaus	342	
								Stadtmuseum	351	
5,3	250	300	300	200	8,1	2 700	2 350	Einzelplan 3		
5,3	250	200	300	200	3,6	1 200	1 400	Fürsorgeamt	400	
								Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430	
								Alters- und Siechenheim	450	
3,2	150	150	50	50	1,8	600	700	Jugendamt	460	
								Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471	
8,5	400	350	350	250	5,4	1 800	2 100	Einzelplan 4		

5 n
Schulden dienst

5 n
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Interhaltung u. Instandsetzung des Rathauses einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen			Heizstoffe für das Rathaus			Lichtverbrauch u. Reinigung des Rathauses		
		Der- teller %	Anfah 1942 Verwaltung	Anfah 1941 Verwaltung	Der- teller %	Anfah 1942 Verwaltung	Anfah 1941 Verwaltung	Der- teller %	Anfah 1942 Verwaltung	Anfah 1941 Verwaltung
Gliederungs- ziffer	Gruppenziffer	2 310		—	2 312		—	2 313		—
	Anordnungsberechtigt:	600		600	000		000	000		000
1	2	13		14	15		16	17		18
000	Hauptamt	70,6	8 250	1 800	33,8	2 600	2 600	31,5	1 950	2 100
001	Rechnungsprüfungsamt									
010	Rechtsamt									
012	Statistik									
020	Standesamt									
021	Versicherungsamt									
026	Ernährungsamt									
027	Wirtschaftsamt									
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste									
029	Miet- und Pachtamt									
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.									
	Einzelplan 0	70,6	8 250	1 800	33,8	2 600	2 600	31,5	1 950	2 100
110	Stadtpolizeiamt			250			250			200
111	Baupolizei									
130	Feuerlöschwesen									
	Einzelplan 1			250			250			200
200	Stadtchulamt									
210	Volks- und Hilfschulen									
220	Mittelschule									
240	Allgemeine Berufsschule									
241	Gewerbliche Berufsschule									
242	Kaufmännische Berufsschule									
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule									
250	Handelschule									
251	Haushaltungsschule									
252	Frauenfachschule									
260	Stadtbildstelle									
290	Lehrerheim									
	Einzelplan 2									
300	Amt für Kulturpflege									
310	Allg. Förderung der Wissenschaft									
311	Stadtarchiv									
320	Allgemeine Kunstpflege									
321	Theater und Musikpflege									
330	Volksbücherei									
340	Allgem. Gemeinschaftspflege									
341	Haus der Volksgemeinschaft									
342	Gäste- und Kameradschaftshaus									
351	Stadtmuseum									
	Einzelplan 3									
400	Fürsorgeamt	4,3	500	1 050	14,2	1 100	1 050	14,5	900	950
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen									
450	Alters- und Siedehenheim									
460	Jugendamt	3,4	400	400	5	400	400	4,8	300	350
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe									
	Einzelplan 4	7,7	900	1 450	19,2	1 500	1 450	19,3	1 200	1 300

Sonstige Bewirtschaftungskosten des Rathauses			Abgaben und Lasten, für das Rathaus			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	
Der- teiler %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung	Der- teiler %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung		Gliede- rungs- ziffer
	2 316	—		2 311	—	Gruppensziffer:	
	000	000		900	900	Anordnungsberechtigt:	
	19	20		21	22	2	1
28	350	550	31	775	200	Hauptamt	000
						Rechnungsprüfungsamt	001
						Rechtsamt	010
						Statistik	012
						Standesamt	020
						Versicherungsamt	021
						Ernährungsamt	026
						Wirtschaftsamt	027
						Zweigstelle Deutsche Volksliste	028
						Miet- und Pachtamt	029
						Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
28	350	550	31	775	200	Einzelplan 0	
		70			160	Stadtpolizei	110
						Baupolizei	111
						Feuerlöschwesen	130
		70			160	Einzelplan 1	
						Stadtschulamt	200
						Volks- und Hilfschulen	210
						Mittelschule	220
						Allgemeine Berufsschule	240
						Gewerbliche Berufsschule	241
						Kaufmännische Berufsschule	242
						Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
						Handelschule	250
						Haushaltungsschule	251
						Frauenfachschule	252
						Stadtbildstelle	260
						Lehrerheim	290
						Einzelplan 2	
						Amt für Kulturpflege	300
						Allg. Förderung der Wissenschaft	310
						Stadtarchiv	311
						Allgemeine Kunstpflege	320
						Theater und Musikpflege	321
						Volksbücherei	330
						Allgem. Gemeinschaftspflege	340
						Haus der Volksgemeinschaft	341
						Gäste- und Kameradschaftshaus	342
						Stadtmuseum	351
						Einzelplan 3	
14,4	180	340	14,5	365	200	Fürsorgeamt	400
						Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
						Alters- und Siedehaus	450
5,6	70	110	5	125	260	Jugendamt	460
						Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
20,0	250	450	19,5	490	460	Einzelplan 4	

5 0
Schulendienst5 0
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld.- Nachr.Entw. d. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Wasserzins, Kehregebühr für die übrigen Grundstücke				Reisekosten,	
		Anjah 1942		Anjah 1941		Anjah 1942	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
		2 311	2 411	—	—	2 320	2 420
Gruppenziffer		900	900	900	900	000	000
Anordnungsberechtigt:		23		24		25	
1	2						
000	Hauptamt					2 300	
001	Rechnungsprüfungsamt					50	
010	Rechtsamt						
012	Statistik					50	
020	Standesamt	1 200				50	
021	Versicherungsamt					50	
026	Ernährungsamt						200
027	Wirtschaftsamt						300
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste						
029	Miet- und Pachtamt					200	
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.						
	Einzelplan 0	1 200				2 700	500
110	Stadtpolizeiamt					450	
111	Baupolizei		400		600	600	
130	Feuerlöschwesen						600
	Einzelplan 1		400		600	1 050	600
200	Stadtschulamt					250	
210	Volks- und Hilfsschulen		7 000		7 000		
220	Mittelschule		400		600		
240	Allgemeine Berufsschule				500		
241	Gewerbliche Berufsschule		1 200		500		
242	Kaufmännische Berufsschule		500		500		
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule		100				
250	Handelschule						
251	Haushaltungsschule		600		1 000		
252	Frauenfachschule						
260	Stadtbildstelle						50
290	Lehrerheim		1 200				
	Einzelplan 2		11 000		10 100	250	50
300	Amt für Kulturpflege					300	
310	Allg. Förderung der Wissenschaft						
311	Stadtarchiv						50
320	Allgemeine Kunstpflege						
321	Theater und Musikpflege						
330	Volksbücherei						300
340	Allgem. Gemeinschaftspflege						
341	Haus der Volksgemeinschaft		1 800		650		
342	Gäste- und Kameradschaftshaus		250		250		
351	Stadtmuseum		500		800		150
	Einzelplan 3		2 550		1 700	300	500
400	Fürsorgeamt					350	
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen						
450	Alters- und Siechenheim		300		550		
460	Jugendamt					350	
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe		300		1 000		
	Einzelplan 4		600		1 550	700	

Fahrgelder		Unterhaltung und Instandsetzung der Personen-Kraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff					
Ansat 1941		Der- teller %	Ansat 1942		Ansat 1941		
Derwaltung	Zweck		Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck	
—	—		2 321	2 421	—	—	
000	000		000	000	000	000	
26			27		28		
1 000		66,8	4 000		6 000		
200							
100							
300							
400							
100							
	500			100		100	
	850			100		100	
	200						
2 100	1 550	66,8	4000	200	6 000	200	
350		1,7	100		50		
300		1,7	100		50		
	850			100		100	
650	850	3,4	200	100	100	100	
250							
	50						
	300						
250	350						
600							
	50						
	200						
	200						
600	450						
500							
350							
850							

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
namentliche Bezeichnung	Gliederungs- ziffer
Gruppenziffer:	
Anordnungsberechtigt:	
2	1
Hauptamt	000
Rechnungsprüfungsamt	001
Rechtsamt	010
Statistik	012
Standesamt	020
Versicherungsamt	021
Ernährungsamt	026
Wirtschaftsamt	027
Zweigstelle Deutsche Volksliste	028
Miet- und Pachtamt	029
Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
Einzelplan 0	
Stadtpolizeiamt	110
Baupolizei	111
Feuerlöschwesen	130
Einzelplan 1	
Stadtschulamt	200
Volks- und Hilfsschulen	210
Mittelschule	220
Allgemeine Berufsschule	240
Gewerbliche Berufsschule	241
Kaufmännische Berufsschule	242
Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
Handelschule	250
Haushaltungsschule	251
Frauenfachschule	252
Stadtbildstelle	260
Lehrerheim	290
Einzelplan 2	
Amt für Kulturpflege	300
Allg. Förderung der Wissenschaft	310
Stadtarchiv	311
Allgemeine Kunstpflege	320
Theater und Musikpflege	321
Volksbücherei	330
Allgem. Gemeinschaftspflege	340
Haus der Volksgemeinschaft	341
Gäste- und Kameradschaftshaus	342
Stadtmuseum	351
Einzelplan 3	
Fürsorgeamt	400
Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
Alters- und Siechenheim	450
Jugendamt	460
Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
Einzelplan 4	

§ 9
Schuldendienst

§ 9
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		U m z u g s k o s t e n				Anfang Derwaltung
		Anfang 1942		Anfang 1941		
		Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck	
		2 322	2 422	—	—	
Gruppensziffer		000	000	000	000	900
Anordnungsberechtigt:		29		30		31
1	2					
000	Hauptamt	3 500		4 500		3 500
001	Rechnungsprüfungsamt . . .	500		1 800		
010	Rechtsamt			200		
012	Statistik					
020	Standesamt	500		1 000		
021	Versicherungsamt			200		
026	Ernährungsamt		1 000			
027	Wirtschaftsamt		1 000			
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste					
029	Miet- und Pachtamt	1 000				
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.					
	Einzelplan 0	5 500	2 000	7 700		3 500
110	Stadtpolizeiamt			700		
111	Baupolizei	1 000		700		
130	Feuerlöschwesen		1 000		2 200	
	Einzelplan 1	1 000	1 000	1 400	2 200	
200	Stadtschulamt					
210	Volks- und Hilfsschulen . . .		1 000			
220	Mittelschule				150	
240	Allgemeine Berufsschule . . .					
241	Gewerbliche Berufsschule . . .					
242	Kaufmännische Berufsschule . .					
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule					
250	Handelschule					
251	Haushaltungsschule					
252	Frauenfachschule					
260	Stadtbildstelle					
290	Lehrerheim					
	Einzelplan 2		1 000		150	
300	Amt für Kulturpflege	1 000		450		
310	Allg. Förderung der Wissenschaft				150	
311	Stadtarchiv					
320	Allgemeine Kunstpflege					
321	Theater und Musikpflege		500		100	
330	Volksbücherei					
340	Allgem. Gemeinschaftspflege . .					
341	Haus der Volksgemeinschaft . .					
342	Gäste- und Kameradschaftshaus		500		500	
351	Stadtmuseum					
	Einzelplan 3	1 000	1 000	450	750	
400	Fürsorgeamt	2 000				
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen					
450	Alters- und Siechenheim					
460	Jugendamt					
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe					
	Einzelplan 4	2 000				

V e r s i c h e r u n g e n			F a c h a u s b i l d u n g	
1942	Anfah 1941		Anfah 1942	Anfah 1941
Zweck	Verwaltung	Zweck	Zweck	Zweck
2 430/431/432	—	—	2 441	—
900	900	900	000	000
31	32		33	34
2 850	2 300		1 000	1 000
2 850	2 300		1 000	1 000
3 500		2 100		
3 500		2 100		
1 600		1 556		
150		150		
200		150		
150		150		
150		150		
150		150		
100		150		
100		150		
100		50		
50		50		
2 750		2 656		
1 000		550		
350		350		
350		350		
300				
100		100		
2 100		1 350		
50		100		
100		200		
150		300		

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
namentliche Bezeichnung	Gliederungs- ziffer
Gruppenziffer:	
Anordnungsberechtigt:	
2	1
Hauptamt	000
Rechnungsprüfungsamt	001
Rechtsamt	010
Statistik	012
Standesamt	020
Versicherungsamt	021
Ernährungsamt	026
Wirtschaftsamt	027
Zweigstelle Deutsche Volksliste	028
Miet- und Pachtamt	029
Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
Einzelplan 0	
Stadtpolizeiamt	110
Baupolizei	111
Feuerlöschwesen	130
Einzelplan 1	
Stadt Schulamt	200
Volks- und Hilfsschulen	210
Mittelschule	220
Allgemeine Berufsschule	240
Gewerbliche Berufsschule	241
Kaufmännische Berufsschule	242
Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
Handelschule	250
Haushaltungsschule	251
Frauenfachschule	252
Stadt bildstelle	260
Lehrerheim	290
Einzelplan 2	
Amt für Kultuerepflege	300
Allg. Förderung der Wissenschaft	310
Stadtarchiv	311
Allgemeine Kunstpflege	320
Theater und Musikpflege	321
Volksbücherei	330
Allgem. Gemeinschaftspflege	340
Haus der Volksgemeinschaft	341
Gäste- und Kameradschaftshaus	342
Stadtmuseum	351
Einzelplan 3	
Fürsorgeamt	400
Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
Alters- und Siechenheim	450
Jugendamt	460
Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
Einzelplan 4	

5 N
Schuldendienst5 N
RücklagenWirtschafts-
PläneDerm. u.
Schuld. Nachm.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Dienst- und Schutzkleidung				Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl.	
		Anfah 1942		Anfah 1941		Anfah 1942	Anfah 1941
		0	Beschaffung	Unterehaltung u. Instandsetzung	Beschaffung	Zweck	Zweck
		Gruppensziffer	2 442	2 950	—	—	2 443
Anordnungsberechtigt:		000	000	000	000	000	000
1	2	35		36		37	38
000	Hauptamt	100	350			2 000	2 500
001	Rechnungsprüfungsamt					100	100
010	Rechtsamt						
012	Statistik						
020	Standesamt						
021	Versicherungsamt						
026	Ernährungsamt						
027	Wirtschaftsamt						
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste						
029	Miet- und Pachtamt						
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.					600	700
	Einzelplan 0	100	350			2 700	3 300
110	Stadtpolizeiamt						
111	Baupolizei						
130	Feuerlöschwesen	500	4 000	600	5 000	100	90
	Einzelplan 1	500	4 000	600	5 000	100	90
200	Stadt Schulamt						
210	Volks- und Hilfsschulen						
220	Mittelschule						
240	Allgemeine Berufsschule						
241	Gewerbliche Berufsschule						
242	Kaufmännische Berufsschule						
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule						
250	Handelschule						
251	Haushaltungsschule						
252	Frauenfachschule						
260	Stadtbildstelle						
290	Lehrerheim						
	Einzelplan 2						
300	Amt für Kulturpflege					500	500
310	Allg. Förderung der Wissenschaft					100	100
311	Stadtarchiv					700	100
320	Allgemeine Kunstpflege						
321	Theater und Musikpflege						
330	Volksbücherei					50	50
340	Allgem. Gemeinschaftspflege					100	100
341	Haus der Volksgemeinschaft						
342	Gäste- und Kameradschaftshaus					50	50
351	Stadtmuseum						
	Einzelplan 3					1 500	900
400	Fürsorgeamt						
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen					100	100
450	Alters- und Siechenheim						
460	Jugendamt						
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe						
	Einzelplan 4					100	100

Technischer Spezialbedarf, Fachzeitschriften		B e m e r k u n g e n	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Gliederungs- ziffer
Ansatz 1942	Ansatz 1941		Gruppenziffer:	Anordnungsberechtigt:	
Zweck	Zweck				
—	—				
600	600				
39	40	41	2	1	
			Hauptamt	000	
			Rechnungsprüfungsamt	001	
			Rechtsamt	010	
			Statistik	012	
			Standesamt	020	
			Versicherungsamt	021	
			Ernährungsamt	026	
			Wirtschaftsamt	027	
			Zweigstelle Deutsche Volksliste	028	
			Miet- und Pachtamt	029	
			Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030	
			Einzelplan 0		
			Stadtpolizeiamt	110	
			Baupolizei	111	
			Feuerlöschwesen	130	
			Einzelplan 1		
			Stadt Schulamt	200	
			Volk- und Hilfsschulen	210	
			Mittelschule	220	
			Allgemeine Berufsschule	240	
			Gewerbliche Berufsschule	241	
			Kaufmännische Berufsschule	242	
			Hauswirtschaftliche Berufsschule	243	
			Handelschule	250	
			Haushaltungsschule	251	
			Frauenfachschule	252	
			Stadtbildungsstelle	260	
			Lehrerheim	290	
			Einzelplan 2		
			Amt für Kulturpflege	300	
			Allg. Förderung der Wissenschaft	310	
			Stadtarchiv	311	
			Allgemeine Kunstpflege	320	
			Theater und Musikpflege	321	
			Volksbücherei	330	
			Allgem. Gemeinschaftspflege	340	
			Haus der Volksgemeinschaft	341	
			Gäste- und Kameradschaftshaus	342	
			Stadtmuseum	351	
			Einzelplan 3		
			Fürsorgeamt	400	
			Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430	
			Alters- und Siechenheim	450	
			Jugendamt	460	
			Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471	
			Einzelplan 4		

S N
Schulden dienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneVerem.- u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Geschäftsbedürfnisse			Unterhaltung und Instandsetzung der Ein- richtung und Ausstattung einschl. Büro- maschinen und Beleuchtungskörpern		
		Der- teller %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung	Der- teller %	Ansatz 1942 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung
		Gruppenziffer	2 300	—	2 301	—	
		Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000	
1	2	3	4	5	6		
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	6,7	2 600	3 100	4,6	300	200
522	Krankentransportwesen, Un- fallstationen						
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	0,4	150	150	0,8	50	50
	Einzelplan 5	7,1	2 750	3 250	5,4	350	250
600	Bauverwaltungsamt	3,9	1 500	1 300	2,5	160	250
610	Planungsamt	1,3	500	500	4,6	300	200
640	Deermessungsamt	2,3	900	1 000	4,6	300	200
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)	2,4	950	950	4,6	300	200
651	Bauhof II	0,3	100				
660	Tiefbauamt	3,1	1 200	1 250	3,8	250	150
661	Straßen, Wege und Plätze						
663	Bauhof I und III	0,6	250	250			
	Einzelplan 6	13,9	5 400	5 250	20,1	1 310	1 000
7101	Straßenreinigung	0,4	150	175			
7102	Müllbeseitigung u. Müllverwert.	0,4	150	175			
7103	Stadtentwässerung	0,4	150	175			
7104	Fuhrpark	0,5	200	250			
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof	3	1 100	1 000	2,3	150	200
7130	Schwimmbäder, Wechsel, Bismarckstraße und Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt						
714	Stadtparkasse						
715	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	1,2	450	300	1,5	100	100
720	Amt für Wirtschaftsförderung	0,6	250	250	1,2	80	100
721	Allg. Förderung der Wirtschaft						
722	Verkehrsamt	1	350	350	3	200	200
	Einzelplan 7	7,5	2 800	2 675	8,0	530	600
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe						
850	Gastwirtschaften						
860	Stadtgut Böslershöhe	0,4	150	150			
861	Stadtforst	0,4	150	150			
862	Sägewerk						
	Einzelplan 8	0,8	300	300			
900	Stadtkämmerei	3,9	1 500	1 700	3	200	100
901	Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst	4,8	1 850	2 100	6,9	450	200
910	Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.	1,3	500	600	1,2	80	100
920	Verw. des allg. Grundvermög.	1,3	500	600	1,1	70	100
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
922	Bebaute Grundstücke						
923	Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen						
940	Stadtsteueramt	4,7	1 800	1 550	3	200	150
	Einzelplan 9	16,0	6 150	6 550	15,2	1 000	650
	Insgesamt	100	38 550	37 825	100	6 500	5 325

Beschaffung von Büchern für die Amtsbücherei sowie von Geset- blättern, Zeitschriften u. Zeitungen			Bekanntmachungs- kosten		Fernsprecher, Postgebühren		
Der- teller %	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung	Der- teller %	Anfah 1942 Derwaltung	Anfah 1941 Derwaltung
	2 302	—	2 303	—		2 304	—
	000	000	000	000		000	000
	7	8	9	10		11	12
			200	250	10,6	3 500	5 000
1,1	50	50	50	50	0,5	150	200
1,1	50	50	250	300	11,1	3 650	5 200
4,3	200	200	300	200	2,9	950	1 100
					1,0	350	400
					1,2	400	1 000
					2,1	700	750
					0,6	200	
					2,1	700	750
					0,9	300	200
4,3	200	200	300	200	10,8	3 600	4 200
					0,3	100	100
					0,3	100	150
					0,3	100	150
					0,9	300	200
2,1	100	100	250	250	2,1	700	1 000
					0,7	250	100
					0,7	250	400
1,7	80	50	50	100	0,8	280	250
1,1	50	50	100	150	0,6	200	200
3,2	150	150	200	100	0,9	300	250
8,1	380	350	600	600	7,6	2 580	2 800
			100	100	0,9	300	100
					0,9	300	100
			100	100	1,8	600	200
8,5	400	600	50	50	3	1 000	1 000
6,4	300	280	400	200	2,7	900	900
1,1	50	50	50	50	0,6	200	250
1,1	50	50	100	50	1	350	400
7,5	350	330	800	400	2,7	900	1 000
24,6	1 150	1 310	1 400	750	10,0	3 350	3 550
100	4 690	4 780	5 450	4 650	100	33 030	34 700

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt

namentliche Bezeichnung	Gliede- rungs- ziffer
Gruppenziffer:	
Anordnungsberechtigt:	
	2
	1
Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
Krankentransportwesen, Un- fallstationen	522
Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
Einzelplan 5	
Bauverwaltungsamt	600
Planungsamt	610
Vermessungsamt	640
Hochbauamt (einschl. Maschinenwef.)	650
Bauhof II	651
Tiefbauamt	660
Straßen, Wege und Plätze . .	661
Bauhof I und III	663
Einzelplan 6	
Straßenreinigung	7101
Müllbeseitigung u. Müllverwert.	7102
Stadtentwässerung	7103
Fuhrpark	7104
Bedürfnisanstalten	7105
Schlacht- und Viehhof	711
Schwimmbäder, Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130
Warmwasserbadeanstalt	7131
Stadtsparkasse	714
Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	715
Amt für Wirtschaftsförderung	720
Allg. Förderung der Wirtschaft	721
Verkehrsamt	722
Einzelplan 7	
Hafen- und Umschlagsbetriebe	840
Gastwirtschaften	850
Stadtgut Böslershöhe	860
Stadtforst	861
Sägewerk	862
Einzelplan 8	
Stadtkämmerei	906
Kassenverw. u. Dollstreck.-Dienst	901
Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.	910
Verw. des allg. Grundvermö- gens	920
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .	921
Bebaute Grundstücke	922
Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen	923
Stadtsteueramt	940
Einzelplan 9	
Insgesamt	

Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Unterhaltung u. Instandsetzung des Rathauses einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen			Heizstoffe für das Rathaus			Lichtverbrauch u. Reinigung des Rathauses		
		Der- teller %	Anjah 1942 Derwaltung	Anjah 1941 Derwaltung	Der- teller %	Anjah 1942 Derwaltung	Anjah 1941 Derwaltung	Der- teller %	Anjah 1942 Derwaltung	Anjah 1941 Derwaltung
		2 310	—	2 312	—	2 313	—			
	Gruppenziffer	600	600	600	600	600	000	000	000	
	Anordnungsberechtigt:	13	14	15	16	17	18	18	18	
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik									
522	Krankentransportwesen, Un- fallstationen									
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	0,4	50	50	0,6	50	50	0,8	50	
	Einzelplan 5	0,4	50	50	0,6	50	50	0,8	50	
600	Bauverwaltungsamt	8,5	1 000	1 650	23,2	1 800	1 700	24,2	1 500	
610	Planungsamt									
640	Vermessungsamt									
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)									
651	Bauhof II									
660	Tiefbauamt									
661	Straßen, Wege und Plätze									
663	Bauhof I und III									
	Einzelplan 6	8,5	1 000	1 650	23,2	1 800	1 700	24,2	1 500	
7101	Straßenreinigung									
7102	Müllbeseitigung u. Müllverwert.									
7103	Stadtentwässerung									
7104	Fuhrpark									
7105	Bedürfnisanstalten									
711	Schlacht- und Viehhof									
7130	Schwimmbäder, Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick									
7131	Warmwasserbadeanstalt									
714	Stadtsparkasse									
715	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof									
720	Amt für Wirtschaftsförderung									
721	Allg. Förderung der Wirtschaft									
722	Verkehrsamt									
	Einzelplan 7									
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe									
850	Gastwirtschaften									
860	Stadtgut Böslershöhe									
861	Stadtforst									
862	Sägewerk									
	Einzelplan 8									
900	Stadtkämmerei	4,3	500	1 050	14,2	1 100	1 050	14,5	900	
901	Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst	8,5	1 000	700	9	700	700	9,7	600	
910	Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.									
920	Verw. des allg. Grundvermög.									
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte									
922	Bebaute Grundstücke									
923	Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen									
940	Stadtsteueramt									
	Einzelplan 9	12,8	1 500	1 750	23,2	1 800	1 750	24,2	1 500	
	Insgesamt	100	11 700	6 950	100	7 750	7 800	100	6 200	

Sonstige Bewirtschaftungskosten des Rathauses			Abgaben und Lasten, für das Rathaus			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Glie- de- rungs- ziffer
Der- steller %	Ansatz 1942 Derwaltung	Ansatz 1941 Derwaltung	Der- steller %	Ansatz 1942 Derwaltung	Ansatz 1941 Derwaltung	Gruppenziffer:	Anordnungs- berechtigt:	
	2 316	—		2 311	—			
	000	000		900	900			
	19	20		21	22	2	1	
1,6	20	20	1	25	30			
1,6	20	20	1	25	30			
24	300	530	23,5	590	300			
24	300	530	23,5	590	300			
15,2	190	340	14	350	300			
11,2	140	240	11	275	150			
26,4	330	580	25	625	450			
100	1 250	2 200	100	2 505	1 600			

Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
Krankentransportwesen, Un- fallstationen	522
Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
Einzelplan 5	
Bauverwaltungsamt	600
Planungsamt	610
Vermessungsamt	640
Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)	650
Bauhof II	651
Tiefbauamt	660
Straßen, Wege und Plätze . .	661
Bauhof I und III	663
Einzelplan 6	
Straßenreinigung	7101
Müllbeseitigung u. Müllverwert.	7102
Stadtentwässerung	7103
Fuhrpark	7104
Bedürfnisanstalten	7105
Schlacht- und Viehhof	711
Schwimmbäder, Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130
Warmwasserbadeanstalt	7131
Stadtparkasse	714
Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	715
Amt für Wirtschaftsförderung	720
Allg. Förderung der Wirtschaft	721
Verkehrsamt	722
Einzelplan 7	
Hafen- und Umschlagsbetriebe	840
Gastwirtschaften	850
Stadtgut Böslershöhe	860
Stadtforst	861
Sägewerk	862
Einzelplan 8	
Stadtkämmerei	906
Kassenverw. u. Dollstreck.-Dienst	901
Derw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.	910
Derw. des allg. Grundvermö- g. unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .	920
Bebaute Grundstücke	921
Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen	922
Stadtsteueramt	923
Stadtfiskus	940
Einzelplan 9	
Insgesamt	

S N
Schuldendienst

S N
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Gliederungs- ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Wasserzins, Kehegebühre für die übrigen Grundstücke				Reisekosten,	
		Anfaß 1942		Anfaß 1941		Anfaß 1942	
		Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck
		Gruppenziffer	2 311	2 411	—	—	2 320
Anordnungsberechtigt:	900	900	900	900	000	000	
1	2	23		24		25	
520	Städt. Kranken- u. Frauenklinik		5 500		5 500		500
522	Krankentransportwesen, Un- fallstationen						
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung					50	
	Einzelplan 5		5 500		5 500	50	500
600	Bauverwaltungsamt					500	
610	Planungsamt						500
640	Vermessungsamt						350
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwef.)						600
651	Bauhof II						
660	Tiefbauamt						600
661	Straßen, Wege und Plätze . .						
663	Bauhof I und III						
	Einzelplan 6					500	2 050
7101	Straßenreinigung						50
7102	Müllbeseitigung u. Müllverwert.						
7103	Stadtentwässerung		200		200		
7104	Fuhsapark						
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof						150
7130	Schwimmbäder, Welschfel, Bismarckstraße und Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt		200		200		
714	Stadtparkasse						
715	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof		150		50		150
720	Amt für Wirtschaftsförderung					100	
721	Allg. Förderung der Wirtschaft						
722	Verkehrsamts						
	Einzelplan 7		550		450	100	350
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe						
850	Gastwirtschaften		300		2 000		
860	Stadtgut Böslershöhe		500		250		200
861	Stadtforst		2 000		1 300		
862	Sägewerk						
	Einzelplan 8		2 800		3 550		200
900	Stadtkämmerei					100	
901	Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst					250	
910	Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.						
920	Verw. des allg. Grundvermög.					50	
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .		2 200		2 200		
922	Bebaute Grundstücke		25 000		24 000		
923	Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen						
940	Stadtsteueramt					300	
	Einzelplan 9		27 200		26 200	700	
	Insgesamt	1 200	50 600		49 650	6 350	4 750

Fahrgelder		Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff				Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt		
Ansat 1941		Der- teller %	Ansat 1942		Ansat 1941		namentliche Bezeichnung	Glie- derungs- ziffer
Derwaltung	Zweck		Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck		
—	—		2 321	2 421	—	—	Gruppenziffer:	
000	000		000	000	000	000	Anordnungsberechtigt:	
26			27		28		2	1
	500			500		100	Städt. Kranken- u. Frauenklinik	520
							Krankentransportwesen, Un- fallstationen	522
50							Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
50	500			500		100	Einzelplan 5	
450		23	1 400		1 150		Bauverwaltungsamt	600
	650			50		50	Planungsamt	610
	350			50		50	Vermessungsamt	640
	450			50		50	Hochbauamt (einschl. Maschinenw.)	650
				50		50	Bauhof II	651
	350			50		50	Tiefbauamt	660
				50		50	Straßen, Wege und Plätze . .	661
	50			50		50	Bauhof I und III	663
450	1 850	23	1 400	300	1 150	250	Einzelplan 6	
	50			50		50	Straßenreinigung	7101
				50		50	Müllbeseitigung u. Müllverwert.	7102
	50			50		50	Stadtentwässerung	7103
	100			100		50	Fuhrpark	7104
							Bedürfnisanstalten	7105
	350			150		300	Schlacht- und Viehhof	711
							Schwimmbäder, Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130
							Warmwasserbadeanstalt	7131
	200						Stadtparkasse	714
	250	1,7		50		50	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	715
150			100		50		Amt für Wirtschaftsförderung	720
50							Allg. Förderung der Wirtschaft	721
							Verkehrsamt	722
200	1 000	1,7	100	450	50	550	Einzelplan 7	
							Hafen- und Umschlagsbetriebe	840
	50			50		100	Gastwirtschaften	850
	100						Stadtgut Böslershöhe	860
							Stadtforst	861
							Sägewerk	862
	150			50		100	Einzelplan 8	
250							Stadtkämmerei	906
400		1,7	100		50		Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst	901
							Derw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.	910
200							Derw. des allg. Grundvermö- g.	920
200		1,7	100		50		Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .	921
							Bebaute Grundstücke	922
							Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen	923
300		1,7	100		50		Stadsteueramt	940
1 350		5,1	300		150		Einzelplan 9	
6 500	6 700	100	6 000	1 600	7 450	1 300	Insgesamt	

5 N
Schuldendienst

5 N
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Verw.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		U m z u g s k o s t e n				
		Anfah 1942		Anfah 1941		Anfah Derwaltung
		Derwaltung	Zweck	Derwaltung	Zweck	
		Gruppenziffer	2 322	2 422	—	—
Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000	900	
1	2	29		30		31
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	1 000	1 000		1 000	
522	Krankentransportwesen, Un- fallstationen					
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung			100		50
	Einzelplan 5	1 000	1 000	100	1 000	50
600	Bauverwaltungsamt	500				
610	Planungsamt		1 000	550		
640	Vermessungsamt		500		800	
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)		2 000		1 100	
651	Bauhof II		500			
660	Tiefbauamt		500		900	
661	Straßen, Wege und Plätze . .				600	
663	Bauhof I und III		500			
	Einzelplan 6	500	5 000	550	3 400	
7101	Straßenreinigung				150	
7102	Müllbeseitigung u. Müllverwert.					
7103	Stadtentwässerung				100	
7104	Fuhrpark					
7105	Bedürfnisanstalten					
711	Schlacht- und Viehhof		500		800	
7130	Schwimmbäder, Wechsel, Bismarckstraße und Rudnick					
7131	Warmwasserbadeanstalt					
714	Stadtsparkasse		500			
715	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof		500			
720	Amt für Wirtschaftsförderung	500		350		
721	Allg. Förderung der Wirtschaft					
722	Verkehrsamt			150		
	Einzelplan 7	500	1 500	500	1 050	
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe					
850	Gastwirtschaften					
860	Stadtgut Böslershöhe					
861	Stadtforst					
862	Sägewerk					
	Einzelplan 8					
900	Stadtkämmerei	1 500		500		
901	Kassenerw. u. Vollstreck.-Dienst	2 000		1 000		50
910	Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.					
920	Verw. des allg. Grundvermög.					
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .					
922	Bebaute Grundstücke					
923	Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen					
940	Stadtsteueramt	1 500		1 750		
	Einzelplan 9	5 000		3 250		50
	Insgesamt	16 500	12 500	13 950	8 550	3 600

Verfasserungen			Fachausbildung		Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
1942	Ansatz 1941		Ansatz 1942	Ansatz 1941	namentliche Bezeichnung	Gliederungs- ziffer
Zweck	Verwaltung	Zweck	Zweck	Zweck		
2 430/431/432	—	—	2 441	—	Gruppenziffer:	
900	900	900	000	000	Anordnungsberechtigt:	
31		32	33	34	2	1
1 800		1 550	600	1 400	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
					Krankentransportwesen, Un-	
					fallstationen	522
	50				Amt für Leibesübungen und	
					Jugendertüchtigung	530
1 800	50	1 550	600	1 400	Einzelplan 5	
100		150			Bauverwaltungsamt	600
					Planungsamt	610
50					Vermessungsamt	640
1 500		1 300			Hochbauamt (einschl. Maschinenwef.)	650
					Bauhof II	651
					Tiefbauamt	660
100		100			Straßen, Wege und Plätze . .	661
					Bauhof I und III	663
1 750		1 550			Einzelplan 6	
200		500			Straßenreinigung	7101
200		50			Müllbeseitigung u. Müllverwert.	7102
50		50			Stadtentwässerung	7103
1 000		800			Fuhrpark	7104
50		50			Bedürfnisanstalten	7105
500		250			Schlacht- und Viehhof	711
					Schwimmbäder, Weichsel,	
					Bismarckstraße und Rudnick	7130
150		150			Warmwasserbadeanstalt	7131
150		100			Stadtparkasse	714
					Park- und Gartenanlagen,	
					Städt. Friedhof	715
					Amt für Wirtschaftsförderung	720
					Allg. Förderung der Wirtschaft	721
					Verkehrsamt	722
2 350		2 000			Einzelplan 7	
					Hafen- und Umschlagsbetriebe	840
100		50			Gastwirtschaften	850
300		204			Stadtgut Böslershöhe	860
100		50		400	Stadtforst	861
		400			Sägewerk	862
500		704		400	Einzelplan 8	
					Stadtkämmerei	906
	50				Kassenerw. u. Vollstreck.-Dienst	901
					Verw. des allg. Kapitalvermö-	910
					gens der Schulden u. Rücklag.	910
					Verw. des allg. Grundvermög.	920
					Unbebaute Grundstücke und	
50		50			grundstücksgleiche Rechte . .	921
3 200		2 085			Bebaute Grundstücke	922
					Kleinsiedlungen u. kleingärtne-	
					risch genutzte Flächen	923
150		100			Stadtsteueramt	940
3 400	50	2 235			Einzelplan 9	
21 150	2 400	14 445	1 600	2 800	Insgesamt	

5 N
Schuldendienst

5 N
Rücklagen

Wirtschafts-
Pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Dienst- und Schutzkleidung				Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl.	
		Anfaß 1942		Anfaß 1941		Anfaß 1942	Anfaß 1941
		Unterhaltung u. Instandsetzung	Beschaffung	Unterhaltung u. Instandsetzung	Beschaffung	Zweck	Zweck
		Gruppenziffer	2 442	2 950	—	—	2 443
Anordnungsberechtigt:		000	000	000	000	000	000
1	2	35		36		37	38
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik						
522	Krankentransportwesen, Un- fallstationen	50	350	50	550		
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung						
	Einzelplan 5	50	350	50	550		
600	Bauverwaltungsamt					50	50
610	Planungsamt						
640	Vermessungsamt						
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)						
651	Bauhof II						
660	Tiefbauamt						
661	Straßen, Wege und Plätze . .	100	400	100	500		
663	Bauhof I und III						
	Einzelplan 6	100	400	100	500	50	50
7101	Straßenreinigung	100	400	150	300		
7102	Müllbeseitigung u. Müllverwert.	100	200	150	200		
7103	Stadientwässerung	150	800	150	1 000		
7104	Fuhrpark	100	200	150	200		
7105	Bedürfnisanstalten	50	200	150	200		
711	Schlacht- und Viehhof	200	500	350	400	400	
7130	Schwimmbäder, Wechsel, Bismarckstraße und Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt						
714	Stadtparkasse						
715	Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	50	200	100	250	200	300
720	Amt für Wirtschaftsförderung					500	200
721	Allg. Förderung der Wirtschaft						
722	Verkehrsamt						
	Einzelplan 7	750	2 500	1 200	2 550	1 100	500
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe					500	
850	Gastwirtschaften						
860	Stadtgut Böslershöhe						
861	Stadtforst	50	200	50	200	100	100
862	Sägewerk						
	Einzelplan 8	50	200	50	200	600	100
900	Stadtkämmerei						
901	Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst						
910	Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.						
920	Verw. des allg. Grundvermög.						
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .						
922	Bebaute Grundstücke						
923	Kleinsiedlungen u. kleingärtne- risch genutzte Flächen						
940	Stadtsteueramt						
	Einzelplan 9						
	Insgesamt	1 550	7 800	2 000	8 800	6 150	5 040

Technischer Spezialbedarf, Fachzeitschriften		B e m e r k u n g e n	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Gliederungs- ziffer
Ansatz 1942 Zweck	Ansatz 1941 Zweck		Gruppenziffer:	Anordnungsberechtigt:	
2 480	—	41			
600	600				
39	40			2	1
				Städt. Krankenh. u. Frauenklinik Krankentransportwesen, Un- fallstationen	520 522
				Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
				Einzelplan 5	
				Bauverwaltungsamt	600
				Planungsamt	610
				Vermessungsamt	640
				Hochbauamt (einschl. Maschinenwes.)	650
				Bauhof II	651
				Tiefbauamt	660
				Straßen, Wege und Plätze . .	661
			Bauhof I und III	663	
			Einzelplan 6		
			Straßenreinigung	7101	
			Müllbeseitigung u. Müllverwert.	7102	
			Stadtentwässerung	7103	
			Fuhrpark	7104	
			Bedürfnisanstalten	7105	
			Schlacht- und Viehhof	711	
			Schwimmbäder, Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick	7130	
			Warmwasserbadeanstalt	7131	
			Stadtparkasse	714	
			Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	715	
			Amt für Wirtschaftsförderung	720	
			Allg. Förderung der Wirtschaft	721	
			Verkehrsamt	722	
			Einzelplan 7		
			Hafen- und Umschlagsbetriebe	840	
			Gastwirtschaften	850	
			Stadtgut Böslershöhe	860	
			Stadtforst	861	
			Sägewerk	862	
			Einzelplan 8		
			Stadtkämmerei	906	
			Kassenverw. u. Vollstreck.-Dienst	901	
			Verw. des allg. Kapitalvermö- gens der Schulden u. Rücklag.	910	
			Verw. des allg. Grundvermög.	920	
			Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte . .	921	
			Bebaute Grundstücke	922	
			Kleinsiedlungen u. kleingärtnere- risch genutzte Flächen	923	
			Stadtsteueramt	940	
			Einzelplan 9		
			Insgesamt		

S N
SchuldendienstS N
RücklagenWirtschafts-
PläneDeem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

9
9
9
9
9
9
9
9

Sammelnachweis

für den

Schuldendienst

1. Der Sammelnachweis gilt als vorläufige Buchungsstelle (§ 48 GemHVO). Die auf ihn gebuchten Ausgaben sind zum Jahreschluß auf die Haushaltsstelle zu übernehmen. Für zusammengehörige Zahlungen aus den Sammelnachweisstellen 2 600 und 2 650 wird nur ein Beleg erteilt; er wird bei Sammelnachweisstelle 2 600 abgelegt. Das gleiche gilt für die Sammelnachweisstellen 2 625 und 2 675.

2. Buchungsstelle für die Buchungen im Sammelnachweis ist die Gruppensziffer, ihr wird ein S vorangestellt (Sammelnachweisstelle). Für die Überbuchungen in den Haushalt ergeben sich die betroffenen Haushaltsstellen durch Zusammenfügung der Gliederungs- und der Gruppensziffer.

3. Die Ansätze in den Spalten 3 und 5 sind untereinander und gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für die Ansätze in den Spalten 4 und 6.

S 0
Schuldendienst

S 0
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Verw. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Städtever-
zeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung		Äußere Verschuldung		Innere Verschuldung	
		Zinsen RM	Tilgung RM	Zinsen RM	Tilgung RM
Gliederungs- ziffer	Gruppenziffer:	2 600	2 650	2 625	2 675
	Anordnungsberechtigt:	900	900	900	900
1	2	3	4	5	6
000	Hauptamt	18 800	8 600		
	Einzelplan 0	18 800	8 600		
130	Feuerlöschwesen	13 490	5 870		
	Einzelplan 1	13 490	5 870		
210	Volks- und Hilfsschulen . . .	5 450	2 320		
	Einzelplan 2	5 450	2 320		
341	Haus der Volksgemeinschaft .	660	300		
	Einzelplan 3	660	300		
550	Sportplätze, Stadien, Turnhallen	2 130			
	Einzelplan 5	2 130			
661	Straßen, Wege und Plätze . .	8 450	3 860		
	Einzelplan 6	8 450	3 860		
7103	Stadtentwässerung	5 560	2 540		
711	Schlacht- und Viehhof	1 590	730		
715	Park- und Gartenanlagen, städtischer Friedhof	1 750	800		
	Einzelplan 7	8 900	4 070		
810	Elektrizitätswerk	22 010	10 060		
811	Gaswerk	10 500	4 800		
812	Wasserwerk	6 050	2 770		
820	Straßenbahn	2 080	950		
	Einzelplan 8	40 640	18 580		
911	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schul- dendienst	32 440	11 640		
921	Unbebaute Grundstücke u. grund- stücksgleiche Rechte	65			
9	922 Bebaute Grundstücke	32 320	14 230		
9	923 Kleinfiedlungen und kleingärt- nerisch genutzte Flächen	10 670			
9	Einzelplan 9	75 495	25 870		
9	Insgesamt:	174 015	69 470		

Sammelnachweis für die Rücklagen

5 0
Rücklagen

Wirtschafts-
pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwort-
verzeichnis

Zuführung zu den Rücklagen

Von Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt		Regelmäßige Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt (§ 8) RM	Zuführung von Erträgen (§ 16) RM	Zuführung zu Er- weiterungs- u. Son- derrücklagen aus Veräußerungs- erlösen und Über- schüssen des außer- ordentlichen Haus- halts der Vorjahre 19 81 RM	Zuführung zu Erneuerungs- rücklagen aus Veräußerungs- erlösen (§ 8) RM	Summe der Zuführungen RM
520	Städt. Krankenhaus u. Frauenklinik		21 295			21 295
570	Heime der Hitlerjugend	50 000				50 000
661	Straßen, Wege und Plätze		12 396			12 396
7103	Stadtentwässerung		12 528			12 528
711	Schlacht- und Viehhof	29 000	392			29 392
912	Allgemeine Rücklagen	48 000	16 976			64 976
920	Verwaltung des allgemeinen Grund- vermögens		1 960			1 960
Insgesamt:		127 000	65 547			192 547
		192 547				

Von den Zuführungsbeträgen entfallen auf:

Betriebs- mittel- rücklage	Allgemeine Ausgleichs- rücklage	Gesetzliche Tilgungs- rücklagen (§ 80 DGO)	Sonder- tilgungs- rücklagen (außer nach § 80 DGO)	Bürg- schafts- sicherungs- rücklage	Erneue- rungsrück- lagen	Erweite- rungs- rücklagen	Sonder- rücklagen (insbeson- dere Neu- bau- rücklagen)	Grund- erwerbs- rücklagen	Selbst- versiche- rungs- rücklagen	Ruhe- gehalts- rücklagen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
							21 295			
							50 000			
							12 396			
							12 528			
					29 392					
9 926	5 875									49 175
								1 960		
9 926	5 875				29 392		96 219	1 960		49 175

Wirtschafts-
pläne

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schwartz-
verzeichnis

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Graudenz

— Versorgungsbetriebe und Straßenbahn —

für das

Wirtschaftsjahr 1942

A. Erfolgsplan

- a) Gesamtplan
- b) Einzelerfolgspläne
 - 810 Elektrizitätswerk
 - 811 Gaswerk
 - 812 Wasserwerk
 - 820 Straßenbahn
 - 000 Zusammenstellung
- c) Nachreichliche Nachweisung über Löhne, Gehälter, soziale Abgaben und Versorgungsaufwand

B. Finanzplan

C. Stellenübersicht

- 810 Elektrizitätswerk
- 811 Gaswerk
- 812 Wasserwerk
- 820 Straßenbahn
- 000 Zusammenstellung der Angestelltenstellen
- 001 Zusammenstellung der Lohnempfängerstellen

Wirtschafts-
pläne

Berm.- u.
Schuld. Nachw.

Entwähl. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Schlusssort-
verzeichnis

Aufwandsseite

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1941 RM	1942 RM
1	Betriebsaufwand	1 367 987	1 711 430
2	Geschäftsaufwand	350 889	422 890
3	Finanzaufwand	684 050	776 880
4	Außergewöhnlicher Aufwand	—	—
5	Jahresgewinn	67 390	288 890
	Insgesamt . . .	2 470 316	3 200 090

Nachrichtlich (§ 14 Abs. 1 Efg. D. O.)

Im vorstehenden Gesamtaufwand sind enthalten:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1941 RM	1942 RM
1	Löhne	479 416	539 043
2	Gehälter	205 033	215 772
3	Soziale Abgaben	62 955	68 989
4	Verforgungsaufwand	4 579	4 600
	Insgesamt . . .	751 983	828 404

A. Erfolgsplan

a) Gesamtplan

Ertragseite

Lfd. Nr.	B e z e i c h n u n g	1941	1942
		RM	RM
1	Betriebsertrag	2 367 461	3 061 240
2	Geschäftsertrag	65 231	67 900
3	Finanzertrag	2 150	2 100
4	Außergewöhnlicher Ertrag	—	800
5	Jahresverlust	35 474	68 050
	Insgesamt . . .	2 470 316	3 200 090

Deem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Aufwandsseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehe gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM
			1941 RM a	1942 RM b		
810	Elektrizitätswerk					
	I. Betriebsaufwand					
1	1. Erzeugung und Bezug					
2	a) Laufender Aufwand (Betriebskosten)	41	390 969	532 950	+	141 981
3	b) Unterhaltungsaufwand	42	76 749	72 700	-	4 049
4	c) Allgemeiner Aufwand	—	—	—		—
5	2. Speicherung usw.	44	9 823	25 400	+	15 577
6	3. Verteilung	45	75 006	73 800	-	1 206
7	4. Sonstiger und gemeinf. Betriebsaufwand	40	41 448	56 600	+	15 152
	Summe I		593 995	761 450	+	167 455
	II. Geschäftsaufwand					
8	1. Verwaltung	80	113 287	150 750	+	37 463
9	2. Werbung	82	4 370	7 000	+	2 630
10	3. Nebengeschäfte	84	21 888	22 700	+	812
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	85	1 000	2 500	+	1 500
12	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	86	2 800	2 800		—
13	6. Gesamter Versorgungsaufwand	864	4 579	4 600	+	21
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	861	7 450	15 050	+	7 600
	Summe II		155 374	205 400	+	50 026
	III. Finanzaufwand					
15	1. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagevermögen	836	120 000	134 000	+	14 000
16	2. „ „ Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—	—		—
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	83	5 000	5 000		—
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	830	30 000	78 000	+	48 000
19	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	834	3 300	2 500	-	800
20	6. Zinsaufwand	87	19 200	19 200		—
21	7. Konzessionsabgaben	894	150 000	117 000	-	33 000
	Summe III		327 500	355 700	+	28 200
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand					
22	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlage- vermögen		—	—		—
23	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen		—	—		—
24	3. Betriebsfremder Aufwand		—	—		—
25	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand		—	—		—
	Summe IV		—	—		—
	V. Jahresgewinn					
26	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde		—	—		—
27	2. für die Erweiterungseücklage		—	—		—
28	3. für Eigenkapitalkonto		41 695	187 050	+	145 355
	Summe V		41 695	187 050	+	145 355
	Summe der Aufwandsseite: 810 Elektrizitätswerk		1 118 564	1 509 600	+	391 036

A. Erfolgsplan

b) Einzel-Erfagspläne

Ertragsseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz 1941	Soll-Ansatz 1942	+	-	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM
			RM a	RM b			c
810	Elektrizitätswerk						
	I. Betriebsertrag						
29	1. Strom						
30	a) Verkauf	900	1 035 500	1 425 000	+		389 500
31	b) Absatz an die Gemeinde		57 000	57 000			—
32	c) Verbrauch		—	—			—
	Summe I		1 092 500	1 482 000	+		389 500
	II. Geschäftsertrag						
33	1. Nebengeschäftsertrag	94	21 800	23 000	+		1 200
34	2. Grundstücksertrag	95	1 764	1 600	-		164
35	3. Sonstiger Ertrag	96	1 000	1 500	+		500
	Summe II		24 564	26 100	+		1 536
	III. Finanzertrag						
36	1. Zinsertrag	97	1 500	1 500			—
37	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen		—	—			—
	Summe III		1 500	1 500			—
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag						
38	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse		—	—			—
39	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung		—	—			—
40	3. Zuwendungen Dritter		—	—			—
41	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag		—	—			—
	Summe IV		—	—			—
	V. Jahresverlust						
42	1. abzudecken aus dem ordentl. Haushalt d. Gemeinde		—	—			—
43	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln		—	—			—
44	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto		—	—			—
	Summe V		—	—			—
	Summe der Ertragsseite: 810 Elektrizitätswerk		1 118 564	1 509 600	+		391 036

Derm.- u.
Schuld. Nachtr.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Aufwandsseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	-	Mehe Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM c
			1941	1942			
			RM a	RM b			
811	Gaswerk						
	I. Betriebsaufwand						
1	1. Erzeugung und Bezug						
2	a) Laufender Aufwand (Betriebskosten)	51	240 525	287 620	+		47 095
3	b) Unterhaltungsaufwand	52	32 833	29 200	-		3 633
4	c) Allgemeiner Aufwand	—	—	—			—
5	2. Speicherung usw.	54	7 514	6 900	-		614
6	3. Verteilung	55/56	36 351	29 100	-		7 251
7	4. Sonstiger und gemeinl. Betriebsaufwand	50	33 759	57 550	+		23 791
	Summe I		350 982	410 370	+		59 388
	II. Geschäftsaufwand						
8	1. Verwaltung	81	61 950	95 900	+		33 950
9	2. Werbung	82	6 084	4 300	-		1 784
10	3. Nebengeschäfte	84	32 176	23 500	-		8 676
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	85	300	3 000	+		2 700
12	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	860	2 000	900	-		1 100
13	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	—	—			—
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	862/6	9 848	7 840	-		2 008
	Summe II		112 358	135 440	+		23 082
	III. Finanzaufwand						
15	1. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagevermögen	8365	40 300	60 880	+		20 580
16	2. " Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	838	3 000	3 000			—
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	830	5 500	6 500	+		1 000
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	833/34	3 000	4 100	+		1 100
19	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	87	14 700	14 700			—
20	6. Zinsaufwand	—	—	—			—
21	7. Konzessionsabgaben	89	73 600	63 000	-		10 600
	Summe III		140 100	152 180	+		12 080
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand						
22	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlagevermögen		—	—			—
23	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen		—	—			—
24	3. Betriebsfremder Aufwand		—	—			—
25	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand		—	—			—
	Summe IV		—	—			—
	V. Jahresgewinn						
26	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde		—	—			—
27	2. für die Erweiterungsrücklage		—	—			—
28	3. für Eigenkapitalkonto		—	—			—
	Summe V		—	—			—
	Summe der Aufwandsseite: 811 Gaswerk		603 440	697 990	+		94 550

A. Erfolgsplan

b) Einzel-Erfolgspläne

Ertragseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	-	Mehr
			1941	1942			Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1941
			RM	RM			RM
			a	b			c
811	Gaswerk						
	I. Betriebsertrag						
29	1. Gas						
30	a) Verkauf	91	350 440	420 200	+		69 760
31	b) Absatz an die Gemeinde	91	9 600	14 000	+		4 400
32	c) Verbrauch		—	—			—
	2. Koks						
33	a) Verkauf	915	114 985	119 840	+		4 855
34	b) Absatz an die Gemeinde		21 600	21 600			—
35	c) Verbrauch		—	—			—
36	d) Bestandsmehrwert (+) oder -minderwert (—)		—	—			—
	3. Sonstige Erzeugnisse						
37	a) Verkauf	916/7	34 836	18 600	—	*	16 236
38	b) Absatz an die Gemeinde		—	—			—
39	c) Verbrauch		—	—			—
40	d) Bestandsmehrwert (+) oder -minderwert (—)		—	—			—
	Summe I		531 461	594 240	+		62 779
	II. Geschäftsertrag						
41	1. Nebengeschäftsertrag	94	33 000	30 500	—		2 500
42	2. Grundstücksertrag	95	955	2 400	+		1 445
43	3. Sonstiger Ertrag	96	2 000	2 300	+		300
	Summe II		35 955	35 200	—		755
	III. Finanzertrag						
44	1. Zinsertrag	97	550	500	—		50
45	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen		—	—			—
	Summe III		550	500	—		50
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag						
46	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse		—	—			—
47	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung		—	—			—
48	3. Zuwendungen Dritter		—	—			—
49	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag		—	—			—
	Summe IV		—	—			—
	V. Jahresverlust						
50	1. abzudecken aus Eigenkapitalkonto (Gewinn der anderen Betriebszweige)		35 474	68 050	+		32 576
51	2. abzudecken aus Gemeindemitteln		—	—			—
52	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto		—	—			—
	Summe V		35 474	68 050	+		32 576
	Summe der Ertragseite: 811 Gaswerk		603 440	697 990	+		94 550

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. d. der
Steuer-Einn.Gesamt
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

Aufwandseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehr gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM
			1941	1942		
			RM	RM		
		a	b	c		
812	Wasserwerk					
	I. Betriebsaufwand					
1	1. Erzeugung und Bezug					
2	a) Laufender Aufwand (Betriebskosten)	61	75 175	88 460	+	13 285
3	b) Unterhaltungsaufwand	62	13 995	11 100	-	2 895
4	c) Allgemeiner Aufwand	—	—	—		—
5	2. Speicherung usw.	64	1 447	800	-	647
6	3. Verteilung	65	47 643	43 780	-	3 863
7	4. Sonstiger und gemeinf. Betriebsaufwand	60	21 066	25 250	+	4 184
	Summe I		159 326	169 390	+	10 064
	II. Geschäftsaufwand					
8	1. Verwaltung	81	42 806	39 850	-	2 956
9	2. Werbung	82	1 943	—	-	1 943
10	3. Nebengeschäfte	84	300	2 500	+	2 200
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	85	1 400	500	-	900
12	5. Gesellsch. Berufsbeiträge	86	—	1 400	+	1 400
13	6. Gesamter Verfolgungsaufwand	—	—	—		—
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	86	1 950	1 950		—
	Summe II		48 399	46 200	-	2 199
	III. Finanzaufwand					
15	1. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagefachvermögen	836	54 000	35 800	-	18 200
16	2. „ Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—	—		—
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	83	4 500	4 500		—
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	830/2	6 000	21 000	+	15 000
19	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	833	700	700		—
20	6. Zinsaufwand	835	5 100	5 100		—
21	7. Konzessionsabgaben an die Gemeinde	89	51 000	57 000	+	6 000
	Summe III		121 300	124 100	+	2 800
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand					
22	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlage- fachvermögen		—	—		—
23	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen		—	—		—
24	3. Betriebsfremder Aufwand		—	—		—
25	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand		—	—		—
	Summe IV		—	—		—
	V. Jahresgewinn					
26	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde		—	—		—
27	2. für die Erweiterungsrücklage		—	—		—
28	3. für Eigenkapitalkonto	011	15 627	69 810	+	54 183
	Summe V		15 627	69 810	+	54 183
	Summe der Aufwandseite: 812 Wasserwerk		344 652	409 500	+	64 848

A. Erfolgsplan

b) Einzel-Erfolgspläne

Ertragseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	-	Mehr
			1941	1942			gegenüber
			Rm	Rm			Soll-Ansatz
			a	b			1941
							Rm
							c
812	Wasserwerk						
	I. Betriebsertrag						
29	1. Wasser						
30	a)	Verkauf	92	306 500	370 000	+	63 500
31	b)	Absatz an die Gemeinde	92	36 000	35 000	-	1 000
		Summe I		342 500	405 000	+	62 500
	II. Geschäftsertrag						
32	1. Nebengeschäftsertrag		94	1 500	3 000	+	1 500
33	2. Grundstücksertrag		95	452	300	-	152
34	3. Sonstiger Ertrag		96	100	300	+	200
		Summe II		2 052	3 600	+	1 548
	III. Finanzertrag						
35	1. Zinsertrag		97	100	100		—
36	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen			—	—		—
		Summe III		100	100	-	—
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag						
37	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse		98	—	800	+	800
38	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung			—	—		—
39	3. Zuwendungen Dritter			—	—		—
40	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag			—	—		—
		Summe IV		—	800	+	800
	V. Jahresverlust						
41	1. abzudecken aus dem ordentlichen Haushalt der Gemeinde			—	—		—
42	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln			—	—		—
43	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto			—	—		—
		Summe V		—	—		—
	Summe der Ertragseite: 812 Wasserwerk			344 652	409 500	+	64 848

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Aufwandseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehe Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM c
			1941	1942		
			RM a	RM b		
820	Straßenbahn					
	I. Betriebsaufwand					
1	1. Betriebskosten					
2	a) Laufender Aufwand	71	175 279	202 800	+	27 521
3	b) Unterhaltungsaufwand	72	72 629	125 970	+	53 341
4	c) Sonstiger und gemeinf. Betriebsaufwand . .	70	15 776	41 450	+	25 674
	Summe I		263 684	370 220	+	106 536
	II. Geschäftsaufwand					
5	1. Verwaltung	81	24 308	20 100	-	4 208
6	2. Werbung	—	—	—		—
7	3. Nebengeschäfte	84	500	1 500	+	1 000
8	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	85	600	600		—
9	5. Gesehliche Berufsbeiträge	86	400	1 000	+	600
10	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	—	—		—
11	7. Gemeinsamer Restaufwand	86	8 950	12 650	+	3 700
	Summe II		34 758	35 850	+	1 092
	III. Finanzaufwand					
12	1. Gewöhl. Abschreibungen auf Anlagevermögen .	836/7	32 000	45 500	+	13 500
13	2. „ Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—	—		—
14	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	—	—	—		—
15	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	830	—	10 000	+	10 000
16	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben . .	—	—	—		—
17	6. Zinsaufwand	87	2 400	2 400		—
18	7. Konzessionsabgaben an die Gemeinde	89	60 750	87 000	+	26 250
	Summe III		95 150	144 900	+	49 750
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand					
19	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlage- sachvermögen	—	—	—		—
20	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen . . .	—	—	—		—
21	3. Betriebsfremder Aufwand	—	—	—		—
22	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand	—	—	—		—
	Summe IV		—	—		—
	V. Jahresgewinn					
23	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde .	—	—	—		—
24	2. für die Erweiterungsrücklage	—	—	—		—
25	3. für Eigenkapitalkonto	011	10 068	32 030	+	21 962
	Summe V		10 068	32 030	+	21 962
	Summe der Aufwandseite: 820 Straßenbahn		403 660	583 000	+	179 340

A. Erfolgsplan

b) Einzel-Erfolgspläne

Ertragseite

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	-	Mehr
			1941	1942			gegenüber
			Rm	Rm			1941
			a	b			Rm
							c
820	Straßenbahn						
	I. Betriebsertrag						
26	1. Personen- und Gepäckbeförderung	93	401 000	580 000	+		179 000
	Summe I		401 000	580 000	+		179 000
	II. Geschäftsertrag						
27	1. Nebengeschäftsertrag	947	800	2 000	+		1 200
28	2. Grundstücksertrag	954	360	500	+		140
29	3. Sonstiger Ertrag	967	1 500	500	-		1 000
	Summe II		2 660	3 000	+		340
	III. Finanzertrag						
30	1. Zinsertrag		—	—			—
31	2. Sonderertrag aus Anlagevermögen		—	—			—
	Summe III		—	—			—
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag						
32	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse		—	—			—
33	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung		—	—			—
34	3. Zuwendungen Dritter		—	—			—
35	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag		—	—			—
	Summe IV		—	—			—
	V. Jahresverlust						
36	1. abzudecken aus dem ordentlichen Haushalt der Gemeinde		—	—			—
37	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln		—	—			—
38	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto		—	—			—
	Summe V		—	—			—
	Summe der Ertragseite: 820 Straßenbahn		403 660	583 000	+		179 340

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Aufwandseite

000 Zusammenstellung der Einzel-Erfolgspläne

Betriebszweig	Art des Aufwandes					
	I	II	III	IV	V	Gesamt- betrag RM
	Betriebs- RM	Geschäfts- A u f w a n d RM	Finanz- RM	Außer- gewöhnl.- RM	Jahres- gewinn RM	
810 Elektrizitätswerk	761 450	205 400	355 700	—	187 050	1 509 600
811 Gaswerk	410 370	135 440	152 180	—	—	697 990
812 Wasserwerk	169 390	46 200	124 100	—	69 810	409 500
820 Straßenbahn	370 220	35 850	144 900	—	32 030	583 000
					288 890	3 200 090
Übertrag des Jahresverlustes					68 050	68 050
Insgesamt	1 711 430	422 890	776 880	—	220 840	3 132 040

A. Erfolgsplan

000 Zusammenstellung der Einzel-Ertragspläne

Ertragsseite

Betriebszweig	Art des Ertrages					Gesamt- betrag RM
	I	II	III	IV	V	
	Betriebs- RM	Geschäfts- Ertrag RM	Finanz- RM	Außer- gewöhnl.- RM	Jahres- verlust RM	
810 Elektrizitätswerk	1 482 000	26 100	1 500	—	—	1 509 600
811 Gaswerk	594 240	35 200	500	—	68 050	697 990
812 Wasserwerk	405 000	3 600	100	800	—	409 500
820 Straßenbahn	580 000	3 000	—	—	—	583 000
					68 050	3 200 090
Übertrag zum Jahresgewinn					68 050	68 050
Insgesamt	3 061 240	67 900	2 100	800	—	3 132 040

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehr
			1941	1942		Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1941
			RM	RM	RM	
			a	b	c	
810	Elektrizitätswerk					
	I. Löhne					
45	1. Betrieb		122 648	129 067	+	6 419
46	2. Verwaltung		30 123	32 679	+	2 556
	II. Gehälter					
47	1. Betrieb		31 276	34 733	+	3 457
48	2. Verwaltung		61 000	63 529	+	2 529
	III. Soziale Abgaben					
49	1. Krankenkasse u. Erwerbslosenversicherungsbeiträge					
50	a) Betrieb		7 958	8 029	+	71
51	b) Verwaltung		4 474	4 713	+	239
52	2. Angestelltenversicherungsbeiträge					
53	a) Betrieb		860	955	+	95
54	b) Verwaltung		1 657	1 748	+	91
55	3. Invalidenversicherungsbeiträge					
56	a) Betrieb		3 372	3 570	+	198
57	b) Verwaltung		828	899	+	71
58	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge					
59	a) Betrieb		2 694	2 851	+	157
60	b) Verwaltung		1 585	1 674	+	89
	IV. Versorgungsaufwand					
61	1. Ruhelöhne und Witwengelder					
62	a) Betrieb		—	—		—
63	b) Verwaltung		4 579	4 600	+	21
64	2. Versorgungsstock-Zuführungen		—	—		—
65	3. Versorgungsstock-Entnahmen		—	—		—
Summe 810: Elektrizitätswerk			273 054	289 047	+	15 993

A. Erfolgsplan

c) Nachrichtliche Nachweisung

(§ 14 Abf. 1 EigDO.)

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehr
			1941	1942		gegenüber
			RM	RM		Soll-Ansatz
			a	b		1941
						RM
						c
811	Gaswerk					
	I. Löhne					
53	1. Betrieb		87 890	92 664	+	4 774
54	2. Verwaltung		14 027	22 903	+	8 876
	II. Gehälter					
55	1. Betrieb		20 714	22 765	+	2 051
56	2. Verwaltung		22 900	37 643	+	14 743
	III. Soziale Abgaben					
57	1. Krankenkasse u. Erwerbslosenversicherungsbeiträge					
58	a) Betrieb		5 332	5 752	+	420
59	b) Verwaltung		1 813	2 971	+	1 158
60	2. Angestelltenversicherungsbeiträge					
61	a) Betrieb		569	626	+	57
62	b) Verwaltung		629	1 038	+	409
63	3. Invalidenversicherungsbeiträge					
64	a) Betrieb		2 416	2 547	+	131
65	b) Verwaltung		385	630	+	245
66	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge					
67	a) Betrieb		1 626	1 730	+	104
68	b) Verwaltung		553	910	+	357
	IV. Versorgungsaufwand					
69	1. Ruhelöhne und Witwengelder					
70	a) Betrieb		—	—		—
71	b) Verwaltung		—	—		—
72	2. Versorgungstock-Zuführungen		—	—		—
73	3. Versorgungstock-Entnahmen		—	—		—
	Summe 811: Gaswerk		158 854	192 179	+	33 325

Die Gehalts- u. Lohnkosten der Verwaltung werden auf Grund eines Schlüssels anteilmäßig auf die einzelnen Werke umgelegt. Die anteiligenden Kosten für das Gaswerk haben sich infolge Zugang von einer größeren Zahl von Abnehmern, deren Anzahl als Grundlage zur Berechnung des Schlüssels dient, erhöht.

Deem.- u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Sichwert-
verzeichnis

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	Mehr gegenüber Soll-Ansatz 1941 RM	
			1941	1942			
			RM	RM			
			a	b		c	
812	Wasserwerk						
	I. Löhne						
44	1. Betrieb		46 625	50 086	+	3 461	
45	2. Verwaltung		11 806	9 092	-	2 714	
	II. Gehälter						
46	1. Betrieb		19 987	17 035	-	2 952	
47	2. Verwaltung		21 400	15 704	-	5 696	
	III. Soziale Abgaben						
48	1. Krankenkasse u. Erwerbslosenversicherungsbeiträge						
49	a) Betrieb		3 270	3 284	+	14	
50	b) Verwaltung		1 630	1 213	-	417	
51	2. Angestelltenversicherungsbeiträge						
52	a) Betrieb		550	463	-	87	
53	b) Verwaltung		585	432	-	153	
54	3. Invalidenversicherungsbeiträge						
55	a) Betrieb		1 282	1 376	+	94	
56	b) Verwaltung		324	249	-	75	
57	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge						
58	a) Betrieb		839	841	+	2	
59	b) Verwaltung		418	312	-	106	
	IV. Versorgungsaufwand						
60	1. Ruhelöhne und Witwengelder						
61	a) Betrieb		—	—		—	
62	b) Verwaltung		—	—		—	
63	2. Versorgungsstock-Zuführungen		—	—		—	
64	3. Versorgungsstock-Entnahmen		—	—		—	
Summe 812: Wasserwerk			108 716	100 087	+	—	
						-	8 629

A. Erfolgsplan

c) Nachrichtliche Nachweisung

(§ 14 Abs. 1 EigDO.)

Nr.	Kontenbezeichnung	Konten- plan Nr.	Soll-Ansatz	Soll-Ansatz	+	-	Mehr
			1941	1942			gegenüber
			RM	RM			Soll-Ansatz
			a	b	1941		
					RM		
					c		
820	Straßenbahn						
	I. Löhne						
39	1. Betrieb		163 792	200 522	+		36 730
40	2. Verwaltung		2 505	2 030	-		475
	II. Gehälter						
41	1. Betrieb		17 056	16 189	-		867
42	2. Verwaltung		10 700	8 174	-		2 526
	III. Soziale Abgaben						
43	1. Krankenkasse u. Erwerbslosenversicherungsbeiträge						
44	a) Betrieb		8 879	10 604	+		1 725
45	b) Verwaltung		648	494	-		154
46	2. Angestelltenversicherungsbeiträge						
47	a) Betrieb		469	441	-		28
48	b) Verwaltung		294	224	-		70
49	3. Invalidenversicherungsbeiträge						
50	a) Betrieb		4 504	5 508	+		1 004
51	b) Verwaltung		68	53	-		15
52	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge						
53	a) Betrieb		2 278	2 726	+		448
54	b) Verwaltung		166	126	-		40
	IV. Versorgungsaufwand						
55	1. Ruhelöhne und Witwengelder						
56	a) Betrieb		—	—			—
57	b) Verwaltung		—	—			—
58	2. Versorgungsstock-Zuführungen		—	—			—
59	3. Versorgungsstock-Entnahmen		—	—			—
	Summe 820: Straßenbahn		211 359	247 091	+		35 732

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entwickl. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichtags-
verzeichnis

Bezeichnung der einzelnen Bau- und Beschaffungsvorhaben	Voranschlag 1942 RM
810 Elektrizitätswerk	
Anschluß der Siedelungsbauten der Flugzeugwerke am Schützenhaus an der Kulmerstraße	80 000
Verlegung eines Hochspannungskabels zu den Flugzeugwerken	26 000
Anschluß der Tabakfabrik Kristinus an das 15-KV-Netz	3 700
Anschluß der Eisenbahnpumpstation an der Eisenbahnbrücke an das 15-KV-Netz	2 100
Änderung des Straßenfreileitungsnetzes in Kl. Tarpfen, bedingt durch Änderung der Straßenführung der General v. Bothstraße	10 000
Beschaffung von Transformatoren und Ölhaltern	9 000
Verlegung eines Hochspannungskabels 3 × 50 zu den Marinebaracken am Tuscheweg	11 000
Herstellung von neuen Hausanschlüssen	30 000
Beschaffung von neuen Zählern	11 600
Summe 810	183 400
811 Gaswerk	
Neubau eines 4-er Kammerofens einschl. Kokstransportanlage	120 000
Bau einer Benzolgewinnungsanlage	60 000
Hauptrohrnetzweiterung einschl. Hausanschlüsse	10 000
Beschaffung von Gasmessern	5 000
Summe 811	195 000
812 Wasserwerk	
Bau neuer Wasseraufbereitungsanlage	260 000
Hauptrohrnetzweiterung einschl. Hausanschlüsse	20 000
Beschaffung von Wasserzählern	5 000
Beschaffung einer Kreiselpumpe und einer Tauchpumpe	8 500
Summe 812	293 500
820 Straßenbahn	
Beschaffung eines Oberleitungs-Montagewagens	17 500
Summe 820	17 500
Tilgung der langfristigen Vorkriegsanleihen	12 500

B. Finanzplan

der Stadtwerke Graudenz, Geschäftsjahr 1942

D e c k u n g

Bezeichnung der für die Vorhaben vorgesehenen Deckungsmittel	Voranschlag 1942 RM
810 Elektrizitätswerk	
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	174 400
Baukostenzuschuß der Flugzeugwerke	9 000
Summe 810 . . .	183 400
811 Gaswerk	
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	195 000
Summe 811 . . .	195 000
812 Wasserwerk	
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	293 500
Summe 812 . . .	293 500
820 Straßenbahn	
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	17 500
Summe 820 . . .	17 500
Entnahme aus den Rückstellungen	12 500
	12 500

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

C. Stellenübersicht
 Einzelstellenübersichten

Stellenübersicht		Endgültig erforderlich		Soll-Ansatz für 1942		Soll-Ansatz für 1941		Gegenüber dem Soll-Ansatz für 1941			
		Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	mehr		weniger	
A. Zum Erfolgsplan		a	b	c	d	e	f	g	h	i	k
811	Gaswerk										
	I. Betriebsstellen										
	1. Erzeugung und Bezug										
	a) laufender Betrieb	5	22	2	22	2	22	—	—	—	—
	b) Unterhaltung	—	11	—	11	—	11	—	—	—	—
	c) Gemeinsame Arbeiten (Überwa- chung usw.)	—	5	—	5	—	5	—	—	—	—
	2. Speicherung usw.	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—
	3. Verteilung	3	6	2	6	1	6	1	—	—	—
	4. Sonstige und gemeinsame Betriebs- stellen	9	5	6	5	3,5	4	2,5	1	—	—
	Summe I	17	51	10	51	6,5	50	3,5	1	—	—
	II. Geschäftsstellen										
	1. Verwaltung	16,5	5,9	12	7,7	12,4	9,3	—	—	0,4	1,6
	2. Werbung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. Nebengeschäfte (Installation, Geräte- verkauf usw.)	—	4	—	4	—	4	—	—	—	—
	Summe II	16,5	9,9	12	11,7	12,4	13,3	—	—	0,4	1,6
	III. Betriebsfremde Stellen										
	Summe III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	B. Zum Finanzplan										
	IV. Bauwirtschaftsstellen										
	Summe IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe I—IV	33,5	60,9	22	62,7	18,9	63,3	3,5	1	0,4	1,6
	C. Nachreichliche Angaben										
	Im Betrieb beschäftigte Gemeindebeamte .	1/2		1/2		—		1/2		—	

Deem.- u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

C. Stellenübersicht
 Einzelstellenübersichten

Stellenübersicht	Endgültig erforderlich		Soll-Ansatz für 1942		Soll-Ansatz für 1941		Gegenüber dem Soll-Ansatz für 1941			
	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	mehr		weniger	
							Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger
A. Zum Erfolgsplan	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k
812 Wasserwerk										
I. Betriebsstellen										
1. Erzeugung und Bezug										
a) laufender Betrieb	1	8	—	8	—	8	—	—	—	—
b) Unterhaltung	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—
c) Gemeinsame Arbeiten (Überwa- chung usw.)	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—
2. Speicherung usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Verteilung	3	16	—	16	1	16	—	—	1	—
4. Sonstige und gemeinsame Betriebs- stellen	3	1	1	1	1,5	1	—	—	0,5	—
Summe I	7	28	2	28	2,5	28	1	—	1,5	—
II. Geschäftsstellen										
1. Verwaltung	6,4	2,4	4,9	3,1	4,8	3,7	0,1	—	—	0,6
2. Werbung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Nebengeschäfte (Installation, Geräte- verkauf usw.)	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
Summe II	6,4	3,4	4,9	4,1	4,8	4,7	0,1	—	—	0,6
III. Betriebsfremde Stellen										
Summe III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Zum Finanzplan										
IV. Bauwirtschaftsstellen										
Summe IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I—IV	13,4	31,4	6,9	32,1	7,3	32,7	1,1	—	1,5	0,6
C. Nachreichliche Angaben										
Im Betrieb beschäftigte Gemeindebeamte .	1/2		1 1/2		1		1/2		—	

C. Stellenübersicht
 Einzelstellenübersichten

Stellenübersicht	Endgültig erforderlich		Soll-Ansatz für 1942		Soll-Ansatz für 1941		Gegenüber dem Soll-Ansatz für 1941			
	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	m e h r		w e n i g e r	
							Ange- stellte	Lohn- emp- fänger	Ange- stellte	Lohn- emp- fänger
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k
A. Zum Erfolgsplan										
820	Straßenbahn									
I. Betriebsstellen										
1. Erzeugung und Bezug										
a) laufender Betrieb	6	65	3	70	1	60	2	10	—	—
b) Unterhaltung	5	33	1	33	1	31	—	2	—	—
c) Gemeinsame Arbeiten (Überwa- chung usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Speicherung usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Verteilung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Sonstige und gemeinsame Betriebs- stellen	4	2	1	2	1	2	—	—	—	—
Summe I	15	100	5	105	3	93	2	12	—	—
II. Geschäftsstellen										
1. Derwaltung	3,5	1,2	2,6	1,6	2,8	2,0	—	—	0,2	0,4
2. Werbung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Nebengeschäfte (Installation, Geräte- verkauf usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe II	3,5	1,2	2,6	1,6	2,8	2,0	—	—	0,2	0,4
III. Betriebsfremde Stellen										
Summe III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Zum Finanzplan										
IV. Bauwirtschaftsstellen										
Summe IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I—IV	18,5	101,2	7,6	106,6	5,8	95	2	12	0,2	0,4
C. Nachreichliche Angaben										
Im Betrieb beschäftigte Gemeindebeamte .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Deem. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis

C. Stellenübersicht

000 Zusammenstellung der Angestelltenstellen

Stellen für Angestellte	Betriebsstellen															
	Gaswerk				Elektrizitätswerk				Wasserwerk				Straßenbahn			
	Erfolgsplan				Erfolgsplan				Erfolgsplan				Erfolgsplan			
	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941
III	—	—	0,5	0,5	1	—	—	—	—	—	0,5	0,5	1	1	1	1
IV	1	—	—	—	3	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Va	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Vb	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
VIa	3	—	1	1	2	—	—	—	2	1	1	1	1	—	—	—
VIb	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1
VII	6	2	2	2	7	1	1	2	1	1	1	1	4	1	1	1
VIII	3	1	—	—	4	3	2	1	3	—	—	—	4	—	—	—
IX	2	1	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—
X	2	5	2	2	2	3	3	2	—	—	—	—	—	2	—	—
	17	10	7,5	6,5	19	12	11	9	7	2	2,5	2,5	15	5	3	3
Nachrichtlich (Beamte)																
Gruppe A2b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" A2c2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" A3b	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—
" A7a	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	1,0	1	1	—	—	—	—
	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	1,5	1,5	1	1	—	—	—	—

E. Stellenübersicht

000 Zusammenfassung der Angestelltenstellen

G e l d ä f t s s t e l l e n															
Gaswerk			Elektrizitätswerk			Wasserwerk			Straßenbahn			J n s g e l a m t			
Erfolgsplan			Erfolgsplan			Erfolgsplan			Erfolgsplan			Erfolgsplan			
Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2
0,3	—	0,3	0,3	0,5	—	0,5	0,5	0,1	—	—	—	6	1	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1
1,6	1,2	0,3	0,3	2,5	2,0	0,5	0,5	0,6	0,5	0,3	0,3	0,1	0,1	5	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1
1,6	0,9	1,9	1,9	2,5	1,5	3,0	3,0	0,6	0,4	0,7	0,7	0,3	0,2	0,4	0,4
2,8	1,2	0,6	0,6	4,5	2,0	1,0	1,0	1,1	0,5	0,2	0,2	0,6	0,3	0,2	0,2
5,9	2,5	2,8	3,1	9,6	4,0	4,5	5,0	2,3	1,0	1,1	1,2	1,2	0,5	0,6	0,7
3,1	2,8	4,0	3,4	5,0	4,5	6,5	5,5	1,2	1,1	1,7	1,4	0,7	0,6	0,8	0,7
1,2	3,4	3,1	2,8	2,0	5,5	5,0	4,5	0,5	1,4	1,2	1,1	0,3	0,7	0,7	0,6
16,5	12,0	13,0	12,4	26,6	19,5	21,0	20,0	6,4	4,9	5,1	4,8	3,5	2,6	2,9	2,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111
0,3	0,3	—	0,3	0,5	0,5	—	0,5	0,1	0,1	—	0,1	0,1	0,1	—	1
0,3	0,3	—	—	0,5	0,5	—	—	0,1	0,1	—	—	0,1	0,1	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
0,6	0,6	—	0,3	1,0	1,0	—	0,5	0,2	0,2	—	0,1	0,2	0,2	—	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2

Deern, u.
Squibb, Indica.Rechnung der
Steuereinn.Gesamt-
Stellenpläne
Stützpunkt-
vergleichsweise

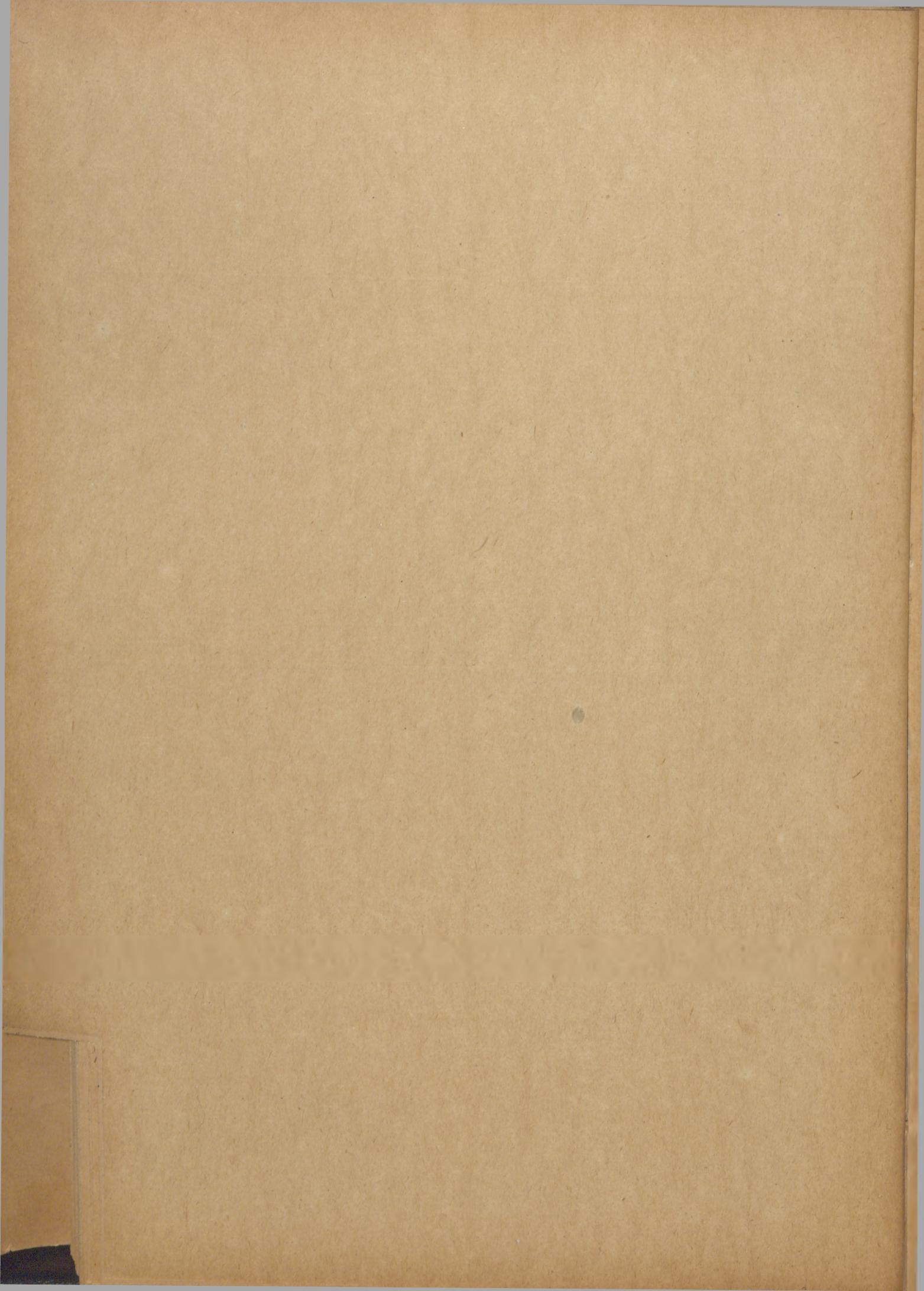
Stellen für Arbeiter (Lohnempfänger)	Betriebsstellen															
	Gaswerk				Elektrizitätswerk				Wasserwerk				Straßenbahn			
	Erfolgsplan				Erfolgsplan				Erfolgsplan				Erfolgsplan			
	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941
Handwerker	16	17	20	20	24	27	27	28	9	9	11	9	14	19	21	21
Angelernte	21	20	13	13	18	18	16	19	9	9	5	9	58	58	56	60
Ungelernte	14	14	16	17	34	31	26	23	10	10	6	10	28	28	28	12
	51	51	49	50	76	76	69	70	28	28	22	28	100	105	105	93
Nachrichtlich: Zum Vergleich mit dem Stellenplan im Haus- haltsplan aus den Ge- schäftsstellen entnom- men und den Betriebs- stellen hinzugerechnet (Installation) . . .	+ 4	+ 4	+ 4	+ 4	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2	+ 1	+ 1	+ 1	+ 1	—	—	—	—
	55	55	53	54	78	78	71	72	29	29	23	29	100	105	105	93

G. Stellenübersicht

001 Zusammenstellung der Lohnempfängerstellen

G e s c h ä f t s s t e l l e n																I n s g e s a m t			
G a s w e r k				E l e k t r i z i t ä t s w e r k				W a s s e r w e r k				S t r a ß e n b a h n							
E r f o l g s p l a n				E r f o l g s p l a n				E r f o l g s p l a n				E r f o l g s p l a n				E r f o l g s p l a n			
Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941	Endgültig erforderlich	1942	30. 9. 1941	1. 4. 1941
9	10,8	11,8	11,8	10	13,1	14,5	14,5	3	3,7	4	4	1,0	1,4	1,7	1,7	86	101	111	110
—	—	0,3	0,3	—	—	0,5	0,5	—	—	0,1	0,1	—	—	0,1	0,1	106	105	91	102
0,9	0,9	1,2	1,2	1,5	1,5	2	2	0,4	0,4	0,6	0,6	0,2	0,2	0,2	0,2	89	86	80	66
9,9	11,7	13,3	13,3	11,5	14,6	17	17	3,4	4,1	4,7	4,7	1,2	1,6	2,0	2,0	281	292	282	278
-4,0	-4,0	-4,0	-4,0	-2,0	-2,0	-2	-2	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	—	—	—	—	—	—	—	—
5,9	7,7	9,3	9,3	9,5	12,6	15	15	2,4	3,1	3,7	3,7	1,2	1,6	2,0	2,0	281	292	282	278

Derm. u.
Schuld. Nachw.Entw. der
Steuer-Einn.Gesamt-
StellenpläneStichwort-
verzeichnis



Nachweisung

über den Stand des Vermögens und der Schulden

A. Vermögen

I. Verwaltungsvermögen

1. Verwaltungsvermögen im engeren Sinne

(Einzelpläne 0 bis 6)

a) Bebaute Grundstücke	2 814 212	
b) Unbebaute und in Bebauung befindliche Grundstücke	100 000	
c) Inventar und Vorräte	64 891	
d) Kunstdenkmäler ufw.	—	
e) Sonstiges	—	
	<u>Summe I, 1</u>	2 979 103

2. Vermögen der öffentlichen Einrichtungen

(Einzelplan 7)

a) Bebaute Grundstücke	1 315 651	
b) Unbebaute und in Bebauung befindliche Grundstücke	—	
c) Garten- und Parkanlagen, Grünanlagen	587 700	
d) Betriebsanlagen	1 647 412	
e) Inventar und Vorräte	95 425	
f) Kapitalien und kapitalwerte Rechte	—	
g) Sonstiges (Anschlagsäulen)	1 360	
	<u>Summe I, 2</u>	3 647 548
	Gesamtsumme I	6 626 651

II. Betriebsvermögen

(Einzelplan 8)

1. Eigenbetriebe

soweit sie nicht nach Wirtschaftsplänen bewirtschaftet werden:

Stadtgut Böslershöhe, Stadtförsten Rothof und Rudnick, Stadtwald	1 691 823	
	<u>Summe II, 1</u>	1 691 823

2. Beteiligungen

an Verkehrsunternehmen:

Uferbahn Graudenj	5 000	
	<u>Summe II, 2</u>	5 000
	Gesamtsumme II	1 696 823

III. Allgemeines Kapital- und Grundvermögen

(Einzelplan 9)

1. Allgemeines Kapitalvermögen

a) Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	—	
b) Darlehnsforderungen	226 899	
c) Wertpapiere	17 050	
d) Sonstiges Kapitalvermögen	54 402	
	<u>Summe III, 1</u>	298 351
	Übertrag	298 351
		<u>8 323 474</u>

Verm. u.
Schuld. Nachw.

Entw. der
Steuer-Einn.

Gesamt-
Stellenpläne

Stichwort-
verzeichnis

Übertrag 298 351 8 323 474

2. Allgemeines Grundvermögen

a) Bebaute Grundstücke	1 903 424		
b) In Bebauung befindliche Grundstücke	—		
c) Unbebaute Grundstücke	2 701 170		
d) Grundstücksgleiche Rechte	—		
e) Inventar und Vorräte	17 904		
f) Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.	51 000		
	<u>Summe III, 2</u>	4 673 498	
	Gesamtsumme III		4 971 849

IV. Rücklagen

1. Allgemeine Rücklagen

Betriebsmittelerücklage	336 213		
Allgemeine Ausgleichsrücklage	250 000		
	<u>Summe IV, 1</u>	586 213	

2. Besondere Rücklagen

Erneuerungsrücklagen	20 000		
Kanalbaufonderrücklage	100 285		
Sonderrücklage für Ausbau und Kanalisierung der Kulmer- und Bahnhofstraße	150 257		
Sonderrücklage für Ausbau und Kanalisierung der General von Bothstraße	250 555		
Sonderrücklage für Anlegung einer Zuführungsstraße zur neuen Wechselbrücke	500 000		
Krankenhausbaufonderrücklage	750 000		
Gründerwerbsrücklage	100 000		
Rücklage für Ruhegehalt u. Hinterbliebenenversorgung	50 000		
	<u>Summe IV, 2</u>	1 921 097	
	Gesamtsumme IV		2 507 310

V. Stiftungsvermögen

(Vermögen der rechtlich unselbständigen Stiftungen)

a) Bebaute Grundstücke	11 597		
b) Inventar, Vorräte und dgl.	—		
c) Kapitalien und kapitalwerte Rechte	8 475		
	<u>Gesamtsumme V</u>	20 072	
	Vermögen insgesamt	<u>15 822 705</u>	

Nachrichtlich

Vermögen der nach Wirtschaftsplänen bewirtschafteten Eigenbetriebe (Gas-, Wasser-, Elektrizitätswerk, Straßenbahn)			
Buchwert vom 31. 12. 1941		4 190 122	

B. Schulden

I. Bestehenbleibende Schuldverbindlichkeiten nach der Schuldenabwicklungsverordnung vom 15. 8. 1941 (RGBl. I. S. 516) in Verbindung mit der Anordnung des RMdI. vom 31. 12. 1941 (RMBl. 1942 S. 4)

1. Deutsche Girozentrale (Ablösung durch 4%ige deutsche Kommunalanleihe von 1942, Ausgabe I)	2 789 910,01
2. Stadtsparkasse Graudenz	100 050,—
3. Deutsche Gläubiger, Hypothekendarlehen	
a) Goetz Anna, Graudenz	2 000,—
b) Ev. Kirchengemeinde, Graudenz	1 656,25
c) Kampmann, Hennig, Jlfeld	2 864,59
d) dersh.	1 833,33
e) dersh.	802,09
f) dersh.	1 718,75
g) dersh.	3 437,50
h) Diepelt Emma, Posen	2 070,31
i) Rodzjonowski, Berlin-Boesigwalde	859,38
k) Krähmer Helene, Graudenz	613,44
l) Ev. Hospital, Graudenz	265,85
m) Ev. Aeme Bräderschaft, Graudenz	807,19
n) Breuning Gustav, Graudenz	506,90
o) Burandt Rudolf, Berlin	753,76
p) Loecke Alexander, Graudenz	502,51
q) Mey Klara, Graudenz	509,30
r) Schaldach Hermann, Schwet	360,07
Summe I	2 911 521,23

II. Neu aufgenommene Schulden

Reichsdarlehen	150 000,—
Summe II	150 000,—
Gesamtsumme	3 061 521,23

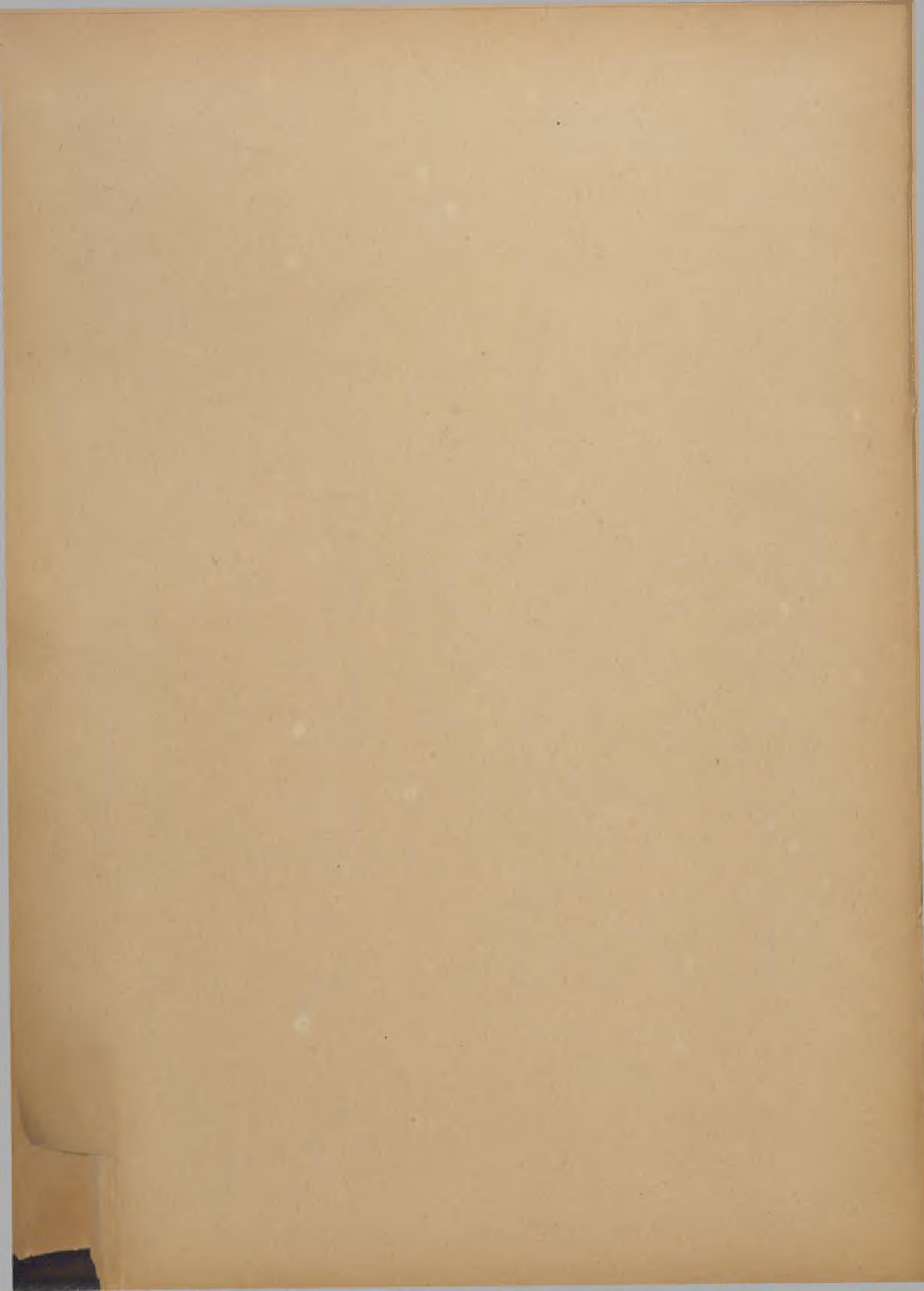
Überficht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

Steuerart	Jtaufkommen im Rechnungsjahr 1940	Sollaufkommen nach dem Haushaltsplan 1941	Jtaufkommen für die Zeit vom 1. 4. — 31. 12. 41
Realsteuern			
Grundsteuer	} 463 581	6 000	4 586
Grundstückssteuer		320 000	256 176
Gewerbesteuer einschl. Ausgleichszuschüssen		910 000	663 192
Lohnsummensteuer		145 000	91 919
Vermögensverkehrssteuern			
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	79	32 500	31 005
Wertzuwachssteuer	—	—	—
Schankerlaubnissteuer	—	40 000	5 923
Verbrauchssteuern			
Gemeindegetränkesteuer	109 606	140 000	111 756
Sonstige Gemeindesteuern			
Bürgersteuer	280 557	414 000	320 192
Dergnügungssteuer	35 296	33 000	29 382
Hundesteuer	19 149	18 000	14 250
Steuererleichterungsentschädigungen			
Ersatzbeträge im Rahmen der Oststeuerhilfe für Grundsteuer, Grundstückssteuer, Gewerbesteuer und Bürgersteuer	—	2 458 000	1 775 650
Summe:	1 381 200	4 516 500	3 304 031
Anmerkung: Im Aufkommen 1941 sind 261 250 RM Gewerbesteuer und 973 125 RM Gewerbesteuer-Ersatzbeträge zusam- men 1 234 375 RM aus dem Rechnungsjahr 1940 enthalten. Unter Berücksichtigung dieser Verschiebung werden die Summen für 1940 und 1941 ergeben:	2 615 575	3 282 125	2 069 656

Entw. der
Steuer-Einn.

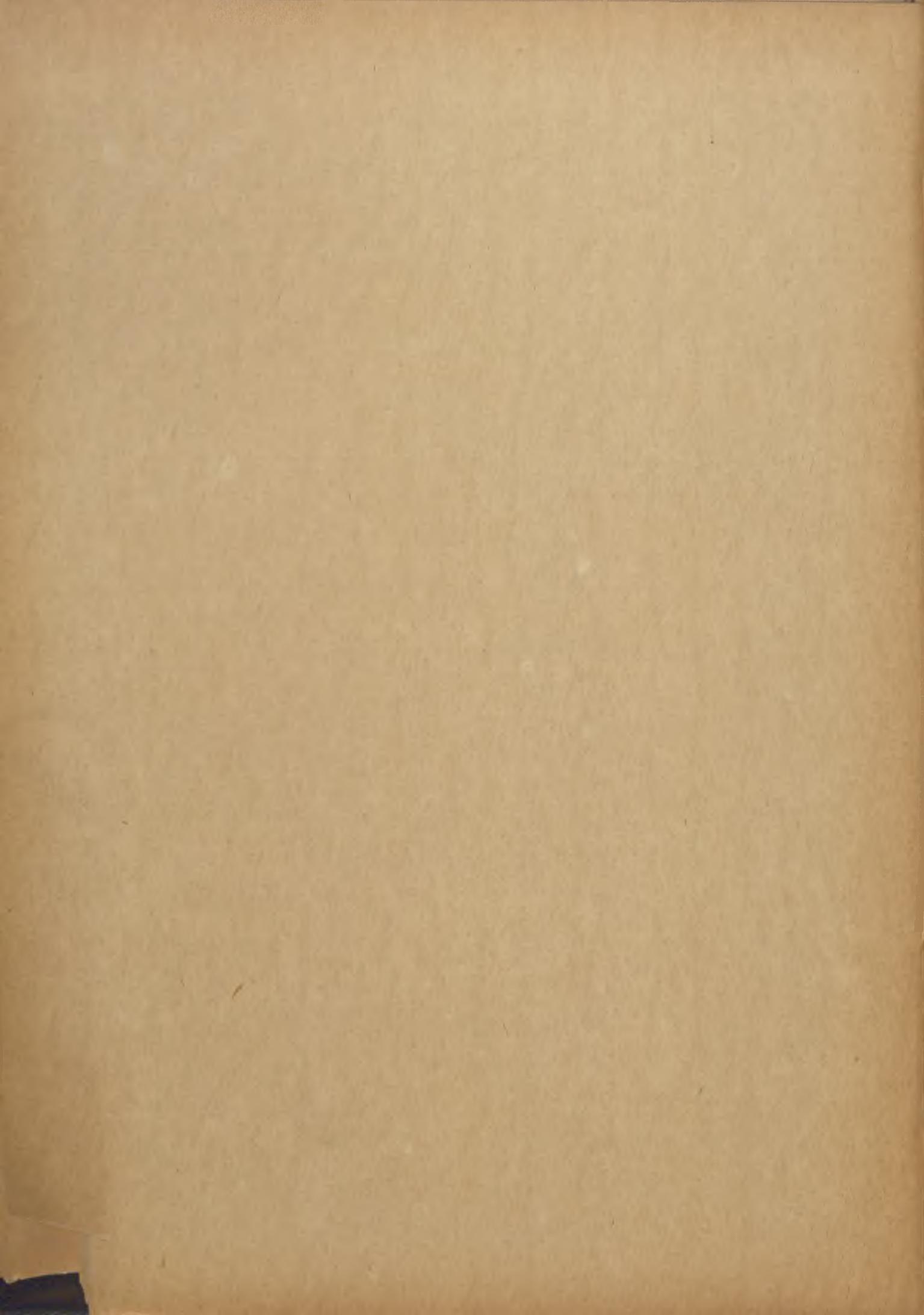
Gesamt-
Stellenpläne
Sichwort-
verzeichnis



Gesamt-Stellenplan

für die

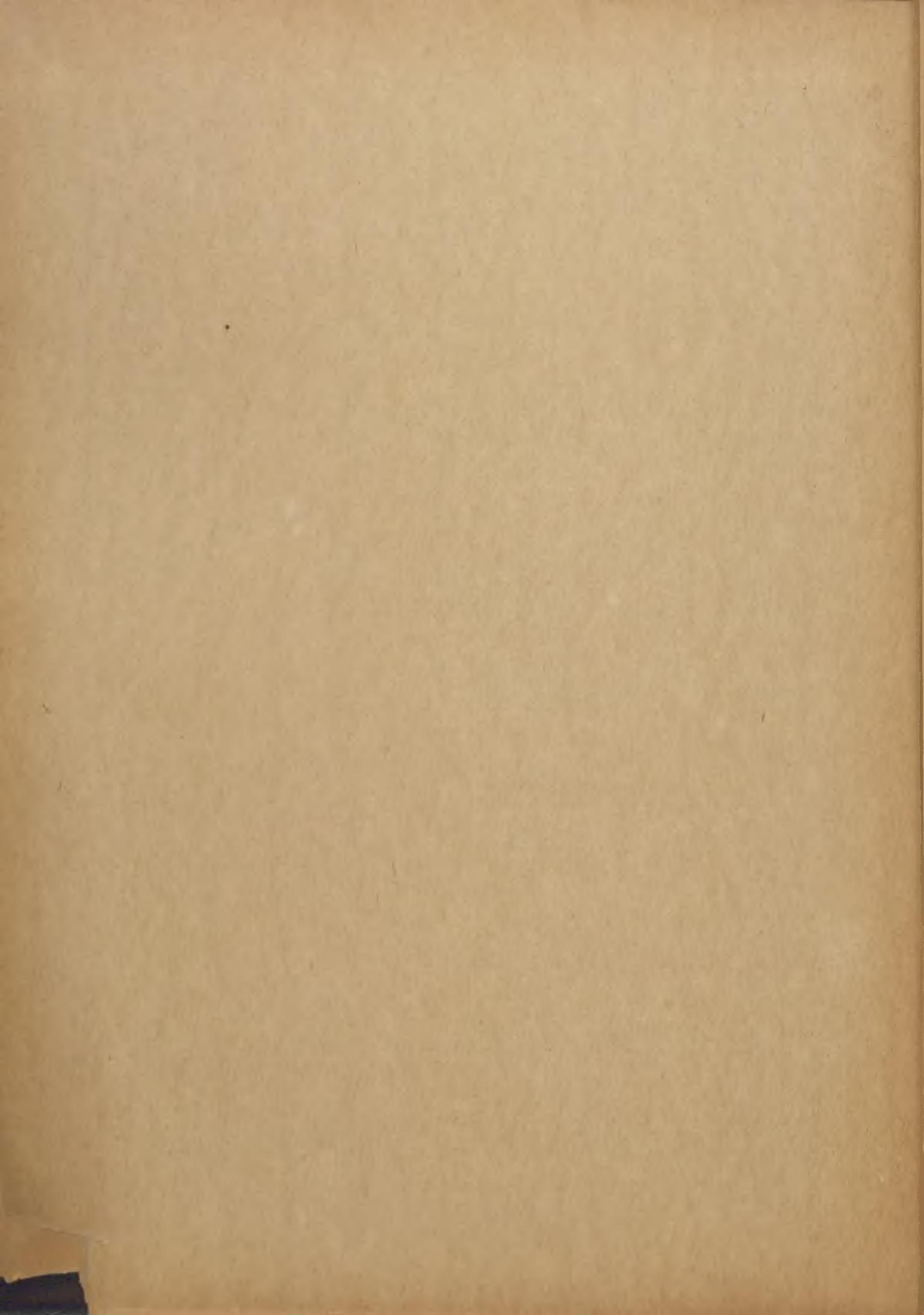
Beamten



Gesamt-Stellenplan

für die

Angestellten



Gesamt-Stellenplan

für die

ständigen Arbeiter

Nr.	Unterabschnitt Namentliche Bezeichnung	Nach der LOB entlohnte												Frauen		
		Handwerker				Angelernte Arbeiter				Ungelehrte Arbeiter						
		1 = endgültig erforderlich												2 = Soll 19/		
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3
000	Hauptamt	2	2	1	1	3	3	3	3	3	3	2	2	15	15	14
020	Standesamt					1/2	1/2							1	1	
027	Wirtschaftsamt													5	5	4
028	Zweigstelle Deutsche Volksliste . .					1/2	1/2							1	1	1
029	Miet- und Pachtamt					3	3					4	4	1	1	1
	Einzelplan 0	2	2	1	1	7	7	3	3	3	3	6	6	23	23	20
110	Stadtpolizeiamt															
130	Feuerlöschwesen					3	3	3	2							
	Einzelplan 1					3	3	3	2							
200	Schulamt													1	1	1
210	Grund-, Volks-, Haupt- und Hilfsschulen					7	7	5	7					20	18	15
220	Hauptschule													1	1	1
240	Allgemeine Berufsschule															
241	Gewerbliche Berufsschule	1	1											3	3	2
242	Kaufm. Berufsschule													3	3	2
243	Hauswirtsch. Berufsschule													2	2	
251	Haushaltungsschule													1	1	1
290	Lehrerheim													1	1	
	Einzelplan 2	1	1			7	7	5	7					32	30	22
300	Stadtkulturamt													1	1	1
330	Volksbücherei													1	1	1
341	Haus der Volksgemeinschaft			1	1	1	1	3/4	3/4					3	2	2
342	Gäste- und Kameradschaftshaus													1	1	1
351	Stadtmuseum	1	1	1		1	1	1	1	1	1	2	1	2	2	2
	Einzelplan 3	1	1	2	1	2	2	1 3/4	1 3/4	1	1	2	1	8	7	7
450	Alters- und Sichenheim															
	Einzelplan 4															
510	Allgemeine Gesundheitspflege									1	1		1			
520	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	2	2	2	2	6	6	4	2	5	5	3	2			
550	Sportplätze, Stadion, Turn allen									3	3	3				
	Einzelplan 5	2	2	2	2	6	6	4	2	9	9	6	3			

Nach dem Landarbeitertarif entlohnte Arbeiter				Außertariflich entlohnte Arbeiter								Endgültig erforderlich	Soll 1942	Jft 30. 9. 41	Soll 1941	
				männliche				weibliche								
Jst am 30. 9. 1941				4 = Soll 1941												
2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4		
											23	23	20	19		
											1 1/2	1 1/2				
											5	5	4	5		
											1 1/2	1 1/2	1			
											4	4	5	4		
											35	35	30	28		
											3	3	3	2		
											3	3	3	2		
											1	1	1	1		
											27	25	20	23		
											1	1	1	2		
											4	4	2	2		
											3	3	2	1		
											2	2				
								1	1		1	1	1	1		
											2	2				
								1	1		41	39	27	30		
										1	1	1	1	1		
											1	1	1	1		
											4	3	3 3/4	3 3/4		
											1	1	1			
											5	5	6	4		
										1	12	11	12 3/4	9 3/4		
								6	6	5	8	6	6	5	8	
								6	6	5	8	6	6	5	8	
											1	1		1		
								52	47	40	43	65	60	49	49	
							2				3	3	3	2		
							2	52	47	40	43	69	64	52	52	

1942 nur für
1/2 Jahr

1942 dito.

Nr.	Unterabschnitt Namentliche Bezeichnung	Nach der IOB entlohnte															
		Handwerker				Angelernte Arbeiter				Ungelehrte Arbeiter				Frauen			
		1 = endgültig erforderlich															
		2 = Soll 1942															
1	2	3	4	1	2	3	4	1.	2	3	4	1	2	3	4		
640	Vermessungsamt	1	1	1	1	6	6	8	1	2	2	1	6				
650	Hochbauamt	1	1	1	1					1	1		1				
651	Bauhof II	2	2			2	2			2	2						
661	Straßen, Wege und Plätze . .	10	10	6	9	20	20	18	15	17	17	25	32				
663	Bauhof I und III	5	5	8	11	5	5	5	6	8	8	8	16				
	Einzelplan 6	19	19	16	22	33	33	31	22	30	30	34	55				
7101	Straßenreinigung	2	2		2	9	9	8	7	49	49	45	42				
7102	Müllbeseitigung				14	16	16	21	18	6	6	8					
7103	Stadtentwässerung	2	2	2	4	18	18	21	8				13				
7104	Fuhrpark	3	3	3	5	5	5	5	3	2	2	2	2				
7105	Bedürfnisanstalten																
711	Schlacht- und Viehhof	4	4	4	4	5	5	5	5	14	14	14	14				
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstr. und Rudnick . .					2	2			2	2	3	4	4	4	6	
7131	Wärmwasserbadeanstalt	1	1	1		1	1	1	1					2	2	1	3
714	Stadtparkkasse								1	1	1	1		1	1	1	1
715	Park- und Gartenanlagen . . .	14	14	11	20	21	21	20	10	12	12	18	23	23	23	33	33
	Einzelplan 7	26	26	21	49	77	77	81	53	86	86	91	98	30	30	41	37
81/82	Stadtwerke - Verwaltung - . . .	16	22	25	25			1	1			1	2	3	3	3	2
81/82	Stadtwerke - Zweck -																
810	Elektrizitätswerk	26	29	29	30	18	18	16	19	33	30	25	22	1	1	1	1
811	Gaswerk	20	21	24	24	21	20	13	13	14	14	16	17				
812	Wasserwerk	10	10	12	10	9	9	5	9	10	10	6	10				
820	Straßenbahn	14	19	21	21	58	58	56	60	25	25	25	11	3	3	3	1
860	Stadtgut Böslershöhe																
861	Stadtforst					3	3	2		7	7	7					
	Einzelplan 8	86	101	111	110	109	108	93	102	89	86	80	62	7	7	7	4
922	Verw. des allgemeinen Grund- vermögens					2	2	3				4					
	Einzelplan 9					2	2	3				4					
	1941 weggefallene Stellen + 1941 hinzugekommene Stellen —				1			3				8					5
	Summe aller ständigen Arbeiter	137	135	128	184	246	245	224 ^{3/4}	189 ^{1/4}	218	215	223	233	100	97	97	92

Nach dem Landarbeitertarif entlohnte Arbeiter				Außertariflich entlohnte Arbeiter								Endgültig erforderlich	Soll 1942	Jft 30. 9. 41	Soll 1941
				männliche				weibliche							
3 = Jst am 30. 9. 1941				4 = Soll 1941											
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
												9	9	10	8
												2	2	1	2
												6	6		
												47	47	49	56
												18	18	21	33
												82	82	81	99
												60	60	53	51
												22	22	29	32
												20	20	23	25
					8	8	5	4				10	10	10	10
												8	8	5	4
												23	23	23	23
								1				8	8	9	9
												4	4	3	4
												2	2	2	2
												70	70	82	86
				8	8	5	5					227	227	239	246
												19	25	30	30
												78	78	71	72
												55	55	53	54
												29	29	23	29
19	19	15	14									100	105	105	93
								10				19	19	15	14
												10	10	9	10
19	19	15	14					10				310	321	306	302
												2	2	7	6
								6				2	2	7	6
												4			+ 20 - 4
19	19	15	14	8	8	5	27	59	54	45	59	787	773	737 ³ / ₄	798 ³ / ₄

Stichwortverzeichnis

(Die Ziffern bezeichnen die Fundstelle nach der Gliederungsziffer bezw. Haushaltsstelle)

A

Abgaben und Lasten für städtische Grundstücke	S 2311, S 2411
Abstimmungen	022 2 480
Abwicklung der Vorjahre	970
Adrema	012 2 470, 012 4 950/51
Allgemeine Bauverwaltung	60
„ Betreuung der Leibesübungen	540
„ Berufsschule	240
„ Förderung der Wirtschaft	721
„ Fürsorge	411
„ Fürsorgeverwaltung	40
„ Gesundheitspflege	510
„ Heimatpflege	350
„ Kunstpflege	320
„ Rücklagen	912
„ Schulverwaltung	20
„ Verwaltung	0
„ Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und Jugendertüchtigung	53
„ Verwaltung der Kultur- u. Gemeinschaftspflege	30
Allgemeines Grundvermögen	92
Allgemeines Kapitalvermögen, nichtaufteilbarer Schuldendienst, nichtaufteilbare Rücklagen	91
Altersheim	450
Altwohnungen, Aufwendungen	620 2 550
Ambulanz, Einnahmen	520 1 200
Amt für Kulturpflege	300
Amt für Leibesübungen u. Jugendertüchtigung	530
Amt für Wirtschaftsförderung	720
Amtsbücherei	S 2302
Amtsvormundschaft	461 2 446
Anerkennungsgebühren	661 1 200, 7103 2 480, 716 1 200, 921 2 480
Angestelltenvergütungen	S 2120, S 2220
Angestelltenversicherung, gemeindlicher Beitragsanteil für dauernde Zwecke (Sozialversicherungsbeiträge)	S 2120, S 2220
Angestelltenversicherung, gemeindl. Beitragsanteil für außerordentliche und einmalige Zwecke (Sozialversicherungsbeiträge) — bei den Ausgaben für diese Zwecke	—
Anschlagwesen, Einnahmen	716 1 330
Anschlußgleis	663 2 499, 711 1 205, 711 1 293, 711 2 461
Anstaltspflege, -fürsorge	420, 461 2 448
Anwaltskosten	010 1 377, 010 2 440
Arbeitsdienstpflichtige, Familienunterhalt	440
Arbeiterlöhne für dauernde Zwecke	S 2130 S 2230

Arbeiterlöhne für außerordentliche und einmalige Zwecke—bei den Ausgaben für diese Zwecke —	—
Arbeitsfront, Förderung der Reichsberufswettkämpfe	721 2 554
Arbeitsscheue	420 2 459
Archiv	311
Aufbauzulage	S 2161, S 2261
Aufruhrschäden	441
Auftragsangelegenheiten	02
Aufwandsentschädigungen	S 2162, S 2262
Ausbildung der Beamten und Angestellten	S 2441
Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	941 1 070, 941 2 070
Ausgleichsabgabe	4100 1 433, 4100 2 451, 711 1 204
Auslagenersatz für ehrenamtliche Tätigkeit	000 2 395
Ausschmückungskosten	000 2 480/81, 340 1 200, 340 2 480, S 2316, S 2416
Ausstellungen, Wehrmachts-	023 2 550

B

Badeanstalten	713
Bankspesen	911 2 480
Bakteriologische Untersuchungen als gesundheitspol. Maßnahme	110 2 481
Bakteriologische Untersuchungen als gesundheitsfürsorgerische Maßnahme	510 2 489
Bakteriologische Untersuchungen für das Schlachthaus	711 2 480
Baudenkmale (außer Kunstdenkmalen, diese bei 320 2 460)	350 2 460
Baugebühren	111 1 100
Baugenossenschaft, Beteiligung	924 4 910
Bauhöfe	651, 663
Baumanpflanzungen an Straßen, Wegen, Plätzen	661 2 461
Baumanpflanzungen in Parks und Gärten	715 2 460/461
Baupolizei	111
Baupolizeistrafen	111 1 160
Bauverwaltungsamt	600
Beamte, planmäßige, Gehälter	S 2100, S 2200
Bebaute Grundstücke	922
Bedürfnisanstalten	7105
Beerdigungskosten (bei offener Fürsorge, sonstige Sachleistungen)	—
Beerdigungskosten für Altersheiminsassen	450 2 480
Befreiungsfeier	000 2 481
Begabtenförderung	210 2 481, 220 2 481, 240 2 480, 241 2 480, 242 2 480, 243 2 480, 250 2 480, 251 2 480, 252 2 480, 320 2 480

Beigeordnete, ehrenamtliche, Aufwandsentschädigung	200 2 162, 300 2 162, 720 2 162
Beihilfen des Reichs und des Landes ohne besondere Zweckbestimmung	95
Beisitzer- und Zeugengebühren	021 2 481
Beiträge zu Verbänden und Vereinen	S 2443
Bekämpfung von Krankheiten	510
Bekanntmachungskosten	S 2303
Bekleidung, Dienst-, Berufs-, Schutz	S 2442, S 2950
Berufsfachschulen	25
Berufsgenossenschaftsbeiträge für die Arbeiter für dauernde Zwecke (Sozialversicherungsbeiträge)	S 2130, S 2230
Berufsgenossenschaftsbeiträge für die Arbeiter für außerordentliche und einmalige Zwecke (bei den Ausgaben für diese Zwecke)	—
Berufsschulen	24
Berufsschullehrwerkstätten	241
Berufsvormundschaft	461
Berufszählung	012 2 480
Beschäftigungsvergütungen	S 2160, S 2260
Beteiligungen	911 1 604, 911 2 900, 924 4 910
Betriebe, forstwirtschaftliche	861
„ gewerbliche	850
„ Hafen-, Umschlag-	840
„ landwirtschaftliche	860
„ Stadtwerke	81, 82
Betriebsgemeinschaft	000 2 483
Betriebsmittelrücklage	912 1 600, 912 2 800/850
Betriebssport	000 2 483
Betriebsstoff für die Personenkraftwagen und Unterhaltung dieser	S 2321, S 2421
Betriebszählungen	012 2 480
Bienenzucht, Förderung	721 2 550
Bildstelle	260
Blinde	420 2 456
Bockhaltung, Aufwendungen	721 2 550
Bodenuntersuchungen	7 103 2 465, 661 2 481, 662 2 481
Böslers Höhe, Stadtgut	860
Brücken und Durchlässe	661 2 460, 661 2 940, 661 2 941, 662 2 462
Bücherbeschaffung und -unterhaltung, Amtsbücherei	S 2302
Bücherei, Stadt-, Volks-	312, 330
Bürgersteige, Unterhaltung	661 2 460
Bürgersteuer	941 1 050
Bürobedarf	S 2300
Bund Deutscher Mädel	560
Buß für Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit	000 1 160

C

Chemische Untersuchungen als polizeiliche Maßnahme	110 2 480/481
Chemische Untersuchungen als Gesundheitspflegemaßnahme	510 2 489

D

Denkmäler, Bau- und Natur-	350 2 460
„ Kunst-	320 2 460
Desinfektionskosten	510 1 462, 510 2 488
Deutscher Gemeindetag, Beitrag	000 2 443
Deutsches Rotes Kreuz, Unterstütz.	510 2 550
Dienstfahräder	S 2321, S 2421
Dienstkleidung	S 2442, S 2950

Dienstreisen	S 2320, S 2421
Dienstwohnungsvergütungen (Mieten)	000 1 310, 000 2 314, 130 1 310, 210 1 310, 220 1 310, 241 1 310, 243 1 310, 251 1 310, 342 1 310, 351 1 310, 651 1 310, 663 1 310, 711 1 310, 7130 1 310, 7131 1 310, 715 1 310, 860 1 310, 861 1 310
Dienstwohnungseinrichtung	000 2 315
Dispensgebührenanteil	111 2 480
Drucksachen — außer Bekanntmachungskosten — (bei Geschäftsbedürfnisse)	—

E

Ehrungen	000 2 484
Eigene Steuern	941
Einfriedigungen	661 1 420, 661 2 498
Eingemeindungen, Abfindungen	911 2 445
Einquartierung	023 2 480, 922 1 316
Einrichtungen des Fürsorgewesens	45
„ des Gesundheitswesens	52
„ der Jugendertüchtigung	57
„ der Jugendhilfe	47
Einrichtungsgegenstände, Unterhaltung	S 2301
Einrichtungen, öffentliche	71
Eisnutzung	921 1 460
Elektrizitätswerk	810
Empfänge	000 2 480
Entseuchungen (Desinfektionen)	510 1 462, 510 2 488
Erb- und Rassenpflege	510 2 480
Erfassungswesen	020 2 483
Ergänzungszuschüsse	210 1 550, 220 1 550, 240 1 550, 241 1 550, 242 1 550, 243 1 550
Erholungsfürsorge für Kinder	461
Ernährungsamt	026
Ernährungshilfswerk	716 2 550

F

Fachausbildung	S 2441
Fachschulen	25
Fahnen und Masten, Beschaffung für öffentliche Gebäude	000 2 952
Fahrgelder, Reisekosten	S 2320, S 2420
Familienunterhalt	440
Fehlgelder	714 2 280, 711 2 305, 901 2 305
Feiern, Gemeinschafts-	340 2 480
„ Repräsentations- und gleichartige	000 2 480
Fernsprechgebühren	S 2304
Feuerlöschwesen	130
Feuerwehr, Sicherheitswachen	130 1 420, 130 2 483
Filmveranstaltungen	260 1 230, 331 1 230
Finanzverwaltung	90
Finanzzuweisungen	941 1 030
Fischereigerechtigkeit	921 1 350
Förderung der allgemeinen Aufgaben der HJ	560
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	43
Förderung von Industrie, Handel, Handwerk und Verbrauch	721
Förderung der Land- und Forstwirtschaft	721 2 550
Förderung der Leibesübungen	540 2 550
Förderung kinderreicher Familien	510 2 481
Forstwissenschaft	861
Frauenfachschule	252
Frauenklinik	520

Freibankgebühren	711 1 2o2
Friedhof	715
Fremdenverkehrsverband, Beitrag	722 2 443
Fremdenverkehr, Werbung	722 2 48o
Fürsorgeamt	4oo
Fürsorgeerziehung	461 1 441, 461 2 448
Fürsorge, allgemeine	411
„ gehobene	41o
„ geschlossene	42
„ offene	41
„ Rückkehrer	41o1
Fuhrpark	71o4

G

Gäste- und Kameradschaftshaus	342
Gartenanlagen	715
Gastwirtschaften	85o
Gaswerk	811
Gebühren für Rechnungs- u. Kas- senprüfungen	9o1 2 3o7
Gefolgschaft, Aufwendungen	oo0 2 483
Gehälter der planmäßigen Beamten	S 21oo, S 22oo
Gehobene Fürsorge	41o
Geisteskranke, Anstaltsfürsorge	42o 2 457
Gemeindechronik	35o 2 481
Gemeinderäte, Kostenersatz für Auslagen und entgangenen Ar- beitsverdienst	oo0 2 395
Gemeinderundfunk	34o 2 443
Gemeindeunfallversicherungsver- band, Beitrag zum	o1o 2 432
Gemeindeverbände, Umlagen	96
Gemeindeverwaltungs- und Spar- kassenschule, Umlage	oo0 2 5oo
Gemeindliche Polizei	11
Gemeinschaftsfeiern, Gemein- schaftspflege	oo0 2 483, 21o 2 485, 22o 2 485, 24o 2 481, 241 2 481, 242 2 481, 243 2 481, 25o 2 481, 251 2 481
Genossenschaftsbeiträge	71o3 2 55o, 921 2 55o
Gerichtskosten	o1o 1 377, o1o 2 44o
Geschäftsbedürfnisse	S 23oo
Geschlechtskrankheiten, Bekämp- fung	51o 2 485
Geschlechtskrankheiten, fürsorgeri- sche Krankenhilfe	4111 2 447
Geschlechtskrankheiten, Zwangs- behandlung	42o 2 458
Geschlossene Fürsorge	42
Geschworenenliste	o25
Gesellenprüfung, Beihilfen	721 2 552
Gesetzblätter	S 23o2
Gesundheitsamt	51o 2 551
Gesundheitspflege, freie, Zuwen- dungen	51o 2 55o
Getränksteuer	941 1 o45
Gewerbsteuer	941 1 o37
„ — Ausgleich	941 1 o7o, 941 2 o7o
Gewerbliche Berufsschule	241
Gleisanschluß	663 2 499, 711 1 2o5, 711 1 293, 711 2 461
Grünflächen	715
Grundsteuer	941 1 o35
Grundstücksankäufe	661 2 92o, 922
Grundstückslasten	S 2311, S 2411
Grundstücksgleiche Rechte	921 1 35o
Grundstückssteuer	941 1 o36
Grundvermögen allgemeines	92
Gutachten	o1o 2 44o, 65o 1 42o, 66o 1 42o, 661 2 481, 662 2 481

H

Hafen- und Umschlagsbetriebe	84o
Haftpflichtentschädigungen des Haftpflichtschadenausgleichs	o1o 1 55o, o1o 2 48o

Handel, Förderung	721 2 553
Handelsschule	25o
Handwerk, Förderung	721 2 552
Hauptamt	oo0
Haus der Volksgemeinschaft	341
Haushaltsplan, Druckkosten	9oo 2 3o5
Haushaltsunterricht	21o 2 482
Haushaltungsschule	251
Hausnummernschilder	111 1 4oo, 111 2 481
Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
Hebammen	51o 2 483
Heimatomuseum	351
Heimspflege	35
Heime der Hitlerjugend	57o
Hilfsbedürftige, sonstige	4111
Hilfsschulen	21o
Hilfswerk Mutter und Kind	51o 2 55o
Hinterbliebenenversorgung	S 21o1, S 22o1
Historische Stätten, Pflege	35o 2 46o
Hitlerjugend	56o
Hochbauamt (einschl. Maschinen- wesen)	65o
Hochbauverwaltung	65
Hochwasserschäden	441
Höhere Schulen	23
Hospital	451 2 55o
Hundsteuer	941 1 o52
Hunde, Tötung herrenloser	11o 2 485

I

Impfwesen	51o 2 484
Industrie, Förderung	721 2 551
Informationsdienst	o11

J

Jagdscheingebühren, Anteil	11o 1 5oo
Jagdпachten	861 1 35o, 921 1 332
Jubiläumszuwendungen	oo0 2 482
Jugendamt	46o
Jugenderholungsfürsorge	461
Jugendertüchtigung	56
Jugendgerichtshilfe	461 2 447
Jugendheime	461 2 445
Jugendherbergen	571
Jugendhilfe	46
Jugendwohlfahrtseinrichtungen, Unterstützung	461 2 55o
Jungvolk	56o

K

Kameradschafts- und Gästehaus	342
Kanalgebühren	71o3 1 2oo
Kapitalvermögen, allgemeines	91
Kapitalvermögen, -beteiligung	911 2 9oo
Kassenbestand, Zinsen	911 1 6o2
Kassenkredit, Verzinsung	911 2 6o1
Kaufmännische Berufsschule	242
Kassenverwaltung	9o1
KdF Unterstützung	321 2 551
Kiesgruben	661 1 4oo, 661 2 463
Kinderbeihilfen	51o 2 481
Kindererholungsfürsorge	461
Kindergärten	47o 2 46o
Kinderheime	471
Kinder, Land- und Heimverschik- kung einschl. der aus kriegs- gefährdeten Großstädten ver- schickten	461 2 445
Kleingartenwesen, Förderung	63o 2 55o
Kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
Kleinkinderfürsorge	461 2 551
Kleinrentnerhilfeempfänger	41o3
Kleinsiedlungen	923
Kleintierzucht, Förderung	721 2 55o
Kontokorrentverkehr, Kosten	911 2 48o

Konzessionsabgaben	81o 1 011, 811 1 011, 812 1 011, 82o 1 011
Kraftfahrzeugsteuer	941 1 o31.
Krankentransportwesen	521
Krankheiten, Bekämpfung von	51o
Kranzspenden	000 2 484
Kriegsbeitrag	96o 2 o31
Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene	41oo
Kriegsbrücke, Reinigungskostenanteil	71o1 2 481
Krüppelfürsorge	42o 2 454
Kühlhausgebühren	711 2 2o1
Kunstdenkmale	32o 2 46o
Kunstpflge	32

L

Landerhebungen	012 2 481
Landwirtschaft, Förderung	721 2 55o
Landesbühne	321 2 55o
Landwirtschaftliche Betriebe	86o
Lautsprecheranlagen	34o 2 46o
Lebensmittelpolizei, -proben	11o 2 481
Lehrerheim	29o
Lehrlingsbeihilfen	461 2 449
Lehrwerkstätten der Berufsschulen	241
Leibesübungen, Förderung	54o 2 55o
Lernmittel für bedürftige Schüler	21o 2 481, 22o 2 481, 24o 2 48o, 241 2 48o, 242 2 48o, 243 2 48o, 25o 2 48o, 251 2 48o, 252 2 48o
Lichtbildveranstaltungen	26o 1 23o
Löhne der Arbeiter für dauernde Zwecke	S 213o, S 223o
Löhne der Arbeiter für einmalige und außerordentliche Zwecke (bei den Ausgaben für diese Zwecke)	—
Lohnsummensteuer	941 1 o38
Luftfahrt, Förderung	21o 2 48o, 22o 2 48o, 241 2 471, 242 2 471
Luftschutz	12o
Luftschutzdienstpflichtige, Familienunterhalt	44o
Lungentuberkulose, Anstaltsbehandlung	42o 2 453
Lungentuberkulose, Bekämpfung	51o 2 487

M

Mahngebühren	9o1 1 1oo
Marktstandsgelder	712 1 2oo
Marktwesen	712
Mein Kampf, Buch des Führers	02o 2 48o
Mietbeihilfen	51o 2 481
Mietfestsetzungen	62o 1 1oo
Miet- und Pachtamt	029
Mietwesen	62o
Mittelschule	22o
Müllabfuhr, -beseitigung, -verwertung	71o2
Müllgefäße	71o2 2 47o
Müterschulung, Mütter- u. Säuglingsfürsorgeberatung	51o 2 482
Museum	351
Musikpflege	321
Musikschule für Jugend und Volk	331 1 24o, 331 1 55o, 331 2 24o, 47o, 95o, 951
Mutter und Kind, Hilfswerk	51o 2 55o

N

Nationale Feiertage	34o 2 48o
Natur- und Denkmalschutz Kunst- denkmalschutz jedoch bei 32o 2 46o)	35o
Naturschutz, polizeiliche Maßnahmen	11o 2 482

Notstandsbeihilfen	S 2 17o/171
NSV Unterstützung, Zuschüsse	43o 2 55o, 461 2 551, 521 2 55o, 716 2 55o

Nebenamtliche Tätigkeit und nebenberufliche, Entschädigung S 214o, S 224o

O

Obdachlosenunterbringung, veranlassend	11o 1 385, 11o 2 483
Obdachlosenunterstützung und Unterbringungskosten	411
Oberrealschule	23o
Obstbaumzählungen	o12 2 481
Öffentliche Einrichtungen	71
Offene Fürsorge	41
Ortschronik	35o 2 481
Ortstafeln	661 2 462
Ostgebiete, Kulturpflege der	35o 2 482
Oststeuerhilfesenkung, Ersatzbeträge	941 1 032

P

Parkanlagen	715
Parkplätze (bei Straßen, Wege, Plätze)	—
Persönliche Verwaltungsausgaben (s. SN der persönl. Ausgaben)	—
Persönliche Zweckausgaben (s. SN der persönlichen Ausgaben)	—
Personenkraftwagen, Unterhaltung, Betriebsstoff	S 2321, S 2421
Personenstandsaufnahme, Kosten	94o
Pfändungsgebühren	9o1 1 1oo
Pferdezucht, Pferderennen, Förderung	721 2 55o
Pflegekinder	411o
Planungsamt	61o
Plätze	661
Polizeikostenbeitrag	1oo 2 55o
Polizeistrafen	11o 1 16o, 111 1 16o
Postgebühren	S 23o4
Preisbehörde	025
Prozeßkosten	01o 1 377, 01o 2 44o
Prüfungen, Rechnungs- und Kassen (überörtliche)	9o1 2 307

Q

Quartierleistungen	023 2 48o, 922 1 316
------------------------------	----------------------

R

Rassenpflege	51o 2 48o
Rathaus	S 231o, S 2311, S 2312, S 2313, S 2316
Rattenbekämpfung	11o 2 484
Rechnungsprüfungsamt	001
Rechtsamt	01o
Regenwasserableitungsgebühren (bei Kanalgebühren)	—
Reichsberufswettkampf, Förderung	721 2 554
Reichsnährstand, Beiträge	861 2 443
Reisekosten, Fahrgelder	S 232o, S 242o
Repräsentationsausgaben	000 2 48o
Röntgeneinrichtung	52o 2 47o
Rotes Kreuz, Unterstützung	51o 2 55o
Rückkehrerfürsorge	41o1
Rücklagezuführungen	S 28oo, S 285o
Ruhestandsbezüge	S 21o1, S 22o1

S

Sachverständigenkosten	01o 2 44o, 661 2 481, 662 2 481
Sammelschutzräume	12o 2 481
Säuglingsfürsorge	461 2 551
Säumniszuschläge	941 1 06o
Seidenraupenzucht, Förderung	721 2 55o

Seuchenbekämpfung, gesundheitspolizeiliche Ausgaben	11o 2 481
Seuchenbekämpfung, gesundheitsfürsorgliche Ausgaben	51o
Sicherheitswachen der Feuerwehr	13o 1 42o, 13o 2 483
Siechenheim	45o
Siedlungswesen	63
Sozialrentner	41o2
Sondervermögen	93
Sozialversicherungsbeiträge, Anteile der Stadt	S 212o, S 222o, S 213o, S 223o
Sport, Förderung	54o 2 55o
Sportplätze	55o

Sch

Schankerlaubnissteuer	941 1 o42
Schädlingsbekämpfung	11o 2 484, 715 2 46o, 861 2 46o
Schiedsmänner	o24
Schneebeseitigung	71o1 2 48o, 71o1 2 499b, 86o 1 295b 711 1 55o
Schlachtsteuer, Hebegebühr	711
Schlacht- u. Viehhof, einschl. Freibank	711
Schöffenliste	o25
Schüler, bedürftige, Unterstützung mit Lernmitteln und für Kulturveranstaltungen	21o 2 481, 22o 2 481, 24o 2 48o, 241 2 48o, 242 2 48o, 243 2 48o, 25o 2 48o, 251 2 48o, 252 2 48o
Schülerunfallversicherung	21o 2 43o, 22o 2 43o, 24o 2 43o, 241 2 43o, 242 2 43o, 243 2 43o, 25o 2 43o, 251 2 43o, 252 2 43o
Schülerwanderungen	21o 2 485, 22o 2 485
Schuldendienst	S 26oo, S 2625, S 265o, S 2675
Schulgärten	21o 2 484, 22o 2 484, 241 2 484
Schulgelder	22o 1 24o, 24o 1 24o, 241 1 24o, 242 1 24o, 243 1 24o, 25o 1 24o, 251 1 24o, 252 1 24o
Schulgemeinschaftsfeiern	21o 2 485, 22o 2 485, 24o 2 481, 241 2 481, 242 2 481, 243 2 481, 25o 2 481, 251 2 481, 252 2 481
Schulgesundheitspflege	51o 2 49o
Schulkinderspeisung	47o 2 445
Schulversäumnisstrafen	11o 1 16o
Schulzahnpflege	51o 1 46o, 51o 2 49o
Schutzkleidung	S 2442, S 295o
Schwangerenfürsorge	461 2 551
Schweinemästerei	716 2 55o
Schwesternhäuser, Zahlungen	52o 2 246, S 2246
Schwesternstationen	521 2 55o
Schwimmbäder (Weichsel, Bismarckstraße, Rudnick)	713o
Schwimmunterricht	713o 1 42o

St

Staatliche Polizei	1o
Staatliches Gesundheitsamt	51o 2 551
Städtischer Friedhof	715
Städtischer Informationsdienst	o11
Städtisches Krankenhaus	52o
Stadtarchiv	311
Stadtbildstelle	26o
Stadtbücherei	312
Stadtentwässerung	71o3
Stadtforst	861
Stadtgärtnerei	715
Stadtgeschichte (Gemeindechronik)	35o 2 481

Stadtgut Böslershöhe	86o
Stadtjugendamt	46o
Stadtkämmerei	9oo
Stadtmauer	35o 2 46o
Stadtmuseum	351
Stadtpläne	61o 2 481
Stadtpolizeiamt	11o
Stadtplanungsamt	67o
Stadtschulamt	2oo
Stadtsparkasse	714
Stadtsteueramt	94o
Stadtvermessungsamt	64o
Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde	o25
Stadtwerke	81o, 811, 812, 82o
Standesamt	o2o
Statistik	o12
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	941
Stiftungen, unselbständige	93o
Strafgelder, allgemeine Polizeistrafen	11o 1 16o
„ Schulstrafen	11o 1 16o
„ in Baupolizeisachen	111 1 16o
„ in Angelegenheiten des Ernährungsamtes	o26 1 16o
„ in Angelegenheiten des Wirtschaftsamtes	o27 1 16o
„ in Steuersachen	941 1 16o
Straßen, Wege, Plätze	661
Straßenbahn	82o
„ Fahrtkosten	S 232o, S 242o
Straßenbäume	661 2 461
„ beleuchtung	71oo
„ reinigung	71o1
„ schilder	661 2 462
„ sprengung	71o1
„ unterhaltung	661
Stundungszinsen	941 1 06o

T

Tagungen	000 2 48o
Tankstellen	716 1 2oo
Taubstumme	42o 2 456
Technische Nothilfe	11o 2 55o
Telegrammgebühren — bei Post- u. Fernsprechgebühren	S 23o4
Theater- und Musikpflege	321
Tiefbauamt	66o
Tiefbauverwaltung	66
Tierschutzverbände, Förderung	o3o 2 443
Tierseuchenbekämpfung, polizeiliche (z. B. durch Impfung usw.)	11o 2 481
Tierseuchenbekämpfung, sonstige	721 2 55o
Tierzucht, Förderung	721 2 55o
Tilgung beim allgemeinen Schuldendienst	S 265o, S 2675
Trennungsschädigungen	S 216o, S 226o
Trinkerfürsorge (Anstalts-)	42o 2 459
„ gesundheitliche	51o 2 486
Tuberkulosenfürsorge (Anstaltsbehandlung)	42o 2 453
Tuberkulose, Bekämpfung	51o 2 487
Tumultschäden	441
Turnhallen (außer Schulturnhallen)	55o

Ü

Überörtliche Prüfungen	9o1 2 3o7
Überschüsse aus Vorjahren	97o 1 o95

U

Uferbefestigungen	662 2 46o
Umlagen an Gemeindeverbände	96o
Umquartierungen, Kosten	o29 2 48o, o29 1 42o
Umsatzsteuer	o2o 2 482, 52o 2 485, 65o 2 482, 661 2 482, 715 2 481, 86o 2 48o, 861 2 48o

Umzugskosten	S 2322, S 2422
Unbebaute Grundstücke	921
Unfallentschädigung an Gemeindebedienstete	000 2 396
Unfallversicherung der Arbeiter (bei Sozialvers. Beitr.)	S 213o, S 223o
Unfallversicherungsbeitrag zum Gemeindeunfallversicherungsverband	01o 2 432
Unselbständige Stiftungen	93o
Unternehmen der Verkehrsförderung	85
Unternehmen, land- und forstwirtschaftliche	86o, 861
Untersuchungen, bakteriologische	51o 2 489, 711 2 48o, 11o 2 481
„ chemische	51o 2 489
„ Wasser-	71o3 2 465, 713o 2 498
„ Veterinärpolizeil.	11o 2 481, 711 2 55o
Unterstützungen an städtische Bedienstete	S 217o/171

V

Vatertierhaltung	721 2 55o
Veranstaltungen, volksbildende	331 1 23o
Verbände, Beiträge	S 2443
Verbrauch, Förderung	721 2 553
Vereine, Beiträge	S 2443
Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	04
Vergütungssteuer	941 1 051
Vergütungen der Angestellten	S 212o, S 222o
Verkehrsamt	722
Verkehrsförderung	722
Verkehrszeichen	661 2 462
Verlustgelder	714 2 28o, 711 2 3o5, 9o1 2 3o5
Vermessungen, Vermarkungen	64o 2 483/484
Vermessungsamt	64o
Versicherungen	S 233o, S 243o, S 2431, S 2432
Versicherungsamt	021
Versorgungsbezüge	S 21o1, S 22o1
Verstärkungsmittel	98o
Vertreterkosten, Verrechnung bei Gehältern, Vergütungen und Löhnen	S21oo, S22oo, S212o, S222o, S213o, S223o
Veranstaltungsbekämpfung	61o 2 483
Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen	91o
Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	92o
Verwaltungsakademie	000 2 5o1
Verwaltungskostenzuschüsse der Reichsbetriebe	941 1 o85
Verwaltungssachausgaben	S23oo, S23o1, S23o2, S23o3, S23o4, S231o, S2311, S2312, S2313, S2316, S232o, S2321, S2322, S233o
Verwaltungsstellen eigener Angelegenheiten	01

Verwaltungsstellen von Auftragsangelegenheiten	02
Veterinärpolizeiliche Prüfungen	11o 2 481, 711 2 55o
Viehhof bei Schlachthof	711
Viehzählungen	012 2 481
Volksabstimmungen	022 2 48o
Volksbelehrung, gesundheitliche	51o 2 48o
Volksbildungsstätte	331 2 551
Volksbücherei	33o
Volkskrankheiten, Bekämpfung	51o
Volksschulen	21o
Volkszählungen	012 2 48o
Vollstreckungsdienst	9o1
Vollstreckungsgebühren	9o1 1 1oo
Vollziehungsbeamter, Gebührenanteil	9o1 2 3o6
Vorjahre, Abwicklung der	97o

W

Wahlen	022
Waisenhäuser, Unterbringung von Kindern in	42o 2 455
Warmwasserbadeanstalt	7131
Wasserläufe, Wasserbau, Brücken	662
Wasserwerk	812
Wegweiser	661 2 462
Wehrmachtsausstellungen	023 2 55o
Wehrpflichtige, Familienunterhalt	44o
Weihnachtsfeier, Aufwendungen	52o 2 486, 45o 2 481
Werkunterricht	21o 2 48o, 22o 2 48o
Wertpapiere, Ertrag	911 1 6oo
Winterhilfswerk, Zuschüsse	43o 2 551
Wirtschaftsamt	027
Wirtschaftsförderung	72o, 721
Wissenschaftspflege	31
Wohlfahrtsfürsorge, Förderung der freien	43
Wohlfahrtsvereinigungen, Unterstützung	43o 2 552
Wohnungsbauförderung, Mietwesen	62o
Wohnungsbeschaffung, allgemeine	029 2 48o
Wohnungsbeschaffungs- und Instandsetzungszuschüsse an Bedienstete der Stadt	000 2 397

Z

Zählungen	012 2 48o/481
Zeitschriften, Gesetzblätter, Zeitungen	S 23o2
Zeugen- und Besitzergebühren	021 2 481
Zinsen beim allgemeinen Schuldendienst	S 26oo, S 2625
Zinsen von Wertpapieren, Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	911 1 6oo
Zinsen aus Darlehnsforderungen	911 1 6o1
Zinsen vom Kassenbestand	911 1 6o2
Zinsen aus sonstigem allgemeinem Kapitalvermögen	911 1 6o3
Zuchttierhaltung	721 2 55o
Zwangsgelder	11o 1 16o
Zweigstelle Deutsche Volksliste	028
Zweigstellensteuer	941 1 037
Zwischenzählungen	012 2 48o/481

BIBLIOTEKA PUBLICZNA
w GRUDZIADZU

	33
1942	Haushalt- satzung der Stadt...
	" 323/W

Wsp

Sp20|17o